

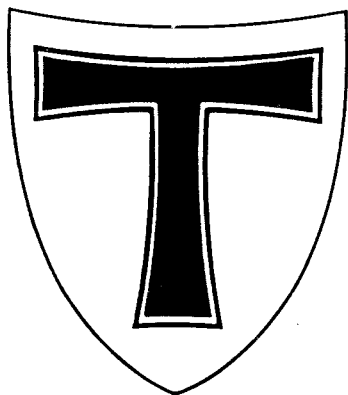
JUSTUS LIEBIG

VORLESUNGSVERZEICHNIS 1988/89 TEIL II

UNIVERSITÄT

SOMMERSEMESTER 1989

GIESSEN



**Holen Sie sich unsere
Lehrbuchverzeichnisse
für Medizin und
Veterinärmedizin!**

Natürlich kostenlos.

Unser Sonderangebot: Kollegblock mit Spiralheftung,
80 Blatt, kariert, mit Perforation, gelocht; nur DM 2,-

**Buchhandlung für Human-,
Zahn- und Veterinärmedizin**

Frankfurter Straße 42

(vormals Buchhandlung Treufeldt)

6300 Gießen

Tel. 06 41/7 60 80 u. 7 60 89

geöffn. Mo-Fr 8.30-18.00 Uhr

Sa 9.00-13.00 Uhr

JF LEHMANN'S
MED. BUCHHANDLUNG GMBH

JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN

VORLESUNGSVERZEICHNIS

(Dieses Verzeichnis steht in Verbindung mit dem Personal- und Vorlesungsverzeichnis Teil 1 für das Wintersemester 1988/89, in dem Personal- und Institutsteil enthalten sind.)

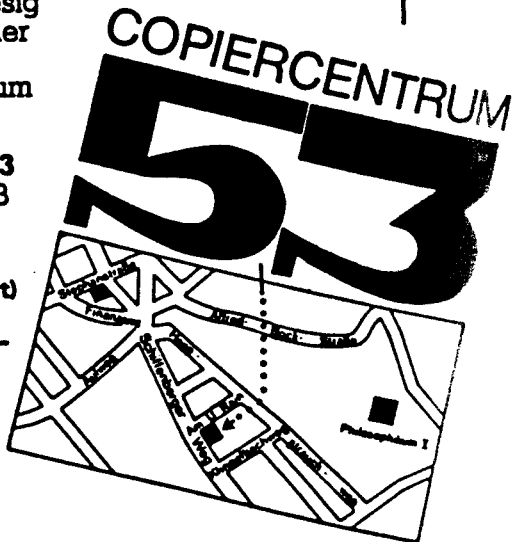
SOMMERSEMESTER 1989

kopieren
von
AZ
bis

Anwesenheitslisten, Baupläne, Comics, Doktorarbeiten, Ellipsen
..... Vokabeln, Wohnungsanzeigen, Xenophanes, Zertifikate. **Dies alles können Sie ...**
in Größe **DIN A3, DIN A4 beidseitig** kopieren,
verkleinern und sortieren schnell -
preiswert - sauber

Unser Parkplatz ist „riesig“
und wir sind ganz in der
Nähe des Uni-Haupt-
Zentrums (Philosophikum
I u. II)

COPIERCENTRUM 53
Schiffenberger Weg 53
6300 Gießen
Tel. 06 41 / 7 63 82
(neben Fa. Reifen-Holert)



- 432-1-11
- 01 FB Rechtswissenschaften
 - 02 FB Wirtschaftswissenschaften
 - 03 FB Gesellschaftswissenschaften
 - 04 FB Erziehungswissenschaften
 - 05 FB Kunstpädagogik, Musikwissensch., Sportwissensch.
 - 06 FB Psychologie
 - 07 FB Religionswissenschaften
 - 08 FB Geschichtswissenschaften
 - 09 FB Germanistik
 - 10 FB Anglistik
 - 11 FB Sprachen u. Kult. d. Mittelmeerraumes u. Osteuropas
 - 12 FB Mathematik
 - 13 FB Physik
 - 14 FB Chemie
 - 15 FB Biologie
 - 16 FB Geowissenschaften und Geographie
 - 17 FB Agrarwissenschaften *
 - 18 FB Veterinärmedizin
 - 19 FB Ernährungs- und Haushaltswissenschaften *
 - 20 FB Humanmedizin
 - Z Zentrale Einrichtungen

* Vorläufige Bezeichnung

Spaß und Sport im

TSC

SQUASH



SONDERAKTION '3 für 2'

Sie buchen den Court für drei Squashstunden, bezahlen aber nur für zwei!
Dadurch reduziert sich der Grundpreis für den dritten Durchgang auf zwei Mark.
Incl. Schwimmbad, Sauna und Liegewiesenbenutzung.

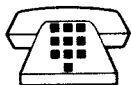
**DER
VOLLTREFFER
FÜR
KLEINE GRUPPEN!!!**



TSC Tennis
Squash-Center
Alten-Buseck

*...im Naturschutzgebiet
Hangelstein!*

6305 Buseck
Flößerweg 13



06408/1328

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Fachregister	6
Fristenverzeichnis	9
Bankverbindungen, Fernsprechverkehr	10
Impressum, Wappen der Universität Gießen	10
Universitätsleitung	12
Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse	12
Beratungsmöglichkeiten für Studenten	19
Studienberatung	19
Berufsberatung	20
Psychotherapeutische Beratung	20
Akademisches Auslandsamt	20
Informationsmöglichkeiten für Studenten	21
Universitätssekretariat	21
Studentenwerk	21
Studentische Arbeitsvermittlung	21
Allgemeiner Studentenausschuß (ASTa)	23
Gemeinsame Kommissionen	24
Fachbereiche	26
Sportarten u. Ferienkurse des Allgem. Hochschulsportes	32
Lehrveranstaltungen	36
Veranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche	36
Rechtswissenschaften	45
Wirtschaftswissenschaften	49
Gesellschaftswissenschaften	54
Erziehungswissenschaften	59
Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft	67
Psychologie	78
Religionswissenschaften	86
Geschichtswissenschaften	93
Germanistik	98
Anglistik	107
Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas	111
Mathematik	120
Physik	125
Chemie	134
Biologie	142
Geowissenschaften und Geographie	154
Agrarwissenschaften *	161
Veterinärmedizin	178
Erährungs- und Haushaltswissenschaften *	186
Humanmedizin	197
Zentrale Einrichtungen	225
* Vorläufige Bezeichnung	

Fachregister

Studienfach	angeboten vom Fachbereich
Agrarwissenschaften	17,19
Alte Geschichte	08
Altphilologie	11
Anglistik	10
Archäologie	08
Betriebswirtschaftslehre	02
Biologie	15
Chemie	14
Deutsch	09
Deutsch als Fremdsprache	09
Drama, Theater, Medien	11,09,10
Englisch	10
Erdkunde	16
Ernährungswissenschaften	19
Erziehungswissenschaften	04
Evangelische Theologie	07
Französisch	11
Frühgeschichte	08
Gemeinschaftskunde	03
Gesellschaftswissenschaften	03
Geographie	16
Geologie und Paläontologie	16
Germanistik	09
Geschichte	08
Griechisch	11
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	19
Historische Hilfswissenschaften	08
Höheres Lehramt	04
Humanmedizin	20
Islamkunde	11
Jura	01
Katholische Theologie	07
Klassische Archäologie	08
Kunsterziehung	05
Kunstgeschichte	08
Landwirtschaft	17,19
Lateinisch	11
Leibeserziehung	05
Lehramt für Grundschulen	03-16
Lehramt für Haupt- und Realschulen	03-16
Lehramt für Gymnasien	03-16
Lehramt für berufliche Schulen	04
Lehramt für Sonderschulen	04
Literaturwissenschaften	09

Studienfach	angeboten vom Fachbereich
Mathematik	12
Medizin	20
Mineralogie/Petrologie	16
Mittlere und Neuere Geschichte	08
Musik, Musikwissenschaft	05
Naturwissenschaften	12-16
Neuere Geschichte	08
Ökonomie	02
Oenologie	17
Pädagogik	04
Paläontologie	16
Philosophie	08,09,12,13,15 (s.Zentr.f.Phil.(Z))
Physik	13
Politikwissenschaft	03
Polytechnik/Arbeitslehre	04,02,03,13,14,19
Psychologie	06
Rechtswissenschaft	01
Religion	07
Religionswissenschaften	07
Romanistik	11
Russisch	11
Semitistik	11
Slavistik	11
Sozialkunde	03
Soziologie	03
Sport, Sportwissenschaft	05
Theaterwissenschaften	11,09,10
Theologie	07
Tiermedizin	18
Turkologie	11
Vergleichende Sprachwissenschaft	11
Veterinärmedizin	18
Volkswirtschaftslehre	02
Vor- und Frühgeschichte	08
Wirtschaftswissenschaften	02
Zahnmedizin	20

COMMERZBANK 

Starten Sie in die Zukunft mit der Bank an Ihrer Seite



Am Anfang kommt es auf jede Mark an. Deshalb gibt es bei der Commerzbank das kostenlose Startkonto für Schüler, Azubis und Studenten. Alle Buchungen, die über das Startkonto laufen, kosten keinen Pfennig.

Kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei.



Commerzbank
Die Bank an Ihrer Seite

Filiale Gießen, Johannesstr. 17, Telefon 06 41/79 51-0



RUTH LENZ

Seit über 20 Jahren...

...ist sie die Seele und der Kopf zugleich des „Reisebüros der Justus-Liebig-Universität“.

Ungezählte Reiselaute haben sich ihren Rat eingeholt und sind dabei nicht schlecht gefahren.

Unter ihrer Leitung hat sich das ursprüngliche AStA-Reisereferat aus kleinen Anfängen längst zu einem „Voll-Reisebüro“ gemauert, das heute allen Anforderungen eines Mammut-Unternehmens, wie es eine moderne Universität wie die unsrige darstellt, gerecht wird.

Ja – mehr noch! Immer auf der Suche nach noch mehr und noch günstigeren Reismöglichkeiten und im engen kollegialen Kontakt mit sämtlichen anderen deutschen, europäischen und überseeischen stu-

dentischen Reiseorganisationen ist das Angebot mehr denn sonstwo zugeschnitten speziell auf die universitären Belange.

Ob preisgünstige Urlaubs- oder Dienstreisen, ob Einzel- oder Gruppenfahrten per Bus, Bahn, Schiff oder Flugzeug, ob Studierender, Lehrender oder Mitarbeiter der Verwaltung, Sie sollten sich in jedem Falle von ihr und ihrem jungen Team zuerst die Möglichkeiten sagen lassen, die Sie haben bei Ihren Reiseplänen.

Studentenreisen Gießen
63 Gießen

Riegelpfad 32/Ecke Ludwigstraße
Telefon 06 41/7 60 26

Fristenverzeichnis SS 1989

Semesterbeginn und -ende	01.04.1989 - 30.09.1989
Vorlesungsbeginn und -ende	17.04.1989 - 14.07.1989

Bewerbungsfristen:

a) für ein Sommersemester	01.12. - 15.01.
b) für ein Wintersemester	01.06. - 15.07.

Studienfachwechsel und Doppelstudium:

a) für ein Sommersemester	01.12. - 15.01.
b) für ein Wintersemester	01.06. - 15.07.

Einschreibungen:

Der Termin der Einschreibung ist aus dem Zulassungsbescheid ersichtlich.

Rückmeldung:

1. Termin	06.02.1989 - 17.02.1989
2. Termin	03.04.1989 - 28.04.1989

Bei der Einschreibung bzw. Rückmeldung im Sekretariat sind vorzulegen

- Quittung über die eingezahlten Beiträge für das Studentenwerk und die Studentenschaft (z. Zt. DM 62,--)
- gültige Krankenversicherungsbescheinigung.

Die **Exmatrikulation** ist in den beiden letzten Vorlesungswochen zu beantragen. Nachfrist bis Ende der Rückmeldung.

Säumnisgebühr:

Die Säumnisgebühr beträgt bei

- verspätet beantragter Einschreibung oder Rückmeldung
 - Nichteinhaltung von Zahlungsterminen
 - verspäteter Exmatrikulation
- je DM 20,--

Vorlesungsbeginn und -ende WS 1989/90: 16.10.1989 - 16.02.1990

Bankverbindungen

Bank- und Postgirokonten der Universitätskasse der Justus-Liebig-Universität Gießen

Bezirkssparkasse Gießen	Kto.-Nr. 200 501 208	BLZ 513 500 25
Landeszentralbank Gießen	Kto.-Nr. 513 015 03	BLZ 513 000 00
Postgiroamt Frankfurt/Main	Kto.-Nr. 126 98 606	BLZ 500 100 60

Fernsprechverkehr

Die durchgehend besetzte Fernsprechzentrale (Vermittlung) ist aus dem Universitätsfernprechnetzt unter der Rufnummer 12 erreichbar, aus dem Postnetz unter (0641) 7021.

Bei Direktwahl der Dienstanschlüsse (aus dem Postnetz) ist 702 vorzuwählen.

Telex: 176419013; Teletex: 2627-6419013 = JLUHRZ; Telefax: 702-2099

Notrufe: Feuerwehr 112; Technischer Notdienst 2255; Polizeinotruf 110

Rettungsdienst: Erste Hilfe 3002

Impressum

Herausgeber: Der Präsident der Justus-Liebig-Universität, Ludwigstr. 23, 6300 Gießen

Anzeigenverw.: H. Knoblauch, Am Noor 29, 2392 Glücksburg/Schausende, Tel. 04631/8495

Druck: Brühlsche Universitätsdruckerei, Am Urnenfeld 12, 6300 Gießen-Wieseck

Das Wappen der Universität Gießen

Die wirtschaftliche Basis der 1607 gegründeten Gießener Universität bestand zu einem Großteil aus Güterbesitz von verschiedenen aufgehobenen Klöstern und Klosterhöfen. Die wichtigsten Einnahmen waren die Erträge aus dem ehemaligen Grünberger Antoniterhaus (gegründet vor 1222). 1736 übernahm daher die Ludoviciana das blaue, silbergerandete, dreiarmlige Antoniterkreuz als Universitätswappen und führt es bis heute.

Die Lern- und Arbeitsbücher:



360 Seiten. 19,80 DM



4 Bände
 1.800 Seiten. 49,80 DM



420 Seiten. 19,80 DM

NG Verlag Neue Gesellschaft GmbH · Bonn

Umzug?

Kein Problem –
 conFern sorgt für
 alles: fachmännisch,
 umsichtig,
 zuverlässig.



Eduard Heppel GmbH

Marburg/Lahn
Bahnhofstraße 26b
Tel. 0 64 21-6 10 22

- Umzüge
- Lagerung
- Spedition



• Inland • Ausland • Übersee

Universitätsleitung

Präsident

Prof. Dr. Heinz Bauer, T 2000

Ludwigstr. 23

Vorzimmer: VA Petra Kost, T 2001

Persönlicher Referent: Studienrat i.H. Thomas Clasen, T 2008

Vizepräsident

Prof. Dr. Klaus Lange, T 2002

Ludwigstr. 23

Vorzimmer: VA Brunhild Harnisch, T 2003

Kanzler

Ludwig Wolf, T 2010

Ludwigstr. 23

Vorzimmer: VA Erika Becker, T 2011

Vertreter des Kanzlers: RDir. Dr. Klaus Kübel, T 2012

Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse

A. Akademische Prüfungsämter

Prüfungsamt für die wirtschaftswissenschaftliche Diplomprüfung

Licher Straße 70, T 5103, Vorsitzender: Prof. Dr. Horst Demmler, Stellvertreter: Prof. Dr. Gerd Aberle, Prof. Dr. Horst Rinne, Büro: Herta Pfeiffer

Prüfungsamt für den Studiengang Sozialwissenschaft

Dekanat des Fachbereiches 03 Gesellschaftswissenschaften, Karl-Glöckner-Straße 21 E, T 5200, Büro: Edelgard Hambach, T 5201

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Sozialwissenschaft, Vorsitzender: Prof. Dr. Manfred Dörr, T 5213, Stellvertreter: Prof. Dr. Bruno W. Reimann, T 5238

Akademisches Prüfungsamt Geisteswissenschaften

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C1, Erdgeschoß, Vorsitzender: Prof. Dr. Manfred Landfester, T 5595, Stellvertreter: Prof. Dr. Wolfram Martini, T 5470, Büro: Else Brändle, T 4690, Marianne Bauer, Beate Fichtner-Rühl, T 4691

Promotionen zum Doktor der Philosophie nach der Promotionsordnung der ehemaligen Philosophischen Fakultät vom 03.11.1965, Beauftragter: Prof. Dr. Manfred Landfester, T 5595

Promotionsausschuß der geisteswissenschaftlichen Fachbereiche (Promotionsordnung vom 22.06.1983), Vorsitzender: Prof. Dr. Wolfram Martini, T 5470, Stellvertreter: Prof. Dr. Dieter Neukirch, T 6092

Magisterprüfungen nach der Prüfungsordnung vom 26.4.1967, Beauftragter: Prof. Dr. Manfred Landfester, T 5595

Prüfungsausschuß für die Magisterprüfung, Vorsitzender: Prof. Dr. Manfred Landfester, T 5595, Stellvertreter: N.N.

Zwischenprüfungen nach der Prüfungsordnung vom 5.11.1968, Beauftragter: Prof. Dr. Manfred Landfester, T 5595

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Erziehungswissenschaft, Vorsitzender: Der Dekan des FB 04, T 5255

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vor- und -Hauptprüfung in Psychologie (DPO v. 08.07.1964), Vorsitzender: Der Dekan des FB 06, T 5385, Gf. Vorsitzender: Prof. Dr. Albert Spitznagel, T 5425

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Psychologie (DPO v. 06.02.1985), Vorsitzender: Prof. Dr. Albert Spitznagel, T 5425, Stellvertreterin: Prof. Dr. Petra Halder-Sinn, T 5398

Prüfungsausschuß für die Diplomprüfung im Aufbaustudiengang Deutsch als Fremdsprache, Vorsitzender: Der Dekan des FB 09, T 5510

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung in den Studiengängen Neuere Fremdsprachen, Vorsitzender: Prof. Dr. Raimund Borgmeier, T 5555, Stellvertreter: Prof. Dr. Helmut Berschin, T 5577

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Drama, Theater, Medien, Vorsitzender: Prof. Dr. Erwin Leibfried, T 5531, Stellvertreter: Prof. Dr. Andrzej Wirth, T 2381

Meldefristen für die Zwischenprüfung (Prom., Magister, L3): für ein SS vom 15.4. - 15.5.; für ein WS vom 15.10. - 15.11.

Prüfungsamt der naturwissenschaftlichen Fachbereiche

Heinrich-Buff-Ring 58, T 4693, Vorsitzender: Prof. Dr. Hubertus Ahlbrecht, Büro: OInsp. Barbara Thörner, Sybill Lenz

Prüfungsausschuß für die Zwischenprüfungen, Vorsitzender: Prof. Dr. Drs. h.c. Arthur Scharmann, T 2710

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Mathematik, Vorsitzender: Prof. Dr. Dieter Gaier, T 2560

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Physik, Vorsitzender: Der Dekan des FB 13, T 2750

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Chemie, Vorsitzender: Prof. Dr. Wolfhart Seidel, T 5770

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Biologie, Vorsitzender: Der Dekan des FB 15, T 5825

Prüfungsausschüsse für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Geologie, Mineralogie, Vorsitzender: Der Dekan des FB 16, T 8214

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfung in Geographie (alte Diplomprüfungsordnung) Vorsitzender: Der Dekan des FB 16, T 8214

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfung in Geographie (neue Diplomprüfungsordnung) Vorsitzender: Prof. Dr. Ernst Giese, T 8263

Prüfungs- und Promotionsamt für Agrarwissenschaften

Bismarckstraße 24, T 6183, Büro: Ingeborg Fernhomberg

Prüfungsausschuß für Agrarwissenschaften, Vorsitzender: Prof. Dr. Ernst Bodo Senft, T 6137

Prüfungsausschuß für Oenologie, Vorsitzender: Prof. Dr. Egon Wöhlken, T 8300

Promotionsausschuß für Agrarwissenschaften, Vorsitzender: Prof. Dr. Wilhelm Opitz von Boberfeld, T 6000

Prüfungs- und Promotionsamt für Haushalts- und Ernährungswissenschaften

Bismarckstraße 24, T 6182, Büro: Helga Göllner

Prüfungsausschuß für Haushalts- und Ernährungswissenschaften, Vorsitzende: Prof. Dr. Gertrud Rehner, T 6028

Promotionsausschuß für Haushalts- und Ernährungswissenschaften, Vorsitzender: Prof. Dr. Jörg Bottler, T 6101

B. Staatliche Prüfungsämter

Hessisches Ministerium der Justiz - Justizprüfungsamt

Der Präsident: Ministerialdirigent Dieter Schmidt, Wiesbaden
Prüfungsabteilung I für die 1. jurist. Staatsprüfung - Geschäftsstelle -
Postanschrift: Gerichtsstr. 2, Postfach 100101, 6000 Frankfurt/M. 1
Dienststelle: Zeil 42, 4. OG., 6000 Frankfurt/M. 1, (T 069/1367 - 2665).
Sprechstunden: Mo - Fr nur 9 - 12 Uhr (auch telefonisch)

Ausschüsse für die tierärztliche Vorprüfung und für die tierärztliche Prüfung

Vorprüfung: Frankfurter Straße 94, T 4687, Vorsitzender: Prof. Dr. Hermann Goller, Stellvertreter: Prof. Dr. Heinrich Rufeger, Prof. Dr. Wilhelm Schoner
Prüfung: Frankfurter Straße 94, T 4687, Vorsitzender: Prof. Dr. Eugen Weiss, Stellvertreter: Prof. Dr. Hartwig Bostedt, Prof. Dr. Gerhard Kielwein, Prof. Dr. Theodor Schließer, Büro: Helga Seipp

Hessisches Landesprüfungsamt für Heilberufe - Nebenstelle Gießen

Vorklinik: Aulweg 123, T 4688, Leiter: Prof. Dr. Dr. Hans-Rainer Duncker, Stellvertreter: Prof. Dr. Joachim Kracht, Büro: Gerda Römer, Anneliese Stamm

Klinik: Aulweg 123, T 4689, Leiter: Prof. Dr. Joachim Kracht, Stellvertreter: Prof. Dr. Dr. Hans-Rainer Duncker, Büro: Christel Zientara, Lieselotte Metzler

Ausschüsse für die naturwissenschaftliche und zahnärztliche Vorprüfung und für die zahnärztliche Prüfung

Prüfungsbüro: Aulweg 123, T 4689, Vorsitzender: N.N., Stellvertreter: Prof. Dr. Gerd Gundlach (Vorprüfung), Vorsitzender: Prof. Dr. Horst Pantke, Stellvertreter: Prof. Dr. Ernst Gerhard Beck (Prüfung), Büro: Christel Dern

C. Wissenschaftliches Prüfungsamt für die Lehrämter an der JLU Gießen

Stephanstr. 41, II. Stock, T 4698, Direktor: Ltd. Direktorin Dr. Erika Pfannkuch, Büro: Elisabeth Sommer, T 4698, Amtm. Karl Philipp, T 4697

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Grundschulen und an Hauptschulen und Realschulen

Stephanstr. 41, I. Stock, T 4695, Vorsitzender: Direktor Gerhard Jungermann, Stellvertreter: Prof. Dr. Elmar Bussen Wagemann, Büro: Marlis Morasch, T 4695, Hans-Joachim Danne, T 4696

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Gymnasien

Stephanstr. 41, Erdgeschoß, T 4692, Vorsitzender: StDir Dr. Hans Günther Bickert, Stellvertreter: Prof. Dr. Drs. h.c. Arthur Scharmann, Büro: Hans-Joachim Danne, T 4692

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an beruflichen Schulen landwirtschaftlicher, hauswirtschaftlicher und nahrungsgewerblicher Fachrichtung

Stephanstr. 41, II. Stock, T 4698, Vorsitzende: Ltd. Direktorin Dr. Erika Pfannkuch, Stellvertreter: Prof. Dr. Gerhard P. Bunk, Büro: Elisabeth Sommer, T 4698

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Sonderschulen (I. Staatsprüfung) - Nebenstelle Gießen -

Stephanstr. 41, I. Stock, T 4696, Vorsitzende: Direktorin Anemone Lassak, Wiss. Prüfungsamt, Wiesenau 1, 6000 Frankfurt/M. 1, T 069/725 266 und 069/798 3541, Stellvertreter: Prof. Dr. Klaus Kröger, Büro: Ingrid Herzmann, T 4696

HIN- U. RÜCKFAHRT AB GIESSEN

NACH	MÜNCHEN	142,-DM
	PARIS	182,-DM
	WIEN	222,-DM
	LONDON	244,-DM
	ROM	326,-DM
	BERLIN	162,-DM
	STRASBOURG	88,-DM

**Bahn-
sparen**
für alle unter 26

Mit den billigen twen-tickets
kreuz und quer durch
Deutschland und Europa
In fahrplanmäßigen Zügen
Jeden Tag Und dabei bis zu
40% sparen

**twen-
tickets**

EURSTRAN



TWEN-TICKETS GIBT'S BEI

Deutsches Reisebüro

SELTERSWEG 24
6300 GIESSEN



**GOLDSCHMIEDE
SCRIBA**

GIESSEN · Ludwigsplatz 13 · Telefon (0641) 77505

*Werkstatt für erlesene Juwelen,
Schmuck in Gold und Silber.*

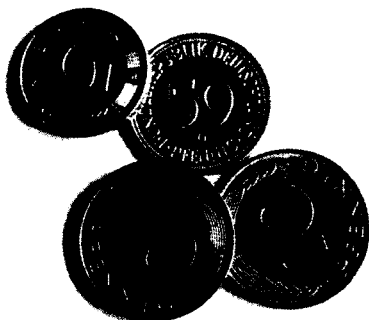
*Wir entwerfen und fertigen
Ihnen Schmuck auch nach Ihren
persönlichen Wünschen und
beraten Sie jederzeit gerne unver-
bindlich.*

Wir schaffen
Verbindungen...

SWG



Für 75 Pfennige
jeden Tag
kreuz und quer
durch ganz Gießen.



Die Umweltkarte U2
erhalten Sie
für 22,50 DM in unserem
Info-Zentrum, Bahnhofstraße 56.

Weitere Infos: Telefon 06 41 / 7 08-212

Ingenieure und Informatiker: Willkommen zum Dialog mit Wild Leitz in Wetzlar.

Auch Wirtschafts-
Ingenieure und Physiker
begrüßen wir zum
Dialog über berufliche
Perspektiven.

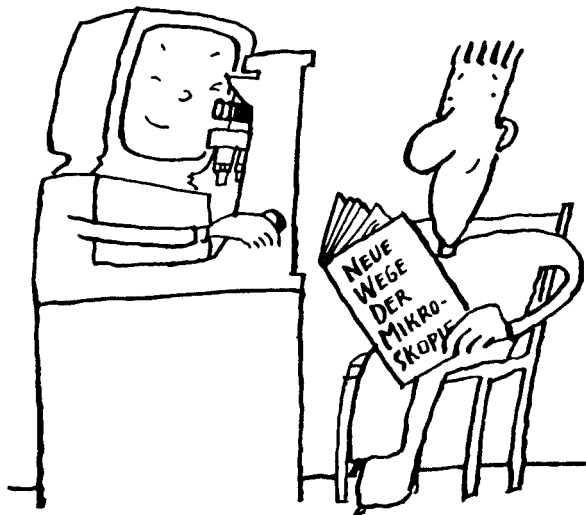
Vor dem Hintergrund
einer internationalen
Unternehmensgruppe
der integrierten Opto-
Elektronik, Feinwerk-

technik plus Software
bieten sich bei
Wild Leitz in Wetzlar
vielseitige Aufgaben
in den Bereichen

- Produkt-Management
- Vertrieb
- Entwicklung
- Fertigungssteuerung
- Software und derzeit
besonders aktuell:
- Qualitätssicherung und
- Technische Kunden-
betreuung.

Nehmen Sie schriftlich
oder telefonisch Kontakt
mit uns auf, Stichwort
„Personalbroschüre“.

Wild Leitz GmbH
Personalwesen
Postfach 20 20
D-6330 Wetzlar 1
Tel. 0 64 41/29 33 33



Wild Leitz: Innovationen und Spitzenleistungen der Mikroskopie
sowie Bildanalyse.



WILD LEITZ

**Wild Leitz heißt Hohe Technologie: Mikroskopie/Bildanalyse, Medizinische
Diagnostik, Mikroelektronik, Industrielle Meßtechnik, Vermessungswesen u.a.
Kompetenz für den Fortschritt. Weltweit.**

Studienberatung

Die Studienberatung an der Justus-Liebig-Universität gliedert sich in die Studienfachberatung innerhalb der Fachbereiche und in die Allgemeine Studienberatung des Büros für Studienberatung. Studienfachberatung und allgemeine Studienberatung stehen ratsuchenden Schülern, Studenten und sonstigen Interessenten während der jeweiligen Sprechstunden offen.

Studienfachberatung

In jedem Fachbereich der Universität gibt es mindestens einen Beauftragten für Studienberatung und in der Regel weitere Studienfachberater. Diese beraten Sie bei

- Fragen zu Aufbau und Struktur des Studienganges
- Problemen bei der individuellen Planung und Gestaltung des Fachstudiums
- Problemen bei Leistungsanforderungen und -nachweisen
- Fragen der Anrechnung von Studienleistungen
- allen weiteren fachlichen Fragen des Studienganges.

Die Namen, Sprechzeiten etc. der Studienfachberater entnehmen Sie bitte den Studienprogrammen.

Allgemeine Studienberatung des Büros für Studienberatung (BfSt)

Die Mitarbeiter der allgemeinen Studienberatung bieten Einzelberatung an bei allgemeinen technisch-organisatorischen Fragen (z.B. Zulassungsfragen etc.), bei individuellen Problemen mit dem Studium (Studienfachwahl, Orientierungsschwierigkeiten im Studium, Studienfachwechsel, Studienabbruch, Studienprobleme aufgrund von Behinderungen und bei persönlichen Schwierigkeiten).

Zu den unten angegebenen Öffnungszeiten erhalten Sie Kurzinformationen und schriftliches Informationsmaterial ohne vorherige Anmeldung. Beratungsgespräche werden in der Anmeldung während der Sprechzeiten persönlich oder telefonisch vereinbart.

Das Büro für Studienberatung bietet darüberhinaus Informationsveranstaltungen für Schüler, Orientierungsveranstaltungen für Studienanfänger und themenzentrierte Gruppen für Studenten an (z.B. 'Studium und Beruf', 'Frau und Studium').

Büro für Studienberatung

Ludwigstr. 28 A, Leitung: Prof. Dr. Eberhard Todt, FB 06

Öffnungszeiten für Kurzinformation und Anmeldung zur Beratung
T 2173

Mo, Mi, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Di, Do 15.00 - 18.00 Uhr

Beraterteam:

Herta Fritzges-Lauer T 2175
Wolfgang Lührmann T 2174
Stefan Prange T 2178

ARin Dr. Gudrun Scholz T 2175
Ulrike Wittmann T 2177

Sekretariat:
Gabriele Beilken T 2176

Sigrid Tielmann T 2171

Berufsberatung des Arbeitsamtes Gießen für Hochschul ler

Berufsberater:

M. Belz-Schneider, M. Dahms, H. Heuser-Meisel, H. Kurz, K. Neuwirth, G. Ratz, H.-P. Werner

Die Berufsberatung für Abiturienten und Hochschul ler berät Sie in ausführlichen - auch mehrmaligen - Beratungsgesprächen u.a.

-  ber einen Studienfachwechsel, den Sie ggf. wegen vermuteter Berufsaussichten vornehmen wollen
-  ber Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten nach einem geplanten Studienabbruch
-  ber die Wahl von Nebenfächern, Vertiefungsrichtungen und über sinnvolle zusätzliche Qualifikationen im Zusammenhang mit späterer beruflicher Verwertbarkeit.

Dabei stehen der Berufsberatung für Hochschul ler auch die Erfahrungen und Möglichkeiten der Vermittlungsdienste für Akademiker der Bundesanstalt für Arbeit und des Psychologischen Dienstes zur Seite.

Die Berufsberater sind erreichbar:

- a) während der Vorlesungszeit in den Räumen des Büros für Studienberatung, Ludwigstr. 28 A, (Telefon dort: 305 439) zu den dortigen Sprechzeiten, für erste Kontakte und kürzere Informationsgespräche (auch gemeinsam mit einem Studienberater);
- b) Mo - Do von 8.00 bis 16.00 Uhr, Di von 8.00 bis 18.00 Uhr, Mi - Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr in den Räumen der Berufsberatung, Nordanlage 60, für besonders Eilige (nur kurze Auskünfte);
- c) nach Terminvereinbarung in den Räumen der Berufsberatung.
Ist zu erwarten, daß sich Ihr Problem nicht in kürzeren Informationsgesprächen lösen läßt, vereinbaren Sie bitte einen Termin unter der Tel.-Nr.: 0641/305-144.

Psychotherapeutische Beratung

Psychosomatische Klinik, Ludwigstr. 76, T 2463, Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.

Akademisches Auslandsamt

Gutenbergstraße 6, T 2070 und 2072. Beratungsstelle für die ausländischen Studenten und für deutsche Studenten, die an einem Auslandsstudium interessiert sind.

Sprechzeiten: Mo, Di, Do, Fr von 8.00 - 12.00 Uhr, Di u. Do von 14.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Informationsmöglichkeiten für Studenten

Allgemeiner Studentenausschuß (AStA): Siehe bei Studentenschaft

Universitätssekretariat - Ludwigstraße 23, II. Stock, T 2061

Auskünfte über

- Bewerbungs- und sonstige Fristen
- Hochschulzugangsberechtigungen
- Bewerbung - Zulassung - Immatrikulation
- Unterrichtsgeldfreiheit - Studentische Gebühren
- Doppelstudium - Doppelimmatrikulation
- Zweithörerschaft - Zweitstudium - Gasthörer
- Rückmeldung - Beurlaubung
- Fachwechsel - Hochschulwechsel
- Exmatrikulation

Zulassung von ausländischen Studenten, Gutenbergstr. 6, T 2071, Öffnungszeiten: Mo - Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Studentenwerk

Förderungsabteilung: Otto-Behagel-Straße 23, T 4684, Sprechzeiten: Mo, Di, Do und Fr von 10.30 bis 12.30 Uhr; Mi von 12.45 bis 15.00 Uhr.

Studentische Arbeitsvermittlung des Arbeitsamtes Gießen

Nordanlage 60, Frau Ventzke, T 0641/305-203, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 12.30 Uhr.

Fachvermittlung für besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte (FVD)

Die Fachvermittlung für besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte (FVD) ist für die Arbeitsvermittlung und -beratung von Absolventen der Universität bzw. Fachhochschule und für berufserfahrene Akademiker zuständig. Der FVD befindet sich in den Räumen des Arbeitsamtes Gießen, Nordanlage 60. Naturwissenschaftliche, technische, rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Berufe: Frau Harwerth, T 0641/305-224 oder -225 oder -226. Geistes- und sozialwissenschaftliche Berufe, Lehrer: Herr Arnold, T 0641/305-229 oder -230.

A R S

Asien Reise-Service

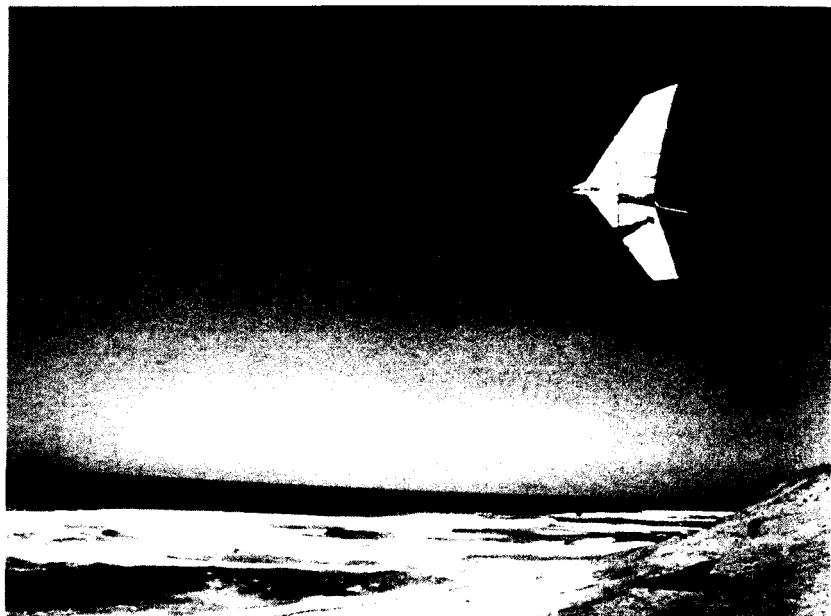
Wir bieten auch ohne große Worte einen außergewöhnlichen Service für

URLAUB/DIENSTREISE/KONGRESS. - WELTWEIT -

Tel.: 06 41/7 31 73 + 7 31 94, Telex: 482 952 ARS

A R S
Ludwigstraße 35
6300 Gießen





WIE DU GEBÜHRENFREI ABHEBEN KANNST

Unabhängig zu werden ist der Wunsch jedes jungen Menschen. Dazu gehört auch die Eröffnung des ersten eigenen Girokontos. Denn dadurch gewinnt man in allen Geldangelegenheiten eine größere Freiheit. Egal, ob man nun Geld ausgibt oder welches bekommt; ob man eine Ferienreise

antritt oder einen Ferienjob; ob man einen Dauerauftrag einrichtet oder einen Scheck einreicht.

Übrigens führen wir Ihr Girokonto während der Ausbildungszeit gebührenfrei. – Sprechen Sie mit uns. Wir haben Zeit für Sie.

wenn's um Geld geht

Bezirkssparkasse Gießen



weil Leistung zählt.

Allgemeiner Studentenausschuß (AStA)

Otto-Behaghel-Str. 25, Haus D, Tel.: 0641/45023 (Uni-Intern: 4685), Bürostunden der Verwaltung (d.h.: Zimmervermittlung, Internationale Studentenausschüsse, Mitfahrerzentrale, etc.)

Montag - Freitag

Vorlesungszeit

10.00 bis 13.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit

11.00 bis 13.00 Uhr

Für die Verwaltung zuständig: Irene Einolf, Brunhilde Stöppler-Roeschen.

Kollektiv:

Frank Sygusch, Johannes Weiland, Egon Kramer, Max Hess, Joachim Rössler, Frank Bergmann

Autonomes Frauen- und
Lesbenreferat

Jule Gundert, Petra Goldack

ASV, Ausländische Studenten-
vertretung

Djamschid Ahuraian

Anmerkung: Leider konnte bei Drucklegung dieses Vorlesungsverzeichnisses die endgültige AStA-Zusammensetzung nicht bekanntgegeben werden, da die konstituierende Sitzung des Studentenparlamentes erst nach Redaktionsschluß statt fand.



peters immobilien
Haus- und Grundstücksmakler
Löberstr. 2 · 6300 Gießen · Tel. (0641) 755 75 u. 779 29

Gemeinsame Kommissionen

Gemeinsame Kommission Geisteswissenschaften

Geschäftsstelle: Akadem. Prüfungsamt Geisteswissenschaften, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C1, Else Brändle, T 4690, Vorsitzender: Prof. Dr. Herbert Christ, T 5620, Stellvertreter: Prof. Dr. Dieter Neukirch, T 6092

Gemeinsame Kommission Naturwissenschaften

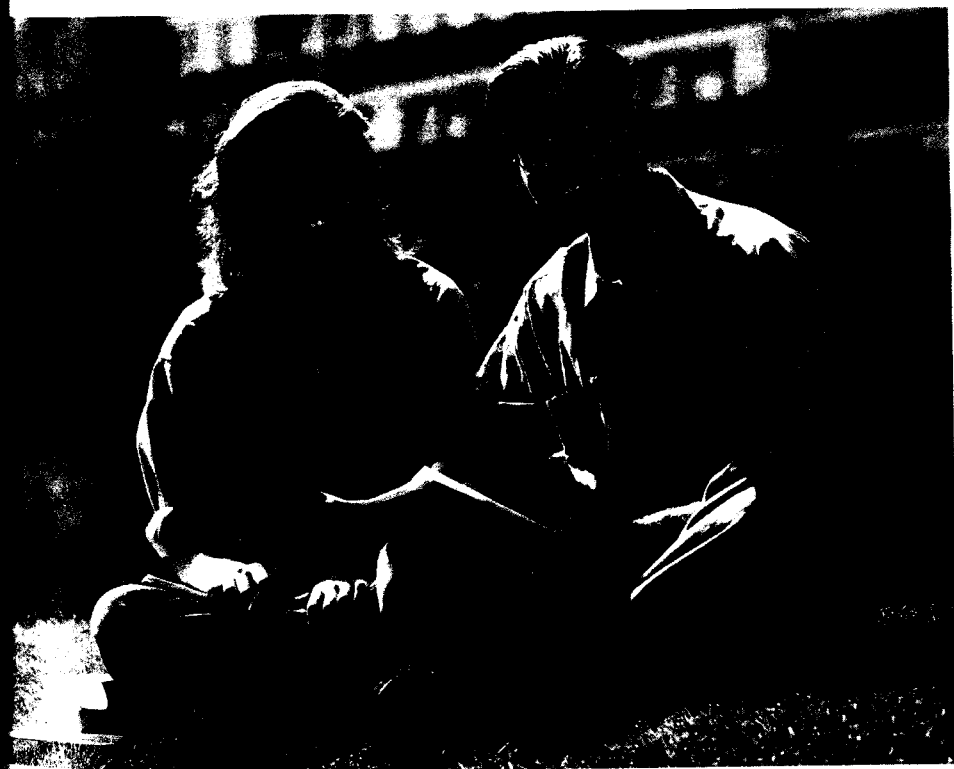
Heinrich-Buff-Ring 16, T 2720, Vorsitzender: Prof. Dr. Gerd Hermann, T 2720, Stellvertreter: Prof. Dr. Wolfhart Seidel, T 5770

Gemeinsame Kommission Polytechnik/Arbeitslehre

Karl-Glöckner-Straße 21 B, T 5270, Vorsitzender: Prof. Dr. Lothar Beinke, T 5270, Stellvertreter: Prof. Dr. Herbert Schramm, T 2820



Gesundheit macht Karriere



der Wahl Ihres Studiums haben Sie ge-
gt, daß Sie genau wissen, was Sie wollen.
e haben konkrete Vorstellungen über Ihre
kunft, Ihre Berufspläne stehen fest.

um den Erfolg Ihres Studiums zu
rante an, müssen Sie immer voll auf der
he sein. Da gibt Gesundheit Sicherheit.

und gerade hier brauchen Sie einen
Partner, der in Sachen Gesundheit die Nase

vorn hat. Wir bieten viele attraktive Gesund-
heitsprogramme, die Ihnen erfolgreich hel-
fen sollen.

Rufen Sie uns an und informieren
Sie sich. Oder schauen Sie persönlich
bei uns vorbei, wir beraten Sie
jederzeit gerne ausführlich.

Ihre **Gesundheit machen wir uns stark**

AOK
Die Gesundheitskasse.

Fachbereiche

01 Rechtswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Diethelm Klippel, ☎ 5000, Licher Straße 72

Prodekan: Prof. Dr. Peter Cramer, ☎ 5075

Dekanat: Licher Straße 72, ☎ 5000/5001, VA Krista Haas

Amt für die Durchführung der studienbegleitenden Leistungskontrollen:
Licher Str. 64, ☎ 5044, Vorsitzender: Der Dekan, Büro: VA Ursula Franz.

02 Wirtschaftswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Horst Rinne, ☎ 5100

Prodekan: Prof. Dr. Volbert Alexander, ☎ 5150

Dekanat: Licher Straße 74, ☎ 5100, VA Else Bernhardt

03 Gesellschaftswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Dr. Reimer Gronemeyer, ☎ 5230, Karl-Glöckner-Straße 21 E

Prodekan: Prof. Dr. Gottfried Erb, ☎ 5209

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 E, Zimmer 07, ☎ 5200, VA Tilly Dirks

04 Erziehungswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Manfred Schulz, ☎ 5255, Karl-Glöckner-Straße 21 B

Prodekan: Prof. Dr. Siegfried Prell, ☎ 5274, Karl-Glöckner-Straße 21 B

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 B, Raum 218, ☎ 5255, VA Hannelore Gürson

05 Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft

Dekan: Prof. Dr. Eberhard Kötter, ☎ 5321/5377

Prodekan: Prof. Dr. Hannes Neumann, ☎ 5327/5328

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 A, Zimmer 31, ☎ 5320, VA Christa Stock

06 Psychologie

Dekan: Prof. Dr. Rainer K. Silbereisen, ☎ 5385, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1

Prodekan: Prof. Dr. Petra Halder-Sinn, ☎ 5398, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 2

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1, ☎ 5385/86, VA Helga Stephan

07 Religionswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Volkmar Fritz, ☎ 6072, Karl-Glöckner-Straße 21 H

Prodekan: Prof. Dr. Bernhard Jendorff, ☎ 6063/6075, Karl-Glöckner-Straße 21 H

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 H, Zimmer 217, ☎ 6070, VA Marianne Danner

08 Geschichtswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Helmut Berding, ☎ 5460, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Wolfram Martini, ☎ 5470

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, Zimmer 331, ☎ 5460, VA Annelie Lösel

09 Germanistik

Dekan: Prof. Dr. Heinz Engels, ☎ 5510, Otto-Behaghel-Straße 10 C, Zimmer 25

Prodekan: Prof. Dr. Gerhard Kurz, ☎ 5527, Otto-Behaghel-Straße 10 B, Zimmer 130

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10 C, Zimmer 41, ☎ 5510, Insp. Wolfgang Klöckner

10 Anglistik

Dekan: Prof. Dr. Herbert Grabes, ☎ 5550, Otto-Behaghel-Straße 10 G

Prodekan: Prof. Dr. Heinz Bergner ☎ 5560

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10 G, Zimmer 36, ☎ 5550, VA Heidi Zeigermann-Neeb

11 Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

Dekan: Prof. Dr. Herbert Christ, ☎ 5575, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Herbert Jelitte, ☎ 5600, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus G

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, II. Stock, Zimmer 244, ☎ 5575, VA Waltraud Böhm

12 Mathematik

Dekan: Prof. Dr. Christian Fenske, ☎ 2530, Arndtstraße 2

Prodekan: Prof. Dr. Kurt Endl, ☎ 2555, Iheringstraße 6

Dekanat: Arndtstraße 2, ☎ 2530, VA Renate Suchfort

13 Physik

Dekan: Prof. Dr. Wolfgang Kinzel, ☎ 2750, Heinrich-Buff-Ring 16
Prodekan: Prof. Dr. Jürgen Kiefer, T 2602, Leihgesterner Weg 217
Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 16, Zimmer 235, ☎ 2750, VA Erika Braun

14 Chemie

Dekan: Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Laqua, ☎ 5680, Heinrich-Buff-Ring 58
Prodekan: Prof. Dr. Hubertus Ahlbrecht, ☎ 5730, Heinrich-Buff-Ring 58
Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58, Zimmer 526, ☎ 5630/5631, VA Silke Nickel-Zickert

15 Biologie

Dekan: Prof. Dr. Gerhard Seifert, ☎ 5834, Stephanstraße 24
Prodekan: Prof. Dr. Erich Schwartz, ☎ 5882, Wartweg 95
Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58, Zimmer 751, 7. OG., ☎ 5825/6, VA Marlis Christen

16 Geowissenschaften und Geographie

Dekan: Prof. Dr. Eugen Ernst, ☎ 8214, Diezstraße 15
Prodekan: Prof. Dr. Rolf Meyer, ☎ 8264
Dekanat: Diezstraße 15, ☎ 8214, VA Anita Meister

17 Agrarwissenschaften *

* Vorläufige Bezeichnung

Dekan: Prof. Dr. Wilhelm Opitz von Boberfeld, ☎ 6000
Prodekan: Prof. Dr. Dr. h.c. Friedrich Kuhlmann, ☎ 8340
Dekanat: Bismarckstraße 24, ☎ 5960/61, VA Ursula Heck

18 Veterinärmedizin

Dekan: Prof. Dr. Hermann Goller, ☎ 4700, Frankfurter Straße 94
Prodekan: Prof. Dr. Gerhard Kielwein, ☎ 4985, Frankfurter Straße 94
Dekanat: Frankfurter Straße 94, ☎ 4700, VA Inge Böhm

19 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften *

* Vorläufige Bezeichnung

Dekan: Prof. Dr. Konrad Mengel, ☎ 6020
Prodekan: Prof. Dr. Werner Kübler, ☎ 6045
Dekanat: Bismarckstraße 24, ☎ 6020, VA Elke Kurz

20 Humanmedizin

Dekan und Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. Klaus Knorpp, ☎ 3000/3001, Rudolf-Buchheim-Straße 8

Prodekane: Prof. Dr. Karl-Wilhelm Jacobi, ☎ 2915, Friedrichstraße 18, Prof. Dr. Christian Baumann ☎ 4561, Aulweg 129

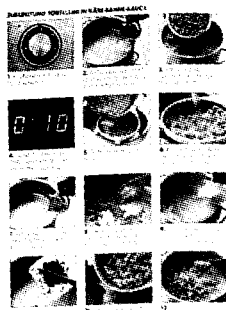
Dekanat: Rudolf-Buchheim-Straße 8, Leiter: Amtm. Dieter Drommershausen, ☎ 3004, Sachbearbeiter: Forschungsangelegenheiten (Promotionen, Habilitationen): VA Gerlinde Weyand, ☎ 3006, Berufungsangelegenheiten: VA Helga Aurich, ☎ 3005, Lehr- und Studienangelegenheiten: VA Petra Frank, ☎ 3047

Verwaltungsdirektor des Klinikums: Dipl.-Volkswirt Werner Soßna, ☎ 3010/3011, Rudolf-Buchheim-Straße 8

Leitende Pflegekraft des Klinikums: Frau Oberin Brigitta Malkow, ☎ 3103, Rudolf-Buchheim-Straße 14

Klinikumsvorstand: Dekan (Vorsitzender), Prodekane, Verwaltungsdirektor (Stellv. Vorsitzender), Leitende Pflegekraft

Das „Schulbuch“ über die zweitschönste Sache der Welt.



nur
19.80
DM



Für 19 Mark achtzig gibt's bei Ihrem Buchhändler das 240-seitige Kolleg „KOCHEN — DIE JUNGE SCHULE“. Ein vierfarbiges Seminar, das in Schritt-für-Schritt-Fotos aufzeigt, wie Sie über 300 Rezepte von Anfang an richtig und vor allem gut kochen können.

MODERNE KÜCHENLITERATUR

ZABERT SANDMANN



Wiesener Anzeiger

SPORT *wird bei uns*

GROSSGESCHRIEBEN

Umzug?

Kein Beinbruch –
conFern sorgt
für alles:
fachmännisch,
umsichtig,
zuverlässig.



Eduard Heppe GmbH

Marburg / Lahn
Bahnhofstraße 26b
Tel. 0 64 21-6 10 22

- Umzüge
- Lagerung
- Spedition

• Inland • Ausland • Übersiedlung

Gießener Hochschulgesellschaft e. V.

(Gesellschaft von Freunden und Förderern der Universität Gießen)

Die Gießener Hochschulgesellschaft will Forschung und Lehre an der Justus-Liebig-Universität unterstützen und die Beziehungen zwischen Wissenschaft, privatem und öffentlichem Leben pflegen.

Diese Ziele bestimmen die Arbeit der Gießener Hochschulgesellschaft seit über 70 Jahren. Sie sind heute angesichts des gewachsenen Lehr- und Forschungsbereiches und der hohen Studentenzahlen noch förderungswürdiger geworden. Wenn — wie bisher — größere, mittlere und auch zahlreiche kleinere Spenden zusammenkommen, wird die Leistungsfähigkeit der Gießener Hochschulgesellschaft weiter wachsen.

Die Gesellschaft kann und will nicht die dem Staat obliegenden Verpflichtungen ersetzen. Es gibt aber eine Fülle von Anliegen des Forschungs- und Lehrbetriebes, für die Mittel von staatlicher Seite nicht oder nicht ausreichend zur Verfügung gestellt werden können. Schnelles, unbürokratisches Helfen bei den im Leben einer Universität immer wieder unvorhergesehenen auftretenden Lücken, Härten und neuen Aufgaben charakterisiert die Arbeit der Gießener Hochschulgesellschaft.

Zu ihren Mitgliedern gehören Unternehmen aus Gewerbe, Handel, Industrie sowie zahlreiche Privatpersonen außerhalb und innerhalb der Universität. Die wichtigsten Projekte, die in jüngster Zeit mit insgesamt rd. 600 000,— DM jährl. unterstützt wurden, sind: Gestaltung einer Stätte der Begegnung zwischen Wissenschaftlern und Öffentlichkeit im Komplex der Mensa (IBZ), Inneneinrichtung des Gästehauses der Universität, Anschaffung von Computern für Zwecke der Lehre, Stipendien für ausländische Nachwuchswissenschaftler, Gastprofessur der Gießener Hochschulgesellschaft, Auszeichnung von hervorragenden Dissertationen, Unterstützung von Forschungsvorhaben und Symposien in Gießen.

Die Arbeit der Gießener Hochschulgesellschaft wird zur Zeit von annähernd 800 Mitgliedern getragen. Mit Ihrem Eintritt in den Kreis der Freunde und Förderer der Universität Gießen könnten Sie helfen, die wachsenden Aufgaben der Hochschulgesellschaft zu erfüllen.

**Senden Sie bitte Ihre Beitrittserklärung an die
Gießener Hochschulgesellschaft e. V.,
z. Hd. Herrn Willi Will
Friedensstraße 3, 6330 Wetzlar-Nauborn**

Allgemeiner Hochschulsport

Im Sommersemester 1989 werden die folgenden Sportarten und Ferienkurse angeboten. Das ausführlich kommentierte Sportprogrammheft ist zu Beginn des Sommersemesters im Sportzentrum Kugelberg erhältlich.

Ort: Universitätssportzentrum Kugelberg, 6300 Gießen, Kugelberg 62

Sekretariat: Sprechstunden: Mo., Mi., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 702-5349 und 5354

Sportangebot

Aikido	A,F	siehe Sportprogr.
Badminton	A,F A,F	Mi Turnhalle Fr Turnhalle
Basketball	A,F WK	Di Spielhalle Di Spielhalle
Fechten	WK A,F A,F	Mo Gymnastikh. Mi Gymnastikh. Do Gymnastikh.
Kondition		Mi Turnhalle Fr Spielhalle
Krafttraining	A,F	Mo-Kraftraum Fr
Fußball	WK HSL/Do	Mi Spielhalle Fr Spielhalle
Freie Spielgruppen Fußball, Basketball, Volleyball	A,F	Sa Spielhalle
Antrag zu Beginn des Sem. erforderlich		
Kunstturnen	WK A,F WK A,F	Mo Turnhalle Mo Turnhalle Do Turnhalle Do Turnhalle
Jazz-Gymnast.	A F	Mi Gymnastikh. Mi Gymnastikh.
Rhythm.Gymn.	A F	Mo Gymnastikh. Mo Gymnastikh.
weitere Angebote in der Planung		
Hallenhandball	A,F WK A	Mo Spielhalle Mi Spielhalle Do Spielhalle
Hallenhockey	A,F	Mi Spielhalle
Judo	A WK F	Do Gymnastikh. Do Gymnastikh. Do Gymnastikh.
Kajak	F	Mo Schwimmbad
Karate	A F	Di Gymnastikh. Fr Turnhalle
Leichtathletik	siehe Sportprogramm	
Leichtathletik-lauftreffs		Mo-Stadion Fr
Abendsportfeste	siehe Sportprogr.	

Orientierungslauf	Do	Stadion
Radsport	Di	Spielhalle
Rollstuhlsport	Do	Turnhalle
Reiten	Zeit n. V.	
Rudern	Mo Mi,Fr	Bootschau GRG
Sauna siehe Sportprogramm		
Schach	Mo	Clubhaus Eichendorff
Schwimmen	Mo,Fr	Schwimmbad
Segeln Praxis		Heuchelh. See
Segeln Theorie	siehe Sportprogramm	
Senioren-sport	Mi	Gymnastikh.
Skigymnastik	Mo,Do Fr	Spielhalle
Sporttauchen siehe Sportprogramm		
Squash	A,F Mi	Mo,Di, Gießen Squash-Point
Tanzen		
Experim.Tanz	WK Fr	Gymnastikh.
Gesell.Tanzf.	A Di	Turnhalle
weitere Angebote siehe Sportprogramm		
Rock'n Roll	A Mo	Gymnastikh.
Sportl.Gesellschaftstanz	Di	Gymnastikh.
weitere Angebote siehe Sportprogramm		
Trommeln und Tanz	Fr	Gymnastikh.
Taekwon-Do	A Di F Do	Gymnastikh. Turnhalle
Tennisunterricht siehe Sportprogramm		
Tischtennis	Mi	Gymnastikh.
Trampolin	Mo,Do	Turnhalle
Unterwasser-rugby	A,F Mo,Mi	Schwimmbad Ringsee
Volleyball	F Di WK Mi	Spielhalle Spielhalle
Windsurfen siehe Sportprogramm		
Yoga	Fr	Gymnastikh.

Das Ferienprogramm für die vorlesungsfreie Zeit entnehmen Sie bitte unserem Sportprogramm.

SPORT-DIES 28. Juni 1989 „Sport für jedermann/frau“ UNI-Sportzentrum

Ferienkurse

Bergwandern (Dolomiten) und Wassersport (Adria)

Anstrengung in herrlicher Bergwelt und wohltuende Entspannung

Termin: 2.9. - 16.9.1989 (14 Tage) „Für Genießer und Italienfans“

Korsika einmal anders

Inseldurchquerung auf Höhenwegen in unberührter Natur.

Sonne - Strapazen - Einsamkeit - Natur

Termin: August/September 1989 (3 Wochen) „Für Selbsterfahrer“

Wanderwoche in Rauris/Österreich

Geselligkeit, Musizieren, Tanzen für Teilnehmer/innen ab 40 J.

Termin: September 1989

Klettern/Bergsteigen

„Für kommende Extreme“

Ausbildungskurse im Klettern/Bergsteigen/Eisgehen in Zusammenarbeit mit der DAV-Sektion Gießen. Kontakt: ☎ 32346 (Baseler)

Kanu-Kajak

Wochenendkurse auf der Lahn

Termin: Juni/Juli 1989 „Für Wasserratten“

Tennisunterricht

vorr. für Anfänger und Fortgeschrittene

Termin: August/September 1989

Windsurfen

Einsteigerkurs am Heuchelheimer See

Termin: Juli 1989

Windsurfen in Caorle/Adria (Italien)

Surf- und Ferienkurs

„Für Einsteiger und Fortgeschrittene“

Sommer - Sonne - Wassersport - Geselligkeit

Termin: 2.9. - 16.9.1989 (14 - tägig / 21 - tägig)

Brandungssurfen auf Ameland (Holland)

In Zusammenarbeit mit dem Sportzentrum der Universität Nijmegen.

Sehr preiswerte Veranstaltung in einfacher Umgebung.

Termin: September 1989 (8 - tägig)

Segeln

Segelfreizeiten in Planung.

siehe Sportprogramm

Die sehr ausführlichen Kursbeschreibungen entnehmen Sie bitte dem Sommersportprogramm. Zu jedem Kurs findet eine Vorbesprechung statt.

Zu Auskünften stehen wir Ihnen auch telefonisch gerne zur Verfügung. (☎ 702-5349/5354).

Abkürzungen: A - Anfänger; F - Fortgeschrittene; WK - Wettkampfsport

Gießener Universitätsschriften

Im Rahmen der Schriftenreihe der Justus-Liebig-Universität Gießen sind bisher folgende Bände erschienen:

Band 1:

Jürgen Leib: Justus-Liebig-Universität, Fachhochschule und Stadt. Probleme des Zusammenhangs zwischen Hochschul- und Stadtentwicklung aufgezeigt am Beispiel der Universität Gießen. Gießen 1975, 192 S., 7,80 DM

Band 2:

Beiträge zur pädagogischen Psychologie der Sekundarstufe
Herausgegeben von Albert Spitznagel und Eberhardt Todt. (Hildegard Hetzer gewidmet). Gießen 1976, 373 S., 7,80 DM

Band 3:

Die alten Statuten der Gießener Universität
1629 — 1879

Statuta Academiae Marpurgensis

1629 — 1649

Prolegomena von Hans Georg Gundel

Gießen 1977, 114 S., 5,— DM

Interessenten können die einzelnen Bände der Schriftenreihe über den Buchhandel beziehen.

Veröffentlichungen zum 375-jährigen Bestehen der Universität Gießen im Jahre 1982

Historische Kommission für Hessen in Verbindung mit der
Justus-Liebig-Universität Gießen

Academia Gissensis.

Beiträge zur älteren Gießener Universitätsgeschichte.
(Herausgegeben von P. Moraw und V. Press, Marburg 1982)

448 Seiten mit 1 Karte und 3 Tabellen

gebunden (ISBN 3 7708 0733 2) **DM 80,—**

broschiert (ISBN 3 7708 0734 0) **DM 74,—**

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen
Band 45)

Gießener Gelehrte in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

(Herausgegeben von H. G. Gundel, P. Moraw und V. Press)
2 Teile. Marburg 1982.

1. Teil: 76 und 512 Seiten, 58 Abbildungen,

2. Teil: 72 und 596 Seiten, 57 Abbildungen.

(beide Teile werden nur zusammen abgegeben.)

gebunden (ISBN 3 7708 0723 5) **DM 160,—**

broschiert (ISBN 3 7708 0724 3) **DM 152,—**

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen
Band 35,2)

**Statuta Academiae Marpurgensis delnde Gissensis de anno
1629.** Die Statuten der Hess.-Darmstädt. Landesuniversität.
Marburg 1629-1650 / Gießen 1650-1879

(Herausgegeben von H. G. Gundel, Marburg 1982)

360 Seiten und 16 Abbildungen auf 8 Tafeln.

gebunden (ISBN 3 7708 0725 1) **DM 90,—**

broschiert (ISBN 3 7708 0726 x) **DM 85,—**

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen
Band 44)

— *Erhältlich in allen Buchhandlungen.* —

LEHRVERANSTALTUNGEN

Für Hörer aller Fachbereiche

Deutsch als Fremdsprache

Textlektüre, Hör- und Sprechübungen Grammatik, schriftl. Übungen (Sprachvorsemerster, Mittelstufe)	Seibel, Raab	Mo-Fr 8.30-12.30 25 st.	17.04.
Übungen im Sprachlabor (Programme aller Schwierigkeitsstufen; selbständige Arbeit nach Einführung und Beratung durch die Lehrkräfte)	Raab, Seibel	Mo-Do 14.30-16.30 u.n.V.	17.04.
Übungen zur Formulierung von Texten (Fortgeschrittene)	Raab	Mo 14.15-15.45 2 st.	24.04.
Übungen zur Rechtschreibung (Fortgeschrittene und Sprachvorsemerster)	Seibel	Di 14.30-16.00 2 st.	25.04.
Übungen zur Deutschlandkunde (Fortgeschrittene)	Seibel	Mi 14.30-16.00 2 st.	26.04.
Übungen zu den Funktionsverbgefügen (Fortgeschrittene)	Raab	Do 14.15-15.45 2 st.	27.04.
Intensivkurs zur Vorbereitung auf die "Deutsche Sprachprüfung" Ort: Akademisches Auslandsamt, Gutenbergstr. 6	Seibel, Raab	in der vorlesungsfreien Zeit, insges. 40 st.	

Rechtswissenschaften

ab V Gewerblicher Rechtsschutz und Urheber- recht	Traub	Mo 16.00-18.00 2 st.	
Die Vorlesung ist für Hörer anderer Fachbereiche geeignet, da das Patent- und Gebrauchsmusterrecht für Naturwissenschaftler (Chemiker, Physiker, Ingenieure), das Sortenschutzrecht für Landwirte und Biologen und das Warenzeichenrecht für Volks- und Betriebswirte dargestellt werden.			
Das Urheberrecht ist belangvoll für Wissenschaftler und Studenten, die Sprachwerke, Werke der bildenden Kunst und Entwürfe hierzu, Filmwerke und Darstellungen wissenschaftlicher oder technischer Art schaffen wie Zeichnungen, Pläne, Karten, Skizzen, Tabellen und plastische Darstellungen einschl. der Entwicklung von computer-Programmen (software).			

Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, SportwissenschaftKunstpädagogik

"Zoo". (Spielzeug aus Holz)	Dienst	Mo 14-18, 4 st Phil. II, Haus H, Raum <u>027/08</u> Papier
"Kinetische Objekte aus Draht"	Dienst	Fr 9-13, 4 st Phil. II, Haus H, Raum <u>025/027/08A</u>
"Körper und Raum". Plastik - Holz - Metall	Dienst	Do 14-18, 4 st Phil. II, Haus H, Raum <u>025/027/08A</u>
Fotografie für Fortgeschrittene	Flögel	Mi 14-18, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 105/107
Kleinplastik aus Holz. Thema: "Szenen aus dem Alltag". Ästhetische Bearbeitung sozialer Situa- tionen	Hofmann	Fr 14-18, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 027
Plastisches Gestalten mit Ton	Jegodziński	Do 14-18, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 01
Einführung in die Lithografie	Kastrup	Mo 14-18, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 012
Siebdruck. - Collagen -	Klaßen	Mo 9-13, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 012
Aktzeichnen/Aktmalerei	Kremers	Di 14-18, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 115
Einführung in die Fotografie	Michl	Fr 14-18, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 105/107
Der Gegenstand in der Künstlerzeichnung	Soltau	Mi 14-18, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 014
Einführung in die Aquarellmalerei	Thiele	Do 10-12, 2 st Phil. II, Haus H, Raum 115
"Malerische Spuren hinterlassen". Kunst-Praxis für Fortgeschrittene	Thiele	Di 14-18, 4 st Phil. II, Haus H, Raum 112
<u>Musikwissenschaft/Musikpädagogik</u>		
Collegium musicum instrumentale	Ritter	Mo 18-22, 4 st Phil. II, Haus D, Räume: 07, 08, 019
Collegium musicum vocale	Ritter	Mi 18-20, 2 st Johannessaal der Johanneskirche Gießen, Südanlage
Orchester (Einteilung in Stimmproben) Stimmproben-Sonntag: 23. April 1989 im Musikinstitut; Probenwochenende: 24./25.6.89	Genz-Schön	Mi 18-22, 4 st Phil. II, Haus D, Räume: 07, 08, 09, 019, 026 und Univ.-hauptgebäude
Jazzworkshop (Spielerfahrungen erforder- lich)	Jost	Do 16-19, 3 st (Probenwochenende: Z. n. V.); Phil. II, Haus D, Raum 019

Sportwissenschaft

Die Vermittlung "ethisch-moralischer" Werte als didaktisches Problem	Neumann/ Gissel	Di 11-13, 2 st HoS Kugelberg
Sportmedizin II: Funktionen der Muskulatur, des Nervensystems, der Verdauung, des Stoffwechsels, des Wasser- und Elektrolythaushalts beim Sport	Nowacki	Di, Fr 9-10, 2 st HoS Kugelberg
Erste Hilfe bei medizinischen Notfällen und Sportverletzungen; Sportschäden, Sporttraumatologie, allgemeine Krankheitslehre	Nowacki	Mi 10-12, 2 st HoS Kugelberg
Geschlechtstypisches Verhalten und Koedukation im Sport	Alfermann	Do 9-11, 2 st Phil. II, Haus/Raum wird noch bekanntgegeben
Sportpsychologie: Möglichkeiten und Grenzen ihrer Anwendung	Alfermann	Do 11-13, 2 st Phil. II, Haus/Raum wird noch bekanntgegeben
Singspiele, Rhythmik, Kindertanz	Meusel, W.	Fr 10-12, 2 st Gymnastikhalle Kugelberg

Geschichtswissenschaften

=====

Seminar: Interpretation ausgewählter Texte neugriechischer Literatur	Oppermann	Mi 18.30-20, 2 st, Phil., D, R 10	19.9.
Sprach- und Lektürekurse:			
Neugriechisch I (für Anfänger)	Oppermann	Mo 14-16, 2 st, R 13	17.9.
Neugriechisch III (für Fortgeschrittene)	Oppermann	Mo 16-18, 2 st, R 10 Phil., D,	17.9.
Vorlesung: Niederländische Malerei des 17. Jahrhunderts	Werner	Di 16-18, 2 st, Phil., H 5	17.9.
Vorlesung: Kunst im Zeitalter der französischen Revolution	Bätschmann	Do 11-13, 2 st, Phil., H 5	17.9.
Vorlesung: Pompeji - Geschichte und Kultur einer süditalischen Stadt	Thomas	Mo 11-13, 2 st, Phil., H 5	17.9.

Germanistik

Geschichte der mittelalterlichen Literatur - Rezeptions- und Wirkungsgeschichte: Von der Aufklärung zur Postmoderne L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, Hörer aller Fachbereiche, Gasthörer (Vorlesung)	Ehrismann	Mo 9.00-11.00, 2 st. A 4	17.04.
Reiseliteratur des Mittelalters L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, Hörer aller Fachbereiche, Gasthörer (Vorlesung)	v. Ertzdorff	Di 11.00-12.00 Do 11.00-12.00 2 st. B 106	18.04.
Epochen-Zyklus des Instituts für neuere deutsche Literatur (6-semesterig):			
I. Humanismus und Barock L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DTM, Hörer aller Fachbereiche, Gasthörer (Vorlesung)	Wiedemann	Di 16.00-18.00, 2 st. A 1	18.04.
Schillers Werk L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DTM, Hörer aller Fachbereiche, Gasthörer (Vorlesung)	Kurz	Do 11.00-13.00, 2 st. A 4	20.04.
Niederländisch für Anfänger	Artois	Fr 10.30-12.00, 2 st. Sprachlabor 26	21.04.
Niederländisch für Fortgeschrittene	Artois	Fr 12.00-13.30, 2 st. B 29	21.04.
Schwedisch für Anfänger	Axelsson	Mo 16.00-18.00, 2 st. Sprachlabor 5 B 33	17.04.
Schwedisch für Fortgeschrittene	Axelsson	Fr 14.00-16.00, 2 st. Sprachlabor 5 B 33	21.04.
Konversationskurs Schwedisch	Axelsson	Mo 18.00-20.00, 2 st. B 33	17.04.

Anglistik

Englisch für Hörer aller Fachbereiche	N.N.	Mi 14.00-16.00, 2 st. B 428	
Englisch für Hörer aller Fachbereiche	N.N.	Mi 16.00-18.00, 2 st. B 428	

Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

Einführung ins Sanskrit mit sprachhistorischen Erläuterungen	Potthoff	Z.n.V., 2st. Phil.I, G 27	s.Ank.
Ungarisch für Anfänger I u. II	Köves-Zulauf	Mo 11.30-13, 2st. Phil.I, B 31, 14täg.	24.4.
Ungarisch für Fortgeschrittene	Köves-Zulauf	Mo 9.30-11, 2st. Phil.I, B 31, 14täg.	24.4.
Griechisch II	Hübner	Di,Mi,Do 8-9.30, 6st. Phil.I, E 4	18.4.
Griechisch III (Lektüre Platon)	Hübner	Z.n.V., 2st. tägl. v. 20.2.-10.3.89 Phil.I, G 243	20.2.
Latein I (Übungsbuch I)	Olschewski	Mo, Mi 18-20, 4st. Phil. I, G 26	17.4.
Latein II (Übungsbuch II)	Bernhardt	Di, Do 16-18, 4st. Phil.I, G 25	18.4.
Latein II (Übungsbuch II, Parallelkurs)	Keul	Mo, Mi 16-18, 4st. Phil. I, G 26	17.4.
Latein III (Lektüre)	Brücher	Mo, Mi 14-15.30, 4st. Phil. I, Mo:G 25, Mi:G26	17.4.
Französisch (Anfänger II)	Menqler	Mi 14.30-16, 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Französisch (Anfänger II)	Lahaie	Mi 17-18.30, 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Französisch (Aufbaukurs II)	Birnthaler	Mi 17-18.30, 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Französisch (Fortgeschrittenenkurs II)	Hinle	Mi 18.30-20, 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Spanisch (Anfänger)	Höfler-Ebers	Di 16-18, 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Spanisch (Fortgeschrittene)	Höfler-Ebers	Di 18-19.30, 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Italienisch (Anfänger II)	Zambelli	Di 16-18, 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Rumänisch (Anfänger)	N.N.	s.Ank., 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Polnisch I (Anfänger)	Herrmann	Do 13-15, 2st. Phil.II, s.Ank.	20.4.
Polnisch II (Fortgeschrittene I)	Herrmann	Do 15-17, 2st. Phil.II, G 110a	20.4.
Polnisch III (Fortgeschrittene II)	Herrmann	Do 17-19, 2st. Phil.II, G 110a	20.4.
Čechisch I (Anfänger)	Herrmann	Mi 13-15, 2st. Phil.II, G 110a	19.4.
Čechisch II (Fortgeschrittene I)	Herrmann	Mi 15-17, 2st. Phil.II, G 110a	19.4.
Čechisch III (Fortgeschrittene II)	Herrmann	Mi 17-19, 2st. Phil.II, G 110a	19.4.
Serbokroatisch I	Valjan	Mo 11-12.30, 2st. Phil.II, G 03a	17.4.
Serbokroatisch III	Valjan	Mo 13-14.30, 2st. Phil.II, G 01	17.4.
Landeskunde III	Valjan	Mo 14.30-16, 2st. Phil.II, G 01	17.4.
Bulgarisch II	Dobrev	Mo 15-17, 2st. Phil.II, G 112	17.4.
Russisch I (Fortgeschrittene II)	Kunz	Do 17-18, 1st. Phil.II, G 112	20.4.
Russisch II (Fortgeschrittene III)	Kunz	Do 18-19, 1st. Phil.II, G 112	20.4.
Russisch III (Fortgeschrittene IV)	Kunz	Do 19-20, 1st. Phil.II, G 112	20.4.

Geschichte der Araber im Überblick II	Seidensticker	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Einführung in die arabische Grammatik II	Seidensticker	Di, Do 17-18, 2st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Übung zur Einführung in die arabische Grammatik mit Konversation und Sprachlaborübungen II	Abdel-Rahim	Mo 13-14, Phil.I, B 7 Di, Do 18-19, Phil.I, E 4 3st.	s.Ank.
Einführung in die türkische Grammatik II	Özer	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Übung zur Einführung in die türkische Grammatik II	Özer	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Konversation zur Einführung in die türkische Grammatik II	Özer	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Einführung in die türkische Grammatik IV	Özer	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Übung zur Einführung in die türkische Grammatik IV	Özer	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Konversation zur Einführung in die türkische Grammatik IV	Özer	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Einführung in das Chinesische II	Mayer	Z.n.V., 2st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Französisch für Historiker	Bitsch	Mi 18-20, 2st. Phil.I, C 30, FB 08	s.Ank.
Biblisches Hebräisch	Leineweber	Z.n.V., 2st. Phil.II/H FB 07	s.Ank.

Chemie

Fachübergreifendes Projekt "Fahrrad und Radfahren"	Gebelein	Mo 16.00-18.00, 2 st. H EG 21	
Alchemie in Theorie und Praxis	Gebelein	Mi 18.00-20.00, 2 st. H EG 21	
Einführung in die chromatographischen Methoden und in die Arbeitstechniken zur Erkennung (Screening) gebräuchlicher Drogen mit praktischen Übungen (aus räumlichen Gründen muß die Teilnehmerzahl auf 25 Studierende beschränkt werden, eine Eintragsliste liegt im Sekretariat des Instituts (Raum 127) aus).	Schütz Wollrab	Mi 14.00-18.00, 4 st. H EG 21	Vorbespr. 19.04., 14.00 HEG 21

Biologie

Führungen (Übungen) in den Gewächshäusern des Botanischen Gartens	Gottsberger Schültka	2 st.	n.b.A.
---	-------------------------	-------	--------

VeterinärmedizinBiochemie

Grundlagen der vergleichenden Physiologie für Studierende der Ernährungs- und Haushaltswissenschaften und Agrarwissenschaften Eigenbrodt Mi 9.00-11.00, 2 st. 19.04.
R 4

Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie Gundlach, Habermann, Katz, Petzinger, Scholtissek, Schoner, Stirm Fr 16.00-18.00, 14tägig
R 12
nach bes. Ankündigung

Angewandte Biochemie und Klinische Laboratoriumsdiagnostik

Biotechnologisches Seminar: Bioreaktoren, Fraktale Strukturen Sernetz und Mitarbeiter Fr 14.00-16.00, 2 st. 21.04.
R 9

Virologie

Einführung in die molekulare Genetik der Viren Scholtissek Zeit n. Vereinbarung
1 st., R 14

Molekularbiologisch-virologisches Praktikum für Biologen Scholtissek Stitz Teilnehmerzahl begrenzt
14 Tage (ganztägig)
Inst.f.Virologie

Seminar für Doktoranden Becht Scholtissek Mi 17.00-19.00, 2 st. 20.04.
R 14

Molekularbiologisches Kolloquium HSL SFB 1343 Di 18.00-20.00, 2 st. 19.04.
R 14

Einführung in die Zellbiologie Wengler Zeit n. Vereinbarung
2 st., R 14

Immunpathologische Prozesse bei Virusinfektionen Stitz Zeit n. Vereinbarung
2 st., R 14

Bakteriologie und Immunologie

Seminar für Fortgeschrittene in der bakteriologisch-immunologischen Forschung Blobel, Brückler Lämmler, Kitzrow Mo 12.00-13.00, 1 st. 24.04.
R 26

Pharmakologie und Toxikologie

Seminar für Doktoranden Lutz, Ziegler Petzinger Mi 16.00-18.00, 14tägig 19.04.

Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung

Neuausrichtung der sowjetischen Landwirtschaft und Wirtschaft (Seminar) Breburda, Schinke, Jaehne Kellner Di 18.00-20.00 18.04.
R I/314/15

Entwicklungsprobleme der VR China unter bes. Berücksichtigung der Landwirtschaft (Seminar) Breburda, Schinke Jaehne Mo 18.00-20.00 17.04.
R I/314/15

Exkursion in die Sowjetunion Breburda Ende des Semesters

Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Ein ausführliches kommentiertes Vorlesungsverzeichnis ist im Zentrum für Philosophie, Philosophikum I, Haus C 1, 2. Stock, erhältlich.

Veranstaltungsort:

Ph I: = Philosophikum I, Otto-Behagel-Straße 10, Haus .../Raum ...

Einmalige Informationsveranstaltung: Philosophie im SS 1989	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Mo 18-20 Ph I: A/3	17.4.89
--	--	-----------------------	---------

VORLESUNGEN :

Praktische Philosophie (Ethik): Grundbegriffe der Ethik	Becker	Di 14-16, 2 st. Ph I: A/5	18.4.89
Theoretische Philosophie (Kosmologie): Von den klassischen Modellen bis zu den Ideen Stephen Hawkings	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. Ph I: A/5	18.4.89
Diskussionsseminar zur Vorlesung	Kanitscheider	Di 14-15, 1 st. Ph I: C 1/3	18.4.89
Geschichte der Philosophie (Antike): Einführung in die Philosophie an Hand ihrer frühen Geschichte	Meinhardt	Mi 18-19, 30, 2 st. Ph I: A/3	19.4.89
Seminar zur Vorlesung	Meinhardt	Mi 19,30-20,15, 1 st. Ph I: C 2/29	19.4.89
Spezielle Philosophie: Zukunft als Aufgabe Die Zukunft des Kosmos, des Lebens und des Menschen	Vollmer	Mi 13-15, 2 st. Ph I: A/5	19.4.89

SEMINARE :

Logische Propädeutik: Einführung in die Logik und ihre Philosophie	Bartels	Do 11-13, 2 st. Ph I: C 1/210	20.4.89
Praktische Philosophie (Ethik): Interdisziplinäres Seminar: Der "Eid des Hippokrates". Texte zur Geschichte der ärztlichen Ethik	Benedum/ Meinhardt	Di 18-20, 2 st. Ph I: C 1/3	18.4.89
Theoretische Philosophie: Wissenschaftstheoretische Grenzfragen zwischen Naturwissenschaft und natürlicher Theologie	Kanitscheider	Mi 10-12, 2 st. Ph I: C 1/3	19.4.89
Spezielle Philosophie: S. Kierkegaard: Der Begriff Angst	Probst	Di 18-20, 2 st. Ph I: A/3	18.4.89
Spezielle Philosophie: Zukunft als Aufgabe Seminar zur Vorlesung	Vollmer	Mi 15-16, 1 st. Ph I: A/5	19.4.89
Vorträge des Zentrums für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Siehe Plakate!	

Informatik-Grundveranstaltungen Für Hörer aller Fachbereiche

V	Einführung in die Numerische Mathematik für Hörer aller Fachbereiche (unter Verwendung von Dialogprogrammen)	Ostermann	Mo 8.15-9.15 Uhr R12/MZG	17.04.89
Ü	Übungen dazu	Knecht	Mo 9.20-10.30 Uhr R12/MZG	17.04.89
V	Entscheidungsunterstützende Verfahren und Expertensysteme	Dudeck	Di 16.00-18.00 Uhr Raum 34/HRZ	18.04.89
V	Biometrie II (Höhere Methoden der Angewandten Statistik)	Köhler	Fr 13.00-15.00 Uhr Seminarraum 1.H. Ludwigstr. 23	21.04.89
B	Einführung in die EDV für Psychologen	Koch	8.00-14.00 Uhr Terminalraum 2 HRZ	Blockkurs 03.04. - 14.04.89
B	Textverarbeitung am Mikrocomputer für Psychologen	Koch	8.00-13.00 Uhr CIP-Cluster, UB 8.00-17.00 Uhr CIP-Cluster, UB	17.04.89 Blockkurs 18.04.89 Blockkurs
V+Ü	PROLOG für Fortgeschrittene	Holland	Mo 14.00-16.00 Uhr Phil. II, Raum C 118	17.04.89
V+Ü	Einführung in PASCAL (Turbo-Pascal Version 4.x) - Vorbesprechung zu diesem Kurs am 17.04.89, 14.00-16.00 Uhr, Raum 9/MZVG -	Mogk		17.04.89
B	Praktische Übungen zur Prozeßsteuerung mit begleitendem Seminar	Müller, Schneider	2 Wo., 4st. nach Vereinbarung, Strahlencentrum, Leihgesterner Weg 217 Tel. 2665	

Veranstaltungen des Hochschulrechenzentrums - Seite 225

**Licher Bier.[®]
Aus dem Herzen
der Natur.**

*Licher Privatbrauerei
Fering-Melchior KG,
6302 Lich, Hessen*



Fachbereich 01 — Rechtswissenschaften

1

I Veranstaltungsart:

Die Veranstaltungen erfüllen die Anforderungen des Hessischen Gesetzes über die juristische Ausbildung (Juristenausbildungsgesetz/JAG) vom 12. März 1974 (GVBl. I S. 157) in der Fassung vom 29. 10. 1985.

E = Einführungen und Veranstaltungen im Sinne von § 9 I Nr. 2 b) und d) JAG

P = Pflichtveranstaltungen im Sinne von §§ 7 II, III; 9 I Nr. 2 e) und f) JAG.

G = Veranstaltungen über Grundlagen des Rechts mit Leistungsnachweisen nach § 9 I Nr. 2 c) JAG

V = Vertiefungsveranstaltungen und examensvorbereitende Veranstaltungen im Sinne von § 7 Abs. 6 d) der Studienordnung vom 22. 6. 1988

W = Wahlpflichtveranstaltungen in den Wahlfachgruppen nach § 7 III JAG, die ab dem 5. Semester besucht werden sollen

Schriftführer in den Wahlfachgruppen, die für Rückfragen in Studienangelegenheiten zur Verfügung stehen, sind:

W 1 - Prof. Dr. Diethelm Klippel

W 2 - Prof. Dr. Jan Schapp

W 3 - Prof. Dr. Eberhard Wieser

W 4 - Prof. Dr. Gunter Weick

W 5 - Prof. Dr. Heinhard Steiger

W 6 - Prof. Dr. Gunter Kisker

W 7 - Prof. Dr. Thomas Raiser

W 8 - Prof. Dr. Alfred Söllner

W 9 - Prof. Dr. Meinhard Heinze

W 10 - Prof. Dr. Arthur Kreuzer

Mit der Teilnahme an den als "Vorlesungsbegleitenden Übungen" bezeichneten Veranstaltungen können die Zulassungsvoraussetzungen nach § 9 I Nr. 2 Buchst. e) und f) und Nr. 4 JAG nicht erfüllt werden.

II Semester

Die linke Semesterangabe gilt für Studienanfänger im Wintersemester, die rechte für Studienanfänger im Sommersemester.

III Veranstaltung

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und Zeit

Teil I: Pflichtveranstaltungen

P/E	-/1	Einführung in das Privatrecht (einschl. Allg. Teil des BGB) verbunden mit der Einführung in die Rechtswissenschaft, 4-st.	Raiser	Mo 9 - 11, Di 9 - 11
P	-/1	Kleingruppenveranstaltung (Tutorium) zur Einführung in das Privatrecht, 4-st.	Raiser	
P/E	-/1	Einführung in das Strafrecht, 2-st.	Vogler	Do 9 - 11
S/W 2 P/E	II/I	Rechtssoziologie, 2-st.	Köbl	Di 14 - 16
P	II/III	Schuldrecht I: Allgem. Teil und vertragl. Schuldverhältnisse, 3-st.	Köbl	Di 9 - 12
P	II/III	Schuldrecht II: Gesetzl. Schuldverhältnisse, 2-st.	Wieser	Fr 11 - 13
P	II/III	Arbeitsgemeinschaften zum Schuldrecht I/II, 2-st.	Köbl/Wieser	

P	II/I	Strafrecht, Allgemeiner Teil, 4-st.	Kühl	Mo 11 - 13, Mi 11 - 13
P	II/I	Verfassungsrecht: Grundrechte, 4-st.	Bryde	Mi 9 - 11 Do 14 - 16
P	II/I	Arbeitsgemeinschaften zum Verfassungsrecht (Grundrechte), 2-st.	Bryde	
P	II/-	Übung im Bürgerlichen Recht für Anfänger, 2-st.	Weick	Do 16 - 18
P	-/III	Übung im Strafrecht für Anfänger, 3-st.		
		Buchst. A - K:	Cramer	Di 14 - 17
		Buchst. L - Z:	Cramer	Do 14 - 17
P	-/III	Übung im Öffentlichen Recht für Anfänger, 2-st.	Steiger	Mo 16 - 18
P	II/III	Grundzüge der Verfassungsgeschichte, 2-st.	Kröger	Mo 9 - 11
P	IV/V	Grundzüge des Erbrechts, 2-st.	Jung	Mi 18 - 20
P	IV/V	Gesellschaftsrecht, 4-st.	Timm	Di 14 - 16, Mi 11 - 13
P	IV/V	Kollektives Arbeitsrecht, 2-st.	Kissel	Mo 9 - 11
P	IV/III	Strafprozeßrecht, 2-st.	Cramer	Do 11 - 13
P	IV/III	Allgemeines Verwaltungsrecht, 4-st.	Kisker	Mo 14 - 16, Mi 9 - 11
P	IV/V	Verwaltungsprozeßrecht, 2-st.	v.Zezschwitz	Fr 9 - 11
P	IV/V	Übung im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene, 2-st.	Wieser	Mo 16 - 18
P	V/VI	Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene, 2-st.		
		Buchst. A - K:	Vogler	Do 16 - 18
		Buchst. L - Z:	Vogler	Fr 16 - 18
P	VI/-	Übung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene		
		Buchst. A - K, 3-st.	v.Zezschwitz	Di 15 - 18
		Buchst. L - Z, 2-st. (Klausuren 16 h s.t. - 18.15 h)	Lange	Di 16 - 18
P/G/ W 2	VI/V	Rechtsphilosophie I (einschl. Methodenlehre), 2-st.	Köbl	Mi 16 - 18
P/G	VI/V	Grundzüge der Geschichte des Zivilrechts, 2-st.	Klippel	Di 11 - 13
P/V	VI/VII	Systematischer Kurs im BGB, 4-st.	Heinze	Mo 9 - 11, Do 9 - 11
P/W 3	VI/V	Zivilprozeßrecht II (Zwangsvollstreckung u. einstweiliger Rechtsschutz), 2-st.	Wieser	Mi 11 - 13
P/W 3	VI/VII	Insolvenzrecht, 1-st.	Wieser	Mi 18 - 19
P/V	VI/VII	Vertiefung im Strafrecht I, 2-st.	Kühl	Do 11 - 13

P	VI/V	Besonderes Verwaltungsrecht (Baurecht einschl. Bauleitplanung), 2-st.	Strauch	Mi 16 - 18
P	VI/VII	Vertiefung im Öffentlichen Recht, 2-st.	Steiger	Di 9 - 11
V	ab VI	Ausgewählte Entscheidungen aus der Rechtsprechung des Bundesverfassungs- gerichts zu den Grundrechten, 1-st., 14-tägl.	Heußner	Mo 11 - 13
		Englische Rechtsterminologie, 2-st.	Ward	Di 11 - 13
	VI/VII	Übung im Handelsrecht, 2-st.	Timm	Di 16 - 18
	V/VII	Übung im Arbeitsrecht, 2-st.	Heinze	Do 14 - 16
V	-/VII	Klausurenkurs unter examensmäßigen Bedingungen, 7-st. Klausuren, 5-st. Besprechung, 2-st.	Hochschul- lehrer des Fachbereichs	Sa 8 - 13 Fr 16 - 18

Teil II: Wahlpflichtveranstaltungen (ab 5. Semester)

G/W 1		Rechtsgeschichte II (Mittelalter u. frühe Neuzeit), 2-st.	Klippel	Do 11 - 13
G/W 2/ W 5		Rechtsphilosophie II: Allgemeine Staatslehre, 2-st.	Bryde	Di 10 - 12
W 4		Internationales Privatrecht und Prozeßrecht, 3-st.	Weick	Mo 11 - 13, Do 9 - 10
W 4		Innerdeutsche Rechtsbeziehungen (mit praktischen Übungen), 2-st.	Motsch	Mo 16 - 18
W 5		Europarecht, 2-st.	Steiger	Mi 9 - 11
W 6		Verwaltungswissenschaft II, 1-st.	Lange	Do 10 - 11
W 6		Verwaltungsrecht (Dienstrecht/ Verwaltungsorganisationsrecht), 2-st.	Gasser	Fr 9 - 11
W 7		Bilanzkunde, 2-st.	FB 02/Selchert	Do 14 - 16
W 7		Grundzüge des Ertragsteuerrechts, 2-st.	Kramer	Mi 16 - 18
W 7		Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht, 2-st.	Traub	Mo 16 - 18
W 7		Bankrecht II	Kümpel	Mo 18 - 20
W 7		Repetitorium im Handels-u. Gesell- schaftsrecht, 1-st., 14-tägl.	Timm	Mi 8.30 - 10
W 8		Betriebsverfassungsrecht, 2-st.	Heinze	Mo 11 - 13
W 9		Sozialrecht II: Sozialversicherungs- recht, 2-st.	Söllner	Fr 11 - 13
W 9		Sozialrecht III: Recht der Arbeits- förderung einschl. Grundzüge des sozialgerichtl. Verfahrens, 2-st.	Wolff	
W 10		Jugendstrafrecht, 2-st.	Kreuzer	Mo 14 - 16
W 10		Strafvollzug (mit kl. Exkursion), 1-st.	Kreuzer	Mi 10 - 11
		Vom 10. 5. - 15. 6. 1989 finden Gastvorlesungen zum amerikanischen Recht (in englischer Sprache) von Gastprofessoren der Law-School unserer Partneruniversität Madison (Wisconsin/USA) statt.		Mi 14 - 16, Do 14 - 16

Seminare/Kolloquien

ab III	Kolloquium im Öffentlichen Recht (Kritische Erörterung der rechtspraktischen Behandlung ausgewählter Grundfragen), 2-st.	Ridder	Mo 18 - 20
	Seminar im Öffentlichen Recht, 2-st.	Bryde	Do 18 - 20
	Seminar im Öffentlichen Recht, 2-st.	Steiger	Di 18 - 20
	Seminar zum Steuerrecht, 3-st.	v. Zezschwitz	Do 18 - 21
ab V	Rechtsvergleichendes Seminar, 2-st.	Weick	Di 16 - 18
	Seminar zum Konzernrecht, 2-st.	Raiser	Di 18 - 20
	Seminar, 2-st.	Heinze	
W 8	Arbeitsrechtl. Seminar für Doktoranden mit Beteiligung von Praktikern 3-st., 14-tägl.	Söllner/Heinze	Do 17 - 20
	Seminar im Strafrecht, 2-st., 14-tägl.	Kühl	Do 18 - 20
W 10 ab VI	Seminar über Kriminologie, 3-st., 14-tägl.	Kreuzer	Di 18 - 20.30
W 10	Kriminologisches Forschungs-/Praktikerseminar (in 14-tägl. Wechsel), 3-st.	Kreuzer	Di 18 - 20.30
W 10	Seminar über aktuelle viktimologische Probleme, 2-st.	Kube	Mo 16 - 18
W 10	Seminar über forensische Psychiatrie: Juristisch-medizinische Grenzfragen für Juristen und Mediziner mit Demonstrationen, 3-st., 14-tägl.	Cramer Kreuzer Schumacher	Do 17 - 19.30 Hörsaal Psychiatrie, Am Steeg 22

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

COMPUTERFRAGEN ?

Bei BAUMS immer richtig beraten

ATARI-Computer COMMODORE-Computer VICTOR-Computer TOSHIBA-Computer

EPSON-Drucker STAR-Drucker TOSHIBA-Drucker NEC-Drucker

BAUMS Büro-Organisation Bahnhofstraße 26 6300 Gießen Tel.: 0641/71096

Fachbereich 02 — Wirtschaftswissenschaften

2

I. Veranstaltungsart:

V = Vorlesung, AG = Arbeitsgemeinschaft, Ü = Übung,
S = Seminar, K = Kolloquium, Tu = Tutorium

II. Studienphase:

G = Grundstudium, Hauptstudium: B = Breitenstudium,
T = Tiefenstudium

Die Veranstaltungen des Grund- und Breitenstudiums (G + B)
sind grundsätzlich Pflichtveranstaltungen,
die Veranstaltungen im Tiefenstudium (T) sind
Wahlpflichtveranstaltungen

III. Veranstaltung mit Semesterangabe (...)

IV. Name des Lehrenden

V. Veranstaltungsort und -zeit:

Licher Straße 62, 64, 66, 68 (s. besondere Aushänge)
Philosophikum II

VI. Vorlesungsbeginn: 17. 4. 1989

V/U	G	Betriebliches Rechnungswesen I/II (I)	Wendler	Mo 14-16, 2 st. Di 14-16, 2 st.
V	G	Mathematik II (I)	Gohout	Mo 9.00-10.30, 2 st.
V	G	Statistik II (II)	Gohout	Fr 8 - 10, 2 st.
V	G	Mikroökonomische Theorie (II)	Demmier	Di 9-10, 1 st. Mi 10-11, 1 st. Do 9-10, 1 st.
V	G	Privatrecht II (II)	Raiser	Mi 8-10, 2 st.
V	G	Öffentliches Recht I (II)	Kisker	Mo 11.00-12.30, 2 st.
V	G	Einführung in die Entwicklungspolitik (für Ausländer mit dem Ersatzfach "Entwicklungspolitik sowie für Nebenfachstudenten) (ab II)	N. N.	2 st. s. bes. Aushang
V	G	Wirtschaftsstatistik (II)	Rodiek	Do 10-11, 1 st.
V	G	Wirtschaftspolitik I: Grundlagen der Wirtschaftspolitik (IV)	Luckenbach	Mi 8.30-10, 2 st. Do 8.30-10, 2 st. 14-täg.
V	G	Bilanzen (ab IV)	Selchert	Do 14-16, 2 st.
V	G	Einführung in die Absatzwirtschaft mit begleitenden Übungen (III/IV)	Alewell und Mitarbeiter	Mo 11-13, 2 st.
V	G	Statistik II (II) in Gruppen	Rinne und Mitarbeiter	Mi 13-14, 1 st. Mi 14-15, 2 st.
V	G	BASIC I (ab I)	Weber und Mitarbeiter	Di 11-12, 1 st.
V	G	FORTRAN I (ab II)	Weber und Mitarbeiter	Di 10-11, 1 st.
V	G	FORTRAN II (ab II)	Weber und Mitarbeiter	Di 12-13, 1 st.
V	G	BASIC II (ab II)	Weber und Mitarbeiter	2 st., s. bes. Aushang
V	G	PC-Blockkurs	Weber und Mitarbeiter	s. bes. Aushang



Wir sind ein führender deutscher Lebensmittel-Filialbetrieb. Leistungsfähigkeit und stetiges Wachstum der Unternehmensgruppe beruhen weitgehend auf der konsequenten Verwirklichung einer dezentralen Organisationsstruktur mit ausgeprägter Delegation von Verantwortung. Regionale, rechtlich selbständige Unternehmen werden von hochqualifizierten Führungsteams geleitet. Die Auswahl und Förderung unserer Führungskräfte ist von entscheidender Bedeutung für den Erfolg unserer Unternehmensgruppe.

Wir wachsen weiter und suchen

Absolventen von Hochschulen und Fachhochschulen

mit wirtschaftswissenschaftlicher Studienrichtung

Wir bieten Ihnen einen

Karriere-Start im Einzelhandel

Wir geben Hochschulabsolventen mit überdurchschnittlichen Leistungen in Schule und Studium die Chance, sich im Rahmen eines intensiven training-on-the-job auf die Übernahme von Führungsaufgaben vorzubereiten. Berufserfahrung ist nicht erforderlich. Wir gehen davon aus, daß Sie aufgrund Ihres bisherigen geradlinigen Werdeganges nicht älter als ca. 27 Jahre sind.

Unser Training-Programm sieht vor, Ihnen bereits nach etwa einem Jahr die vollverantwortliche Leitung eines Verkaufsbezirkes zu übertragen. In Ihrem Bezirk entscheiden Sie selbständig über Einstellungen und Einsatz des Verkaufspersonals und sind zuständig für Planung, Organisation und Kontrolle. Von Ihnen erwarten wir, daß Sie bereit sind „anzupacken“ und sich in der Praxis zu bewähren.

Für Ihren weiteren Berufsweg ist es wichtig zu wissen, daß alle Positionen auf höheren Führungsebenen ausschließlich aus den Reihen des eigenen Führungsnachwuchses besetzt werden, d. h. auch Ihre Vorgesetzten haben alle so angefangen wie Sie. Von Anfang an erhalten Sie ein hohes Gehalt, dessen weitere Entwicklung bereits bei der Einstellung festgelegt wird. Außerdem stellen wir Ihnen bei Eintritt in die Unternehmensgruppe einen neutralen Firmen-PKW, den Sie auch privat – im Bundesgebiet kostenlos – benutzen können.

Interessierte Damen und Herren richten bitte ihre Bewerbungen mit handgeschriebenem Lebenslauf, Lichtbild und allen bisherigen Abschlußzeugnissen an die

ALDI GmbH & Co. KG · Am alten Galgen 21 · 5430 Montabaur

Ü	G	Übungen zur Vorlesung Mikroökonomischen Theorie (II)	Demmler und Mitarbeiter	Di 16-18, 2 st. Do 14-16, 2 st. Do 16-18, 2 st.
Ü	G	Wirtschaftsenglisch (ab II) in Gruppen	McCall	s. bes. Aushang
Ü	G	Übungen zur Wirtschaftsstatistik (II) in 3 Gruppen	Rodiek	Mo 8-9, 1 st. Di 8-9, 1 st. Do 8-9, 1 st.
	G	Besprechung der Übungen (II) (Plenarveranstaltung)	Rodiek	Do 9-10, 1 st.
	G	Statistik in BASIC	Rodiek	Do 12-14, 2 st.
	G	Praktika zur Statistik in BASIC in 4 Gruppen je 2 st.	Rodiek	Fr 8-12, Fr 13-17,
U	G	Übungen zur Investition/Finanzierung (III)	Uhlir und Mitarbeiter	Mi 10-12, 2 st. Mi 14-16, 2 st.
Ü	G	Übung zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre (ab III) in Gruppen	Ludwig	Mo 14-16, 2 st. Di 10-12, 2 st. Di 13-15, 2 st. Di 16-18, 2 st.
U	G	Übungen zu den Grundlagen der Wirtschaftspolitik (IV)	Luckenbach und Mitarbeiter	Mi 14-16, 2 st. Mi 16-18, 2 st. Do 10-12, 2 st.
Ü	G	Übungen zur Kostenrechnung (IV)	Weber	Mo 16-18, 2 st.
Ü	G	Übungen zu Optimierungsmethoden (IV)	Weber	Di 8.00-9.45, 2 st.
	G	Statistik IV (IV) (Wiederholungskurs für Klausurteilnehmer)	Rodiek	Mo 9-11, 2 st.
TU	G	Mathematik II - Tutorien	Gohout und Mitarbeiter	Mi 13-14, 1 st. Mi 14-15, 1 st.
V	B	Wirtschaftspolitik I (VI)	Demmler	Di 12-13, 1 st. Mi 12-13, 1 st.
V	B	Entscheidungstheorie (VI)	Gohout	Mo 11-13, 2 st.
V	B	Ökonometrie (VI)	Rinne	Fr 10-12, 2 st.
V	B	Absatzwirtschaft/Marketing (V/VI)	Alewell	Mi 9-11, 2 st.
V	B	Wachstum und Entwicklung (VI)	N. N.	, 2 st - s. bes. Aushang
V	B	Unternehmenszusammenschlüsse (ab VI)	Pausenberger	Do 10-12, 2 st.
V	B	Betriebsinformatik (ab V)	Türschmann	Mo 8-10, 2 st.
V	B	Geld, Kredit und Währung (ab VI)	Alexander	Di 10-12, 2 st.
V	B	Finanzwissenschaft II (VI)	Petersen	Di 8-10, 2 st.
V	B	Personalwirtschaft (VI)	Krüger	Fr 8.30-10, 2 st.
Ü	B	Proseminar zu Finanzwissenschaft I + II (VI)	Peteren	Di 14-16, 2 st.
Ü	B	Übungen zur Finanzwirtschaft (ab V)	Uhlir und Mitarbeiter	Mi 14-16, 2 st. Do 14-16, 2 st.
Ü	B	Wiederholungsübung zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre für Nebenfachstudenten (Fremdsprachen) (ab V)	Ludwig	Di 8-10, 2 st.
Ü	B	Übung zur Unternehmenspolitik und -planung anhand eines Unternehmensplanspiels UB 5/1 (ab VII) in 4 Gruppen	Ludwig	Mo 8-10, 2 st. Mo 10-12, 2 st. Mo 12-14, 2 st. Mo 16-18, 2 st.

S	B/T	Seminar zur Wettbewerbspolitik zugleich Seminar zur Allgemeinen Volkswirtschaftslehre (ab VI)	Aberle	Di 14-16, 2 st.
S/K	B	Spezialprobleme des Versicherungswesens (ab V)	Pflug	Mi 13.30 -15, 2 st. 14-täg.
V	T	Vorlesung zu Finanzwirtschaft I (VI)	Uhlir	Do 10-12, 2 st.
V	T	Vorlesung zu Finanzwirtschaft II (VI)	Uhlir	Do 14-16, 2 st.
V	T	Mikroökonomische Effekte von Steuer- - und Transfersystemen (ab VI)	Petersen	Sommerkurs 1989 15. 5. - 30.6., 4 st.
V	T	Organisatorische Gestaltung (VI)	Krüger	Do 8.30-10, 2 st.
V	T	Transportwirtschaft II: Kosten und Preisbildung (ab VI)	Aberle	Mo 8.30-10, 2 st.
V	T	Transportwirtschaft III: Planung (ab VI)	Aberle	Mo 14-16, 2 st.
V	T	Geld, Kredit und Währung (ab VI)	Alexander	Mi 8-10, 2 st.
V	T	Internationale Unternehmungen II (ab VI)	Pausenberger	Mi 10.00-11.30, 2 st.
V	T	Internationales Finanzmanagement (ab VI)	Pausenberger	Mo 10-12, 2 st.
V	T	Praxis des internationalen Management	Zinser	Mi 16.00-17.30, 2 st. 14-täg.
V	T	Wirtschaftsprobleme der Entwicklungs- länder I (ab VI)	N. N.	, 3 st.
V	T	Absatzwirtschaftl. Spezialprobleme III (Distribution) (VI/VII)	Alewell	Mi 11-13, 2 st.
V	T	Qualitätskontrolle II (V)	Rinne	Mo 9-10.30, 2 st.
V	T	Wettbewerbspolitik (VI)	Demmler	Mo 11-13, 2 str.
V	T	Koordinations- und Sicherungssysteme auf dem deutschen Arbeitsmarkt	Seidel	Mi 17.00-19.30, 2 st. 14-täg.
V	T	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre IIa (ab VI)	Selchert	Fr 14-16, 2 st.
V	T	Ausgewählte Probleme der Jahresab- schlußprüfung (ab VI)	Freiling	Mi 15.00-16.30, 2 st. 14-täg.
V	T	Internationales Steuerrecht unter beson- derer Berücksichtigung der Gliederung und Wirkungsweise von Doppelbesteue- rungseinkommen (ab V)	Roche	Mi 8.30-10, 2 st. 14-täg.
V	T	Internationale Wirtschaftsbeziehungen II: Theoretische Grundlagen der interna- tionalen Handelspolitik (ab VI)	Luckenbach	Fr 8.30-10, 2 st.
V	T	Unternehmensplanung II (ab VI)	Krystek	Fr 10-12, 2 st.
V	T	Controlling der betrieblichen Informa- tionsverarbeitung	Sokolovsky	Di 17.30-19, 2 st. 14-täg.
V	T	Struktur und Betriebswirtschaftlicher Einsatz von Software-Paketen	Trzebiner	Di 17.30-19, 2 st. 14-täg.
U	T	Übungen zu Datenbanken (ab VI)	Türschmann	Mo 16-18, 2 st.
U	T	Übungen zur Unternehmensplanung und Produktionswirtschaft (ab VII)	Hahn und Mitarbeiter	Fr 8-10, 2 st.
S	T	Seminar Unternehmensplanung-Unter- nehmensführung (ab VII)	Krystek / Willers	Fr 12.00-13.30, 2 st.
S	T	Seminar I über internationale Wirt- schaftsbeziehungen: Realökonomische Spezialprobleme internationaler Wirt- schaftsbeziehungen (ab VI)	Luckenbach	Di 16-18, 2 st.

S	T	Betriebswirtschaftliches Seminar: Anwendungssoftware (ab VI)	Türschmann	Mo 18-20, 2 st.
S	T	Seminar für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (ab VI)	Selchert	Do 16-18, 2 st.
S	T	Seminar für Revisions- und Treuhand- wesen (ab VI)	Selchert	Fr 16-18, 2 st.
S	T	Seminar zur Stichprobentheorie (V)	Rinne	Mo 14-16, 2 st.
S	T	Entwicklungspolitisches Seminar (ab VI)	N. N.	, 2 st.
S	T	Seminar zu internationalen Unter- nehmungen (ab VI)	Pausenberger	Mo 16-18, 2 st.
S	T	Geldtheoretisches Seminar (ab VII)	Alexander	Do 8.12, 2 st.
S	T	Hauptseminar für Organisation und Führung (VI)	Krüger	Do 16-18, 2 st.
S	T	Seminar OR II: Deterministische OR-Modelle (ab V)	Weber	Mo 14-16, 2 st.
S	D	Doktoranden-Seminar	Aberle	Zeit nach Vereinbarung 2 st. 14-täg.
S	D	Doktoranden-Seminar	Alewell	Zeit nach Vereinbarung 2 st.
S	D	Doktoranden-Seminar	Alexander	Zeit nach Vereinbarung 2 st. 14-täg.
S	D	Doktoranden-Seminar	Petersen	Zeit nach Vereinbarung 2 st.
S	D	Doktoranden-Seminar	Krüger	nach Vereinbarung
S	D	Doktoranden-Seminar	Pausenberger	Mo 18-20, 2 st. 14-täg.

Lehrveranstaltungen für NEBENFACH-
studenten:

V		Mikroökonomische Theorie	Müller	Mi 11-13, 2 st.
V		Übungen zur Mikroökonomischen Theorie	Müller und Mitarbeiter	Mo 14-16, 2 st. Di 14-16, 2 st. Di 16-18, 2 st.
V		Wirtschaftspolitik	Müller	Mo 10-12, 2 st.
S		Umweltökonomisches Seminar	Müller	Di 12.30-14, 2 st.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

COMPUTERFRAGEN ?

Bei BAUMS immer richtig beraten

ATARI-Computer COMMODORE-Computer VICTOR-Computer TOSHIBA-Computer
EPSON-Drucker STAR-Drucker TOSHIBA-Drucker NEC-Drucker

BAUMS Büro-Organisation Bahnhofstraße 26 6300 Gießen Tel.: 0641/71096

Fachbereich 03 — Gesellschaftswissenschaften

Lehrveranstaltungen für Politikwissenschaft

Lehrveranstaltungen für Soziologie

Lehrveranstaltungen für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften

- I Veranstaltungsart:
 P=Pflichtveranstaltung, WP=Wahlpflichtveranstaltung,
 WV=Wahlvertiefungsveranstaltung, O=Übung, L=Lehrauftragsveranstaltung/Vertretung
 unter Vorbehalt der Genehmigung
- II Studienphase/Semester
 GS=Grundstudium, HS=Hauptstudium
- III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs u. Semesterangabe:
 HF=Hauptfach (Magister/Promotion, Diplom, L3)
 NF=Nebenfach/Studienelement (Magister/Promotion, Diplom, L3)
 WF=Wahlfach Sozialkunde (L1,L2,L5)
 GW=Grundwissenschaften (L1,L2,L5)
- L1=Lehramt an Grundschulen
 L2=Lehramt an Haupt- u. Realsch.
 L3=Lehramt an Gymnasien
 L5=Lehramt an Sonderschulen
- Hinweis für Zugang anderer Disziplinen:
 WiWi=Wirtschaftswissenschaften
 PolyT/A=Polytechnik/Arbeitslehre
- IV Name der/des Lehrenden
- V Vorlesungsbeginn = 1. Woche im Semester

Institut für Politikwissenschaft

P/WP	GS	Die Verfassungsentwicklung von der Frankfurter Reichsverfassung (1849) bis zur Weimarer Republik	Kröger	Do 9 - 11	2 st
WV	HS	HF,NF,Wf, WiWi (ab 1. Sem.) (Vorlesung)			
P	GS	Einführungsveranstaltung zur politischen Bildung	Seidelmann	Di 11 - 13.30	3 st
(L)		L1,L2,L5 (ab 1. Semester) (Einführungsveranstaltung für Grundwissenschaften)	Merz	Do 9 - 12	3 st
			Eibelshäuser	Do 14 - 17	3 st
P	GS	Einführung in das sozialwissenschaftliche Studium Teil II	Dörr	Do 9 - 13	4 st
		HF,NF,Wf (2. Semester) (Einführungsveranstaltung)	m. Tutoren		
P	GS	Einführung in das politikwissenschaftliche Studium Teil I	Seidelmann	Mo 14 - 17	3 st
(L)		HF,NF,Wf (1. Semester) (2-semesterige Einführungsveranstaltung) <u>Für Teil II steht im WS 1989/90 der GAK BRD zur Verfügung!</u>			
P	GS	Das politische und soziale System der BRD	Sippel	Do 9 - 12	3 st
(L)		HF,NF,Wf (ab 1. Semester) (Grundarbeitskreis)			
P	GS	Einführung in die Politische Theorie	Kröger	Di 9 - 12	3 st
		HF,NF,Wf (2. u. 3.Sem.; Dipl. 1. Sem.) (Grundarbeitskreis)			
P	GS	Einführung in die Politische Ökonomie	Eibel	Do 14 - 17	3 st
		HF,NF,Wf, WiWi (3. u. 4. Sem.; Dipl. 2. Semester) (Grundarbeitskreis)			
P	HS	Empirie II	Schmidt	Mo 16 - 19	3 st
WV		HF,NF,Wf / (Soz./Pol.) ab 5. Semester (Übung)			
P	HS	Einführung in die EDV für Sozialwissenschaftler II	Neuber	Mo 11 - 13	2 st
WV		HF,NF,Wf (Soz./Pol.) ab 5. Semester (Übung)			
(L)					

P/WP WV (L)	GS	Die Frauenbewegung in der BRD. Entwicklung, Tendenzen und Perspektiven HF,NF,Wf, GW (ab 2. Semester) (Proseminar und Fortgeschrittenenver- anstaltung für Grundwissenschaften)	Gotthardt	Di 18 - 20	2 st
P/WP WV	GS	Einführung in die Politische Theorie von Marx und Engels HF,NF,Wf, GW (ab 2. Semester; Dipl. ab 1. Semester) (Proseminar und Fortgeschrittenenver- anstaltung für Grundwissenschaften)	Fritzsche	Mo 9 - 11	2 st
P/WP WV	GS	Staatstheorien in der Zeit der Weimarer Republik HF,NF,Wf, GW,WiWi (ab 2. Semester; Dipl. ab 1. Semester) (Proseminar und Fortgeschrittenenver- anstaltung für Grundwissenschaften)	Kröger	Di 16 - 18	2 st
P/WP WV (L)	GS	Privatfernsehen in der BRD HF,NF,Wf, GW (ab 2. Semester) (Proseminar und Fortgeschrittenenver- anstaltung für Grundwissenschaften)	Neuber	Mo 14 - 16	2 st
P/WP WV	GS	Die GRONEN HF,NF,Wf, GW (ab 2. Semester) (Proseminar und Fortgeschrittenenver- anstaltung für Grundwissenschaften)	Neumann	Mo 9 - 11	2 st
P/WP WV	HS	Glasnost und Perestroika HF,NF,Wf (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Brinkmann	Di 14 - 16	2 st
P/WP WV (L)	HS	Neuere Beiträge zur Theorie der lokalen Politik HF,NF,Wf,WiWi (WF ab 4. Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Bullmann	Do 16 - 18	2 st
P/WP WV	HS	Die Französische Revolution HF,NF,Wf (WF ab 4.Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Dörr	Fr 11 - 13.30	3 st
P/WP WV	HS	Das Wesen der Repräsentation. Gerhard Leibholz' Position HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Dörr	Fr 9 - 11	2 st
P/WP WV	HS	Kommune und Arbeiterbewegung HF,NF,Wf, PolyT/A (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Eißel	Di 16 - 18	2 st
P/WP WV	HS	Konservatismus in der BRD HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Fritzsche	Mo 14 - 16	2 st
P/WP WV	HS	Aktuelle Probleme der Faschismusanalyse HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar zum Erwerb des Pflicht- scheins für Faschismustheorien)	Fritzsche	Di 9 - 12	3 st
P/WP WV (L)	HS	Sozialpolitik in der DDR HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Gitschmann	Do 14 - 16	2 st
P/WP WV	HS	Staat und Gesellschaft als verfassungs- theoretisches Problem HF,NF,Wf, StE Öffentl. Recht (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Kröger	Mo 16 - 18	2 st
P/WP WV	HS	Handlungstheorien und 'rational choice' HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar) Soz./Pol., WiWi	Schmidt	Blockveranstaltung Zeit w.n.bekanntge- geben	2 st
P/WP WV	HS	Die Außen- und Sicherheitspolitik der UdSSR HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Seidlmann	Mo 11 - 13	2 st

WV	HS	Examenscolloquium (14-tägl.; 2 st)	Eißel	Mo 17 - 19	1 st
WV	HS	Examenscolloquium	Erb	n. Vereinbarung Tel.: 06402-9502	2 st
WV	HS	Doktorandencolloquium (14-tägl.; 2 st)	Neumann	n. Vereinb.	1 st

Veranstaltungen des Instituts für Politikwissenschaft für das Seniorenprogramm:

-	Glasnost und Perestroika	Brinkmann	Di 14 - 16	2 st
-	Die Französische Revolution	Dörr	Do 11 - 13.30	3 st
-	Aktuelle Probleme der Faschismusanalyse	Fritzsche	Di 9 - 12	3 st
-	Privatfernsehen in der BRD	Neuber	Mo 14 - 16	2 st

Institut für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften

P	GS	Einführung in die Geschichte, Theorie und Didaktik der politischen Bildung II (Schwerpunkt: Didaktik der Wirtschaftslehre) ab 2. Semester L1, L2, L3, L5, HF, NF (Vorlesung)	Holaschke	Mo 9 - 11	2 st
P	GS	Übung zur Vorlesung 'Einführung in die Geschichte, Theorie und Didaktik der politischen Bildung II' L1, L2, L5 (Übung) L3, HF, NF (Übung) ab 2. Semester	Holaschke Holaschke	Mo 11 - 13 Di 9 - 11	2 st 2 st
WP (L)	HS	Historisches Lernen im politischen Unterricht am Beispiel des Nationalsozialismus L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Eierdanz	Mi 18 - 20	2 st
WP	HS	Erfahrungsorientierte Methoden der politischen Bildung L1, L2, L3, L5, HF, NF, MA ab 2. Semester (Proseminar)	George	Do 15 - 19 14-täglich Beginn: 27. 4.	2 st
WP	HS	Politische/gesellschaftliche/individuelle Folgewirkungen der Mikroelektronik Fortbildungskurs für Informatiklehrer in der Fachhochschule Fulda Studierende der JLU können an der Veranstaltung teilnehmen	George	Do 8.30 - 12.30 14-täglich in der Fachhochschule Fulda Beginn: 27. 4.	2 st
WP (L)	HS	Ökologie als Lernfeld der politischen Bildung L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 1. Semester (Proseminar)	Henkenborg	Mo 16 - 18	2 st
WP	HS	Politische Bildung als fächerübergreifende Aufgabe in Schule und Erwachsenenbildung L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 2. Semester (Proseminar)	Sander	Do 14 - 16	2 st
WP (L)	HS	Sozialkundelehrbuch und politisches Lernen: Möglichkeiten, Anregungen, Grenzen L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Zitzlaff	Di 14 - 16 Beginn: 18. 4. (andere Zeiten können vereinbart werden)	2 st
WP	HS	40 Jahre Grundgesetz - Demokratie lernen als Aufgabe der politischen Bildung L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Seminar und Examenskolloquium)	George	Fr 14 - 18 14-täglich Beginn: 28. 4.	2 st
WP (L)	HS	Sozio-ökonomische Perspektiven der Neuen Technologien L1, L2, L3, P./A., HF, NF ab 2. Semester (Seminar)	Henning	Fr 9 - 11	2 st
P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums Sozialkunde: verpflichtend für Teilnehmer des Fachpraktikums L3 (Proseminar)	Holaschke	Zeit nach Vereinbarung	2 st
P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums Sozialkunde: verpflichtend für Teilnehmer des Fachpraktikums L1, L2 (Proseminar)	Henkenborg	Zeit nach Vereinbarung	2 st
		Examenskolloquium siehe Seminar '40 Jahre Grundgesetz - Demokratie lernen als Aufgabe der politischen Bildung'	George		

Veranstaltungen des Instituts für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften für das Seniorenprogramm:

- Politische Bildung als fächerübergreifende Aufgabe in Schule und Erwachsenenbildung Sander Do 14 - 16
- 40 Jahre Grundgesetz - Demokratie lernen als Aufgabe der politischen Bildung George Fr 14 - 18
14-täglich, Beginn: 28.4.

Institut für Soziologie

P/WP WV	GS	Einführung in die Soziologie der Erziehung NF, WF, GW, L1, L2, L5 (Einf.)	Becker	Do 10 - 13	3 st.
			Becker	Do 14 - 17	3 st.
P/WP WV	GS	Einführung in die Soziologie der Erziehung NF, WF, GW, L1, L2, L5 (Einf.)	Kleemann	Do 10 - 13	3 st.
P/WP WV	GS	Einführung in die Sozialwissenschaften Dipl.Päd., WiWi HF, NF, WF, GW, Jur., Geogr. (Einf.)	Reimann	Do 10 - 13	3 st.
P/WP WV (L)	GS	Übung zur Statistik II (obligate Veranstaltung zum Seminar Statistik II (Übung)) HF, NF, WF	Achatz	Do 14 - 15	1 st.
P/WP WV	GS	Wissenschafts- und Erkenntnistheorie HF, NF, WF, GW, WiWi, Jur., Dipl. (Prosem.)	Giesen	Do 11 - 13	2 st.
WP WV	GS	Soziologie des Alters HF, NF, WF, Sen., Polytechn. (Prosem.)	Gronemeyer	Di 9 - 11	2 st
P/WP WV	GS	Lektürekurs: Durkheim HF, NF, WF, WiWi, Dipl. Päd. (Prosem.)	Jagodzinski	Mo 14 - 16	2 st
P/WP WV	GS	Herrschaftssoziologie HF, NF, WF, GW, WiWi, Dipl. Päd. (Prosem.)	Jagodzinski	Mo 16 - 18	2 st
WP WV (L)	GS	Koedukation - Chance oder Handicap für Mädchen und junge Frauen? HF, NF, WF, GW (Prosem.)	Kruger	Di 16 - 18	2 st
WP WV (L)	GS	Vater aus der Sicht der Tochter HF, NF, WF, GW (Prosem.)	Mergner-Fitsch	Blockveranst. Vorbespr. 24.4.; 18 Uhr	2 st
WP WV	GS	Die Idee der Bildung in soziologischer Perspektive HF, NF, WF, GW, L1, L2, L5 (Prosem.)	Reimann	Do 14 - 16	2 st
WV	HS	Ausgewählte theoretische Texte (nur f. Examenkandidaten) WF, GW, L5 (Seminar)	Becker	Mi 11 - 13	2 st
WP WV	HS	Elternbildung im Kontext bildungssoziologischer Überlegungen NF, WF, GW (Seminar)	Becker	Di 16 - 18	2 st
WP WV	HS	Altersgruppen und Kirche NF, WF, GW, Sen. (Seminar)	Becker	Di 18 - 20	2 st
WP WV	HS	Max Weber: Ausgewählte Schriften HF, NF, WF (Seminar)	Giegler	Blockveranst. Zeit wird d. Aush. bekanntgegeben	2 st
WP WV	HS	Zur Analyse der postmodernen Gesellschaft (Seminar) HF, NF, WF, WiWi, Geogr. Dipl. Päd.	Giesen	Di 14 - 16	2 st
WP WV	HS	Makrosoziologie: Nationale und kulturelle Identität im Prozeß der Modernisierung (Seminar) HF, NF, WF, WiWi, Geogr., Dipl. Päd.	Giesen	Di 18 - 20	2 st
WP WV	HS	Masochismus und Gesellschaft - zum Problem des Masochismus als sozio-kulturell bedingtes Verhalten jenseits pathologischer Perversionen HF, NF, WF, GW, Jur. (Seminar)	Groß/Tzavaras	Blockveranst. Zeit wird d. Aush. bekanntgegeben	2 st
WP WV	HS	Lehrforschungsseminar Zimbabwe HF, NF, WF, WiWi, Geogr., Dipl. Päd. (Seminar)	Gronemeyer/ Rakelmann	Di 16 - 20	4 st
WP WV	HS	Analyse von Gruppenstrukturen HF, NF, WF (Seminar)	Jagodzinski/ Alfermann	Di 11 - 13	2 st
P/WP WV	HS	Statistik II HF, NF, WF (Seminar)	Jagodzinski	Mo 11 - 13	2 st

WP WV	HS	Loglineare Modelle HF, NF, WF	(Seminar)	Jagodzinski	Blockveranst. Zeit wird d. Aush. bekannt gegeben	2 st
WP WV	HS	Das Tiefeninterview in den Sozialwis- senschaften HF, NF, WF, GW	(Seminar)	Reimann/ Bardeleben	Do 16 - 18	2 st
WP WV	HS	Lehrforschungsprojekt 'Zur sozialen und politischen Geschichte Griebens 1918- 1945' HF, NF	(Seminar)	Reimann	Fr 10 - 12	2 st
WP WV (L)	HS	Themenzentrierte Gruppendiskussion als mikrosoziologische Forschungsmethode HF, NF, WF	(Seminar)	Rupp	Mo 18 - 20	2 st
WP WV	HS	Erziehung im Jugendstrafrecht HF, NF, WF, GW, Jur.	(Seminar)	Schneider	Di 16 - 18	2 st
WP WV	HS	Theorie juristischer Argumentation II HF, NF, WF, Jur.	(Seminar)	Schneider	Di 14 - 16	2 st
WP WV (L)	HS	New Age - mikro- und makrosoziologische Aspekte HF, NF, WF	(Seminar)	Schulein	Blockveranst. Zeit wird d. Aush. be- kann gegeben	2 st
WP WV (L)	HS	Subsistenzwirtschaft im alten und neuen Afrika HF, NF, WF, Wi, Geogr., Dipl.-Päd. (Seminar)	(Seminar)	Streck	Do 10 - 12	2 st
WP WV (L)	HS	Mikrosoziologische Prozesse in der Psychoanalyse (Psychoanalyse f. Sozial- wissenschaften) HF, NF	(Seminar)	Tzavaras	Blockveranst.	2 st
WP	HS	Examenskoll.		Giesen	nach Vereinb.	2 st
WV	HS	Examenskoll.		Reimann	nach Vereinb.	1 st
Veranstaltungen des Instituts für Soziologie für Senioren:						
-		Altersgruppen und Kirche		Becker	Di 18 - 20	
-		Soziologie des Alters		Gronemeyer	Di 9 - 11	

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Fachbereich 04 — Erziehungswissenschaften

4

Veranstaltungsart

- V = Vorlesung
- S = Seminar
- OS = Oberseminar
- EF = Einführende Veranstaltung
- D = Übung
- KO = Kolloquium
- PR = Praktikum
- HO = Hospitation
- EX = Exkursion

Angabe des Studienganges

- L1 = Lehramt an Grundschulen
- L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen (P/AL = Fachgebiet Polytechnik/Arbeitslehre und ihre Didaktik)
- L3 = Lehramt an Gymnasien
- L4 = Lehramt an berufsbildenden Schulen
- L5 = Lehramt an Sonderschulen
- L = alle Lehrämter
- HF = Hauptfach (Magister/Diplom)
- NF = Nebenfach (für Magister- und Diplomstudiengänge und als Wahlfach (WF) für Dipl.-Ök., Dipl.-oec.troph., Dipl.-agr.ing.)

Ferner ist das Studium der Erziehungswissenschaft - auch das einzelner Studienschwerpunkte - als Studienelement möglich.

Studienbereiche und Studienschwerpunkte	Studiengänge							
	HF ²⁾	NF ⁴⁾	L1 ⁵⁾	L2 ⁵⁾	L3 ⁵⁾	L4 ⁶⁾	L5 ⁷⁾	
Ew 1,1 = Einführung in die Erziehungswissenschaft	x	x	x	x	x	x	x ⁷⁾	
Ew 1,2 = Pädagogische Berufe	x	x						
Ew 1,3 = Wirklichkeitsbereiche der Erziehung und Bildung	x	x	x ⁹⁾	x ⁹⁾	x			
Ew 1,4 = Theorien der Erziehung und Bildung	x	x	x ⁹⁾	x ⁹⁾		x		
Ew 1,5 = Theorien des Lehrens und Lernens	x	x			x			
Ew 1,6 = Probleme der Erziehung und Bildung in geschichtlicher und vergleichender Sicht	x	x	x ⁹⁾	x ⁹⁾		x		
Ew 1,7 = Wissenschaftstheorie und Methodologie	x	x						

Ew 11,1 = Schule	x ³⁾							
Ew 11,2 = Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung								
Ew 11,3 = Berufliches/betriebliches Ausbildungswesen							x ⁶⁾	
Ew 11,4 = Heil- und Sonderpädagogik/Sonderpäd. Einrichtungen								x ⁷⁾
Ew 11,5 = Vergleichende Erziehungswissenschaft/Ausländerpädagogik								
Ew 11,6 = Pädagogik der Elementar- und Primarstufe				x ⁸⁾				
Ew 11,7 = Pädagogische Anthropologie								
Ew 11,8 = Geschichte der Pädagogik								
Ew 11,9 = Empirische Pädagogik - Unterrichtsforschung - Hochschuldidaktik								
Ew 11,10 = Didaktik der P./Al.					x ¹⁰⁾			x ¹⁰⁾

Veranstaltungstitel
Name des Lehrenden
Veranstaltungszeit und Veranstaltungsort
Veranstaltungsbeginn

Zuordnung zu den Studienordnungen

Das Studium der Erziehungswissenschaft gliedert sich in folgende Bereiche:

1. Erziehungswissenschaft I (EW I) = Grundstudium
2. Erziehungswissenschaft II (EW II) = Hauptstudium
3. Exkursionen und Praktika

Zuordnung zur Zwischenprüfungsordnung vom 14.1.1969 (nur für HF-/NF-Studierende des Magisterstudiengangs)

- ZPO 1 = Erziehungswissenschaft
ZPO 2 = Geschichte der Pädagogik
ZPO 3 = Einführung in die empirische Pädagogik
ZPO 4 = Pädagogische Jugendkunde und Entwicklungslehre
ZPO 5 = Außerschulische Pädagogik

x Zu erwerbender Leistungsnachweis.

- 1) Hier nicht aufgenommen - s. jeweilige Studienordnung.
- 2) Im Grundstudium des Magisterstudiengangs Erziehungswissenschaft ist zusätzlich ein Leistungsnachweis in Statistik zu erwerben und sind zusätzlich 14 von insgesamt 30 SWS ohne Leistungsnachweis im Studienbereich EW I zu belegen. Im Grundstudium des Diplomstudiengangs Erziehungswissenschaft ist zusätzlich ein Leistungsnachweis in Statistik zu erwerben und sind zusätzlich 20 von insgesamt 36 SWS ohne Leistungsnachweis im Studienbereich EW I zu belegen.
- 3) Im Hauptstudium des Magisterstudiengangs Erziehungswissenschaft sind sieben Leistungsnachweise aus dem Studienbereich EW II - insbesondere aus dem gewählten Studienschwerpunkt - zu erwerben und zusätzlich 16 von insgesamt 30 SWS ohne Leistungsnachweis aus dem Studienbereich EW II zu belegen. Im Hauptstudium des Diplomstudiengangs Erziehungswissenschaft sind 10 SWS aus dem Studienbereich EW I zu belegen und ist darin ein Leistungsnachweis zu erwerben, sind im gewählten Studienschwerpunkt (EW II,1 oder EW II,2 oder EW II,3 oder EW II,4) 14 SWS zu belegen und drei Leistungsnachweise zu erwerben und sind 12 SWS im hinzugewählten Wahlpflichtfach (u.a. EW II,5 oder EW II,7) zu belegen und drei Leistungsnachweise zu erwerben.
- 4) 26 von insgesamt 40 SWS können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II belegt werden.
- 5) 4 von insgesamt 10 SWS können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II belegt werden.
- 6) 4 von insgesamt 10 SWS des Teilstudiengangs Allgemeine Erziehungswissenschaft können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II mit Ausnahme von EW II,3 belegt werden. Der Teilstudiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (EW II,3) umfaßt gleichfalls 10 SWS, in denen zwei Leistungsnachweise zu erwerben sind.
- 7) Im Grundstudium sind sieben Leistungsnachweise zu erwerben und zusätzlich 10 von insgesamt 24 SWS aus dem Studienbereich EW I ohne Leistungsnachweis zu belegen. Das weitere regelt die Studienordnung aus dem Studienbereich EW I ohne Leistungsnachweis zu erwerben, davon mindestens drei in der Fachrichtung und zwei in der Nebenfachrichtung aus dem Bereich EW II,4, sowie ein Leistungsnachweis für Schul- und Jugendrecht. Die zwei weiteren Scheine können aus dem Angebot EW II des Fachbereichs frei erworben werden. 20 von insgesamt 36 SWS sind im Studienschwerpunkt EW II,4 ohne Leistungsnachweis zu belegen.
- 8) In Allgemeiner Grundschuldidaktik sind zwei Leistungsnachweis zu erwerben und sind zusätzlich 12 von insgesamt 16 SWS im Studienschwerpunkt Pädagogik und Didaktik der Elementar- und Primarstufe (EW II,6) ohne Leistungsnachweis zu belegen.
- 9) Eine Wahlpflichtveranstaltung mit Leistungsnachweis ist in EW I,3 oder in EW I,6, die andere in EW I,4 oder in EW I,5 zu belegen.
- 10) Didaktik der Polytechnik/Arbeitslehre ist im Rahmen des Wahlfachstudiums mit 12 SWS zu studieren. Das Nähere regelt die Studienordnung.

Einführende Veranstaltungen

EF	HF NF	Einführung in die Erziehungswissenschaft EW I,1; ZPO 1	Klinke	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	18.4.
EF	HF NF	Einführung in die Erziehungswissenschaft (für Haupt- und Nebenfachpädagogen) EW I,1; ZPO 1	Widmann	Fr 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	21.4.
EF	HF NF L	Einführung in die Erziehungswissenschaft - Schwerpunkt: Primärsozialisation (auch als Proseminar) EW I,1 (EW I,3); ZPO 1	Brück	Di 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	18.4.
EF	HF NF L	Einführung in die Erziehungswissenschaft EW I,1; ZPO 1	Wascher	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 005	19.4.

Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik

	L4 HF NF WF	Semestereinführungsveranstaltung zum Programm der Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik (für alle Studie- renden der ABW und L4) EW II,3	Bunk Stentzel	Mo 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	Nur am 17.4.
V	L4 HF NF WF	Berufsbildungspolitik und Berufs- bildungsrecht EW II,3	Bunk	Fr 9-10, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	21.4.
V	L4 HF NF WF	Lernplanung in der Berufsausbildung EW II,3	Bunk	Fr 10-12, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	21.4.
S	L4 HF NF WF	Didaktische Materialien für Berufs- schule und Ausbildungsbetrieb EW II,3	Bunk	Fr 13.30-15, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	21.4.
OS	L4 HF NF WF	Ausgewählte Forschungsprojekte der Arbeits-, Berufs- und Wirtschafts- pädagogik (Anmeldung erforderlich) EW II,3	Bunk	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	19.4.
S	L4 HF NF WF	Betriebliche Berufserziehung EW II,3	Stentzel	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	20.4.
S	L4 HF NF WF	Didaktik der Berufsschule EW II,3	Rothgängel	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	17.4.
S	L4 HF NF WF	Unterricht an beruflichen Schulen (auch Vorbereitung auf das Hospitations- praktikum) EW II,3	Schiller	Mo 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	17.4.
HG	L4 HF NF WF	Berufsschulhospitationspraktikum gem. Prüfungsordnung - Planung und Kontrolle EW II,3	Bunk Stentzel	Zeit nach Vereinbarung	
EX	L4 HF NF WF	Berufspädagogische Exkursion EW II,3	Bunk Mitarbeiter	ganztägig Zeit und Ort lt. Aushang	

Bildungsforschung und Pädagogik des Auslands

V	L HF NF	Friedrich Fröbel Versuch einer pädagogischen Biographie EW I,6 (EW II,8); ZPO 2	Klaßen	Mi 9-10, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	19.4.
V	L1	Zur Theorie der Grundschule EW II,6; ZPO 1	Klaßen	Fr 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	21.4.
V	L HF NF	Die Pädagogik vom Kinde aus (mit Kolloquium) EW I,6 (EW II,6); ZPO 1	Helfenbein	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	20.4.

V	L HF NF	Struktur und Reform des Bildungswesens in den Ländern Nord- und Westeuropas (I), zugleich Einführung in die Vergleichende Erziehungswissenschaft EW I,6 (EW II,5); ZPO 1	Seidenfaden	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	19.4.
V	HF NF L	Deutsche Universitäten im 20. Jahrhundert EW I,3 (EW II,8)	Seidenfaden	Mo 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	17.4.
V	L HF NF	Erziehung und Bildung in den Merkmüft- ländern der Migrantenkinder am Beispiel der Türkei EW I,6 (EW II,5); ZPO 1	Widmann	Di 9-10, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	18.4.
V	HF NF L	Pädagogische Aspekte im Leben und Werk Hermann Hesses (auch für Studierende der Germanistik) EW I,6 (EW II,7); ZPO 1	Widmann	Fr 9-10, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	21.4.
S	L1	Proseminar: Zur Theorie der Grundschule EW II,6; ZPO 1	Klaßen	Fr 14-18, 4 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	28.4. vierzehn- täglich
S	L1	Proseminar: Zur Theorie der Grundschule EW II,6; ZPO 1	Spies-Bong	Fr 14-18, 4 st. Philosophikum II Haus B, Raum 209	28.4. vierzehn- täglich
S	L HF NF	Historische und aktuelle Ansätze zur Erziehungs- und Bildungstheorie I: Klaus Mollenhauer EW II,7 (EW I,4); ZPO 1	Seyfarth- Stubenrauch	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	18.4.
S	L HF NF	Reformpädagogische Beiträge für die Erziehung und Bildung I: Reformpädagogik und Lebensreform - Was kann das heute bedeuten? EW II,7 (EW I,4); ZPO 4	Seyfarth- Stubenrauch	Di 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	18.4.
S	L	Jenaplan und Schulreform in Deutschland und in den Niederlanden EW II,6 (EW II,5); ZPO 1	Skiera/ de Grijs	<u>Vorbesprechung</u> Di 18-21, 3 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	18.4.
S	L1	Aufgabenbereiche des Grundschullehrers. Der Sachunterricht in der Grundschule. Blockseminar mit Einführungsphase, Hospitationen und Unterrichtsversuchen EW I,3 (EW II,6); ZPO 1	Skiera	<u>Vorbesprechung</u> Mo 18-21, 3 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	17.4.
S	L1	Reformpädagogische Grundschulen in Belgien - Reformbeispiele für die BRD EW II,5 (EW II,6); ZPO 1	Spies-Bong	Fr 9-13, 4 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	28.4. vierzehn- täglich
S	L1	Freie Arbeit als Problem in der Grundschule EW II,6; ZPO 1	Zammert	Fr 14-18, 4 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	21.4. vierzehn- täglich
S	L1	Aufgabenbereiche des Grundschullehrers. Leben und Lernen in einer Grundschule. (mit Hospitation - 4. Schuljahr) EW I,3 (EW II,6); ZPO 1	Amann	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	20.4.
S	L HF	Personal- und sachorientierte Erziehungstheorie ("Zur Problematik des Unterrichts in der Grundschule") - auch für Examenkandidaten EW I,5 (EW II,6); ZPO 1	Helfenbein	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	16.4.
S	L NF HF	Anschauungsunterricht - Schulraum - Lernfeld ("Lehr- und Lernformen in der Grundschule") EW I,5 (EW II,6); ZPO 1	Helfenbein	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	19.4.
S	L HF NF	P. Häberlins und M. J. Langevelde Beitrag zur Anthropologie des Kindes EW I,4 (EW II,5); ZPO 1	Helfenbein	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	20.4.
S	HF NF	Zur Methodologie historisch-hermeneutisch und psychoanalytisch orientierter For- schung in der Erziehungswissenschaft (Texte von Dilthey, Nietzsche, Gadamer, Marrou und Devereux) (Persönliche Anmeldung erforderlich) EW I,7	Seidenfaden/ Löhner	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	20.4.
S	HF NF L	Zur Lebenswelt von Kindern im Mittel- alter. (Mit Exkursion - persönliche Voranmeldung) EW I,6 (EW II,8); ZPO 2	Löhner	Mo 14-18, 4 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	27.4. vierzehn- täglich

S	HF	Mütter und Töchter - eine familienpädagogische Betrachtung EW 1,3 (EW II,5); ZPO 5	Müller	Di 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	18.4.
S	L HF NF	In- und ausländische Schulmodelle (Voranmeldung erforderlich) EW 1,3 (EW II,1); ZPO 1	Widmann	Di 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	18.4.
S	L HF NF	Frauenbildung in der Türkei und türkische Mädchen in der BRD EW 1,6 (EW II,5); ZPO 1	Abali	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	20.4.
KO	HF	Magister- und Diplomanden-Kolloquium (Persönliche Anmeldung erforderlich!)	Seyfarth- Stubenrauch	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L1	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung	Klaßen	Fr 14-18, 4 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	21.4. vierzehn- täglich
PR	L1	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung	Skiera	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L1	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung	Seidenfaden	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 112	20.4.
Pr	L1	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung	Löhner	Do 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	20.4.
PR	L1	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung zum Grundschulpraktikum (evtl. als Kompaktseminar)	Widmann	Di 11-13, 2 st. Philosophikum II,	18.4.
Heil- und Sonderpädagogik					
V	L5 HF	Geschichte der Sonderpädagogik EW II,4 (EW II,8)	Bachmann	Mo 10-11, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	17.4.
V	L5 HF	Der Behinderte im Wandel des Menschenbildes EW II,4 (EW II,7)	Bachmann	Di 10-11, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	18.4.
V	L5 HF	Sonderpädagogische Aspekte beim Down-Syndrom (Mongolismus) EW II,4	Flehinghaus	Mo 8-9, 1 st. Philosophikum II, Raum 109	17.4.
V	L5 HF	Soziokulturelle Determinanten der Sprache, Sprachentwicklung und gestörten Sprache EW II,4	Flehinghaus	Mi 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	19.4.
V	L5 HF	Pädagogische und therapeutische Ansätze im 19. Jahrhundert und ihr Fortwirken in der Gegenwart (Séguin und Fröbel) EW II,4	Mückenhoff	Di 12-13, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	18.4.
V	L5 HF	Geistige Behinderung unter dem Aspekt der Mehrfachbehinderung EW II,4	Mückenhoff	Do 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	20.4.
S	L5	Allgemeine und spezielle Probleme der Heil- und Sonderpädagogik (Veranstaltung besonders für Examenkandidaten) EW II,4	Bachmann	Mo 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	17.4.
S	L5 L1 HF	Spezielle Probleme der Sonderpädagogik unter Berücksichtigung der Gesundheits- erziehung EW II,4 (EW II,1)	Bachmann	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	19.4.
S	L5 HF	Geragogik ein Aufgabenbereich der Erziehungswissenschaften EW II,2 (EW II,4)	Bartel	Fr 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	21.4.
S	L5 HF	Projektive Tests aus sonderpädagogischer Sicht EW II,4	Flehinghaus	Mo 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	17.4.
S	L5 HF	Stammeln bei Lernbehinderten und Praktisch Bildbaren: Phänomene, Ätiologie und Therapie EW II,4	Flehinghaus	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	19.4.

S	L5	Bewegungserziehung bei geistigbehinderten Jugendlichen EW II,4	Mückenhoff	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109 + Werkstatt Garbenteich	17.4.
S	L5	Handlungsorientierter Unterricht in der Sonderschule - Theoretische Grundlegung und Selbsttraining EW II,4	Mückenhoff	Di 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	18.4.
S	L5	Sachunterricht in der Schule für Lernbehinderte EW II,4	Mückenhoff	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	20.4.
S	L5	Grundlagen des Schulrechts für Sonderschullehrer EW II,4	Perschel	Fr 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	21.4.
S	L5 HF	Förderung schwer geistig- und mehrfachbehinderter Erwachsener in heilpädagogischen Einrichtungen EW II,4	Theunissen	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	20.4.
O	L5 L1 HF	Umsetzung sonderdidaktischer Prinzipien anhand ausgewählter Lernfelder im Bereich der Lernbehindertenpädagogik EW II,4 (EW II,6)	Bachmann	Di 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	18.4.
O	L5 HF	Entspannungsverfahren als heilpädagogische Hilfen EW II,4	Flehinghaus	Mo 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	17.4.
KO	L5	Doktorandenkolloquium	Bachmann	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
KO	HF	Magister- und Diplomanden-Kolloquium Persönliche Anmeldung!	Bartel	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L5	Nachbereitende Veranstaltung für Hauptfachpraktikanten (Lernbehinderte und Praktisch Bildbare) EW II,4	Bartel	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
EX	L5 HF	Heilpädagogische Eintagesexkursionen EW II,4 - Vorbesprechung 21.4.89, Raum 101 -	Bartel	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
EX	L5	Heil- und sonderpädagogische Exkursion nach Warschau (Kooperationsabkommen zwischen der Hochschule für Spezialpädagogik und dem Institut Heil- und Sonderpädagogik) - Persönliche Anmeldung! -	Bartel	10.-23.9.1989	

Pädagogische Grundlagen- und Unterrichtsforschung

Wir bitten die Anmeldebedingungen für die Veranstaltungen (s. Schwarzes Brett) zu beachten und empfehlen den Besuch der Semester-Einführungsveranstaltung am 17.4.1989.

Für alle Lehrveranstaltungen, die den Erwerb eines Leistungsnachweises ermöglichen, gibt es ein kommentiertes Vorlesungsverzeichnis vor Semesterbeginn in den Sekretariaten des Instituts.

HF NF L	Semester-Einführungsveranstaltung zum Veranstaltungsprogramm des Instituts	Prell Hain Klinke Drewniak	Mo 13-14, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	Nach am 17.4.
S HF L	Blockseminar: Lehrverhaltenstraining 17.-21.7.1989 EW I,2 (EW II,1)	Drewniak N.N.	Vorbesprechung Mo 11-13, 2st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	17.4.
S HF NF L	Das Museum als pädagogische Institution EW I,3 (EW II,2)	Haering	Di 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 005	17.4.
S HF L	Elternarbeit - Elternhaus und Schule EW I,2 (EW I,3); ZPO 1	Hain	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	17.4.
S HF NF L	Kinder müssen gewagt werden 120 Jahre Hermann Lietz - 90 Jahre Hermann-Lietz-Schulen EW I,6 (EW I,3); ZPO 2	Kindscher	Di 15-17, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 005	18.4.
S HF NF L	Pädotrope Forschung, Theorie und Praxis im Umfeld pädagogischer Hilfsmittel (Spiel-, Lehr-, Lernmittel) EW I,4 (EW I,5); ZPO 1	Klinke	Fr 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	20.4.

KD	HF	Doktorandenkolloquium	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L2 L3	Mädchen und Jungen im Unterricht. Vorbereitende Blockveranstaltung für ein Schulpraktikum unter erziehungswissenschaftlichem Aspekt	Hain	Absprachetermin: Philosophikum II, Haus B, Raum 017	25.4. 17.00 Uhr
PR	L4	Sozialpädagogisches Praktikum	Prell	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L1	Fachpraktikum in Allgemeiner Grundschuldidaktik nach dem WS 1988/89	Schulz	Mo-Fr, 7.40-13.00 Ludwig-Uhland-Schule Gießen, Aulweg 120	13.2.
PR	L1	Nachbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum in Allgemeiner Grundschuldidaktik nach dem WS 1988/89	Schulz	Di 8-10, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 005	18.4.
PR	L4	Sozialpädagogisches Praktikum	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
EX	HF NF L	Eintagesexkursion im Zusammenhang mit der Semesterthematik	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	

Methodologie und Wissenschaftstheorie

V	L3 L5 HF NF	Statistik I EW I,7	Hemberger	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	19.4.
S	L3 L5 HF NF	Statistik I (inklusive Forschungsmethoden) mit Klausur EW I,7	Hemberger	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	19.4.
S	L HF NF	Wohnformen und Sozialstruktur in erziehungswiss. und erziehungsprakt. Planung, Bedeutung und Auswertung. Ein Beitrag zur Ökopädagogik und Umwelterziehung EW II,7	Hemberger	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	20.4.
S	L HF NF	Seminar mit erziehungswiss. und erziehungsprakt. Bedeutungen und Auswertungen anhand von Bauplänen (nebst Exkursionen) EW II,7	Hemberger	Do 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	20.4.

Polytechnik / Arbeitslehre und ihre Didaktik

		Semestereinführung	Beinke/ Wascher/ Wiegand	Mo 13 Uhr Philosophikum II, Haus B, Raum 002	nur am 17.4.
KD	HF NF L	Kolloquium für Lehramts-, Magister- und Dipl.-Kandidaten und Doktoranden	Beinke	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 002	19.4.
S EX	HF NF L2 L5	Erkundungen (mit Exkursion) EW II,1 (EW I,3); ZPO 1	Beinke	Di 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	25.4.
S	L2 L5	Einführung in die Polytechnik/Arbeitslehre EW II,10 (EW I,5); ZPO 1	Wascher	Fr 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	21.4.
S	HF NF L2 L5	Industrielle Arbeit: gestern - heute - morgen EW II,10 (EW I,3); ZPO 1	Wascher	Fr 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	21.4.
S EX	HF	Studium - Beruf / Arbeitswelt für Pädagogen und Pädagoginnen (in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsamt Gießen, Herrn Ratz, Dipl.-Päd.) EW I,3 (EW II,2)	Beinke/ Wiegand	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	27.4.
S	HF NF L	Frau in Beruf, Familie und Gesellschaft II. Frauensituation - Veränderungen von 1945 bis heute - dargestellt an Beispielen der Konsumerbung (auch für Studierende, die am Seminar I nicht teilgenommen haben) EW II,2 (EW I,6)	Beinke	Blockveranstaltung 1. Vorbesprechung: Mi, 3.5., 13 Uhr s.t. Philosophikum II, Haus B, Raum 01	

PR	L2 L5	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung	Galfe	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 002	17.4.
S	HF NF L2 L5	Grundlagen der Sozioökologie I	Pfannkuch	Do 11-12.30, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	20.4.
S EX	HF NF L2 L5	Technik - Qualifikation - Kreativität EW II,10 (EW II,2)	Göbel	Blockveranstaltung an 3 Wochenenden (Fr 15-18, Sa 10-13) Vorbesprechung: s. Aushang	
S EX	HF NF L2 L5	Bildungs- und Berufsentscheidungen bei Schülern und Auszubildenden (mit Exkursion) EW II,10 (EW I,3); ZPO 1	Schaefer	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	24.4.
PR	HF L	Modellversuch: Betriebspraktika für Schülerinnen und Schüler im gewerblich- technischen Bereich	Beinke/ Wascher/ Wiegand	s. Aushang	
PR	HF	Projekt "Einsatz und Ausbildung von Pädagogen für die private und öffentliche Wirtschaft". Besonders für interessierte Studierende, die vorhaben, längerfristig (Praktika, Dipl.- und Magisterarbeit) mitzuarbeiten.	Beinke/ Wiegand	s. Aushang	

Die freiwillige Veranstaltung "Sprecherziehung für Lehramtsstudierende ohne Studienfach Deutsch" - siehe
Veranstaltungsangebot Fachbereich 09 Germanistik und des Zentrums für Interdisziplinäre Lehraufgaben -
wird empfohlen.

Fachbereich 05 — Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft

mit den wissenschaftlichen Betriebseinheiten

Institut für Kunstpädagogik
Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik
Institut für Sportwissenschaft

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung
WP = Wahlpflichtveranstaltung
WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase:

GS = Grundstudium
HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

L 1 = Lehramt an Grundschulen	FW = Fachwissenschaft
L 2 = Lehramt an Haupt- u. Realschulen	FD = Fachdidaktik
L 3 = Lehramt an Gymnasien	MW = Musikwissenschaft
L 5 = Lehramt an Sonderschulen	Mpr = Musikpraxis
	KU = Künstlerischer Unterricht

Mag. = Magister Artium

AF = für Studierende aller Fachbereiche und Gasthörer
(soweit es die Platzverhältnisse zulassen - Fachstudierende haben Vorrang)

IV Name der Lehrenden

V Veranstaltungszeiten und -orte:

Kunstpädagogik: Karl Glöckner-Str. 21, Philosophikum II (Phil. II), Haus H u. Phil. I
Musikwissenschaft/-päd.: Karl Glöckner-Str. 21, Phil. II, Haus D
Sportwissenschaft: Kugelberg 62, Hörsaal (HöS), Turnhalle, Gymnastikhalle,
Spielhalle, Cafeteria;
Karl Glöckner-Str. 21, Phil. II

VI Veranstaltungsbeginn:

17. April 1989

Institut für Kunstpädagogik

Fachwissenschaft

WP	HS	Dada und Surrealismus L1, L2, L5 (Kunstpäd.) und Studierende des Faches Kunstge- schichte (Vorlesung)	Prater	Mi 18-19, 1 st Phil. I, Hörsaal wird noch bekanntgegeben
WP	GS	Analyse und Interpretation von Kunstwerken L1, L2, L5 (Proseminar)	Kempfer	Fr 11-13, 2 st Haus H, Raum 118, Phil. II
WP	GS	Sehen und Beschreiben von Kunstwer- ken - I - L1, L2, L5 (Kunstpäd.) und Studierende des Faches Kunstge- schichte (Proseminar)	Prater	Do 11-13, 2 st Haus H, Raum 118, Phil. II
WP	GS	Sehen und Beschreiben von Kunstwer- ken - II - L1, L2, L5 (Kunstpäd.) und Studierende des Faches Kunstge- schichte (Proseminar)	Prater	Do 13-15, 2 st Haus H, Raum 118, Phil. II
WP	HS	Giacometti. L1, L2, L5 (Kunstpäd.) und Studierende des Faches Kunstge- schichte (Seminar)	Prater	Mi 11-14, 3 st Haus H, Raum 118, Phil. II

WP HS Tendenzen gegenwärtiger Kunst in
aktuellen Ausstellungen (mit Exkursio-
nen)
L1, L2, L5 (Seminar)

Thiele Mi 9-11, 2 st
Haus H, Raum 118, Phil. II

Fachdidaktik

P GS Nachbereitung des Fachpraktikums
WS 1988/89
L1, L2, L5

P GS Vorbereitung des Fachpraktikums
Sommersemester 1989
L1, L2, L5

P GS Einführung in das Fachstudium.
Stationen Ästhetischer Erziehung.
Grundlagen des Wissens, des Könnens
und der Erkenntnisfähigkeit
(1./2. Sem. u. 5./6./7. Sem. Proseminar
bzw. Seminar)
L1, L2, L5

P GS Die Unterrichtssequenz
L1, L2, L5 (Proseminar)

P GS Phänomenologie der Kinderzeichnung
L1, L2, L5 (Proseminar)

P GS "Unordentliche Kinderbilder".
Zur Praxis und Theorie der Kindermale-
rei in der Grundschule u. Sek. I.
L1, L2, L5 (Proseminar)

WP HS Kindermedien und Jugendkultur
L1, L2, L5 (Seminar)

WP HS Fächerübergreifende und fachspezifische
Lernangebote der Ästhetischen Erzie-
hung in der Grundschule. - Didakti-
sche Reflexion und praktische Übungen
L1, L2, L5 (Seminar +
Übung)

WP HS Modelle für den Kunstunterricht.
Ästhetische Erziehung bei lernbehin-
derten und verhaltensauffälligen Schü-
lern
L1, L2, L5 (Seminar)

Legler Di 16-18, 2 st
Haus H, Raum 08 (Papier),
Phil. II

N.N. nachmittags, 2 st
Haus H, Raum 08 (Papier),
Phil. II

Kämpf-Jansen Mi 11-15, 4 st
Haus H, Raum 08 A, Phil. II

Kempfer Di 11-13, 2 st
Haus H, Raum 118, Phil. II

Staguhn Mo 14-16, 2 st
Haus H, Raum 08A, Phil. II

Vollmers Zeit nach Vereinbarung, 2 st
Haus H, Raum 118, Phil. II

Kämpf-Jansen Do 11-13, 2 st
Haus H, Raum 08 (Papier),
Phil. II

Legler Do 15-19, 4 st
Haus H, Raum 115, Phil. II

Theunissen Zeit nach Vereinbarung, 2 st
Haus H, Raum 118, Phil. II

Kunstpraxis

WP GS "Zoo". (Spielzeug aus Holz)
(AF) L1, L2, L5 (Proseminar +
Übung)

WP GS Siebdruck. (Collagen)
(AF) L1, L2, L5 (Proseminar +
Übung)

WP GS Kleinplastik aus Holz.
(AF) Thema: "Szenen aus dem Alltag".
Ästhetische Bearbeitung sozialer
Situationen
L1, L2, L5 (Proseminar +
Übung)

WP GS Einführung in die Lithografie
(AF) L1, L2, L5 (Proseminar +
Übung)

WP GS Einführung in die Fotografie
(AF) L1, L2, L5 (Proseminar +
Übung)

WP GS Einführung in die Aquarellmalerei
(AF) L1, L2, L5 (Proseminar +
Übung)

WP HS "Kinetische Objekte aus Draht"
(AF) L1, L2, L5 (Seminar +
Übung)

WP HS "Körper und Raum" (Plastik-Holz-Metall)
(AF) L1, L2, L5 (Seminar +
Übung)

Dienst Mo 14-18, 4 st
Haus H, Raum 027 u. 08 (Papier),
Phil. II

Klaßen Mo 9-13, 4 st
Haus H, Raum 012, Phil. II

Hofmann Fr 14-18, 4 st
Haus H, Raum 027, Phil. II

Kastrup Mo 14-18, 4 st
Haus H, Raum 109, Phil. II

Michl Fr 14-18, 4 st
Haus H, Raum 105/107, Phil. II

Thiele Do 10-12, 2 st
Haus H, Raum 115, Phil. II

Dienst Fr 9-13, 4 st
Haus H, Raum 025/027/08 A,
Phil. II

Dienst Do 14-18, 4 st
Haus H, Raum 025/027/08 A,
Phil. II

WP (AF)	HS (AF)	Fotografie für Fortgeschrittene. Sehen lernen durch Fotografie L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Flögel	Mi 14-18, 4 st Haus H, Raum 105/107, Phil. II
WP (AF)	HS (AF)	Plastisches Gestalten mit Ton. - Keramik - L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Jegodziński	Do 14-18, 4 st Haus H, Raum 01, Phil. II
WP (AF)	HS (AF)	Aktzeichnen/Aktmalerei L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Kremers	Di 14-18, 4 st Haus H, Raum 115, Phil. II
WP (AF)	HS (AF)	Der Gegenstand in der Künstlerzeichnung L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Soltau	Mi 14-18, 4 st Haus H, Raum 014, Phil. II
WP (AF)	HS (AF)	"Malerische Spuren hinterlassen". Kunst-Praxis für Fortgeschrittene L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Thiele	Di 14-18, 4 st Haus H, Raum 112, Phil. II

Kolloquien

Kolloquium für Examenskandidaten	Legler	- Die Termine der Kolloquien werden zu Semesterbeginn am Schwarzen Brett bekanntgegeben -
Kolloquium für Examenskandidaten	Prater	
Kolloquium für Examenskandidaten	Staguhn	
Kolloquium für Examenskandidaten	Thiele	
Kolloquium für Magister und Doktoranden	Staguhn Prater	

Gastprofessur

Veranstaltungsankündigungen und -zeiten der 'Gastprofessur Kunst' werden rechtzeitig am Schwarzen Brett bekanntgegeben

Projekte

WP GS	GS	Kunstvermittlung im außerschulischen Bereich: Aspekte von Kunst-Therapie u. Kunstpädagogik im Zusammenhang mit den kunstpraktischen Veranstaltungen der JVA Butzbach L1, L2, L5	Kämpf-Jansen	Di 18-20, 2 st Haus H, Raum 08 Papier, Phil. II
----------	----	--	--------------	--

Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik

Musikwissenschaft

WP GS/ HS	GS/ HS	Geschichte des Oratoriums MW, L1, L2, L5 (Vorlesung)	Reimer	Fr 9-11, 2 st Haus D, Raum 07, Phil. II
WP GS/ HS	GS/ HS	Die Musik im späten Mittelalter und in der Renaissance MW, L1, L2, L5 (Vorlesung)	Andraschke	Mi 11-13, 2 st Haus D, Raum 08, Phil. II
WP GS	GS	Grundlagen der Systematischen Musikwissenschaft MW, L2, L5 (Proseminar)	Jost	Mi 9-11, 2 st Haus D, Raum 07, Phil. II
WP GS	GS	Mozarts Don Giovanni MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Nesche	Mo 16-18, 2 st Haus D, Raum 07, Phil. II
WP GS	GS	Probleme der Musikkritik MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Nitsche	Di 16-18, 2 st Haus D, Raum 08, Phil. II
WP GS/ HS	GS/ HS	Geistliche Vokalkomposition im 20. Jhd. MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Ritter	Mi 11-13, 2 st Haus D, Raum 09, Phil. II
WP GS/ HS	GS/ HS	Empirische Forschungsmethoden MW (HF) (Proseminar)	Kraih	Mo 11,00-13.30, 3 st Haus D, Raum 09, Phil. II
WP GS/ HS	GS/ HS	Klangkonzeptionen und Klangstrukturen in außereuropäischen Musikkulturen MW (Proseminar/ Seminar)	Simon	Blockveranstaltung, 2 st Zeiten werden noch bekanntgegeben; Haus D, Raum 07, Phil. II

WP	GS/ HS	Geschichte der Musikpsychologie MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Schulten	Do 9-11, 2 st Haus D, Raum 07, Phil. II
WP	HS	Wissenschaftstheoretische Probleme der Musikwissenschaft MW, L2, L5 (Seminar)	Nitsche	Mo 14-16, 2 st Haus D, Raum 07, Phil. II
WP	HS	Eduard Hanslick MW, L2, L5 (Seminar)	Nitsche	Di 14-16, 2 st Haus D, Raum 08, Phil. II
WP	HS	Das Melodram im 19. Jahrhundert MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Andraschke	Di 14-16, 2 st Haus D, Raum 07, Phil. II
WP	HS	Beethovens späte Streichquartette MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Andraschke	Di 16-18, 2 st Haus D, Raum 07, Phil. II
WP	HS	Musikalische Gestaltungsmittel und theoretische Grundlagen des Jazz (Höranalysen und Transkriptions- übungen) MW, L2, L5 (Seminar)	Jost	Di 11-13, 2 st Haus D, Raum 07, Phil. II
WP	HS	John Cage (Vorbereitungsseminar für eine Inszenierung der "Songbooks" im WS 1989/90) MW, L2, L5 u. Studierende des Faches Theaterwiss. (Seminar)	Jost	Mi 11-13, 2 st Haus D, Raum 07, Phil. II
WP	HS	Musik im Nationalsozialismus - ein Thema für die Schule heute? Musikpäd. Reflektionen über Anpassung, Widerstand u. Entartung der Musik im 3. Reich MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Funk-Hennigs	Zeit nach Vereinbarung, 2 st (Blockveranstaltung) Haus D, Raum 07, Phil. II
WP	HS	Hector Berlioz und die Program- Symphonie MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Kötter	Do 11-13, 2 st Haus D, Raum 08, Phil. II
WP	HS	Kognitive Musikpsychologie - Fort- setzung des Projekts vom WS 88/89 MW, L1, L2, L5 (Projekt-Seminar)	Kötter	Fr 11-13, 2 st Haus D, Raum 08, Phil. II
WP	GS/ HS	Kunstmusik und Folklore (Béla Bartók und Arnold Schönberg) MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Andraschke	Mi 9-11, 2 st Haus D, Raum 08, Phil. II

Musiklehre/Tonsatz

P	GS	Tonsatz/Analyse I MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Ritter	Di 9-11, 2 st Haus D, Raum 08, Phil. II
P	GS	Tonsatz/Analyse II MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Ritter	Mi 9-11, 2 st Haus D, Raum 09, Phil. II
P	GS	Tonsatz/Analyse III L1, L2, L5 (Seminar)	Ritter	Fr 9-11, 2 st Haus D, Raum 08, Phil. II
P	GS	Allgemeine Musiklehre MW, L1, L2, L5 (KU)	Jung	Mo 14-16, 2 st Haus D, Raum 09, Phil. II
WV	GS	Übung zur Allgem. Musiklehre MW, L1, L2, L5 (KU)	Jung	Mo 16-17, 1 st Haus D, Raum 09, Phil. II
P	GS	Gehörbildung I MW, L1, L2, L5 (KU)	Jung	Mo 17-18, 1 st Haus D, Raum 09, Phil. II
WV	GS/ HS	Gehörbildung II MW, L1, L2, L5 (KU)	Jung	Mo 18-19, 1 st Haus D, Raum 09, Phil. II

Musikpädagogik

P	GS	Einführung in die Musikpädagogik MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Groß	Do 14-16, 2 st Haus D, Raum 09, Phil. II
WP	GS/ HS	Alte und neue Lieder im Unterricht (Zielsetzung, Auswahlkriterien, Über- legungen zur Methodik) L1, L2, L5 (Proseminar/Seminar)	Groß	Di 16-18, 2 st Haus D, Raum 09, Phil. II
WP	GS/ HS	Modelle musikalischer Früherziehung MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Schulten	Do 11-13, 2 st Haus D, Raum 07, Phil. II
WP	GS/ HS	Methoden musikpädagogischer Forschung MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Schulten	Mi 11-13, 2 st Haus D, Raum 019, Phil. II
P	GS/ HS	Unterrichtsplanung und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichtsver- suchen) L1, L5 (Seminar)	Groß	Mi 8.30-11.30, 4 st

P	GS/ HS	Unterrichtsplanung und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichts- versuchen) L2 (Seminar)	Jung	Zeit nach Vereinbarung, 4 st
P	GS/ HS	Unterrichtsplanung und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichts- versuchen) L2 (Seminar)	Freitag	Zeit nach Vereinbarung, 4 st
P	HS	Musikpädagogisches Seminar/Kolloquium MW, L1, L2, L5 (Seminar/ Kolloquium)	Schulten	Mi 9-11, 2 st Haus D, Raum 019, Phil. II
P	GS/ HS	Nachbereitende Veranstaltung zum Fachpraktikum L1, L2, L5 (Seminar)	Groß Jung	Blockseminare im Anschluß an das Praktikum, 2 st Haus D, Raum 019, Phil. II
Musikpraxis				
WP	GS	Umgang mit Elementarinstrumenten I L1, L2, L5 (KU)	Groß	Di 14-16, 2 st Haus D, Raum 09, Phil. II
P	GS	Chorische Stimmbildung L1, L2, L5 (KU)	N.N.	Zeit wird noch bekanntgegeben, 1 st
P	GS/ HS	Singleitung L1, L2, L5 (KU)	Jung	Di 14-16, 2 st Haus D, Raum 019, Phil. II
WP	GS/ HS	Chorleitung für Fortgeschrittene (Voraussetzung: Singleitung, Chor- Stimmbildung u. Chorleitung) L2, L5 (KU)	Ritter	Fr 11-13, 2 st Haus D, Raum 019, Phil. II
WP	GS/ HS	Rhythmisch-musikalische Erziehung I L1, L2, L5 (KU)	Wagler	Do 11-13, 2 st Haus D, Raum 09, Phil. II
WP	GS/ HS	Rhythmisch-musikalische Erziehung II L1, L2, L5 (KU)	Wagler	Do 9-11, 2 st Haus D, Raum 09, Phil. II
WP	GS/ HS	Apparatives Praktikum MW, L1, L2, L5 (KU)	Bähr	Mo 9.00-12.30, 14-tägig Haus D, Raum 019, Phil. II
WP	GS/ HS	Didaktik und Methodik des Violin- unterrichts L1, L2, L5 (KU)	Genz-Schön	Mo 13-15, 2 st Haus D, Raum 08, Phil. II
WP	GS/ HS	Schulpraktisches Tasteninstrumenten- spiel II L1, L2, L5 (KU)	Adorf-Kato	Do 8-10, 2 st Haus D, Raum 019, Phil. II
WP	HS	Klavierkammermusik MW, L1, L2, L5 (KU)	Adorf-Kato	Zeit nach Vereinbarung, 2 st
WP	GS/ HS	Begleitpraxis für Tasteninstrumenten- spieler MW, L1, L2, L5 (KU)	Adorf-Kato	Zeit nach Vereinbarung, 2 st
WP	HS	Methodik III: Armsatz - Handsatz - Fingersatz L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht	Mo 16-18, 2 st Haus D, Raum 08, Phil. II
WP	GS/ HS	Improvisation am Klavier L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht	Mo 9-11, 2 st Haus D, Raum 08, Phil. II
WP	GS/ HS	Schulpraktisches Klavierspiel L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht	Do 10-11, 1 st Haus D, Raum 08, Phil. II
WP	GS	Kammermusik mit Klavier L1, L2, L5 (KU)	Werning	Di 9-11, 2 st Haus D, Raum 028, Phil. II
WP	GS/ HS	Gitarrenmusik der Klassik und Roman- tik MW, L1, L2, L5 - ab 3. Sem. HF - (KU)	Schadeberg	Di 11-13, 2 st Haus D, Raum 08, Phil. II
WP	GS/ HS	Gitarrenmethodik III (Fortsetzungs- veranstaltung) - ab 3. Sem. HF - (Unterrichtsplanung - Durchführung - Nachbereitung) MW, L1, L2, L5 (KU)	Schadeberg	Do 14-16, 2 st Haus D, Raum 07, Phil. II
WP	GS/ HS	Gitarrenensemble/Kammermusik MW, L1, L2, L5 (ab 3. Sem.) (KU)	Schadeberg	Do 16-18, 2 st Haus D, Raum 07, Phil. II
WP	GS/ HS (AF)	Jazzworkshop (Spielerfahrungen erforderlich) (KU)	Jost	Do 16-19, 3 st und Probenwochenende (Z.n.V.) Haus D, Raum 019, Phil. II

WP	GS/ (AF) HS	Collegium musicum instrumentale MM, L1, L2, L5 (KU)	Ritter	Mo 18-22, 4 st Haus D, Räume 07, 08, 019; Phil. II
WP	GS/ (AF) HS	Collegium musicum vocale MM, L1, L2, L5 (KU)	Ritter	Mi 18-20, 2 st Johannessaal der Johanneskirche Gießen, Süd- anlage
WV	GS/ HS	Institutschor MM, L1, L2, L5 (KU)	Jung	Di 18-20, 2 st + 2 Probenwochenenden nach Vereinbarung; Haus D, Raum 08, Phil. II
WP	GS/ (AF) HS	Orchester MM, L1, L2, L5 (KU) (Stimmproben-Sonntag: 23. April 1989 im Inst. f. Musikwiss./-päd.)	Genz-Schön	Mi 18-22, 4 st; Probenwochenende: 24./25.6.89; Haus D, Räume 07, 08, 09, 019, 026, Phil. II u. Universitätshauptgebäude Zeit nach Vereinbarung, 1 st
P	GS/ HS	Instrumental- und Gesangsunterricht L1, L2, L5 (KU) Violine, Viola Gesang Klavier Gitarre Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Violoncello, Schlagzeug, Orgel, Gesang, Gitarre	Genz-Schön N.N. Adorf-Kato Geisselbrecht Werning Schadeberg Lehrkräfte für den Instrumental- u. Gesangsunter- richt	
- Anmeldung für den Instrumentalunterricht in der ersten Semesterwoche (genaue Termine siehe Aushang) -				

Institut für Sportwissenschaft

1. Sportwissenschaft

WV	HS	Kolloquium für Examenkandidaten L1, L2, L3, L5, Mag. Dokt. (Seminar)	Wasmund-Bodenstedt	Di 17-19, 2 st Cafeteria Kugelberg
WP	GS/ HS	Entwicklung des Kindes (Seminar)	Wasmund-Bodenstedt	Di 15-16.30, 2 st H8S Kugelberg
P		für L1		
WV	GS/ HS	Möglichkeiten der Nutzung des PC in der Sportwissenschaft (Übung)	Theis	Mo 14-15, 1 st H8S Kugelberg
WV	GS/ HS	Praktische Arbeit mit dem PC (max. 22 Teilnehmer) (Übung)	Theis	Mi 11-12, 1 st Uni-Bibliothek, CIP-Cluster

2. Sportpädagogik

WP	HS	Bewußtheit durch Bewegung - die Lehre des Moshé Feldenkrais (Proseminar)	Langner/ Kaufmann/ Wilhelmi	Zeit nach Vereinbarung, 2 st Gymnastikhalle Kugelberg
WP	GS/ HS	Psychomotorik (Kompaktveranstaltung) für L5 (Seminar)	Mertens	Zeit nach Vereinbarung, 2 st H8S Kugelberg
WP	GS	Allgemeine Methodik des Sportunter- richts (Voraussetzung: Vorlesung Sport- didaktik II) (Proseminar)	Langner	Mi 9-11, 2 st Phil. II

3. Sportdidaktik

P	GS	Sportdidaktik II (Vorlesung)	Neumann	Mo 11-12, 1 st H8S Kugelberg
WP	HS (AF)	Die Vermittlung "ethisch-moralischer" Werte als didaktisches Problem (Oberseminar)	Neumann/ Gissel	Di 11-13, 2 st H8S Kugelberg

WP	GS	Zieldimensionen und Vermittlungsvariablen in der Sportdidaktik (Seminar)	Neumann/ Gissel	Di 8-10, 2 st Cafeteria Kugelberg
WP	GS	Sportliche Interessen und Umwelt (Proseminar)	Neumann/ Maible	Mo 12-14, 2 st Cafeteria Kugelberg
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung vom WS 88/89 (Proseminar)	Berndt	Mo 15-17, 2 st HöS Kugelberg
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung (Proseminar)	Kaufmann	Do 11-13, 2 st Cafeteria Kugelberg
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung (Proseminar)	Drolsbach	Mi 8-10, 2 st Bibliothek, Schule
P	GS/ HS	Fachpraktikum (Übung)	Drolsbach	5-wöchig, Sept./Okt. 89, Schule
P	GS/ HS	Fachpraktikum (Übung)	Kaufmann	5-wöchig, Sept./Okt. 89, Schule
WV	GS/ HS	Kind - Spiel - Umwelt (mit gelegentlichen Exkursionen) (Proseminar)	Drolsbach	Do 8-10, 2 st Phil. II

4. Trainingswissenschaft

WP	HS	Probleme der Trainingssteuerung (Voraussetzung: Vorlesung Trainingswissenschaft) (Oberseminar)	Wasmund-Bodenstedt	Do 10-12, 2 st HöS Kugelberg
WP	GS/ HS	Bedeutung der Leistungsdiagnostik (Seminar)	Wasmund-Bodenstedt/ Heck	Mi 8-10, 2 st HöS Kugelberg
WP	GS	Trainingsplanung und Trainingsaufbau (Proseminar)	N.N.	Mo 9-11, 2 st HöS Kugelberg

5. Bewegungslehre/Biomechanik

WP	GS/ HS	Probleme der Motorik im Grundschulalter für L1 (Seminar)	Berndt	Di 16.30-18.00, 2 st HöS Kugelberg
WP	HS	Bewegungskoordination (Seminar)	Berndt/ Kaufmann	Mo 10-12, 2 st Cafeteria Kugelberg
WP	GS	Motorisches Lernen im Sport (Seminar)	Kaufmann	Do 9-11, 2 st Cafeteria Kugelberg

6. Sportmedizin

P	GS (AF)	Sportmedizin II: Funktionen der Muskulatur, des Nervensystems, der Verdauung, des Stoffwechsels, des Wasser- und Elektrolythaushalts beim Sport (Vorlesung)	Nowacki	Di, Fr 9-10, 2 st HöS Kugelberg
P	GS/ HS (AF)	Erste Hilfe bei medizinischen Notfällen und Sportverletzungen; Sportschäden, Sporttraumatologie, allgemeine Krankheitslehre (Vorlesung u. Übung)	Nowacki	Mi 10-12, 2 st HöS Kugelberg
WP	HS	Spezielle Themen der Sportmedizin und angewandten Physiologie unter besonderer Berücksichtigung des Schulsports (Oberseminar)	Nowacki	Do 8-10, 2 st HöS Kugelberg
WV	HS	Funktionelle Anatomie und Biomechanik der sportlichen Bewegung - einschließlich häufiger Verletzungsmechanismen	Oest	Do 13.30-15.00, 1 st, 14-tägig, HöS Kugelberg
P		für Teilnehmer am Sportförderunterricht (Vorlesung)		
WV	HS	Einführung in die Sportphysiotherapie mit prakt. Übungen (Massagen, Verbände etc.) (für Studierende der Sportwiss. und der Medizin) (Vorlesung und Übung)	Nowacki/ Maible	Mo 15-17, 2 st HöS, Gymnastikhalle Kugelberg

WV	HS	Sportmedizin für Mediziner (Seminar und Praktikum)	Nowacki	Mo 17-19, 2 st in den Räumen der Sport- medizin, Kugelberg
WV	HS	Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten in der Sport- medizin (für Examenkandidaten und Doktoranden der Sportwissenschaft und der Medizin) (Übung)	Nowacki und Mitarbeiter	Zeit nach Vereinbarung, ganztägig in den Räumen der Sportmedizin, Kugelberg
WV	HS	Häufige orthopädische Krankheits- bilder im Schulalter und ihre Be- rücksichtigung beim Schulsport (Vorlesung)	Szembeck/N.N.	Mi 15-17, 1 st, 14-tägl. HöS Kugelberg
WV	HS	Rehabilitationssport Übungsgruppe A (Übung) Trainingsgruppe B	Nowacki und Mitarbeiter	Do 15.30-17.00, 2 st Do 17.00-18.30, 2 st Spielhalle Kugelberg
WV	HS	Ausgewählte Kapitel der Anatomie für Studierende der Sportwissenschaft (Seminar)	Oehmke	Mi 14-16, 2 st Anatomie Kurs-Saal 1 (Demo-Saal)

7. Sportpsychologie

WP	GS (AF)	Geschlechtstypisches Verhalten und Koedukation im Sport (Proseminar)	Alfermann	Do 9-11, 2 st Phil. II
WP	HS	Analyse von Gruppenstrukturen (Seminar)	Alfermann/ Jagodzinski	Di 11-13, 2 st Phil. II
WP	HS (AF)	Sportpsychologie: Möglichkeiten und Grenzen ihrer Anwendung (Oberseminar)	Alfermann	Do 11-13, 2 st Phil. II
WV	HS	Sporttherapie (Übung)	Alfermann/ Wilhelmi	Mo 16-17, Spielhalle; Di 15.30-17.00, Turnhalle; Mi 16-17, Schwimmhalle Do 16-17, Gymnastikhalle; Mo 15.00-16.30, Mi 15.30-17.00. Fr 14.30-16.00, Kraftraum

8. Sportgeschichte

WP	HS	Die Geschichte ausgewählter Gießener Sportvereine (Oberseminar)	Neumann/ Gissel	Zeit nach Vereinbarung, 2 st Cafeteria Kugelberg
WP	GS/ HS	Geschichte des Arbeitersports (Seminar)	Gissel	Fr 10-12, 2 st Cafeteria Kugelberg

9. Sportsoziologie

WP	HS	Sportsoziologie (siehe bes. Aushang) (Seminar)	Rupp	Zeit nach Vereinbarung, 2 st Blockveranstaltung HöS Kugelberg
----	----	--	------	---

10. Organisation und Verwaltungslehre des Sports

WV	HS	Organisation und Verwaltungslehre des Sports	Fallak	Mo 17-19, 1 st, 14-tägl. HöS Kugelberg
P		für Magister (Vorlesung und Kolloquium)		

11. Theorie und Praxis der Sportarten

BASKETBALL

L2, L3	Ia	Sti/Stu	Neumann	Do 8.00- 9.30, Spielhalle
	IIa		Franz	Mo 8.00- 9.30, Spielhalle/10-4.
	IIb		Franz	Mo 9.30-11.00
SPF	I		Franz	Di 9.30-11.00
	III		Franz	Di 11.00-12.30

FUSSBALL

L2, L3	Ia	Stu	N.N.	Z. n. V., Stadion
	Ib		N.N.	Z. n. V.
	IIa	Sti/Stu	Weller	Mi 10.00-11.00
	IIb	Stu	N.N.	Z. n. V.
	II	Sti	N.N.	Z. n. V.
Theorie des Grundfaches			N.N.	Z. n. V., 1 st

GERÄTTURNEN

L2, L3	I	Sti	Gohr	Mo 13.00-14.00 Mi 13.00-14.00, Turnhalle
	IIa	Sti	Gohr	Mo 11.00-12.00 Mi 11.00-12.00
	IIb	Sti	Gohr	Mo 12.00-13.00 Mi 12.00-13.00
SPF	I	Sti	Gohr	Do 12.00-13.30
	III	Sti	Gohr	Do 13.30-14.15
	IV	Sti	Gohr	Z. n. V., Schule
L2, L3	Ia	Stu	Purnhagen	Di 8.00-10.00, Turnhalle
	Ib	Stu	Weller	Di 14.00-15.00 Mi 8.00- 9.00
	IIa	Stu	Purnhagen	Di 10.00-11.00 Do 8.00-10.00
	IIb	Stu	Weller	Di 12.00-14.00 Mi 9.00-10.00
Theorie des Grundfaches Stu			Weller	Mo 12.00-13.00, H6S
SPF	I	Stu	Weller	Do 10.00-12.00, Turnhalle

Trampolinturnen

L2, L3	A	Sti/Stu	Weller	Mo 14.00-15.00, Turnhalle
	B	Sti/Stu	Weller	Mo 15.00-16.00
	C	Sti/Stu	Weller	Mo 16.00-17.00

GRUPPENLEITERLEHRGANG

L1-L5	Sti/Stu	Drolsbach	17.7.-22.7.89 Vöhl/Edersee (Lehrgangskosten: 40-50 DM)
-------	---------	-----------	--

GYMNASTIK

L2, L3	I	Sti } Stu }	Teichgraber	Di 8.00- 9.00, Gymnastikhalle Do 8.00- 9.00
	I + II	Stu }	Meusel, W.	Di 12.00-13.00 Fr 12.00-13.00
SPF	IIa	Sti } Stu }	Teichgraber	Di 9.00-10.00 Fr 9.00-10.00
	IIb	Sti }	Teichgraber	Mi 11.00-12.00
		Stu }	Teichgraber	Mi 9.00-10.00 Do 9.00-10.00
Theorie des Grundfaches			Teichgraber	Mi 12.00-14.00
SPF	Bewegungssehen		Teichgraber	Z. n. V., Schule
SPF	Bewegungsimprovisation		Teichgraber	Di 18.30-20.00, Turnhalle/ Stadion
SPF	IV		Teichgraber	
Praktikum Alterssport			Meusel, W.	

HANDBALL

L2, L3	Ia	Sti/Stu	Berndt	Mi 11.00-12.30, Spielhalle
	Ib		Haible	Di 14.00-15.30

(Handball)

	I Ia		Berndt	Mi 12.30-14.00
	IIb		Haible	Fr 10.00-12.00
SPF	I		Berndt, Haible	Do 11.00-12.30, Spielhalle/U-R.
	III		Berndt, Haible	Do 9.30-11.00

KLEINE SPIELE

L1-L5		Sti/Stu	Haible	Do 12.30-14.00, Spielhalle/U-R.
-------	--	---------	--------	---------------------------------

LEICHTATHLETIK

L1		Sti/Stu	Drolsbach	Mo 8.00-10.00, Stadion/Turnhalle
L2, L3	Ia	Sti	Gohr	Mo 15.00-17.00, Stadion
	Ib	Sti	Purnhagen	Di 11.00-13.00
	Ic	Sti	Völksch	Do 10.00-12.00
	Ia	Stu	Berndt	Mi 8.00-10.00
	Ib	Stu	Völksch	Mi 10.00-12.00
	Ic	Stu	Purnhagen	Do 10.00-12.00
L2, L3	I Ia	Sti	Drolsbach	Di 8.00-10.00, Stadion
	IIb	Sti	Völksch	Mi 8.00-10.00, Stadion
	IIa	Stu	Völksch	Di 11.00-13.00
	IIb	Stu	Berndt	Mi 14.00-16.00
Theorie des Grundfaches			Berndt	Mo 13.00-14.00, HÖS
			Purnhagen	Fr 8.00- 9.00, HÖS/Stadion
SPF	I		Völksch	Di 17.00-19.00, Stadion
	II		Völksch	Mi 15.00-17.00
	IV (Talentförderung Gießener Schulen)		Völksch	Di 15.30-17.00 Stadion/Spielhalle
			Drolsbach	Fr 15.30-17.00

PSYCHOMOTORIK

L1-L5		Sti/Stu	Mertens	Z. n. V., Kompaktveranstaltung, HÖS
				(siehe Theorie-Angebot bzw. sep. Aushang)

RUDERN

Grundkurs		Sti/Stu	Kaufmann	14.-26.8.1989, tägl. 9.00-13.00, Bootshaus GRG
-----------	--	---------	----------	--

SCHWIMMEN

L1		Sti/Stu	Teichgraber	Di 10.00-11.00, Schwimmhalle
				Do 10.00-11.00
L2, L3	I	Sti/Stu	Teichgraber	Mi 10.00-11.00
				Fr 10.00-11.00
	IIa		Teichgraber	Di 11.00-12.00
				Do 11.00-12.00
	IIb		N.N.	Mo 12.00-13.00
				Do 12.00-13.00
	IIc		N.N.	Z. n. V.
WV	zu	I/II	Teichgraber	Di 12.00-13.00
				Fr 11.00-12.00
SPF			N.N.	Z. n. V.

TANZ

	L1-L5 Tänzer. Grundlagen		Meusel, W.	Di 14.00-15.00, Gymnastikhalle
(AF)	L1, L5 Singspiele, Rhythmik, Kindertanz		Meusel, W.	Fr 10.00-12.00
	L5 Bewegungsbegleitung		Meusel, W.	Di 16.00-17.00
	L2, L3 SPF Folkloretanz		Meusel, W.	29./30.4.1989, jew. 10-17 Uhr (Kompaktveranstaltung)
WV	Tanzwerkstatt Kugelberg		Meusel, W.	Z. n. V.
	L2, L3 Tanzmethodik		N.N.	Di 15.00-16.00
	SPF Einführung i. d. Jazztanz		N.N.	Fr 13.00-14.00
	L5 Bewegung und Musik		N.N.	Di 10.00-12.00

TENNIS

L2, L3	Ia	Sti/Stu	N.N.	Z. n. V., Tennisanlage
	Ib		N.N.	Z. n. V.
	IIa		N.N.	Z. n. V.
	IIb		N.N.	Z. n. V.
SPF	I		N.N.	Mi 12.00-14.00
	II		N.N.	Z. n. V.
	III		N.N.	Mi 10.00-12.00, Raum 3

TISCHTENNIS

L2, L3	I	Sti/Stu	N.N.	Z. n. V., Gymnastikhalle
	II		N.N.	Z. n. V.

VOLLEYBALL

	L2, L3	I	Sti/Stu	Langner	Mo 14.00-15.30, Spielhalle
		II		Langner	Mo 11.00-12.30, Spielhalle/U-R.
WV	zu	I/II		Langner	Mo 12.30-14.00
	SPF	I		Metsch	Mi 9.30-11.00
		II		Metsch	Di 12.30-14.00
		III		Metsch	Mi 8.00- 9.30

WINDSURFEN

Grundkurs		Sti/Stu	Gohr	Di 11.00-14.00, Heuchelheimer See
			Purnhagen	Mi 13.00-16.00
Ergänzungskurs			Purnhagen	Di 14.00-17.00
Theorie des Grundfaches			Purnhagen	Mi 18.00-19.00, H6S
Aufbaukurs (Kompaktveranstaltung)			Purnhagen	Sept./Okt. 89, 14-tägig "Grobes Meer" Ostfriesland

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Fachbereich 06 — Psychologie

- I Veranstaltungsart:
 V = Vorlesung
 S = Seminar
 PS = Pro-Seminar
 O = Übung
 K = Kolloquium
 P = Praktikum
- II Studienabschnitt:
 GS = 1. Studienhälfte Psychologie
 HS = 2. Studienhälfte Psychologie
- III Veranstaltungen
- IV Name des Lehrenden
- V Veranstaltungsort und -zeit
 z.B. F5, Mo 11-13, s.t. = sine tempore
 H1...H5 = Hörsäle im Philosophikum I
 E1, E2 usw. = Seminarräume im Gebäude E des Philosophikums I
 F5, F6 usw. = Seminarräume im Gebäude F des Philosophikums I
- VI Anzahl der Semesterwochenstunden

PSYCHOLOGIE ALS HAUPTFACH

ZENTRALE VERANSTALTUNGEN

K	HS	Wissenschaftliches Kolloquium des Fachbereichs	Silbereisen	F5	Di 18-20	2 st
S	GS/ HS	Frauenspezifische Forschung in der Sozialpsychologie	Gerhard	siehe Aushang		2 st

I. GRUNDSTUDIUM

ALLGEMEINE PSYCHOLOGIE

V	GS	Lernen-Behalten-Vergessen I	Haubensak	E6	Di 16-18	2 st
V	GS	Urteilen und Entscheiden	Haubensak	F5	Do 16-18	2 st
V	GS/ HS	Emotion und Kognition	Fiedler	E6	Mo 16-18	2 st
V	GS	Sinnespsychologie	Pieper	H4	Do 14-16	2 st
V	GS	Motivation	Lachnit	H2	Do 9-11	2 st
O	GS	Motivation	Lachnit	E6	Do 14-16	2 st
O	GS	Lernen	Hajos/NN	F5	Di 11-13	2 st
O	GS	Gedächtnismodelle ("PDP-Workshop")	Haubensak	F6	Mo 16-18	2 st
O	GS	Gedächtnisphänomene im Alltag	Schell	F244	Mi 14-16	2 st
S	GS/ HS	Personengedächtnis	Fiedler	E6	Mi 11-13	2 st
S	GS	Sprache und Kognition	Rink	F6	Di 14-16	2 st
P	GS	Experimentelles Praktikum I	Pieper	F409	Fr 9-13	8 st
P	GS	Experimentelles Praktikum I	Schell	F409	Fr 14-18	8 st
K	GS/ HS	Perzeptives Lernen	Hajos	siehe Aushang		2 st
K		Forschungskolloquium für Diplomanden	Haubensak	n.Vereinbarung		2 st

PSYCHOLOGISCHE METHODENLEHRE

V	HS	Testtheorie II	König	H3	Mo 14-16	2 st
V	GS	SkaTierung	Borg	H4	Mi 9-11	2 st
O	GS	Programmierung	Borg	F409	Mi 11-13	2 st
V	GS	Statistik II	Diehl	H1	Di 9-11 Do 9-11	4 st
V	GS/ HS	Zur Geschichte der Para-Psychologie und ihrer Verbindung zur Psychologie: Methodische Probleme	Wagner	F244	Mi 11-13	2 st
O	HS	Übungen zur Testtheorie II	König	B9	Mo 16-18	2 st
O	GS	Übungen zur Skalierung	Borg	E6	Di 9-11	2 st
O	GS/ HS	Einführung in die EDV Einführung in PC's	Staufenbiel	Blockkurs nach Ende des Semesters		2 st
O	GS/ HS	Einführung in die EDV für Psychologen	Koch	Blockkurs 3.-14.4.89 8-14 HRZ, Terminalraum 2		2 st
O	GS/ HS	Textverarbeitung am Mikro-Computer für Psychologen	Koch	Blockkurs 17.4.89 8-13 18.4.89 8-17 CIP-Cluster (UB)		2 st
S	HS	Einstellungsskalierung	König	F7	Do 14-17	3 st
S	GS	Probleme der Theoriebildung	Fiedler	E6	Mo 14-16	2 st
S	GS/ HS	Wissenschafts- und erkenntnistheoretische Grundlagen der kritischen Psychologie. Teil II	Rexilius	siehe Aushang		2 st

ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

V	GS	Entwicklungspsychologie II	Silbereisen	H4	Mi 11-13	2 st
V	GS	Sprachentwicklung	Spitznagel	H2	Di 11-13	2 st
V	GS	Familien- und Fremderziehung	Hetzer	F246 F246	Di 9-10 Fr 9-10	2 st
S	GS	Soziales Wissen und Verstehen	Silbereisen	H2	Di 16-18	2 st
S	GS/ HS	Untersuchungen und Auswerten in der Entwicklungspsychologie	Albrecht	F244	Do 11-13	2 st
K	GS/ HS	Wissenschaftliches Kolloquium	Silbereisen/ Albrecht	nach Vereinbarung		2 st

DIFFERENTIELLE PSYCHOLOGIE

V	GS	Differentielle Psychologie I. Allgemeiner Teil	Netter	H1	Mi 9-11	2 st
O	GS	Übung zur Vorlesung Differentielle Psychologie II: Persönlichkeitstheorien	Netter	F5	Fr 14-16	2 st
O	GS	Theorien der Angst	Netter	E6	Do 9-11	2 st
S	GS	Hormone und Persönlichkeit	Hemmeter/Netter	E6	Do 16-18	2 st
S	GS	Einführung in die psychoanalytischen Persönlichkeitsmodelle	Dreher	F5	Mi 14-16	2 st

SOZIALPSYCHOLOGIE

V	GS	Einführung in die Sozialpsychologie II	Wallbott	H3	Mo 9-11	2 st
V	GS/ HS	Einführung in die Sprachpsychologie	Spitznagel	H2	Do 11-13	2 st

S	GS	Übung zur Einführung in die Sozialpsychologie	Banse	F244 Mo 14-16	2 st
S	GS	Übung zur Einführung in die Sozialpsychologie	Wallbott	F5 Mo 11-13	2 st
S	GS/ HS	Interaktion und Kommunikation alte St0	Wallbott	F9 Mo 13.30-16	3 st
S	HS	Diplomandenseminar	Wallbott	n.Vereinbarung	1 st
S	HS	Einstellungsänderung durch Aufklärungskampagnen im Fernsehen	Standke	F7 Mi 14-16	2 st
S	GS	Psychobiologie	Standke	F9 Mo 16-18	2 st
S	GS	Neuere Ansätze der Attributionsforschung	Alfermann	siehe Aushang	2 st
S/ 0	HS	Methoden der Sozial- und Kommunikationspsychologie (alte St0)	Gehm	siehe Aushang	4 st
S	GS/ HS	Soziale Kompetenz. Theorie und Training	Gehm	siehe Aushang	2 st
S	HS	Diplomanden- und Doktorandenkolloquium	Spitznagel	F246 Fr 16-18	2 st

PHYSIOLOGIE

V	HS	Physiologie II	Pierau/Riedel	Mo 10-13 kleiner Hörsaal Anatomie, Aulweg 123	3 st
V	HS	Pathophysiologie des peripheren und zentralen Nervensystems (Wahlpflichtfach)	Riedel	Do 14-15 kleiner Hörsaal Anatomie, Aulweg 123	1 st

BIOLOGIE

V/ 0	GS	Einführung in die Humanbiologie	Petrak	H3 Mo 16-18	3 st
0	GS	Anthropologische Anfängerübungen	Kunter	siehe Aushang	2 st
0	GS	Anthropologische Anfängerübungen	Jacobshagen*	siehe Aushang	2 st
S	GS	Anthropologisches Seminar	Jacobshagen*	siehe Aushang	2 st

* Vorbehalt: falls im SS 89 noch an der Uni Gießen

PHILOSOPHIE

GS/
HS Siehe Ankündigung des Zentrums für Philosophie

II. HAUPTSTUDIUM

KLINISCHE PSYCHOLOGIE

V	HS	Klinische Psychologie II	Vaitl	H2 Di 9-11	2 st
V	HS	Entspannungstechniken: Psychophysiologische Grundlagen und klinische Anwendung	Vaitl	siehe Aushang	2 st
0	HS	Entspannungstechniken: Praktische Übungen	Vaitl	H2 Mi 9-11	2 st
K	HS	Forschungskolloquium (für Diplomanden und Doktoranden)	Vaitl	n.Vereinbarung	2 st
0	HS	Gesprächspsychotherapie II	Pepping	Blockseminar siehe Aushang	2 st
S	HS	Gesprächspsychotherapie II	Fischer	siehe Aushang	2 st

0	HS	Strukturelle Familientherapie I	Cohors-Fresenborg	Blockseminar siehe Aushang	2 st
0	HS	Selbstsicherheit: theoretische Grundlagen, empirische Analysen	Frank	F9 Mi 14-16	2 st
5	HS	Selbstsicherheitstraining	Frank	F209 Mi 16-18	2 st
5	HS	Paar-Therapie	Frank	F9 Di 11-13	2 st
5	HS	Psychotherapie im Kindes- und Jugendalter	Hamm	F9 Mo 11-13	2 st
5	HS	Psychophysiologie: Grundlagen und Anwendung in der Klinischen Psychologie	Hamm	F6 Do 11-12	1 st
5	HS	Psychophysiologie: Spezifische Störungsformen (z.B. Angst, Depression)	NN	s. Aushang	2 st
5	HS	Verhaltenstherapie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie I	Roszel	Blockseminar s. Aushang	2 st
5	HS	Einzelfallanalyse	Lipp	F9 Do 16-18	2 st
5	HS	Neuropsychologie der Sprache: Einführung	Friederici	F6 Mo 14-16	2 st
5	HS	Neuropsychologie der Sprache II: Sonderformen der Aphasien	Fellmann	F9 Mi 17-19	2 st
5	HS	Psychoanalytische Krankheitslehre II: Borderline-Störungen und Psychosen.	Muck	siehe Aushang	2 st

DIAGNOSTIK

V	HS	Psychologische Diagnostik II	Halder-Sinn	H3 Mo 11-13	2 st
5	HS	Diagnostisches Fallseminar (Gutachten-Seminar) (Examenkandidaten)	Halder-Sinn	F6 Mi 9-13	4 st
5	HS	Aufgaben und Probleme forensisch-psychologischer Sachverständigentätigkeit	Halder-Sinn	F7 Do 11-13	2 st
5	HS	Gutachtenseminar: Sprachdiagnostik	Spitznagel	F6 Di 16-18	2 st
5	GS	Diagnostische Urteilsbildung	Fiedler	F9 Mi 9-11	2 st
5	HS	Diagnostisches Praktikum	Hemmeter/ Born/NN	F6/F7/F9/F244 Fr 9-13	4 st
5	HS	Diagnostisches Praktikum	Hemmeter/ Born/NN	F6/F7/F9/F244 Fr 14-18	4 st

PÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

V	HS	Pädagogische Psychologie II	Todt	H1 Do 14-16	2 st
5	HS	Interessenentwicklung: Theorien, empirische Fundierung und Bedeutung für das Unterrichten	Todt	F9 Mi 11-13	2 st
5	HS	Sprachtraining	Spitznagel	F6 Do 16-18	2 st
5	HS	Ausgewählte Kapitel aus der Instruktionspsychologie	NN	s. Aushang	2 st
5	HS	Einführung in die psychologische Familienforschung	NN	s. Aushang	2 st
5	GS/ HS	Beratungsgespräche mit verhaltensauffälligen Jugendlichen	Neuland	E6 Mi 14-17	3 st
5	HS	Beratungsgespräche mit Schülern mit Schulschwierigkeiten und Interventionsplanung im Rahmen systemorientierten Beratungsstrategien	Balser	F5 Mi 16-18	2 st

S	HS	Verhaltenstraining	Fettig	Blockseminar i.d.vorlesungsfreien Zeit, 5 Tage a' 6 st	2 st
S	GS/ HS	Behandlung sprachlicher Störungen	Ophoff	F6 Do 9-11	2 st

ANGEWANDTE PSYCHOLOGIE/
NEUE DPO - ARBEITS-, BETRIEBS- UND ORGANISATIONSPSYCHOLOGIE

V	HS	Systemergonomie	Hajos	F5 Do 11-13	2 st
O/ S	HS	Organisationsumfragen und Organisations- entwicklung	Borg	E6 Di 14-16	2 st
O	HS	Systemergonomie	Hajos/NN	F5 Do 14-16	2 st
V	HS	Arbeits-, Betriebs- und Organisations- psychologie	NN	s. Aushang	2 st
O	HS	Arbeits-, Betriebs- und Organisations- psychologie	NN	s. Aushang	2 st
S	HS	Arbeits-, Betriebs- und Organisations- psychologie	NN	s. Aushang	2 st

SOZIALPSYCHOLOGIE (siehe Sozialpsychologie im Grundstudium)

WAHLPFLICHTFACH

Für das Studium des Wahlpflichtfaches wird auf die Lehrveranstaltungen der folgenden Fachbereiche verwiesen: (vgl. Studienordnung und Hinweis auf Sonderausgänge)

- 01 Rechtswissenschaften
- 03 Gesellschaftswissenschaften
- 04 Erziehungswissenschaften
- 08 Geschichtswissenschaften
- 12 Mathematik
- 15 Biologie
- 16 Geowissenschaften und Geographie
- 20 Humanmedizin

NEBENFACH - LEHRAMTSKANDIDATEN

A. EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNGEN

PS	Ergebnisse und Probleme der Pädago- gischen Psychologie	Krieger	Blockseminar 20.2. - 24.2.89	2 st
PS	Ergebnisse und Probleme der Pädago- gischen Psychologie	Drewes	F5 Mo 14-16	2 st
PS	Ergebnisse und Probleme der Pädago- gischen Psychologie	Händel	F244 Mi 9-11	2 st
PS	Ergebnisse und Probleme der Pädago- gischen Psychologie	Ophoff	F6 Mi 14-16	2 st
PS	Ergebnisse und Probleme der Pädago- gischen Psychologie	Ophoff	F6 Do 14-16	2 st
PS	Ergebnisse und Probleme der Pädago- gischen Psychologie	NN	s. Aushang	2 st

B. WEITERFÜHRENDE VERANSTALTUNGEN: ERZIEHUNGSPSYCHOLOGIE

ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

V	Entwicklungspsychologie II	Silbereisen	H4	Mi 11-13	2 st
V	Sprachentwicklung	Spitznagel	H2	Di 11-13	2 st
V	Einführung in die Sprachpsychologie	Spitznagel	H2	Do 11-13	2 st
V	Familien- und Fremderziehung	Hetzer	F246 F246	Di 9-10 Fr 9-10	2 st
S	Erkenntnisse der psychischen Entwicklung in Kindheit und Jugend	Correll	F5	Mi 11-13	2 st
S	Pädagogische Verhaltenspsychologie	Correll	B9	Do 11-13	2 st
S	Interessenentwicklung: Theorien empirische Fundierung und Bedeutung für das Unterrichten	Todt	F9	Mi 11-13	2 st
S	Einführung in die psychologische Familienforschung	NN		s. Aushang	2 st
S	Identitätsentwicklung im Jugendalter: Entwicklung psychologischer Erkenntnisse und pädagogisch-psychologischer Folgerungen	Drewes	F6	Di 11-13	2 st

SOZIALPSYCHOLOGIE DES UNTERRICHTS

V	Einführung in die Sozialpsychologie II	Wallbott	H3	Mo 9-11	2 st
S	Soziale Kompetenz. Theorie und Training	Gehm		s. Aushang	2 st
S	Sozialpsychologie der Schulklasse	Bach	F5	Fr 9-11	2 st
S	Verhaltenstraining für Lehrer- und Hauptfachstudenten	Fettig		Blockseminar in d. vorlesungsfreien Zeit, 5 Tage à 6 st	2 st

LERN- UND VERHALTENSSTÖRUNGEN

S	Einführung in die Psychologie der Aggression	Todt	E6	Di 11-13	2 st
S	Lern- und Verhaltensauffälligkeiten im Unterricht - Ursachen und Hilfsmöglichkeiten des Lehrers	Balser	F244	Do 16-18	2 st
S	Beratungsgespräche mit verhaltensauffälligen Jugendlichen	Neuland	E6	Mi 14-17	3 st
S	Behandlung sprachlicher Störungen	Ophoff	F6	Do 9-11	2 st

C. WEITERFÜHRENDE VERANSTALTUNGEN: INSTRUKTIONSPSYCHOLOGIE

UNTERRICHTSPLANUNG

S	Psychologische Grundlagen des programmierten Lernens	Correll	F5	Mi 9-11	2 st
S	Psychologie des Lernens und Lehrens	Correll	F5	Do 9-11	2 st
S	Lern- und Motivationsprobleme in Schule und Hochschule	Todt	E6	Mo 11-13	2 st
S	Sprachtraining	Spitznagel	F6	Do 16-18	2 st

6

LEHR- UND LERNZIELKONTROLLE/SCHÜLERBEURTEILUNG

S	Leistungsbeurteilung in der Schule	NN	siehe Aushang	2 st
S	Lernvoraussetzungen - Lernschwierigkeiten	Krieger	Blockseminar 17.-21.7.89 tägl. 10-16	2 st

D. SONDERPÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

S	Kognitive Entwicklung und geistige Behinderung	NN	siehe Aushang	2 st
S	Diagnostisches Einzelfallseminar	NN	siehe Aushang	2 st
S	Familien mit lernbehinderten Kindern	Hofmann	siehe Aushang	2 st
S	Behandlung sprachlicher Störungen	Ophoff	F6 Do 9-11	2 st
S	Gutachtenseminar: Sprachdiagnostik	Spitznagel	F6 Di 16-18	2 st
S	Einführung in die Statistik und Testtheorie für LS-Studierende	Diehl	E6 Mi 9-11	2 st
S	Neuropsychologie der Sprache II: Sonderformen der Aphasie	Fellmann	F9 Mi 17-19	2 st

NEBENFACH: MAGISTER- UND DIPLOMSTUDIENGÄNGE
(außer Wirtschaftswissenschaftler)ALLGEMEINE PSYCHOLOGIE

V	Motivation	Lachnit	H2 Do 9-11	2 st
S	Motivation	Lachnit	E6 Do 14-16	2 st
S	Einführung in die Psychologie der Aggression	Todt	E6 Di 11-13	2 st
S	Psychologische Grundlagen des programmierten Lernens	Correll	F5 Mi 9-11	2 st
S	Psychologie des Lernens und Lehrens	Correll	F5 Do 9-11	2 st
S	Pädagogische Verhaltenspsychologie	Correll	B9 Do 11-13	2 st
S	Lern- und Motivationsprobleme in Schule und Hochschule	Todt	E6 Mo 11-13	2 st
S	Sprache und Kognition	Rink	F6 Di 14-16	2 st

DIFFERENTIELLE PSYCHOLOGIE/PERSONLICHKEITSTHEORIE

V	Differentielle Psychologie I. Allgemeiner Teil	Netter	H1 Mi 9-11	2 st
D	Theorien der Angst	Netter	E6 Do 9-11	2 st
D	Übung zur Vorlesung Differentielle Psychologie II: Persönlichkeitstheorien	Netter	F5 Fr 14-16	2 st
S	Beratungsgespräche mit verhaltensauffälligen Jugendlichen	Neuland	E6 Mi 14-17	3 st
S	Einführung in die psychoanalytischen Persönlichkeitsmodelle	Dreher	F5 Mi 14-16	2 st

ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

V	Entwicklungspsychologie II	Silbereisen	H4 Mi 11-13	2 st
V	Sprachentwicklung	Spitznagel	H2 Di 11-13	2 st

V	Familien- und Fremderziehung	Hetzer	F246 Di 9-10 F246 Fr 9-10	2 st
S	Erkenntnisse der psychischen Entwicklung in Kindheit und Jugend	Correll	F5 Mi 11-13	2 st
S	Identitätsentwicklung im Jugendalter: Entwicklung psychologischer Erkenntnisse und pädagogisch-psychologischer Folgerungen	Drewes	F6 Di 11-13	2 st
S	Einführung in die psychologische Familienforschung	NN	siehe Aushang	2 st

SOZIALPSYCHOLOGIE

V	Einführung in die Sozialpsychologie II	Wallbott	H3 Mo 9-11	2 st
V	Einführung in die Sprachpsychologie	Spitznagel	H2 Do 11-13	2 st
S	Soziale Kompetenz. Theorie und Training	Gehm	siehe Aushang	2 st
S	Neuere Ansätze der Attributionsforschung	Alfermann	siehe Aushang	2 st
S	Politische Sozialisation	Krieger	F244 Di 14-16	2 st

NEBENFACH: WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLER

V	Einführung in die Sozialpsychologie II	Wallbott	H3 Mo 9-11	2 st
D/ S	Organisationsumfragen und Organisationsentwicklung	Borg	E6 Di 14-16	2 st
S	Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie	NN	siehe Aushang	2 st

ERGÄNZUNGSSTUDIUM INFORMATIK

V	Skalierung	Borg	H4 Mi 9-11	2 st
G	Übung zur Skalierung	Borg	E6 Di 9-11	2 st

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Fachbereich 07 — Religionswissenschaften

- I Veranstaltungsart:
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II Studienphase, Semester
- III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:
L1 = Lehramt an Grundschulen
L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
L3 = Lehramt an Gymnasien
L5 = Lehramt an Sonderschulen
MA = Magister
NF = Nebenfach
- fw = fachwissenschaftlich, fd = fachdidaktisch
- IV Name des/der Lehrenden
- V Veranstaltungsort und -zeit:
H = Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus H
B = Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus B
C = Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus C
- Bei Drucklegung war die Raumfrage für den Fachbereich noch nicht geklärt, siehe spätere Aushänge.

INSTITUT FÜR EVANGELISCHE THEOLOGIE

Sprachkurse

ab 1. Sem.	Griechisch für Theologen (fw) alle	Bidmon	2-st., siehe Aushang
ab 1. Sem.	Biblisches Hebräisch III (fw) alle	Leineweber	2-st., siehe Aushang
	(s.a. Angebot Klass. Phil.)		

Religionspädagogik und -didaktik

ab 1. Sem.	Die Wahrheitsfrage im biblischen Unterricht. Psychologische und theologische Erwägungen. (fd) L1, L2, L3, L5 Vorlesung	Veit	Mi 11-13, 2-st.	19. 4.
ab 4. Sem.	Praktikumsauswertung Blockseminar (fd) L1, L2, L3, L5 Proseminar	Veit	wird bekannt gegeben	
ab 4. Sem.	Praktikumsauswertung Blockseminar (fd) L1, L2, L3, L5 Proseminar	Giller	wird bekannt gegeben	
ab 1. Sem.	Psychologische Aspekte religiösen Verhaltens (fd/fw) L1, L2, L5 Proseminar	Redhardt	Mo 11-13, 2-st.	17. 4.
ab 2. Sem.	Kinder, Jugendliche fragen nach Gott (fd/fw) alle Proseminar	Kriechbaum	28. 4. 19. 5.) je 15-19 16. 6. 20. 5. 9-20	

ab 3. Sem.	Umgang mit biblischen Geschichten in den neuen Rahmenrichtlinien für die Grundschule. Theologische Anfragen und deren didaktische Konsequenzen. (Dieses Seminar findet statt zusammen mit dem Hessischen Institut für Lehrerfortbildung.) (fd) alle Seminar	Kriechbaum	<u>Blockseminar:</u> Beginn: 10.00 Uhr Ende: 18.00 Uhr in: Rauschholzhausen und von 15-19 Uhr 2-st.	30. 6. 1. 7. 7. 7.
ab 3. Sem.	Werkstatt-Seminar "Erzählen biblischer Geschichten" (fd) L1 Seminar	Schmalenberg	Mo 9-11, 2-st.	17. 4.
ab 3. Sem.	Das Markusevangelium im Religionsunterricht (fd) L1, L2, L3, L5 Seminar	Veit	Do 11-13, 2-st.	20. 4.
ab 3. Sem.	"Esoterik" u. "Okkultismus" im Religionsunterricht der Sekundarstufen I u. II (fd) L2, L3 Seminar	Redhardt	Mo 14-16, 2-st.	17. 4.
ab 3. Sem.	Mircea Eliade und die heutige Religionswissenschaft (fd/fw) L2, L3 Seminar	Redhardt	Fr 13-15, 2-st.	21. 4.

Hospitationen

ab 2. Sem.	Grundfragen des Religionsunterrichts: Unterrichtsplanung, Unterrichtsgestaltung, Unterrichtsanalyse in zwei Gruppen: 1. Gruppe: L1, L2 2. Gruppe: L2, L3	Schäfer, H.	Schule, Zeit, Ort nach Vereinbarung mit den Mentoren, 3-std.
ab 2. Sem.	"	Giller	"
ab 2. Sem.	"	Kissel	"
ab 2. Sem.	"	Rübsamen	"
ab 2. Sem.	"	Schäfer, G.	"
	Proseminare		
ab 2. Sem.	Hospitationsseminar (fd) L1, L2, L3, L5 Proseminar	Veit	wird bekannt gegeben

Religionssoziologie und -psychologie

ab 1. Sem.	Psychologische Aspekte religiösen Verhaltens (fd/fw) L1, L2, L5 Proseminar	Redhardt	Mo 11-13, 2-st.	17. 4.
ab 3. Sem.	Mircea Eliade und die heutige Religionswissenschaft (fd/fw) L2, L3 Seminar	Redhardt	Fr 13-15, 2-st.	21. 4.

ab 3. Sem.	Anthropologische und theologische Anfragen an die psychosomatische Medizin (fw) L2, L3, MA und Senioren Seminar	Redhardt Stroh	Di 11-13, 2-st.	18. 4.
------------	---	-------------------	-----------------	--------

Bibelwissenschaften

ab 1. Sem.	Die biblische Schöpfungsgeschichte Genesis 1-11 (fw) alle Vorlesung	Fritz	Mi 9-11, 2-st.	26. 4.
ab 1. Sem.	Die theol. Bewältigung des babylonischen Exils (Einführung in das deuteronomistische Geschichtswerk, die Priesterschrift und Deuterocesaja) (fw) alle Vorlesung	v. Nordheim	Mi 16-18, 2-st.	26. 4.
ab 1. Sem.	Einführung in die Exegese des AT: Jeremia (fw) L1, L2, L5 Proseminar	Fritz	Mo 11-13, 2-st.	24. 4.
ab 1. Sem.	Einführung in die Exegese des AT: Richterbuch (fw) L3, MA Proseminar	Fritz	Mo 14-16, 2-st.	24. 4.
ab 1. Sem.	Einführung in Geschichte und Literatur des Urchristentums (fw) alle Vorlesung	Dautzenberg	Mi 8.30-10.00, 2-st.	19. 4.
ab 5. Sem.	Jesus von Nazareth in exegetischer, theologischer, geschichtlicher und systematischer Sicht (fw) alle Seminar	Dautzenberg Stock Greschat	Mo 14-18, 4-st.	17. 4.

Religionswissenschaft

ab 1. Sem.	Glaube und Frömmigkeit im Frühjudentum III: Endzeit und Erlösung (fw) alle Vorlesung / Übung	Dautzenberg	Mi 11-12.30, 2-st.	19. 4.
------------	---	-------------	--------------------	--------

Historische Theologie

ab 1. Sem.	Bedeutung und Auslegung der Bibel II. Einführung in die Kirchengeschichte II (fw) alle Vorlesung	Greschat	Di 9-11, 2-st.	18. 4.
ab 1. Sem.	Lektürekurs zur Vorlesung: Bedeutung und Auslegung der Bibel II (fw) alle Übung	Greschat	Mo 18- 0, 2-st.	17. 4.
ab 5. Sem.	Themen der kirchlichen Zeitgeschichte (fw) alle	Greschat	Sozietät nach Vereinbarung	
ab 3. Sem.	Kirche und Krieg im 19. und 20. Jahrhundert (fw) alle Vorlesung	Greschat	Mo 16-18, 2-st.	17. 4.

Sozialethik

ab 1. Sem.	Theologische Ethik I, Grundlagen der Ethik (fw) alle Vorlesung	Stock	Fr 9-11, 2-st.	21. 4.
------------	--	-------	----------------	--------

Systematische Theologie

ab 1. Sem.	Nach Gott fragen (fw) alle Vorlesung	Kriechbaum	Mi 9-11, 2-st.	19. 4.
ab 2. Sem.	Kinder, Jugendliche fragen nach Gott (fw/fd) alle Proseminar	Kriechbaum	28. 4. 19. 5.) je 15-19 16. 6. 20. 5. 9-20	
ab 3. Sem.	Die Auferweckung Jesu Christ (fw) alle Seminar	Stock	Fr 11-13, 2-st.	21. 4.
ab 5. Sem.	Jesus von Nazareth in exegetischer, theologischer, geschichtlicher und systematischer Sicht (fw) alle Seminar	Stock Dautzenberg Greschat	Mo 14-18, 4-st.	17. 4.
ab 5. Sem.	Kolloquium für Examenkandidaten und -kandidatinnen (fw) alle Obung	Kriechbaum	Mo 16-18, 2-st.	17. 4.

Lehrveranstaltungen des ZENTRUMS FOR PHILOSOPHIE, die für Studierende der Ev. Theologie besonders geeignet sind:

Vorlesungen:

Grundbegriffe der Ethik	Becker	Di 14-16, 2-st. Hörsaal 5 Phil. I	18. 4.
Einführung in die Philosophie an Hand ihrer frühen Geschichte	Meinhardt	Mi 18-19.30, 2-st. Hörsaal 3 Phil. I	19. 4.
Seminar zur Vorlesung	Meinhardt	Mi 19.30-20.15, 1-st. Übungsraum 29 Phil. I	19. 4.

Seminare:

Wissenschaftstheoretische Grenzfragen zwischen Naturwissenschaft und natürlicher Theologie	Kanitscheider	Mi 10-12, 2-st. Übungsraum 3 Phil. I	19. 4.
Interdisziplinäres Seminar: Texte zur Geschichte der ärztlichen Ethik	Benedum/ Meinhardt	Di 18-20, 2-st. Übungsraum 3 Phil. I	18. 4.
Die Entstehung des Lebens: Schöpfung, Glück oder Naturgesetz?	Vollmer	Do 8.30-10.45 Übungsraum 27 Phil. I	20. 4.

INSTITUT FÜR KATHOLISCHE THEOLOGIE

Sprachkurse

ab 1. Sem.	Griechisch für Theologen (fw) alle	Bidmon	2-st., siehe Aushang	
ab 1. Sem.	Biblisches Hebräisch (fw) alle	Leineweber	2-st., siehe Aushang	
	(s.a. Angebot Klass. Phil.)			

Religionspädagogik

ab 1. Sem.	Evaluation des Religionsunterrichts (fd) alle Vorlesung mit Übung	Jendorff	1. Mo 8-9 2. Schule, Zeit und Ort siehe Aushang	17. 4.
ab 1. Sem.	Unterrichtsvorbereitung für das Fach katholische Religion (fd) alle Proseminar	Jendorff	Mo 9-11, 2-st.	17. 4.
ab 3. Sem.	Katholischer Religionsunterricht in der Primarstufe (fd) L1 Seminar	Jendorff	Do 16-18, 2-st.	20. 4.
ab 4. Sem.	Begleitung und Nachbereitung des Fach- praktikums in katholischer Religion (fd) alle Seminar	Abel/ Jendorff	Di 16-18, 2-st.	14. 2.
P ab 2. Sem.	Grundfragen des katholischen Religions- unterrichts: Planung-Durchführung-Analysen (fd) L1	Abel	Schule, Zeit und Ort siehe Aushang, 3-st.	
P ab 2. Sem.	Grundfragen des katholischen Religions- unterrichts: Planung-Durchführung-Analysen (fd) L2 und L3	Leukert	Schule, Zeit und Ort siehe Aushang, 3-st.	
P ab 2. Sem.	Grundfragen des katholischen Religions- unterrichts: Planung-Durchführung-Analysen (fd) L1	Leukert	Schule, Zeit und Ort siehe Aushang, 3-st.	

Religionssoziologie und -psychologie

ab 1. Sem.	Psychologische Aspekte religiösen Ver- haltens (fd/fw) L1, L2, L5 Proseminar	Redhardt	Mo 11-13, 2-st.	10. 4.
ab 3. Sem.	Mircea Eliade und die heutige Reli- gionswissenschaft (fd/fw) L2, L3 Seminar	Redhardt	Fr 13-15, 2-st.	20. 4.
ab 3. Sem.	Anthropologische und theologische An- fragen an die psychosomatische Medi- zin (fw) L2, L3, MA und Senioren Seminar	Redhardt	Di 11-13, 2-st.	10. 4.

Bibelwissenschaften

ab 1. Sem.	Die biblische Schöpfungsgeschichte Genesis 1-11 (fw) alle Vorlesung	Fritz	Mi 9-11, 2-st.	26. 4.
ab 1. Sem.	Die theol. Bewältigung des babylonischen Exils (Einführung in das deuteronomistische Geschichtswerk, die Priesterschrift und Deuterocesaja) (fw) alle Vorlesung	v. Nordheim	Mi 16-18, 2-st.	26. 4.
ab 1. Sem.	Einführung in die Exegese des AT: Jeremia (fw) L1, L2, L5 Proseminar	Fritz	Mo 11-13, 2-st.	24. 4.
ab 1. Sem.	Einführung in die Exegese des AT: Richterbuch (fw) L3, MA Proseminar	Fritz	Mo 14-16, 2-st.	24. 4.
ab 1. Sem.	Einführung in Geschichte und Literatur des Urchristentums (fw) alle Vorlesung	Dautzenberg	Mi 8.30-10.00, 2-st.	19. 4.
ab 5. Sem.	Jesus von Nazareth in exegetischer, theologischer, geschichtlicher und systematischer Sicht (fw) alle Seminar	Dautzenberg Stock Greschat	Mo 14-18, 4-st.	17. 4.

Religionswissenschaft

ab 1. Sem.	Glaube und Frömmigkeit im Frühjudentum III: Endzeit und Erlösung (fw) alle Vorlesung / Übung	Dautzenberg	Mi 11-12.30, 2-st.	19. 4.
---------------	---	-------------	--------------------	--------

Historische Theologie

	Siehe späteren Aushang.	Grulich		
ab 1. Sem.	Kirchengeschichte Hessens (fw) alle Proseminar	Hampel	Fr 11-13, 2-st.	21. 4.

Moraltheologie

ab 2. Sem.	Feindesliebe (fw) alle Vorlesung	Hampel	Do 14-16, 2-st.	20. 4.
ab 2. Sem.	Menschenrechte - Anspruch und Wirklichkeit (fw) alle Proseminar	Hampel	Fr 9-11, 2-st.	21. 4.
ab 3. Sem.	Begründung der Menschenwürde (fw) alle Seminar	Hampel	Do 9-11, 2-st.	20. 4.

Systematische Theologie

ab 3. Sem.	Grundprobleme der Dogmatik - Teil III,2 Christi Merk - Soteriologie (fw) alle Vorlesung	Mayer	Di 11-13, 2-st.	18. 4.
ab 2. Sem.	Proseminar für Systematische Theologie (fw) alle Proseminar	Mayer	Mo 11-13, 2-st.	17. 4.
ab 3. Sem.	'Christliche Spiritualität' - Zur Rehabilitation eines zentralen theologischen Begriffes für das Selbstverständnis der Christen (fw) L1, L2, L3, L5 Seminar	Mayer	Di 16-18, 2-st.	18. 4.
ab 9. Sem.	Doktorandenkolloquium (fw) L3, MA	Mayer	Mi 11-13, 2-st.	19. 4.

Lehrveranstaltungen des ZENTRUMS FOR PHILOSOPHIE, die für Studierende der Kath. Theologie besonders geeignet sind:

Vorlesungen:

Grundbegriffe der Ethik	Becker	Di 14-16, 2-st. Hörsaal 5 Phil. I	18. 4.
Einführung in die Philosophie an Hand ihrer frühen Geschichte	Meinhardt	Mi 18-19.30, 2-st. Hörsaal 3 Phil. I	19. 4.
Seminar zur Vorlesung	Meinhardt	Mi 19.30-20.15, 1-st. Übungsraum 29 Phil. I	19. 4.

Seminare:

Wissenschaftstheoretische Grenzfragen zwischen Naturwissenschaft und natürlicher Theologie	Kanitscheider	Mi 10-12, 2-st. Übungsraum 3 Phil. I	19. 4.
Interdisziplinäres Seminar: Texte zur Geschichte der ärztlichen Ethik	Benedum/ Meinhardt	Di 18-20, 2-st. Übungsraum 3 Phil. I	18. 4.
Die Entstehung des Lebens: Schöpfung, Glück oder Naturgesetz?	Vollmer	Do 8.30-10.45 Übungsraum 27 Phil. I	20. 4.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Fachbereich 08 — Geschichtswissenschaften

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung,
WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltungen

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeit:

Phil. = Philosophikum I;
B, C1, C2, D, E, G = Haus B, Haus C1, Haus C2, Haus D, Haus E, Haus G;
H = Hörsaal, R = Raum.

Veranstaltungen des Faches Philosophie, siehe unter Zentrum für Philosophie
und Grundlagen der Wissenschaft.

Vor- und Frühgeschichte

P	GS/ HS	Vorlesung: Europa am Beginn des 1. Jahrtausends v. Chr.: Von der späten Urnenfelderkultur zur früheisenzeitlichen Hallstattperiode.	Menke	Di 15-16, Do 13-14, 2 st, Phil., H 3	18.04.
P	GS/ HS	Hauptseminar: Hallstattkulturen Mitteleuropas.	Menke	Di 8.45-11, 3 st, Phil., D, Bibliothek	18.04.
P	GS	Proseminar: Das Gräberfeld von Hallstatt im Salzkammergut.	Menke	Do 8.45-11 Phil., D, Bibliothek	20.04.
		Exkursion: Spätbronze- und eisenzeitliche Höhensiedlungen und Burgen in Hessen. Teilnahme setzt die Mitarbeit im Hauptseminar voraus.	Menke/Müller	03.07.-09.07.1989	

Klassische Archäologie

P	GS/ HS	Vorlesung: Griechische Mythologie VI. Die Bilderwelt der homerischen Epen.	Oppermann	Mo 10-11, 1 st, Phil., H 5	17.04.
P	GS/ HS	Vorlesung: Pompeji - Geschichte und Kultur einer süditalischen Stadt	Thomas	Mo 11-13, 2 st, Phil., H 5	17.04.
F	HS	Hauptseminar: Hellenistische Paläste	Thomas	Mo 14.30-16, 2 st, Phil., G, R 338	17.04.
P/WP	GS	Proseminar: Griechisches Privatleben	Oppermann	Mi 9.30-11, 2 st, Phil., G, R 338	19.04.
P/WP	GS	Proseminar: Einführung in die Klassische Archäologie	Eschbach	Mi 14-16, 2 st, Phil., B, R 25	19.04.
WP		Seminar: Interpretation ausgewählter Texte neugriechischer Literatur	Oppermann	Mi 18.30-20, 2 st, Phil., D, R 10	19.04.
WP		Sprach- und Lektürekurse:			
		Neugriechisch I (für Anfänger)	Oppermann	Mo 14-16, 2 st, R 13	17.04.
		Neugriechisch III (für Fortgeschrittene)	Oppermann	Mo 16-18, 2 st, R 10 Phil., D,	17.04.
P/WP	GS/ HS	Kolloquium: Neue archäologische Forschungen und Funde (mit Vorträgen auswärtiger Gelehrter)	Martini/ Oppermann/ Eschbach	Zeit und Ort nach Bekanntgabe 2 st	
		Doktorandenkolloquium: privatissime	Martini	Fr 20.30, 4wöchentlich	

P	GS/ HS	Exkursion: 2 (zwei) Tages-Exkursionen	Martini/ Oppermann/ Eschbach	1t. besonderer Ankündigung
P	GS/ HS	Exkursion nach Paris nach Semesterschluß	Martini/ Oppermann/ Eschbach	1t. besonderer Ankündigung
K u n s t g e s c h i c h t e				
P	GS/ HS	Vorlesung: Niederländische Malerei des 17. Jahrhunderts	Werner	Di 16-18, 2 st. Phil., H 5 18.04.
P	GS/ HS	Vorlesung: Kunst im Zeitalter der französischen Revolution	Bätschmann	Do 11-13, 2 st. Phil., H 5 20.04.
P	GS	Proseminar: Gattungen der Malerei III: Porträt im 18. und 19. Jahrhundert	Bätschmann	Mo 16-18, 2 st. Phil., G, R 338 17.04.
P	GS	Proseminar: Manet	Growe	Mo 9-11, 2 st. Phil., G, R 338 17.04.
P	GS	Proseminar: Picasso	Werner	Mi 11-13, 2 st. Phil., G, R 338 19.04.
P	GS	Proseminar: Frank Lloyd Wright und die amerikanische Architektur	Bothner	Mi 13-15, 2 st. Phil., G, R 338 19.04.
WP	GS/ HS	Übung: Einführung in die Technologie der Malerei	Wagner	Blockseminar, wird noch bekanntgegeben
WP	GS/ HS	Übung: Denkmalpflege	Thiersch	wird noch bekanntgegeben
P	HS	Hauptseminar: Tizian	Werner	Do 14-16, 2 st. Phil., G, R 338 20.04.
P	HS	Hauptseminar: Jacques Louis David	Bätschmann	Do 16-18, 2 st. Phil., G, R 338 20.04.
P	HS	Hauptseminar: Stilleben	Growe	Di 14-16, 2 st. Phil., G, R 338 18.04.
P	GS/ HS	Exkursion: Paris, Ile-de-France	Werner	18.-28.09.1989
P	HS	Exkursion für Doktoranden und Magistranden	Bätschmann	16.-20.05.1988
G e s c h i c h t e				
<u>Vorlesungen:</u>				
WP	GS/ HS	Die späte Republik (146-60 v. Chr.) Mit Koll.	Gesche	Do 14 s.t.-15.30, 2 st. Phil., H 5 20.04.
WP	GS/ HS	Deutschland und Frankreich - Die Geburt zweier Völker. Die "regna Francorum" im 10. Jh.	Brühl	Di 14 c.t.-15, Mi 9 c.t. bis 11, 3 st. Phil., C2, R 26 18.04.
WP	HS	Vorlesung mit Leseübungen: Von der römischen Kaiserurkunde zur germanischen Königsurkunde, 2. Teil	Brühl	Mi 11 c.t.-13, 2 st. Phil., C1, R 244 19.04.
WP	GS/ HS	Europa im Zeitalter der Karolinger I	Kaminsky	Di 10-11, Mi 12-13, 2 st. Phil., C2, R 27 18.04.
WP	GS/ HS	Kaiser Lothar III. (1125-1137)	Zielinski	Mo 11-13, 2 st. Phil., H 3 17.04.
WP	GS/ HS	Deutschland und Europa im Zeitalter Kaiser Karls IV. (14. Jahrhundert)	Moraw	Fr 11-13, 2 st. Phil., H 3 21.04.
WP	GS/ HS	Die Kreuzzugsbewegung (11.-15. Jh.)	Schwinges	Mi 14-16, 2 st. Phil., C2, R 26 19.04.
WP	GS/ HS	Deutsche und europäische Geschichte im Zeitalter des höfischen Absolutismus I (1648-1713)	Schilling	Mi 11-13, Do 11-12, Phil., H 3 3 st 19.04.

WP	GS/ HS	Kolloquium zur Vorlesung	Schilling	Do 12-13, 1 st, Phil., C1, R 113	20.04.
WP	GS/ HS	Die Französische Revolution	Berding	Mi 10-11, Do 10-11, 2 st, Phil., H 3	19.04.
WP	GS/ HS	Die Bundesrepublik im internationalen System 1949-1955	Schröder	Di 11-13, 2 st, Phil., H 3	18.04.
WP	GS/ HS	Grundzüge der russischen Wirtschafts- und Sozialgeschichte (9.-20. Jh.)	Heller	Di 10-11. Mi 9.30-11, 3 st, Phil., H 5	18.04.
WP	GS/ HS	Deutsche in Ostmittel- und Osteuropa. Siedlung-Schicksal-Leistung-Vertreibung und Ausiedlung	Dralle	Mo 9-11, 2 st, Phil., D, R 314/15	17.04.

Grundseminare: (Zentrale Anmeldung im Sekretariat der Abteilung Landesgeschichte, Haus C1, R 8)

WP	GS	Einführung in die Geschichte der Frühneuzeit: Stadt und Kirche vom 16. bis ins 18. Jh.	Mörke	Mo 9-12. 3 st, Phil., C1, R 113	17.04.
WP	GS	Die Karlsbader Beschlüsse	Speitkamp	Mo 14-17, 3 st, Phil., C1, R 114	17.04.

Proseminare: (Zentrale Anmeldung für die Proseminare zur mittelalterlichen Geschichte im Sekretariat der Abteilung Landesgeschichte, Haus C1, R 8)

WP	GS	Die Scipionen. - Mit Einführung in die Alte Geschichte	Gesche	Mi 10-12, 2 st, Phil., G, R 233	19.04.
WP	GS	Kaiser Otto I. (936-973)	Moraw	Do 12-13, 14-16, 3 st, Phil., C2, R 30	20.04.
WP	GS	Kaiser Heinrich V. (1106-1125) und die Päpste seiner Zeit: Höhepunkt und Überwindung des deutschen Investiturstreits	Zielinski	Do 15-18, 3 st, Phil., C1, R 244	20.04.
WP	GS	Heinrich von Lettland: Livländische Chronik	Göckenjan	Mo 16-18, 2 st, Phil., D, R 507	17.04.
WP	GS	Die Stellung Ostmitteleuropas im entstehenden europäischen Welthandelssystem (16. Jh.)	Ludwig	Mi 11-13, 2 st, Phil., D, R 314/15	19.04.
WP	GS	Die Frühe Neuzeit als Epoche: Periodisierungsmodelle und Methodenprobleme	Mörke	Mo 14-16, 2 st, Phil., C1, R 113	17.04.
WP	GS	Der Hitler-Stalin-Pakt (1939)	Heller	Di 14-16, 2 st, Phil., D, R 507	18.04.

Hauptseminare:

WP	HS	Die ersten Adoptivkaiser	Gesche	Do 11-13, 2 st, Phil., G, R 233	27.04.
WP	HS	Die Honorantiae Civitatis Papie	Brühl	Di 15.30-17, 2 st, Phil., C1, R 244	18.04.
WP	HS	Wie wird man König? Probleme der Thronfolge im fränkisch-deutschen Mittelalter	Kölzer	Fr 9 c.t.-11, 2 st, Phil., C1, R 244	21.04.
WP	HS	Die Frühphase des Deutschen Ordens mit besonderer Berücksichtigung des hessischen Raumes	Kaminsky	Do 16-18, 2 st, Phil., C2, R 27	20.04.
WP	HS	Armut und Kreuzzug: Die sog. Kinder- und Pastorellen-Kreuzzüge des 13. Jh.	Schwinges	Do 11-13, 2 st, Phil., C1, R 114	20.04.
WP	HS	Kaiser Karl IV.: Regierungssystem und politisches Handeln	Moraw	Do 16-18, 2 st, Phil., C2, R 29	20.04.
WP	HS	Die Idee des Friedens im frühneuzeitlichen Europa	Schilling	Mo 16-18, 2 st, Phil., C1, R 113	17.04.

WP	HS	Der Wiener Kongreß 1814/15	Berding	Do 18-20, 2 st, Phil., C2, R 27	20.04.
WP	HS	Der Marshall-Plan als Forschungsproblem	Schröder	Di 16-18, 2 st, Phil., C1, R 113	18.04.
<u>Oberseminare:</u>					
WP	HS	Neue Forschungen zur Geschichte der Frühneuzeit	Schilling	Mo 18-20, 2 st, Phil., C1, R 113	17.04.
WP	HS	Neue Forschungen zur älteren deutschen Geschichte	Moraw	14tägig, 3 st, nach Vereinbarung	
WP	HS	Die Opfer Hitlers und die Opfer Stalins	Heller	Di 19-22. 3 st, Phil., D, R 507 (Persönl. Anmeldung erforderlich)	18.04.
WP	HS	Für Examenskandidaten und Doktoranden: Quellen zur Zeitgeschichte	Schröder	Mi 16.30-20, 3 st, Phil., C1, R 113	19.04.
<u>Übungen:</u>					
WV	GS/ HS	Quellenlektüre (Autor/Schrift n. Ver-einb.)	Gesche	Do 16-18, 2 st, Phil., G, R 233	27.04.
WV	GS/ HS	Einführung in die lateinische Paläo-graphie des Mittelalters	Kaminsky	Mi 9-11, 2 st, Phil., C2, R 27	19.04.
WV	GS/ HS	Mittelalt. Lektürekurs: Urkunden zu Friedrich I. und Heinrich dem Löwen	Kaminsky	Mo 14-16, 2 st, Phil., C2, R 26	17.04.
WV	GS/ HS	Die Hanse - Wirtschaft, Verfassung und Kultur (bis 1669)	Martin	Fr 9.30-11, 2 st, Phil., C1, R 3	21.04.
WV	GS/ HS	Übung: Paläographie, Akten- und Quellenkunde der Frühen Neuzeit: Untertanenrechte im 18. Jh.	Menk	Mo 18.20, 2 st, Phil., C1, Bibliothek	17.04.
WV	GS/ HS	Repetitorium zur Baltischen Geschichte	Göckelman	Mo 14-16, 2 st, Phil., D, R 507	17.04.
<u>Exkursion:</u>					
WP/ WV	GS/ HS	Landesgeschichtliche Exkursion: Die Hanse (Lüneburg, Ratzeburg, Lübeck, Wismar, Schwerin)	Moraw	vorauss. 26.-29.06.1989	
<u>Sprachkurs für Historiker:</u>					
WP/ WV	GS/ HS	Französisch für Historiker	Bitsch	Mi 18-20, 2 st, Phil., C2, R30	19.04.

Didaktik der Geschichte / Fachjournalistik Geschichte

<u>Vorlesung:</u>					
WP	GS/ HS	Geschichte und Struktur der Massenkommunikation in Deutschland (seit 1918)	Quandt	Mi 9-10, 1 st, Phil., E, R 103b	19.04.
<u>Seminare und Übungen:</u>					
P	GS	Grundseminar: Didaktik der Geschichte und Fachjournalismus (alle Studiengänge, insbes. Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Quandt/ Zengerling	Mo 10-13, 3 st, Phil., E, R 103b	17.04.
P	GS	Proseminar A: Interviews für die Zeitung - Typen, Texte (Studienschwerp. Fachjournalismus)	Raue/Oberh. Presse	Di 11-13, 2 st, Phil., E, R 103b	16.04.
P	GS	Proseminar A: Nachrichtengebung im Hörfunk (Studienschwerp. Fachjournalismus)	Arnold/HR	Mi 18-20. 2 st, Phil., E, R 103b	19.04.
P	GS	Proseminar A: Geschichte der Bundesrepublik Deutschland im Fernsehen (Studienschwerp. Fachjournalismus)	Knopp/ZDF	Fr 16-18, 2 st, Phil., E, R 103b	21.04.

P	GS	Proseminar A: Magazine im Hörfunk (Studienschwerp. Fachjournalismus)	Schult/ZFP	Do 8.30-12, 2 st, (2 Gruppen) Phil., E, Hörfunkstudio	20.04.
P	GS	Proseminar B: Neue Medien in der journalistischen Praxis (Studienschwerp. Fachjournalismus)	Ratzke/FAZ	Fr 8.30-11, 3 st, Phil., E, R 103b	21.04.
P	GS	Proseminar B: Geschichte als Hintergrundinformation im Journalismus (Studienschwerp. Fachjournalismus)	Quandt	Mo 16-18, 2 st, Phil., E, R 103b	17.04.
P	GS	Übung: Informations- und Kommunikationstechniken in der fachjournalistischen Arbeit (Studienschwerp. Fachjournalismus)	Quandt/Stemmler	Di 14-16, 2 st, Phil., E, R 103b	18.04.
P	HS	Hauptseminar: Jugendkultur und öffentliche Kommunikation in Messen - die Beispiele 1913 und 1968 (Studienschwerp. Fachjournalismus, Lehramtsstudiengänge)	Quandt	Mi 10-12, 2 st, Phil., E, R 103b	19.04.
P	GS/ HS	Lehrredaktion I und II: Fachjournalismus Geschichte (Studienschwerp. Fachjournalismus) Die Teilnehmerzahl ist für beide Gruppen auf je 15 beschränkt.	Quandt/Stemmler/ Zengerling	Di 8.30-11, 3 st, 14tägig Phil., E, R 103b	18.04.
P	GS	Proseminar A mit Unterrichtsversuchen (L2, L5)	Bergmann	Do vorm., 4 st, Phil., E, R 103b	20.04.
P	GS	Proseminar A mit Unterrichtsversuchen Unterrichtsversuche (Zeit nach Vereinbarung)	Mayer	Do 16-18, 2 st, 2 st, Phil., E, R 103b	20.04.
P	GS	Proseminar B: Kategorien der Geschichtsdidaktik und Praxis der Analyse von Geschichtsunterricht (alle Studiengänge) (obligatorisch für alle, die im Februar/März 1989 ihr Fachpraktikum abgeleistet haben)	Bergmann	Do 14-16, 2 st, Phil., E, R 103b	20.04.

Angebot einer freiwilligen Veranstaltung:

"Sprecherziehung für Lehramtsstudierende aller Fachrichtungen"
s. Veranstaltungsangebot Fachbereich 09 - Germanistik bzw. des
Zentrums für interdisziplinäre Lehraufgaben.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Fachbereich 09 — Germanistik

I Veranstaltungsart:
 P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II ggf. Studienphase / Semester:
 GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs:

- HF = Hauptfach, NF = Nebenfach
 L1 = Lehramt an Grundschulen
 L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
 L3 = Lehramt an Gymnasien
 L5 = Lehramt an Sonderschulen
 Mag./Prom. = Magister/Promotion
 DaF = Deutsch als Fremdsprache
 DTM = Drama, Theater, Medien
 AVL = Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft

IV Name des / der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeiten:
 Otto-Behagel-Str. 10

VI Vorlesungsbeginn

Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft.
 Latein- und Griechischkurse siehe Fachbereich 11.

Deutsche Sprache und mittelalterliche Literatur

Deutsche Sprache

WP	GS/ HS	Deutsche Sprache der Gegenwart L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Engels	Di 10-11 Do 10-11 B 106	2 st.	18.4.
WP	GS/ HS	Westdeutsche Sprachgeschichte (mit Exkursionen) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Ramge	Fr 8.30-10 B 106	2 st.	21.4.

Grundstudium

Sprache und Geschichte Spracheveränderung/Sprachgeschichte

WP	GS	Einführung in die Mundartenkunde L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Englisch	Mi 9-11 Roonstr. 31 II	2 st.	18.4.
WP	GS	Dialekt und Schule L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Hasselberg	Mi 16-18 B 25	2 st.	18.4.
WP	GS	Farbe und Klang - Romantische Kunst- märchen unter sprachwissenschaftlicher Betrachtung L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Lang	Do 14-16 B 106	2 st.	18.4.
WP	GS	Einführung in die mittelhochdeutsche Grammatik L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Ehrismann	Mi 14-16 B 106	2 st.	18.4.

WP	GS	Probleme der Dialektologie am Beispiel des Hessischen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Mulch	Do 14-16 Roonstr. 31 II	2 st.	20.4.
WP	GS	Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Einführung)	Range	Di 18-20 B 106	2 st.	18.4.
WP	GS	Pragmatik und sprachliches Handeln L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Proseminar)	Ulbrich	Mi 9-11 B 106	2 st.	19.4.
WP	GS	Frauensprache: Aspekte geschlechtsspezifischen Sprachverhaltens L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Proseminar)	Weber-Knapp	Mi 11-13 B 106	2 st.	19.4.
H a u p t s t u d i u m						
WP	HS	Deutsche Grammatik L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Engels	Di 12-14 B 106	2 st.	18.4.
WP	HS	Sprache und Geschichte in Hessen (mit Exkursionen) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Range/ Viehsmeier	Fr 10-12 B 106	2 st.	18.4.
WP	HS	Kleinanzeigen und Ankündigungen: Struktur und Entwicklung einfacher Textformen in der Presse L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Hauptseminar)	Range	Di 16-18 B 106	2 st.	18.4.
WP	HS	Sprache und Körpergefühl L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Vahle	Di 16-18 B 33	2 st.	18.4.
<u>M i t t e l a l t e r l i c h e L i t e r a t u r</u>						
WP	GS/ HS	Geschichte der mittelalterlichen Literatur - Rezeptions- und Wirkungsgeschichte: Von der Aufklärung zur Postmoderne L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, Hörer aller Fachbereiche, Gasthörer (Vorlesung)	Ehrismann	Mo 9-11 A 4	2 st.	17.4.
WP	GS/ HS	Reiseliteratur des Mittelalters L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, Hörer aller Fachbereiche, Gasthörer (Vorlesung)	v. Ertzdorff	Di 11-12 Do 11-12 B 106	2 st.	18.4.
G r u n d s t u d i u m						
WP	GS	Literatur des Mittelalters: Das Nibelungenlied L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Ehrismann	Mo 11-13 B 106	2 st.	17.4.
WP	GS	Literatur des Mittelalters: Hartmann von Aue, "Iwein" L3, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	v. Ertzdorff	Do 16-18 C 30	2 st.	20.4.

		Hauptstudium			
WP	HS	Frauen in der deutschen Literatur des Mittelalters L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Ehrismann	Mi 16-18 B 106	2 st. 19.4.
WP	HS	Darstellungen von Reisen in Romanen und Novellen des 15. und 16. Jahrhunderts L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	v. Ertzdorff	Mo 16-18 C 30	2 st. 17.4.
WP	HS	Thomas von Aquin: Scholastische Philosophie des 13. Jahrhunderts in mittel-hochdeutschen Übersetzungen L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	v. Ertzdorff	Fr 10-12 C 212	2 st. 21.4.
WP	HS	Der Liebesbegriff im Mittelalter L3, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar) 1. Sem.-Block: 18.4.-27.4.89 incl. 2. Sem.-Block: 7.6.-15.6.89 incl. Täglich. Zweistündig: 1. Sitzung: 18.4.89, 14 ⁰⁰ Uhr danach z.n.v.	Wynn	2 Sem.-Blöcke B 114	2 st. 18.4.
<u>Niederländisch / Schwedisch</u>					
		Niederländisch für Anfänger	Artois	Fr 10.30-12 Sprachlabor 26	2 st. 21.4.
		Niederländisch für Fortgeschrittene	Artois	Fr 12-13.30 B 29	2 st. 21.4.
		Schwedisch für Anfänger	Axelsson	Mo 16-18 Sprachlabor 5 B 33	2 st. 17.4.
		Schwedisch für Fortgeschrittene	Axelsson	Fr 14-16 Sprachlabor 5 B 33	2 st. 21.4.
		Konversationskurs Schwedisch	Axelsson	Mo 18-20 B 33	2 st. 17.4.
<u>Neuere deutsche Literatur</u>					
WP	GS/ HS	Epochen-Zyklus des Instituts für neuere deutsche Literatur (6-semesterig): I. Humanismus und Barock L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DTM, Hörer aller Fachbereiche, Gasthörer (Vorlesung)	Wiedemann	Di 16-18 A 1	2 st. 18.4.
WP	GS/ HS	Deutscher Nationalismus im europäischen Kontext L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Kaiser	Di 9-10.30 A 3	2 st. 18.4.
WP	GS/ HS	Schillers Werk L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DTM, Hörer aller Fachbereiche, Gasthörer (Vorlesung)	Kurz	Do 11-13 A 4	2 st. 18.4.
WP	GS/ HS	Unverzichtbares. Grundfiguren literaturwissenschaftsrelevanten Denkens L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Leibfried	Di 11-12 A 4 Do 11-12 A 1	1 st. 18.4. 1 st. 18.4.

Grundstudium

P/ WP	GS	Literaturwissenschaft und Computer Mit Übungen zur Lyrik nach 1945 L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Braungart	Mi 11-13 B 128	2 st.	19.4.
P/ WP	GS	Theorie und Geschichte der Idylle von Gebner bis Goethe L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Disselkamp	Mi 14-16 B 154	2 st.	19.4.
P/ WP	GS	Alfred Andersch L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Fink	Mo 9-11 B 128	2 st.	17.4.
P/ WP	GS	Der Historiker als Erzähler - Narrative Vergegenwärtigungsformen von Geschichte L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DTM (Proseminar)	Garber	Di 9-11 B 128	2 st.	18.4.
P/ WP	GS	Lyrik und Prosa der Gegenwart L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Inderthal	Mo 14-16 B 128	2 st.	17.4.
P/ WP	GS	Goethes Romane (I) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Inderthal	Mo 16-18 B 128	2 st.	17.4.
P/ WP	GS	Einführung in die Allgemeine und Ver- gleichende Literaturwissenschaft (Mme de Staël: "De l'Allemagne", Jean Paul: "De l'Allemagne par Mme la Baronne de Staël-Holstein") L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF Studienelement AVL; ggf. alle Studien- gänge (Proseminar)	Kaiser	Di 11.30-13 B 9	2 st.	18.4.
P/ WP	GS	Einführung in die Literaturwissenschaft: Schillers Lyrik L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Kurz	Mi 11-13 B 24	2 st.	19.4.
P/ WP	GS	Basis- oder Rahmentexte L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar zur Vorlesung)	Leibfried	Mo 16-18 B 24	2 st.	17.4.
P/ WP	GS	Probleme moderner Textverarbeitung L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Kluge/ Leibfried	Do 16-18 Computerraum der UB	2 st.	20.4.
P/ WP	GS	Germanistik außerhalb der Tradition L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Meyer	Z.n.V.		
P/ XP	GS	Erzählungen E.T.A. Hoffmanns L1,2,3, 5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Oesterle	Mo 16-18 B 31	2 st.	17.4.
P	GS	Satirisch-komische Bildergeschichten von Töpfer/Busch bis Loriot L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DTM (Proseminar)	Gast/Oesterle	Blockseminar in Rauischholzhausen		
F	GS	Geschichte und Mythos in der Erzähl- prosa der Gegenwart. Interpretations- übungen zu Werken von Grass, Kühn, Meckel Muschg, Hildesheimer, Christa Wolf u.a. L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Stauf	Di 11-13 B 128	2 st.	18.4.
P/ WP	GS	Deutsche Erzähler 1920 - 1960 L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Theiß	Do 18-20 B 128	2 st.	20.4.

P/ WP	GS	Der Dichter und seine Leser. Übungen zur Rezeptionslenkung an Erzähltexten des 19. Jahrhunderts L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Theiß	Mo 18-20 B 128	2 st.	17.4.
P/ WP	GS	Astrologie und Kosmologie in der Literatur seit dem 17. Jahrhundert L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DTM (Proseminar)	Weisrock	Di 14-16 B 29	2 st.	18.4.
P/ WP	GS	Lyrik des Barock (mit Einführung in die Barockpoetik) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Wiedemann	Do 16-18 B 128	2 st.	20.4.
H a u p t s t u d i u m						
P/ WP	HS	Gedichte und Poetik Paul Celans L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Inderthal	Di 14-16 B 128	2 st.	18.4.
P/ WP	HS	Nikolaus Lenau. "Weltschmerz" und "Völkerschmerz" L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Kaiser	Fr 9-11 B 128	2 st.	21.4.
P/ WP	HS	Robert Musils "Mann ohne Eigenschaften" L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DTM (Hauptseminar)	Kurz/Karthaas	Mi 9-11 B 128	2 st.	19.4.
P/ WP	HS	Video oder: Goethe in Metzlar L3, Mag., Prom., HF/NF, DTM (Hauptseminar)	Leibfried	Mi 10-12 B 33	2 st.	19.4.
P/ WP	HS	Angewandte Literatur- und Medienwissenschaft: Kultur und Freizeit L3, Mag., Prom., HF/NF, DTM (Hauptseminar)	Leibfried/Gast	Z.n.V. B 209	2 st.	
P/ WP	HS	Theater und Fest der französischen Revolution in ihrer Wirkung auf Deutschland L3, Mag., Prom., HF/NF, DTM (Hauptseminar)	Oesterle	Mi 11-13 B 31	2 st.	19.4.
P/ WP	HS	Peter Rühmkorf L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Oesterle	Mo 14-16 B 24	2 st.	17.4.
P/ WP	HS	Herder L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DTM (Hauptseminar)	Wiedemann	Mo 11-13 B 128	2 st.	17.4.
WP	HS	Ästhetik Hegels(I) L3, Mag., Prom., HF/NF, DTM (Oberseminar)	Inderthal	Di 18-20 B 128	2 st.	18.4.
WP	HS	Oskar Pastiors "Petrarca-Projekt" L3, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Kaiser	Fr 13.30-15 B 128	2 st.	21.4.
WP	HS	Arbeitsgemeinschaften (Wilhelm Holzamer, Farbenlehre, Giessener Autoren, Verlagswissenschaft, Theorie und Praxis der Ausstellung u.a.) L3, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Leibfried	Z.n.V.	2 st.	
WP	HS	Doktorandenkolloquium (Oberseminar)	Wiedemann	Di 18-20 B 135	2 st.	18.4.
WP	HS	Kult und Ritual als literaturwissenschaftliche Kategorien L3, Mag., Prom., HF/NF, DTM (Oberseminar)	Kurz/Braungart	Fr 10-12 B 31	2 st.	21.4.

Sprecherziehung

		Sprecherziehung für Lehramtsstudenten ohne Studienfach Deutsch	Bialke	Mo 15-17 B 154	2 st.	17.4.
	GS/ HS	Deutsche Phonetik für ausländische Studierende	Bialke	Di 12-14 B 154	2 st.	18.4.
WP	GS/ HS	Sprecherische Interpretation ästhetisch strukturierter Texte	Bialke	Di 14-16 B 154	2 st.	18.4.
WP	GS/ HS	Sprache - Sprachausdruck - Körpersprache	Bialke	Do 12-14 Do 14-16 B 154	2 st. 2 st.	20.4.
WP	GS/ HS	Sprechwissenschaftliches Kolloquium	Bialke	Z.n.V.		

Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

P/ WP	GS/ HS	Spracherfahrungen L1,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung) (Vorlesungszyklus des Instituts: Grundvorlesung VIII)	Kluge	Di 9-11 B 210	2 st.	18.4.
P/ WP	GS/ HS	Germanistische Linguistik und Sprachdidaktik L2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Vorlesung)	Schübler	Mo 13-14 B 210	1 st.	17.4.

Grundstudium

Einführungen

P	GS	Einführung in die Literaturdidaktik L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Karthaus	Di 9-11 B 33	2 st.	18.4.
P	GS	Volksmärchen L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Wilkending	Mo 11-13 B 210	2 st.	17.4.
P	GS	Deutschdidaktik - Sprachdidaktik L2,3,5, Mag., Prom., NF (Proseminar)	Schübler	Mi 9-11 B 25	2 st.	19.4.
P	GS	Deutschdidaktik - Sprachdidaktik L1 (Proseminar)	Schübler	Mi 11-13 B 25	2 st.	19.4.

Literatur/Literaturdidaktik

WP	GS	Erzähltexte in der Grundschule L1, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Freitag	Mo 9-11 Mo 11-13 B 33	2 st. 2 st.	24.4.
WP	GS	Dramen Schillers L1,2, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Proseminar)	Karthaus	Di 16-18 B 25	2 st.	18.4.
P	GS	Kinder- und Jugendliteratur der Gegenwart (Nüstlinger u.a.) L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Wilkending	Mo 9-11 B 210	2 st.	17.4.

Sprache/Sprachdidaktik

WP	GS	Kinderbücher als Sprachlehmaterial (für ausländische Schüler) L1,5, DaF (Proseminar)	Schwenk	Di 16-18 B 24	2 st.	18.4.
WP	GS	'Reflexion über Sprache' am Unterrichtsgegenstand 'Fernsehtext' L1,2,3 (Proseminar)	Wachtel	Mi 11-13 B 209	2 st.	19.4.

		<u>Medien</u>				
WP	GS	Genres der Massenunterhaltung L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Gast	Mo 9-11 B 209	2 st.	24.4.
WP	GS	Medienerziehung im Fach Deutsch II: Literaturverfilmungen L1,2,3,5, Kontaktstudium (Kooperationsveranstaltung mit dem HILF) (Proseminar)	Gast	Mo 16-18 B 210	2 st.	24.4.
WP	GS	Film und Fernsehen für Kinder im Grundschulalter L1 (Proseminar)	Gast	Mi 9-11 B 210	2 st.	26.4.
WP	GS	<u>Deutschdidaktik</u> Spielen in der Schule L1,2,5 (Proseminar)	Thannhäuser	Z.n.V.		siehe Aushang
<u>Hauptstudium</u>						
<u>Literatur/Literaturdidaktik</u>						
WV	HS	Kinderlieder aus Achim von Arnims und Clemens Brentanos Volksliedersammlung "Des Knaben Wunderhorn" L1, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Freitag	Do 9-11 B 210	2 st	20.4.
WV	HS	Balladen im Unterricht L1, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Freitag	Fr 9-11 B 210	2 st.	21.4.
WP	HS	Angewandte Literatur- und Medien- wissenschaft: Kultur und Freizeit Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Gast/Leibfried	Z.n.V.	2 st.	siehe Aushang
P	HS	Romane des Realismus L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF, Kontakt- studium (Hauptseminar)	Karthus	Mo 16-20 B 25	4 st. 14-tgl.	17.4.
P	HS	Robert Musil: "Der Mann ohne Eigen- schaften" L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Hauptseminar)	Karthus/Kurz	Mi 9-11 B 128	2 st	19.4.
WP	HS	Literatur im Unterricht: Romantik L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Grundlage: Heizmann/Pelster: Arbeits- buch Deutsch. Literaturepochen: Roman- tik, Bayr. Schulbuch-Verlag, München 1986, ISBN 3-7627-2337-0) (Hauptseminar)	Rötzer	Fr 11-13 B 210	2 st.	21.4.
WP	HS	Textgrammatik L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Grundlage: H.J. Heringer: Wege zum verstehenden Lesen, Hueber-München 1987, DM 19,80) (Hauptseminar)	Rötzer	Mi 11-13 B 210	2 st	19.4.
WP	HS	Mädchen- und Frauenliteratur der Jahr- hundertwende L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Wilkending	Di 9-11 B 209	2 st	18.4.
WP	HS auch Grad. Stud.	Forschungs- und Examenkolloquium Kinder- und Jugendliteratur L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Wilkending	Di 11-13 B 209	2 st.	18.4.

<u>Sprache/Sprachdidaktik</u>						
WP	HS	Deutschunterricht in der Diskussion: Regionale Korrespondenz-Zeitung L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF, Kontaktstudium (Hauptseminar)	Kluge	Do 16-18 B 210	2 st.	20.4.
WP	HS	Mündliche und schriftliche Kommunikation L2,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Oberseminar)	Schüßler	Mo 11-13 B 25	2 st.	17.4.
WP	HS	Linguistik des Spracherwerbs L1,2,5, DaF (Hauptseminar)	Schwenk	Do 9-11 B 33	2 st.	20.4.
WP	HS	Der Wortschatz - Begrifflichkeit und Erlernbarkeit L1,2,3,5, DaF (Hauptseminar)	Schwenk	Do 11-13 B 33	2 st.	20.4.
<u>Medien</u>						
WP	HS	Qualitative Rezeptionsforschung II L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Gast	Mo 18-20 B 209	2 st.	24.4.
WP/ WV	HS	Filmtheorie L1,2,3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Wachtel	Do 9-11 B 209	2 st.	20.4.
<u>Deutschdidaktik</u>						
WP	HS	Kolloquium für Examenkandidaten L1 (Oberseminar)	Freitag	Z.n.V.	2 st.	Z.n.V.
<u>Deutsch als Fremdsprache</u>						
WP	AS	Zur Geschichte der deutschen Sprache in den USA (Proseminar)	Davis	Z.n.V.		voraus- als Block- seminar s.Aush.
WP	AS	Das Deutschlandbild in den Lehrwerken für DaF (Proseminar)	En Mosse	Di 11-13 B 210	2 st.	18.4.
WP	AS	Formen der Lyrik im Unterricht "DaF" (vorbereitende Lektüre: Morgenstern: Die Galgenlieder) (Proseminar)	Rötzer	Fr 14-16 B 210	2 st.	21.4.
WP	AS	Videofilm im DaF-Unterricht (Proseminar)	Zaeske	Mi 9-11 B 209	2 st.	17.4.
WV	AS	Examenkolloquium: Besprechung von Diplomarbeiten (Oberseminar)	Rötzer	Mi 13-15 B 206	2 st.	19.4.
P	AS	Examenkolloquium DaF (Oberseminar)	Schwenk	Z.n.V.	2 st.	Z.n.V.
<u>Praktikumsveranstaltungen</u>						
P		Praktikumsnachbereitende Veranstaltung L1	Freitag	Z.n.V.	2 st.	Z.n.V.
P		Praktikumsnachbereitende Veranstaltung L2,3	Kluge	Mi 15-19 B 209	4 st. 14-tgl.	19.4.
P		Praktikumsnachbereitende Veranstaltung L3	Schüßler	Mo 9-11 B 25	2 st.	17.4.
P		Praktikumsnachbereitende Veranstaltung L3	Wachtel	Z.n.V.	2 st.	Z.n.V.
P		Praktikumsnachbereitende Veranstaltung	Worm	Z.n.V.	2 st.	Z.n.V.

K o n t a k t s t u d i u m

Medienerziehung im Fach Deutsch II: Literaturverfilmungen (Kooperationsveranstaltung mit dem HILF)	Gast	Mo 16-18 B 210	2 st.	24.4.
Romane des Realismus	Karthaus	Mo 16-20 B 25	4 st. 14-tgl.	17.4.
Deutschunterricht in der Diskussion: Regionale Korrespondenz-Zeitung	Kluge	Do 16-18 B 210	2 st.	20.4.

AS = Aufbaustudium Weitere DaF-Veranstaltungen: siehe im Gesamtlehrangebot des Fachbereichs

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Fachbereich 10 – Anglistik

- I **Veranstaltungsart:**
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
- II **Studienphase:**
GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III **Veranstaltungsbezeichnung**
- IV **Name des/der Lehrenden**
- V **Veranstaltungsorte und -zeit:**
Otto-Behaghel-Str. 10
H = Hörsaal
B, C, E, G = Gebäudeteil
SPL = Sprachlabor

Linguistik - Mediävistik

VORLESUNG

P/WP	GS/HS	Textlinguistik	Stein	Di, Do	9-10, 2 st.	H 5
KOLLOQUIUM						
WP	HS	Examens- und Doktorandenkolloquium	Stein	Mo	16-18, 2 st.	B 409
HAUPTSEMINARE						
P/WP	HS	Shorter Old English Poems	Bergner/Ringler	Di	9-11, 2 st.	B 409
P/WP	HS	Approaches to Discourse Analysis	Stein	Mo	9-11, 2 st.	B 410
P/WP	HS	Issues in the Theory of Linguistic Change	Stein	Do	11-13, 2 st.	B 409
PROSEMINARE						
WP	GS	Readings in Old English	Bergner/Ringler	Do	11-13, 2 st.	B 440
WP	GS	Linguistische Übungen zur Sprache Chaucers (zugleich: Einführung ins Mittelenglische)	Wenisch	Mi	11-13, 2 st.	B 440
WP	GS	Linguistische Übungen zur Sprache Shakespeares (zugleich: Einführung ins Frühneuenglische)	Wenisch	Do	11-13, 2 st.	B 410
P/WP	GS	Grundzüge des heutigen Englisch	Wenisch	Do	14.00-15.30, 2st.	B 410
P/WP	GS	Übungen zur grammatischen Beschreibung des heutigen Englisch	Wenisch	Mi	9-11, 2 st.	B 440
P/WP	GS	Black English	Ewers	Mo	9-11, 2 st.	B 409
P/WP	GS	Modalität im Englischen	Keup	Do	14-16, 2 st.	B 440
P/WP	GS	Semantik	Thiel	Do	14-16, 2 st.	G 26
LINGUISTISCHE GRUNDKURSE						
P	GS	Einführung in die anglistische Sprachwissenschaft	Wenisch	Do	9-11, 2 st.	B 09
P	GS	Einführung in die anglistische Sprachwissenschaft	Wenisch	Fr	9-11, 2 st.	G 26

Neuere englische und amerikanische Literatur

VORLESUNG

P	GS/HS	Der englische Roman im 20. Jahrhundert	Borgmeier	Di, Do	10-11, 2 st.	H 4
KOLLOQUIUM						
P	HS	Examens- und Doktorandenkolloquium	Seidel/Roberts	Mi	18-20, 2 st.	B 409
P	HS	Kolloquium für Examenkandidaten	Borgmeier	Di	18-20, 2 st.	B 409
P	HS	War and Peace in English and American Literature	Ringler	Mi	11-13, 2 st.	B 409
HAUPTSEMINARE						
P/WP	HS	Shakespeares Komödien	Reitz	Di	14-16, 2 st.	G 25
P/WP	HS	Verfilmungen englischer Komödien	Wieselhuber	Di	14-16, 2 st.	B 410
P/WP	HS	D. H. Lawrence	Borgmeier	Mi	11-13, 2 st.	B 428
P/WP	HS	Contemporary American Poetry	Seidel/Roberts	Di	11-13, 2 st.	B 409
P/WP	HS	Das amerikanische Drama der Gegenwart	Grabes	Fr	11-13, 2 st.	B 410
P/WP	HS	Die amerikanische Short Story	Borgmeier	Do	11-13, 2 st.	B 428

P/WP	HS	Das 'andere Ich' in der neueren englischen und amerikanischen Literatur	Brinkmann	Di 14-16, 2 st.	B 428
P/WP	HS	South African Writers	Seidel/Roberts	Mi 9-11, 2 st.	B 409
P/WP	HS	Englische Literaturtheorie im 20. Jahrhundert	Grabes	Mi 11-13, 2 st.	B 410

PROSEMINARE

P	GS	Daniel Defoe	Brinkmann	Mo 16-18, 2 st.	B 428
P	GS	Der englische Universitätsroman	Himmelsbach	Do 11-13, 2 st.	E 6
P	GS	Erzählungen von Shirley Jackson und Graham Greene	Brinkmann	Fr 9-11, 2 st.	B 409
P	GS	Literarische Texte von Stephen Crane und Ambrose Bierce zum 'Civil War'	Brinkmann	Fr 14-16, 2 st.	B 409
P	GS	Der amerikanische Roman der zwanziger Jahre	Schwank	Mi 8.30-10.00, 2 st.	B 410
P	GS	Contemporary American Fiction	Seidel/Roberts	Di 14.30-16.00, 2 st.	B 409
P	GS	Ausgewählte englische und amerikanische Dramen der Moderne	Wauschkuhn	Mi 11-13, 2 st.	G 26
P	GS	Arthur Miller	Sichert	Do 11-13, 2 st.	G 26
P	GS	Walt Whitman	Wieselhuber	Do 9-11, 2 st.	B 428
P	GS	Contemporary Commonwealth Poetry: Michael Ondaatje (Canada), Les Murray (Australia), Derek Walcott (West Indies)	Collier	Fr 11-13, 2 st.	B 409

GRUNKURSE

P	GS	Einführung in die Literaturwissenschaft	Reitz	Mi 11-13, 2 st.	G 25
---	----	---	-------	-----------------	------

Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

HAUPTSEMINARE

P	HS	Landeskundendidaktik: Das Deutschlandbild im amerikanischen Fernsehen	Bredella	Di 14-16, 2 st.	B 440
P	HS	Ziele, Formen und Beurteilung schriftlicher Arbeiten im Englischunterricht der Sekundarstufe I und II	Preuschen	Di 14-16, 2 st.	G 37

PROSEMINARE

P	PS	Mediendidaktik: Amerikanische Spiel- und Dokumentarfilme im EU	Bredella	Mo 14-16, 2 st.	B 440
P	PS	Landeskundendidaktik: Going to school in the United States: What do American students learn?	Bredella	Mo 16-18, 2 st.	B 440
P	PS	Einführung in die Literaturdidaktik	Bredella	Di 16-18, 2 st.	B 440
P	PS	Auswahl von Texten aus der neueren englischen und amerikanischen Erzählprosa für den Englischunterricht in den Sekundarstufen I und II	Preuschen	Di 16-18, 2 st.	G 37
P	GS	Einführung in die Didaktik der Wortschatzarbeit	Preuschen	Do 11-13, 2 st.	G 37
P	HS	Sprachdidaktisches Kolloquium	Preuschen	Do 14-16, 2 st.	G 37
P/WP	PS	Einführung in den Englischunterricht für Erwachsene	Umland	Mo 11-13, 2 st.	B 440
P/WP	PS	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung für L3-Studenten	Umland	Zeit nach Vereinb.	

LANDESKUNDE UND SPRACHPRAXIS

Landeskunde - Vorlesungen

P/WP	GS/ HS	The End of Old England? The Changing Face of Britain Since 1945	Humphrey	Do 14-16, 2 st.	B 9
P/WP	GS/ HS	American History Part II (1865 - Present)	Dedner	Fr 9-11, 2 st.	B 9
		Übungen			
P/WP	GS/ HS	British but Black: The Fate of the Immigrant in British Society	Humphrey	Do 8.30-10, s.t.	B 410
P/WP	GS/ HS	Schooling in the USA	Dedner	Do 11-13, 2 st.	E 4
P/WP	GS/ HS	The Colonial Period in North America	Bartsch	Do 16-18, 2 st.	B 428
P/WP	GS/ HS	The Crown and the Thorns: Church and State in Britain.	Humphrey	Fr 11-13, 2 st.	G 25

Sprachpraxis - Vorlesung

P/WP	GS	Phonetics & Phonematics	Oakley	Mo 11-12, 1 st.	B 9
		Übungen			
P	GS	Phonetics - Practical	Oakley Oakley Oakley Dedner	Mo 9-11, 2 st. Mo 8.30-10 s.t., 2st. Mi 9-11, 2 st. Fr 11-13, 2 st.	SPL 5 SPL 5 SPL 5 SPL 5
P	GS	Grammar I	Dedner Nowak Nowak	Di 8.30-10 s.t., 2st. Di 14-16, 2 st. Fr 11-13, 2 st.	G 26 B 24 B 24
P/WP	GS/ HS	Grammar II	Dedner Nowak	Di 14-16, 2 st. Do 14-16, 2 st.	G 26 B 24
WP	GS/ HS	Listening Comprehension & Discussion I	Bartsch Bartsch	Mi 11-13, 2 st. Do 14-16, 2 st.	G 26 B 428
WP	GS/ HS	Listening Comprehension & Discussion II	Bartsch	Mo 14-16, 2 st.	B 428
P/WP	GS	Writing I	Winter Bartsch Winter Bartsch	Mo 16-18, 2 st. Di 16-18, 2 st. Di 16-18, 2 st. Mi 9-11, 2 st.	G 25 B 428 C 29 B 428
WP	GS/ HS	Writing II	Becker Oakley Bartsch Winter Becker	Mo 16-18*, 2 st. Di 11-13*, 2 st. Di 14-16*, 2 st. Do 11-13*, 2 st. Fr 11-13, 2 st.	B 410 B 428 C 30 C 29 B 440
P/WP	GS	Translation German-English I	Becker Dedner Dedner Becker	Di 11-12, 2 st. Di 11-13, 2 st. Do 8.30-10 s.t., 2st. Do 16-18, 2 st.	B 410 G 26 G 26 B 409
P/WP	GS/ HS	Translation German-English II	Becker Decker Nowak Humphrey Winter Nowak	Mo 11-13*, 2 st. Mo 14-16*, 2 st. Di 11-13*, 2 st. Di 16-18*, 2 st. Do 16-18, 2 st. Fr 9-11*, 2 st.	B 410 G 26 B 24 G 26 B 410 B 24
WP	HS	Translation German-English III (Your Words, Your World)	Decker Decker Humphrey Humphrey Becker	Mo 11-13*, 2 st. Di 8.30-10 s.t., 2st. Di 8.30-10 s.t., 2st. Fr 9-11, 2 st. Fr 9-11, 2 st.	G 26 B 428 G 25 G 25 B 440
WP	HS	Translation German-English - Service Course -	Oakley Nowak Nowak	Mo 12-13*, 1 st. Di 9-10*, 1 st. Do 9-10*, 1 st.	B 428 B 24 B 24

P	GS	Übersetzung Englisch-Deutsch I	Becker Winter	Mo 14-16, 2 st. Di 14-16, 2 st.	B 409 C 29
WP	HS	Übersetzung Englisch-Deutsch II	Winter	Mo 14-16, 2 st.	G 37
WP	HS	Examenklausuren für L1-5 und Magister	Winter	Do 14-16, 2 st.	B 409
WP	HS	Examenklausuren für das Diplom	Hudson Oakley	Di 16-18*, 2 st. Di 16-18*, 2 st.	B 409 B 410
		Lektürekurs	Humphrey Nowak	Di 11-13, 2 st. Do 11-13, 2 st.	G 25 B 24

(Mit * gekennzeichneten Kurse sind für Diplomstudenten vorgesehen)

Fachsprache

	GS	Economics I	Hudson	Di 8.30-10 s.t.,2st.	B 410
	GS/ HS	Economics II	Hudson	Do 8.30-10 s.t.,2st.	B 409
	GS	Management I	Hudson	Di 14-16, 2 st.	C 27
	GS/ HS	Management II	Hudson	Mi 14-16, 2 st.	B 409
	GS/ HS	Management III	Hudson	Mi 9-11, 2 st.	G 37
	GS/ HS	Agricultural Economics	Hudson	Do 14-16, 2 st.	G 25
P	GS	EFL: Materials Design (Übung für das Grundstudium)	Oakley	Mo 14-16, 2 st.	B 410
	GS/ HS	Introduction to Economics	McCall	Di 14-16, 2 st.	
	GS/ HS	Keynes and Friedman	McCall	Mi 16-18, 2 st.	
	GS/ HS	International Trade and Finance	McCall	Di 16-18, 2 st.	

Intensivkurs

Der Intensivkurs findet statt in der Woche nach Semesterende.
Die Listen werden Ende Mai ausgehängt.

			Bartsch Becker Dedner Hudson Humphrey Nowak Oakley Winter		
		Englisch für Hörer aller Fachbe- reiche	N.N.	Mi 14-16, 2 st.	B 428
		Englisch für Hörer aller Fachbe- reiche	N.N.	Mi 16-18, 2 st.	B 428

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Fachbereich 11 – Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium, AS = Aufbaustudium

III Veranstaltungen

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeiten:

folgende Wiss. Einheiten befinden sich in der Karl-Glöckner-Str. 21:

Institut für Romanische Philologie (Haus G)

Institut für Didaktik der Französischen Sprache und Literatur (Haus G)

Institut für Slavistik (Haus G)

Professur für Angewandte Theaterwissenschaft (Haus A)

folgende Wiss. Einheiten befinden sich in der Otto-Behaghel-Str. 10:

Institut für Klassische Philologie (Haus G)

Professur für Vergleichende Sprachwissenschaft (Haus G)

Institut für Orientalistik (Haus E)

VI Vorlesungsbeginn

Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Vergleichende Sprachwissenschaft			/Otto-Behaghel-Str. 10 G/		
Vorlesung:					
P HS	Das griechische Verbum	Hiersche	Mo,Fr 9-10,	2st. G 27	17.4.
Übungen:					
P HS	Vedisch II	Hiersche	Z.n.V.	2st. G 27	s.Ank.
WP HS	Altkirchenslavisch	Hiersche	Z.n.V.	2st. G 27	s.Ank.
P GS/HS	Einführung ins Sanskrit mit sprachhistorischen Erläuterungen	Potthoff	Z.n.V.	2st. G 27	s.Ank.
WP GS/HS	Hethitisch III (Lektüre von Keilschrifttexten)	Tischler	Z.n.V.	2st. G 27	s.Ank.
WV	Ungarisch für Anfänger I u. II	Köves-Zulauf	Mo 11.30-13 2st., 14täq.	B 31	24.4.
WV	Ungarisch für Fortgeschrittene	Köves-Zulauf	Mo 9.30-11 2st., 14täq.	B 31	24.4.

Klassische Philologie /Otto-Behaghel-Str. 10 G/

1. Griechisch

P GS/HS	Vorlesung: Das griechische Verbum	Hiersche	Mo,Fr 9-10,	2st. G 27	17.4.
WP GS	Proseminar/Lektüre: Lonquus, Daphnis und Chloe	Preuß-Hüther	Fr 9-11	2st. G 243	21.4.
WP HS	Hauptseminar: Seneca, Troades (auf dem Hintergrund der griechischen Vorbilder)	N.N.	Di 17-19	2st. G 243	18.4.
P GS	Griechische Sprachübungen	Hübner	Do 15-16.30,	2st. G 141	20.4.

2. Latein

P GS/HS	Vorlesung: Einführung in die spätantike Dichtung	Küppers	Do 11-13	2st. G 25	20.4.
P GS/HS	Vorlesung: Terenz	N.N.	Mi,Do 9-10,	2st. G 25	19.4.
WP GS	Proseminar: Plautus, Casina	N.N.	Mi 11-13 u. 14täq.n.Vereimb.	3st. G 243	19.4.
WP HS	Hauptseminar: Seneca, Troades	N.N.	Di 17-19	2st. G 243	18.4.
WP GS/HS	Hauptseminar/Lektüre: Claudian, De raptu Proserpinae	Küppers	Do 14-16	2st. G 243	20.4.

WP GS/HS	Lektüre: Ovid, Ars Amatoria	Erb	Mo 16-18	2st.	G 243	17.4.
WP GS/HS	Lektüre schwererer Texte der römischen Dichtung	N.N.	Z.n.V. 14tägl.	1st.	G 243	s.Ank.
P GS	Lateinische Sprachübungen II	Hübner	Mi 14-15.30,	2st.	G 243	19.4.
P HS	Griechische Lektüre für Latinisten	Hübner	Di 14-15.30,	2st.	G 243	18.4.
P GS/HS	Praktikumvorbereitende Veranstaltung für Latinisten	Fischer	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

3. Übungen zum Graecum und Latinum

WP	Griechisch II	Hübner	Di, Mi, Do 8-9.30	E 4	18.4.
			Phil. I	6st.	
WP	Griechisch III (Lektüre Platon)	Hübner	Z.n.V. tägl. vom 20.2.-10.3.89	2st.	G 243 20.2.
WP	Latein I (Übungsbuch I)	Olshewski	Mo, Mi 18-20,4st.	G 26	17.4.
WP	Latein II (Übungsbuch II)	Bernhardt	Di, Do 16-18,4st.	G 25	18.4.
			Phil. I		
WP	Latein II (Übungsbuch II, Parallelkurs)	Keul	Mo, Mi 16-18,4st.	G 26	17.4.
			Phil. I		
WP	Latein III (Lektüre)	Brücher	Mo, Mi 14-15.30,4st.		17.4.
			Phil. I, Mo: G 25		
			Mi: G 26		

Romanistik

I. Romanische Sprach- und Literaturwissenschaft

/Karl-Glückner-Str. 21 G/

Vorlesungen:

Einführung in die Übersetzungswissenschaft (Französisch)	Berschin	Di 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Vorlesung zur französischen Literatur	N.N.	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die Sprachwissenschaft	Caudmont	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die Literaturwissenschaft	Rieger	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Propädeutika:

Übung zur Vorlesung "Einführung in die Sprachwissenschaft" (in Gruppen)(je 2St.)	Bindemann	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
dss.	Will	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
			2st.		
Übung zur Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft" (in Gruppen)(je 2St.)	Donat	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
			2st.		

Proseminare:

Orthographie und Orthographiereform in Frankreich	Heintze	Do 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprachen	Müllner	Di 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Italienische Sprachwissenschaft	N.N.	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
La littérature et la gauche: Literatur und politische Linke in Frankreich, 1870-1930	Bremer	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Flaubert, <i>Mme de Bovary</i> u.a.	Hülk	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
"Der naive Blick": Aspekte des französischen Briefromans im 18. Jh.	Kroll	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Hauptseminare:

Lexikographische Übungen zum Spanischen	Berschin	Mo 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Besprechung aktueller Arbeiten zum Portugiesischen	Berschin	Mo 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Die Sprache der französischen Revolution	Berschin	Di 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Italienische Philologie	Caudmont	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Das Theater der französischen Revolution	Rieger	Do 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Superuomo und Ästhetizismus: Einführung in das Werk von Gabriele d'Annunzio	Rieger	Do 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Hauptseminar zur französischen Literaturwissenschaft	N.N.	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Hauptseminar zur spanischen Literaturwissenschaft	N.N.	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Wissenschaftliche Übungen:

Einführung in den französischen Funktionalismus	Caudmont	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Altfranzösisch II	Caudmont	Mo 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Interpretationen französischer literarischer Texte	Amend	Di 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Analyse italienischer Texte des 19./20. Jahrhunderts	Hülk	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die Hispanistik	Heintze	Do 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Comentario linguístico de textos (für Diplomkandidaten)	N.N.	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Miss. Übung Spanische Literatur	N.N.	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die spanische Literatur	de la Vega	Di 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Die Erzählungen von Jorne Luis Borges	de la Vega	Do 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Introduzione alla storia della letteratura italiana	Campanale	Mi 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Lettura dei manifesti futuristi	Campanale	Fr 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
A Literatura portuguesa do século XIX	Cunha-Henckel	Mi 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
O sistema verbal português	Cunha-Henckel	Fr 13-15	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Kolloquien:

Kolloquium für Doktoranden und Examenskandidaten	Rieger	Mo 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
--	--------	----------	------	--------	--------

II. Landeskunde

La révolution française	Roth	Do 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
La France des années 80 dans la presse française	Layre	Mo 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Französische Landeskunde	Bordaux	Mi 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Italienische Landeskunde	Zambelli	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Mittelamerika: Geschichte, aktuelle Probleme	de la Vega	Do 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Spanische Landeskunde	Frank	Mo 9.30-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Landeskunde: Os Descobrimentos Portugueses	Cunha-Henckel	Do 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.

III. Didaktik der Französischen Sprache und Literatur

Vorlesungen

mit Übung:

Fremdsprachenlehrer in der Erwachsenenbildung	Christ	Do 11-13	2st.	G 119	s.Ank.
Geschichte und aktuelle Konzeptionen des Einsatzes technischer Medien im Fremdsprachenunterricht	Wendt	Mo 8.30-10.45	3st.	G 110a, u. SL	s.Ank.

Proseminare:

Formen des Obens im Sprachunterricht	van Bömmel	Di 9-11	2st.	G 110a	s.Ank.
Das Sprachlabor im kommunikativen Fremdsprachenunterricht	van Bömmel	Di 11-13	2st.	G 110a	s.Ank.
Chansons im Französischunterricht	Sommer	Mo 14-16	2st.	G 110a	s.Ank.

Hauptseminare:

Die Bedeutung von Sprachinventaren für den Fremdsprachenunterricht	van Bömmel	Mo 9-11	2st.	G 119	s.Ank.
Fremdsprachenunterricht in pädagogischer und andragogischer Sicht	Wendt	Mo 11-13	2st.	G 110a	s.Ank.

Praktika:

Praktikumsvorbereitung für Diplom-Sprachenlehrer	Christ	Do 9-11	2st.	A 123	s.Ank.
Praktikumsnachbereitende Veranstaltung Französisch für Lehramter	Wendt	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Kolloquien:

Kolloquium für Magisterkandidaten und Doktoranden	Christ/Wendt	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
---	--------------	--------	------	--------	--------

Seminar für Kandidaten der Erweiterungsprüfung	van Bömmel	Mo 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Kolloquium für Studenten im Hauptstudium: Gegenstandsdidaktische Aspekte der Unterrichtsplanung	Hendt	Z.n.V.	1st.	s.Ank.	s.Ank.
Lehrerfortbildung im Rahmen des HILF	van Bömmel	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

IV. Sprachpraktische Übungen Französisch

Französisch Grundstudium

Grammatik I (groupe nominal)	Layre	Fr 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Grammatik II (groupe verbal)	Bordaux	Di 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch I	Layre	Fr 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch I	Layre	Mo 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch I	Roth	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch I	Bordaux	Di 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch II (Niveau Vordipl./Zw.Prüf.)	Layre	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch II (Niveau Vordipl./Zw.Prüf.)	Layre	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch II (Niveau Vordipl./Zw.Prüf.)	Roth	Di 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch II (Niveau Vordipl./Zw.Prüf.)	Bordaux	Mi 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Französisch-Deutsch I	van Bömmel	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Französisch-Deutsch I	Müllner	Di 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Exercices de prononciation	Roth	Di 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch I (Wirtschaftswiss./Agrarökonomie)	Jean d'Heur	Fr 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch I (Wirtschaftswissenschaften)	Jean d'Heur	Fr 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch I (Geographie)	Bouchez	Do 15.30-17.2st.	s.Ank.	s.Ank.	
Commentaire dirigé I	Roth	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Textes français (explication de textes)	Roth	Mo 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Französisch Hauptstudium

Obersetzung Französisch-Deutsch II	Müllner	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Französisch-Deutsch II	Schmitt	Mo 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch III	Roth	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch III	Bordaux	Di 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch III (Klausuren für Examenskandidaten)	Layre	Mi 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Composition (Klausurenkurs)	Layre	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Composition (Klausurenkurs)	Bordaux	Mi 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Commentaire dirigé II	Roth	Do 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch II (Wirtschaftswissenschaften)	Jean d'Heur	Do 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch II (Agrarökonomie)	Jean d'Heur	Fr 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch II (Geographie)	Bouchez	Do 14-15.30,2st.	s.Ank.	s.Ank.	
Fachsprache Französisch III (Wirtschaftswissenschaften)	Jean d'Heur	Do 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.

V. Sprachpraktische Übungen Spanisch

Spanisch Grundstudium

Spanisch für Fortgeschrittene (4 Std.)	Frank	Di 9.30-11 Do 9.30-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Spanisch für Fortgeschrittene (4 Std.)	N.N.	Mo 11-13 Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Spanisch für Fortgeschrittene (4 Std.)	de la Vega	Mo 18-20 Mi 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Spanisch für Fortgeschrittene (4st.)	Ehrlich	Mi 8-10 Fr 8-10	2st. 2st.	s.Ank. s.Ank.
Zugeordnete (Sprachlabor-)Übungen	Sánchez		2st.	s.Ank. s.Ank.
" " "	Sánchez		2st.	s.Ank. s.Ank.
" " "	Sánchez		2st.	s.Ank. s.Ank.
" " "	de la Vega		2st.	s.Ank. s.Ank.
" " "	de la Vega		2st.	s.Ank. s.Ank.
Obersetzung Spanisch-Deutsch I	Bremer	Mi 9-11	2st.	s.Ank. s.Ank.
Obersetzung Spanisch-Deutsch I	Bergmann	Mi 16-18	2st.	s.Ank. s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Spanisch I	N.N.	Di 11-13	2st.	s.Ank. s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Spanisch I	Frank	Mo 13.30-15,2st.	s.Ank. s.Ank.	
Grammatik	N.N.	Mo 14-16	2st.	s.Ank. s.Ank.
Grammatik	N.N.	Mi 14-16	2st.	s.Ank. s.Ank.

Spanisch Hauptstudium

Obersetzung Spanisch-Deutsch II	Bremer	Mi 11-13	2st.	s.Ank. s.Ank.
Obersetzung Spanisch-Deutsch II	Bergmann	Mi 18-20	2st.	s.Ank. s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Spanisch II	de la Vega	Mo 16-18	2st.	s.Ank. s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Spanisch II	Frank	Do 13.30-15,2st.	s.Ank. s.Ank.	
Obersetzung Deutsch-Spanisch III	de la Vega	Mi 16-18	2st.	s.Ank. s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Spanisch III	de la Vega	Di 16-18	2st.	s.Ank. s.Ank.
Composición	N.N.	Di 16-18	2st.	s.Ank. s.Ank.
Conversación	Frank	Mo 11-12.30,2st.	s.Ank. s.Ank.	
Lectura y comentario de textos	N.N.	Di 14-16	2st.	s.Ank. s.Ank.
Fachsprache II (Länderkundlich-fachsprachliche Übung)	Frank	Di 11-12.30,2st.	s.Ank. s.Ank.	
Fachsprache II (Länderkundlich-fachsprachliche Übung)	Frank	Do 11-12.30,2st.	s.Ank. s.Ank.	

VI. Sprachpraktische Übungen Italienisch

Italienisch Grundstudium

Italienisch für Fortgeschrittene (mit Übungen im Sprachlabor)	Campanale	Mi 11-13 Do 11-13 Fr 11-13	2st. 2st. 2st.	s.Ank. s.Ank. s.Ank. s.Ank.
Obersetzung Italienisch-Deutsch I	Richter	Mi 16-18	2st.	s.Ank. s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Italienisch I	Campanale	Mi 14-16	2st.	s.Ank. s.Ank.
Grammatik	Campanale	Do 14-16	2st.	s.Ank. s.Ank.
Lettura di testi letterari italiani	Richter	Mi 14.30-16,2st.	s.Ank. s.Ank.	

Italienisch Hauptstudium

Obersetzung Deutsch-Italienisch III	Campanale	Do 16-18	2st.	s.Ank. s.Ank.
Obersetzung Italienisch-Deutsch II	N.N.	s.Ank.	2st.	s.Ank. s.Ank.
Länderkundlich-fachsprachliche Übung	Zambelli	Di 11-13	2st.	s.Ank. s.Ank.

VII. Sprachpraktische Übungen Portugiesisch

Portugiesisch Grundstudium

Portugiesisch für Fortgeschrittene (mit Übungen im Sprachlabor)	Cunha-Henkel	Mi 11-13 Do 11-13 Fr 11-13	2st. 2st. 2st.	s.Ank. s.Ank. s.Ank. s.Ank.
Obersetzung Portugiesisch-Deutsch I	Hagedorn	Mi 9-11	2st.	s.Ank. s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Portugiesisch I	Cunha-Henkel	Mi 9.30-11	2st.	s.Ank. s.Ank.
Grammatik	Tigges	s.Ank.	2st.	s.Ank. s.Ank.

Portugiesisch Hauptstudium

Obersetzung Portugiesisch-Deutsch II	Hagedorn	Mi 11-13	2st.	s.Ank. s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Portugiesisch III	Cunha-Henkel	Fr 9.30-11	2st.	s.Ank. s.Ank.

VIII. Veranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche

Französisch (Anfänger II)	Mengler	Mi 14.30-16,2st.	s.Ank. s.Ank.
Französisch (Anfänger II)	Lahaie	Mi 17-18.30,2st.	s.Ank. s.Ank.
Französisch (Aufbaukurs II)	Birnthaler	Mi 17-18.30,2st.	s.Ank. s.Ank.
Französisch (Fortgeschrittenenkurs II)	Hönle	Mi 18.30-20,2st.	s.Ank. s.Ank.

Spanisch (Anfänger)	Höfler-Ebers	Di 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Spanisch (Fortgeschrittene)	Höfler-Ebers	Di 18-19.30	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Italienisch (Anfänger II)	Zambelli	Di 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Rumänisch (Anfänger)	N.N.	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

/Karl-Glöckner-Str. 21 G/

Slavistik

M = Magister, L = Lehramter, D = Diplomstudienangabe, AT = Angewandte Theaterwissenschaft

Vorlesungen:

Sprachwissenschaft

WP GS/HS MLD	Sowjetische Syntaxtheorien	Jelitte	Di 10-11 Do 10-11	2st.	G 112 G 112	18.4.
-----------------	----------------------------	---------	----------------------	------	----------------	-------

Literaturwissenschaft

WP GS/HS ML	Die russische Literatur im 18. Jh.	Gieseemann	Mi 10-11 Fr 12-13	2st.	G 112 G 112	19.4.
WP GS/HS M	Die Empfindsamkeit in der polnischen Literatur	Herrmann	Fr 10-12	2st.	110a	21.4.

Proseminare:

Sprachwissenschaft

P GS ML	Einführung in die Slavische Sprachwissenschaft	Jelitte	Mi 11-13	2st.	G 112	19.4.
------------	--	---------	----------	------	-------	-------

Literaturwissenschaft

P GS ML	Einführung in die slavische Literaturwissenschaft I: Grundbegriffe des Epischen	Gieseemann	Mi 8.30-10	2st.	G 112	19.4.
------------	---	------------	------------	------	-------	-------

Seminare und Übungen:

Sprachwissenschaft

WP GS/HS MLD	Sowjetische Reiseberichte über Deutschland	Jelitte	Di 11-13	2st.	G 112	18.4.
P HS M	Analyse älterer slavischer Texte	Jelitte	Do 11-13	2st.	G 112	20.4.
P GS D	Einführung in die Fachwissenschaft (Diplomstudiengang)	Biedermann	Di 8.45-10.15	2st.	G 112	18.4.
WP GS/HS MLD	Obersetzungswissenschaft in Theorie und Praxis	Biedermann	Di 13-15	2st.	G 01	18.4.
WP HS MLD	Computereinsatz in der Slavischen Sprachwissenschaft	Berger	Mo 11-13	2st.	UB Computerraum	17.4.

Literaturwissenschaft

WP HS ML	Gattungskennzeichen der russ. Erzählung Ende des 18., Anfang des 19. Jhs.	Gieseemann	Fr 10-12	2st.	G 112	21.4.
WP HS ML	Literarische Strukturen der Freisinger Denkmäler	Gieseemann	Do 13-15	2st.	G 112	20.4.
WP HS ML	Kazimierz Brodziński: "WiesJaw"	Herrmann	Fr 14-16	2st.	110a	21.4.

Sprachkurse:

Russisch

1. Semester

P GS MLD	Grundkurs I (Anfänger)	Grams	Mi 12.45-14.15 Do 11.00-12.30 Fr 12.00-13.30	6st.	G 01 G 01 G 01	19.4.
-------------	------------------------	-------	--	------	----------------------	-------

2. Semester

P GS MLD	Grundkurs II (Fortgeschrittene)	Paul	Mo 13-15 Di 9-11 Mi 11.15-12.45	6st.	G 112 G 01 G 01	17.4.
WP GS	Grammatik I	v. Hlynowski	Fr 11-12	1st.	G 01	21.4.

3. Semester

WP GS MLD	Kommunikation I	Paul	Mo 11-13 Mi 13-14	2st.	G 112 G 119	17.4.
WP GS MLD	Grammatik II	v. Hlynowski	Fr 10-11	1st.	G 01	21.4.
WP GS MLD	Schriftsprachliche Schulung I	Grams	Fr 8.30-10	2st.	G 01	21.4.

4. Semester

WP GS MLD	Kommunikation II	Paul	Di 11-13	2st.	G 01	18.4.
WP GS MLD	Text I	Grams	Do 12.30-14.2st.	2st.	G 01	20.4.
WP GS MLD	Grammatik III	v. Hlynowski	Fr 13-15	2st.	G 112	21.4.

5.-8. Semester

WP HS MLD	Kommunikation III	Paul	Mi 8-10	2st.	G 119	19.4.
WP HS MLD	Text II	Grams	Mi 14.30-16.15	2st.	G 01	19.4.
WP HS MLD	Text III	Grams	Fr 13.30-15.00	2st.	G 01	21.4.
WP HS MLD	Text IV	Paul	Mo 10-11	1st.	G 112	17.4.
WP HS MLD	Schriftsprachliche Schulung II	Grams	Do 8.30-10.00	2st.	G 01	20.4.
WP HS MLD	Landeskunde I	v. Hlynowski	Mi 13-15	2st.	G 112	19.4.
WP HS MLD	Landeskunde II/Geschichte	Paul	Di 13-15	2st.	G 112	18.4.

3.-5. Semester

P GS D	Fachsprache Russisch Anfänger I/II	Müller	Mo 8.15-9.45	2st.	G 01	17.4.
P GS D	Fachsprache Russisch Fortgeschrittene I	Müller	Mo 10.00-11.30	2st.	G 01	17.4.

6.-8. Semester

P GS D	Fachsprache Russisch Fortgeschrittene II	Müller	Mo 11.45-13.15	2st.	G 01	17.4.
P HS D	Fachsprache Russisch (Wirtschafts- russisch) für Fortgeschrittene	Berger	Mo 9-11	2st.	G 03a	17.4.

Westslavisch

Polnisch

WP GS/HS M	Polnisch I Anfänger	Herrmann	Do 13-15	2st.	s.Ank.	20.4.
WP GS/HS M	Polnisch II Fortgeschrittene I	Herrmann	Do 15-17	2st.	110a	20.4.
WP GS/HS M	Polnisch III Fortgeschrittene II	Herrmann	Do 17-19	2st.	110a	20.4.

Čechisch

WP GS/HS M	Čechisch I Anfänger	Herrmann	Mi 13-15	2st.	110a	19.4.
WP GS/HS M	Čechisch II Fortgeschrittene I	Herrmann	Mi 15-17	2st.	110a	19.4.
WP GS/HS M	Čechisch III Fortgeschrittene II	Herrmann	Mi 17-19	2st.	110a	19.4.

Südslavisch

Serbokroatisch

WP GS/HS M	Serbokroatisch I	Valjan	Mo 11.00-12.30	2st.	G 03a	17.4.
WP GS/HS M	Serbokroatisch III	Valjan	Mo 13.00-14.30	2st.	G 01	17.4.
WP GS/HS M	Landeskunde III	Valjan	Mo 14.30-16.00	2st.	G 01	17.4.

Bulgarisch

WP GS/HS M	Bulgarisch II	Dobrev	Mo 15-17	2st.	G 112	17.4.
---------------	---------------	--------	----------	------	-------	-------

Russisch für Hörer aller Fachbereiche

Russisch I (Fortgeschrittene II)	Kunz	Do 17-18	1st.	G 112	20.4.
Russisch II (Fortgeschrittene III)	Kunz	Do 18-19	1st.	G 112	20.4.
Russisch III (Fortgeschrittene IV)	Kunz	Do 19-20	1st.	G 112	20.4.

A = Neuere Fremdsprachen: Arabistik, D = Deutsch als Fremdsprache: Türkisch,
I = Islamskunde, S = Semitistik, T = Turkologie

Vorlesungen:

P GS	Geschichte der Araber im Oberblick II (A, I 2. Sem.)	Seidensticker	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
WP GS/HS	Mystik und Orden im Islam (A, I ab 1. Sem.)	Wagner	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.

Seminare:

P GS/HS	Abraham im Koran (mit Lektüre) (I ab 4. Sem.)	Seidensticker	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS/HS	Entstehung und Entwicklung der Ba'th-Parteien in Syrien und dem Irak (A, I ab 1. Sem.)	Wagner	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS/HS	Die präklassische alttürkische Literatur unter besonderer Berücksichtigung ihrer Sogdizismen (T ab 3. Sem.)	Laut	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.

Übungen:

P GS	Arabistisch-islamkundliches Propädeutikum II (A, I, S 2. Sem.)	Schaum	Z.n.V.	2st. E 4 14täg.	s.Ank.
P GS	Einführung in die arabische Grammatik II (A, I, S 2. Sem.)	Seidensticker	Di,Do	17-18, 2st. E 4	s.Ank.
P GS	Übung zur Einführung in die arabische Grammatik mit Konversation und Sprachlaborübungen II (A, I, S 2. Sem.)	Abdel-Rahim	Mo 13-14 Di,Do 18-19	3st. B 7 E 4	s.Ank.
WP GS/HS	Arabische Schreibübungen II (A, I, S ab 2. Sem.)	Schaum	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS/HS	Arabische Konversation für mittlere Semester (A, I, S 4.-6. Sem.)	Maraqten	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P HS	Arabische Konversation über wissenschaftliche Themen (A, I, S ab 7. Sem.)	Abdel-Rahim	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS/HS	Übungen zum Hörverständnis im Arabischen (Diktat und Nacherzählung) (A, I, S ab 4. Sem.)	Maraqten	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS/HS	Übungen zum arabischen Briefstil (A, I, S ab 4. Sem.)	Maraqten	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P HS	Deutsch-arabische Übersetzungsübungen (Thema: Wirtschaft) (A, I, S ab 6. Sem.)	Maraqten	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS/HS	Lektüre mittelschwerer, moderner arabischer Texte (A, I, S ab 4. Sem.)	Abdel-Rahim	Z.n.V.	2st. E 4	s.Ank.
P HS	Lektüre eines schwierigen, modernen arabischen Textes (A, I, S ab 7. Sem.)	Abdel-Rahim	Z.n.V.	2st. E 4	s.Ank.
P HS	Lektüre aus dem Muḡnī al-labīb des arabischen Grammatikers Ibn Hišām (I, S ab 6. Sem.)	Wagner	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P HS	Lektüre ideologischer Schriften der Ba'th-Partei (A, I ab 5. Sem.)	Wagner	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS/HS	Lektüre aus syrischen religiösen Preisliedern (S ab 3. Sem.)	Wagner	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS	Einführung in die äthiopische Sprache (S ab 1. Sem.)	Wagner	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS	Einführung in die neupersische Sprache II (I 2. Sem.)	Wagner	Z.n.V.	2st. E 4	s.Ank.
P GS/HS	Lektüre aus al-Ghazzālī's persischen Schriften (I ab 3. Sem.)	Wagner	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS	Einführung in die türkische Grammatik II (D, I, T 2. Sem.)	Üzer	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS	Übung zur Einführung in die türkische Grammatik II (D, I, T 2. Sem.)	Üzer	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS	Konversation zur Einführung in die türkische Grammatik II (D, I, T 2. Sem.)	Üzer	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS	Einführung in die türkische Grammatik IV (D, I, T 4. Sem.)	Üzer	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.

P GS	Übung zur Einführung in die türkische Grammatik IV (D, I, T 4. Sem.)	Üzer	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS	Konversation zur Einführung in die türkische Grammatik IV (D, I, T 4. Sem.)	Üzer	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P HS	Türkische Konversation für Fortgeschrittene (D, I, T ab 4. Sem.)	Üzer	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS/HS	Lektüre zeitgenössischer türkischer Texte (D, I, T ab 4. Sem.)	Üzer	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS/HS	Lektüre zur alttürkischen präklassischen Literatur (T ab 3. Sem.)	Laut	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
WP GS/HS	Einführung in das Chinesische II (T ab 2. Sem.)	Mayer	Z.n.V.	2st. E 4	s.Ank.
WP HS	Lektüre zur turkologischen Forschung in Japan (T ab 3. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.

Die Vorbesprechung für die turkologischen Veranstaltungen findet am Mittwoch, den 19. April 1989 um 14.00 Uhr im Raum E 4 statt. Für die übrigen Veranstaltungen findet die Vorbesprechung am gleichen Tage im gleichen Raum um 14.30 Uhr statt.

Angewandte Theaterwissenschaft

/Karl-Glückner-Str. 21 A/

WP GS/HS	Mensch und Raum im postmodernen Theater (Vorlesung)	Antal	Mo 11-13	2st. A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Übung zur Vorlesung: Entwicklung von Raumkonzepten für ausgewählte Stücke	Antal	Mo 14-16	2st. A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Szenisches Projekt: Inszenierte Raumpläne	Antal	Mo 18-22	4st. HS 108	s.Ank.
WP GS/HS	Vorlesungen zur Performance-Theorie	Katz	Mo 11-13	2st. A 117	ab Juni
WP GS/HS	Gertrude Stein: ihr Beitrag zur Literatur, Theorie und Theater	Katz	Mo 14-16	2st. A 117	ab Juni
WP GS/HS	Szenisches Projekt: Gertrude Stein "The Making of Americans"	Katz	Mo 18-22	4st. HS 108	ab Juni
WP GS/HS	Brecht heute	Wirth	Di 9-12	3st. A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Theaterkritik live	Wirth/Weiler	Di 14-16	2st. A 117	s.Ank.
WP HS	Witkiewicz als Theoretiker und Praktiker des Theaters	Wirth	Di 16-18	2st. A 117	s.Ank.
WP HS	Szenisches Projekt: G. Bataille	Finter	Di 18-22	4st. HS 108	s.Ank.
WP HS	Das Theater und das Nichtdarstellbare	Finter	Mi 11-13	2st. A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Vorlesung: Vom Mysterium zum Mirliton: Alfred Jarry	Finter	Mi 16-18	2st. A 117	s.Ank.
WP HS	Diplomandencolloquium	Wirth/Weiler	Mi 18-20	2st. A 117	s.Ank.
P GS	Propädeutikum II	Wirth/Finter	Do 11-13	2st. A 117	s.Ank.

Praktische Kurse

WP GS/HS	Praktische Dramaturgie	Meinel	s.Ank.	2st. A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Klangforschung	Malik	s.Ank.	4st. HS 108	s.Ank.
WP GS/HS	Theaterfotografie	Fidermak	s.Ank.	2st. A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Schauspiel	Mertin	s.Ank.	4st. HS 108	s.Ank.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Umzug?

Kein Problem —
conForm sorgt für
alles: fachmännisch,
umsichtig,
zuverlässig.



Eduard Hoppe GmbH

Marburg/Lahn
Bahnhofstraße 26b
Tel. 0 64 21-6 10 22

- Umzüge
- Lagerung
- Spedition

• Inland • Ausland • Übersee



Fachbereich 12 — Mathematik

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung,
V = Vorlesung, O = Übung, S = Seminar, HS = Hauptseminar, VP = Vorbereitende Veranstaltung
zum Schulpraktikum, P = Schulpraktikum.

II Studienphase:

Kennzeichnung durch Zwischenüberschriften

III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

Studienfach Mathematik:

DM = Diplom
L10 = Lehramt an Grundschulen, als Didaktikfach
L1W = Lehramt an Grundschulen, als Wahlfach
L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
L3 = Lehramt an Gymnasien
L5 = Lehramt an Sonderschulen

andere Studienfächer:

DP = Diplom in Physik
DCh = Diplom in Chemie
L3Ch = Lehramt an Gymnasien
Wahlfach Chemie
DBio = Diplom in Biologie
DMIn = Diplom in Mineralogie
DGeol = Diplom in Geologie

IV Name des Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeit:

II, III, IV = Hörsäle der Physikalischen Institute
8, 9, 11, 12 = Übungsräume im Mehrzweckgebäude Biologie-Mathematik
MI = Hörsaal im Mathematischen Institut, Eingang Fichtestraße
O3, O5 = Hörsaalgebäude der Chemie
C = Hörsäle im Haus C im Gelände der Karl-Glückner-Straße

Grundstudium Mathematik

für die Studiengänge: Diplom Mathematik, L3 Mathematik und Diplom Physik

Vorlesungen und Übungen

P	Analysis II. DM, L3, DP.	Gaier	Mi 8-10 Do 12-13 Fr 8-10	II II II
P	Übungen dazu in Gruppen.	Gaier, Brück, Hübner, Ruppenthal	Di nachmittags	II, III. IV
P	Lineare Algebra und Analytische Geometrie II. DM, L3.	Jungnickel	Di 10-12 Do 14-16	MI MI
P	Übungen dazu in Gruppen.	Jungnickel, Pott	Di nachmittags	12
WP/P	Darstellende Geometrie. DM, L3.	Schwartz	Fr 14.15 - 16.45	C 112
P/WP	Maß und Integral, DM, L3. Übungen dazu.	Henze	Do 10-12	9
P	Mathematik für Physiker II. DP.	Endl	Di 8-10 Fr 8-10	IV IV
P	Übungen dazu in Gruppen.	Endl, Nickel	Do nachmittags	9
WP	Numerische Mathematik II. DM, L3, DP.	Filippi	Mi 8-10 Fr 10-12	III III
WP	Übungen dazu in Gruppen.	Filippi, Buchacker	Do nachmittags	III
WP	Studienarbeit dazu.	Filippi	n.V.	
WP	Stochastik II, DM, L3, DP.	Henze	Mi 13-15 Fr 10-12	11 11
WP	Übungen dazu in Gruppen.	Henze, N.N.	Do 14-16	8
P/WP	Algebra. DM(P), L3(P), DP(WP).	Beutelspacher	Mo 8-10 Mi 10-11 Fr 8-10	9 9 9
P/WP	Übungen dazu in Gruppen.	Beutelspacher, Metsch	Di 14-16 Mi 11-12	9 9

Die Mathematik

IM B. I. - WISSENSCHAFTSVERLAG

J. Cigler/H.-Chr. Reichel

Topologie

Die wichtigsten topologischen Methoden und Begriffsausbildungen für einen modernen Aufbau der Analysis. 2., völlig neu bearbeitete Aufl. 1987. 260 Seiten. HTB 121. Kart. 24,80 DM. ISBN 3-411-05121-3

G. Engeln-Müllges/F. Reutter

Formelsammlung zur Numerischen Mathematik mit Standard-FORTRAN 77-Programmen

Problemstellungen und Verfahren der Numerischen Mathematik werden bereitgestellt und algorithmisch formuliert. Im Anhang Standard-FORTRAN 77-Programme zu den im Textteil angegebenen Algorithmen. 6., völlig neu bearbeitete und erweiterte Aufl. 1988. 808 S. Geb. 74,- DM. ISBN 3-411-03185-9

Dieter Jungnickel

Graphen, Netzwerke und Algorithmen

Ausführliche Behandlung des graphentheoretisch formulierbaren Teils der kombinatorischen Optimierung; Darstellung effizienter Algorithmen. 405 Seiten. Geb. 68,- DM. ISBN 3-411-03126-3

Falko Lorenz

Einführung in die Algebra

Dem Autor gelingt eine aufschlußreiche und umfassende Darstellung der klassischen Algebra. Zahlreiche Aufgaben erleichtern den Einstieg. Eine ideale Arbeitsgrundlage für Vorlesung und Selbststudium.

Teil I: 348 S. 1987. Wv.

Kart. 38,- DM.

ISBN 3-411-03171-3

Falko Lorenz

Lineare Algebra I

2., überarbeitete Auflage 1988. 233 Seiten. Kart. 29,80 DM. ISBN 3-411-03211-1

Lineare Algebra II

2., überarbeitete Auflage 1989. 202 Seiten. Kart. ca. 29,80 DM. ISBN 3-411-03212-X

Grundlegende und verständliche Einführung in die Lineare Algebra in 2 Bänden, die den aktuellen Forschungsstand berücksichtigt. Mit einer ausführlichen Aufgabensammlung in Band II. Band II erscheint im März 1989.

Heinz Lüneburg

Vorlesungen über Analysis

Eine gründliche Einführung in reelle und komplexe Analysis, bei der topologische Begriffe frühzeitig einbezogen werden. 457 Seiten. Kart. 48,- DM. ISBN 3-411-01631-0



Wissenschaftsverlag

Mannheim/Wien/Zürich

Unser Gesamtverzeichnis erhalten Sie gratis bei Ihrem Fachbuchhändler oder bei:
B. I. - Wissenschaftsverlag, Postfach 100311,
6800 Mannheim 1.

Proseminare

WP	Proseminar über Gruppen und Geometrie. DM, L3.	Baumann	Mi 13-15	8
WP	Proseminar über Geometrische Modelle. DM, L3.	Beutelspacher	n.V.	
WP	Proseminar über Kurven und Flächen. DM, L3.	Fenske	Mo 8-10	MI
WP	Proseminar über Stochastik. DM, L3.	Henze	n.V.	

Grundstudium Nebenfach InformatikVorlesungen, Übungen, Praktika

P/WP	Programmierkurs PASCAL Vorbesprechung am 17.4.89 um 14.15 Uhr in 9.	Mogk	3st. n.V.	
P/WP	Übungen dazu	Mogk	2st. n.V.	
P/WP	Software-Praktikum	Kröger, Mischnick, N.N.	4st. n.V.	
P/WP	Software II	Jaenisch	Mo 9-11 Fr 15-17	IV IV
P/WP	Übungen dazu	Jaenisch, N.N.	Mi 15-17	HRZ
	Übungen dazu für Lehrer	Jaenisch	Mo 13.30-17.30	Herder- Schule
	Übung "Software-Projekt für Lehrer"	Jaenisch	Blockveranstaltung 10.4.-14.4.1989	Herder- Schule
P/WP	Informatik-Praktikum (ab 4. Semester, beschränkte Teilnehmerzahl)	Kröger, Mischnick, N.N.	4st. n.V.	

Hauptstudium Mathematik

für die Studiengänge: Diplom Mathematik, L3 Mathematik und Diplom Physik

Vorlesungen und Übungen

WP	Klassische Gruppen	Baumann	Mi 10-12 Do 10-12	8 8
	Übungen dazu	Baumann	2st. n.V.	
WP	Methoden der Mathematischen Physik: Distributionen (Verallgemeinerte Funktionen)	Braunss	Mo 10-12 Fr 8-10	MI MI
WP	Numerische Behandlung von partiellen Differentialgleichungen I	Filippi	Mo 8-10 Di 8-9	8 8
	Übungen dazu	Filippi, Ostermann	Di 9-10	8
WP	Einführung in die Zahlentheorie	Fricker	Di 16-18 Do 10-12	MI MI
	Übungen dazu	Fricker	2st. n.V.	
WP	Höhere Funktionentheorie	Gaier, Brück	Di 8-10 Do 8-10	MI MI
WP	Optimierung	Hübner	Di 10-12 Fr 10-12	8 8
	Übungen dazu	Hübner	Mo 16-18	12
WP	Stochastik IV	Stute	Di 8-10 Do 8-10	11 11
	Übungen dazu	Stute, Werner	Di 16-18	11
WP	Stochastische Prozesse	Stute	Do 16-18	11
WP	Topologie	Timmesfeld	Di 8-10 Fr 8-10	12 12
	Übungen dazu	Timmesfeld, Meixner	Do 14-16	11
WP	Unendliche Gruppen	Timmesfeld	Di 13-15	8

Seminare und Kolloquien

WP	Seminar über Geometrie	Beutelspacher	2st. n.V.	
WP	Seminar über Globale Analysis	Fenske	2st. n.V.	
WP	Seminar über numerische Verfahren für Integralgleichungen	Filippi	Mo 14-16	8
WP	Seminar über Algebraische Zahlentheorie	Jungnickel, Arasu, Pott	Di 16-18	8
WP	Seminar über Lie-Algebren	Meixner	Fr 14-16	8
WP	Seminar über Stochastik	Stute	Di 14-16	11
WP/WV	Kandidatenseminar	Beutelspacher	n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Braunss	n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Endl	n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Filippi	n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Jungnickel	Do 16-18	MI
WP/WV	Kandidatenseminar	Stute	Mi 15-17	MI
WP/WV	Kandidatenseminar	Timmesfeld	Fr 14-16	MI
WV	Mathematisches Kolloquium	Dozenten der Mathematik	Fr 17-19	MI
WV	Mathematikdidaktisches Kolloquium	Pickert und die Professoren der Math. Did.	Di 17.30-19.00	C 105

Hauptstudium Nebenfach Informatik

Vorlesungen, Seminare, Kolloquium

WP	Diskrete Strukturen II	Beutelspacher	Mo 14-16 Do 8-10	9 9
WP	Computer-Konstruktionen von Permutationsgruppen	Köhler	Mi 17-19	MI
WP	Partielle Auswertung mit Anwendungen im semantisch gesteuerten Compilerbau	Kröger	Di 16-18	9
WP	Zellulare Räume und parallele Algorithmen	Kröger	Mi 10-12 Do 10-12	11 11
WP	Theorie und Praxis syntax-gesteuerter Übersetzer	Schütte	4st. alle 14 Tage n.V. Aushang beachten	
WP	Seminar über Diskrete Strukturen	Beutelspacher	Mo 16-18	9
WP	Seminar über Differentialgeometrie und Computergrafik	Endl, Malkowsky	Mo 16-18	MI
WP	Seminar über Neuronale Netze und Computer	Kröger	Do 13-15	12
WP/WV	Kandidatenseminar	Kröger	n.V.	
WV	Kolloquium des Arbeitskreises Informatik (nach besonderer Ankündigung)	Die Dozenten der Informatik	Do 16-19	12

Mathematik und Informatik für andere Studiengänge

P	Höhere Mathematik für Chemiker und Biologen II. DCh, L3Ch, DBio, DMin, DGeol.	Malkowsky	Mo 10-12	03
P	Übungen dazu in Gruppen.	Malkowsky, Böhmer	2st. n.V.	
P	Darstellende Geometrie. L1W, L2, L5W.	Schwartz	Fr 14.15-16.45	C 112
P	Wissenschaftliche Grundlagen des math. Schulstoffs II. L1W, L2, L5W.	Profke	Mo 14-16 Do 14-15	C 105 C 105
P	Übungen dazu in Gruppen.	Profke	n.V.	
WV	Beratungsstunde dazu.	Profke	Do 15-16	C 105
P	Wissenschaftliche Grundlagen des math. Schulstoffs IV. L1W, L2, L5W.	Hauptmann	Di 13-16	C 112
P	Übungen dazu in Gruppen.	Hauptmann	Do 14-16	C 112
WV	Beratungsstunde dazu.	Hauptmann	Do 13-14	C 112

12

P	Einführung in die Numerische Mathematik für Hörer aller Fachbereiche	Ostermann	Mo 8.15-9.15	12
P	Übungen dazu unter Verwendung von Dialogprogrammen	Knecht	Mo 9.20-10.30	12
WP	PROLOG für Fortgeschrittene	Holland	Mo 14-16	C 118
WP	Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbanken und Grafik mit FRAMEWORK (Grundlagen zur informations-technischen Grundbildung - ITG - nur für Studenten des Lehramts)	Becht	Mo 14-16	C 028
WP	Übungen dazu (in zwei Gruppen)	Becht	n.V.	

Veranstaltungen des Instituts für Didaktik der Mathematik

Mathematik L3

S	Didaktik der Analysis	Reifenkugel	n.V.	
V	Grundzüge der Mathematikdidaktik, Teil 2	Wagemann	Mo 16-18	C 028
NP	Nachbereitende Veranstaltung zum Schulpraktikum	Profke	n.V.	
WP	Computer im Mathematikunterricht	Holland	Di 15-17	C 118

Wahlfach Mathematik L1, L2, L5

V	Didaktik der Geometrie	Holland	Mi 8-10	C 112
D	Inhalte des Geometrieunterrichts	Holland	Di 8-10	C 112
S	Algebra: Didaktik der Gleichungslehre	Schwartz	Di 14-16	C 105
S	Algebra: Anwendungen im Algebraunterricht	Profke	Mo 16-18	C 112
V	Grundzüge der Mathematikdidaktik, Teil 2	Wagemann	Mo 16-18	C 028
NP	Nachbereitende Veranstaltung z. Schulprakt.	Profke	n.V.	
WP	PROLOG für Fortgeschrittene	Holland	Mo 14-16	C 118
WP	Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbanken und Grafik mit FRAMEWORK (Grundlagen zur informations-technischen Grundbildung - ITG - nur für Studenten des Lehramts)	Becht	Mo 14-16	C 028
WP	Übungen dazu	Becht	n.V.	
WP	Computer im Mathematikunterricht	Holland	Di 15-17	C 118
WP	Mathematikunterricht im 5.u.6. Schuljahr	Schwartz	Do 11-13	C 117

Didaktik der Mathematik L1

V	Mathematische Gehalte der Primarstufe, Teil 2	Schmidt	Mo 9-11	C 028
D	Übungen dazu in drei Gruppen 1. Gruppe 2. Gruppe 3. Gruppe	Schmidt Kaiser Beckmann	Mi 10-12 n.V. Do 9-11	C 105 C 105
S	L1: Arithmetik im 1. und 2. Schuljahr	Schmidt	Di 8-10	C 105
S	L1: Mathematikunterricht im 3.u.4. Schulj.	Wagemann	Di 10-12	C 105
V	Grundzüge der Mathematikdidaktik, Teil 2	Wagemann	Mo 16-18	C 028
NP	Nachbereitende Veranstaltung z. Schulprakt.	Wagemann	Mo 18-19	C 105
K	Kolloquium f. Examenskandidaten (14-tägig)	Schmidt	Di 10-12	C 117
K	Kolloquium f. Examenskandidaten	Wagemann	Mi 9-10	C 117
WF	Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbanken und Grafik mit FRAMEWORK (Grundlagen zur informations-technischen Grundbildung - ITG - nur für Studenten des Lehramts)	Becht	Mo 14-16	C 028
WF	Übungen dazu	Becht	n.V.	

Fachbereich 13 — Physik

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung,
Pr = Praktikum, O = Übung, S = scheinpflichtiges Seminar, AS = Arbeitsseminar

II Studienphase/Semester: GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

HF = Hauptfach
NF = Nebenfach
WF = Wahlfach
AF = Angewandtes Fach
DF = Diplom- u. Hausarbeitsfach
L1 = Lehramt an Grundschulen
L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
L3 = Lehramt an Gymnasien
L5 = Lehramt an Sonderschulen

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsort und -zeit:

R I	Hörsaal I	Heinrich-Buff-Ring 14	R VII	Hörsaal Strahlenzentrum
R II	" II	" " 14	R VIII	Seminarraum "
R III	" III	" " 14	R 028	Hörsaal Karl-Glöckner-Str. 21, Haus C
R IV	" IV	" " 14	R 201	Seminarraum "
R V	Seminarraum 511	" " 16	R 203	" "
R VI	" 437	" " 16	R 216	" "

VI Vorlesungsbeginn

VII Vorbesprechung: 17.4.1989, 14^h c.t., R I

VIII siehe auch Fachbereiche 02, 12, 14, 15, 16, 20

Allgemeine Veranstaltungen der Physik

WP	HS	Berufsfeldanalyse II HF, L3, ab 6. Sem.	Die Hochschul- lehrer d. Physik	Mo 12-13, 1 st. R V	24.4.
WP	GS/ HS	Wahlgebiet: Einführung in die Astro- physik, HF, L3 ab 4. Sem.	Löb	Mo, Mi 11-12, 2 st. R III	19.4.
WP	HS	Wahlgebiet: Ausgewählte Fragen der Energiewirtschaft u. Kernenergie- technik II (mit Exkursionen) HF, L3 ab 5. Sem.	Wagner	Do 16-18, 2 st. 14-tägig, R V	20.4.
WP	GS/ HS	Wahlgebiet: Theoretische Philosophie Kosmologie II: Von den klassischen Modellen bis zu den Ideen St. Hawkings L3 7. Sem.; HF, L3 ab 3. Sem.	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. Phil. I, Hörsaal 5	18.4.
P	HS	L3 7. Sem.; HF, L3 ab 3. Sem.			
WV	HS	Physikalisches Kolloquium HF, L3 ab 7. Sem.	Die Hochschul- lehrer d. Physik	Mo 17-19, 2 st. R II/III	s.Ank.

Experimentalphysik

P	GS	Experimentalphysik II für Naturwissen- schaftler (Elektrizität, Optik, Atom- physik) HF, L1(W), L2, L3, L5, NF, 2.(1.)Sem.	Metag/Seibt	Mi, Do 10-12, 4 st. R I	19.4.
P	GS	Ergänzungen zur Experimentalphysik II HF, L1(W), L2, L3, L5, NF, 2.(1.)Sem.	Metag/Seibt	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R I	21.4.
P/ O	GS	Rechenübungen zur Experimentalphysik II für Physiker, Mathematiker, Chemiker, Biologen, Mineralogen, Geologen Parallelveranstaltung in 10 Gruppen HF, L1(W), L2, L3, L5, NF, 2.(1.)Sem.	Scharmann/Hof- staetter/Hassel- kamp/Freisinger/ Grasser/Groh/ Krüger/Pitt/Schalch/ Schwabe/Ströde	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R I	28.4.
P	GS	Experimentalphysik II für Mediziner, Zahnmed., Vet.-Med. (Elektrizitätslehre, Optik, Atomphysik) NF, ab 1. Sem.	Scharmann/ Hermann	Mo 10-12, Di 10-11, 3 st., R I	18.4.
P	GS	Experimentalphysik II für Landwirte, Ernährungswissenschaftler (Elektrizitäts- lehre, Optik, Atomphysik) NF, ab 1. Sem.	Scharmann/ Schartner/ Hasselkamp	Mo 9-10, Di 9-10, Fr 9-10, 3 st., R I	18.4.

13

P	GS	Struktur der Materie II (Kernphysik) HF, L3, 4. Sem.	Clausnitzer	Mo, Mi 10-11, 2 st. R III	19.10.
	HS	NF (Physik als Wahlfach)			
P/ O	GS	Ergänzungen und Rechenübungen zur Struktur der Materie II HF, L3, 4. Sem.	Salzborn	Do 10-11, 1 st. R III	20.4.
P	HS	Technische Physik II (mit Exkursionen) HF, L3, 6. Sem.	N.N.	Mi 9-11, 2 st. R IV	19.4.
P	HS	Ergänzungen zur Technischen Physik II HF, L3 6. Sem.	N.N.	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P	HS	Moderne Physik I (Plasmaphysik) HF, L3, 6. Sem.	Löb/Freisinger	Do 11-13, 2 st. R III	20.4.
P	HS	Moderne Physik III (Materialwissen- schaftliche Aspekte der Kristallzüchtung) HF, L3 ab 7. Sem.	Schwabe	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Technische Festkörperelektronik II HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Schneider	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über experimentelle Methoden der Festkörperspektroskopie HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmann/ Schartner/ Grasser/Hassel/ kamp/Schwabe/ Schneider	Fr 8-10, 2 st. R V	21.4.
P/ Pr	GS	Physikalisches Grundpraktikum für Physiker I, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF, L3 ab 1. Sem.	Metag/Seibt/ Kühn	Mo od. Do, 14-18, 4 st. s.Ank.	s.Ank.
P/ Pr	GS	Physikal. Grundpraktikum für Physiker III Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF ab 3. Sem.	Metag/Seibt/ Fiedler	Di od. Mi 14-18, 4 st.	s.Ank.
P/ Pr	HS	Physikal. Praktikum für Fortgeschrittene I Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF, L3 ab 5. Sem.	Scharmann/ Schartner/Böhm/ Mahr/Mühlhans	Di, Mi od. Do, Fr 14-17 7 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ S	HS	Begleitendes Seminar zum Physikalisches Praktikum für Fortgeschrittene I HF, L3 ab 5. Sem.	Scharmann/ Schartner/ Böhm	Di, Mi od. Do, Fr 17-18 1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr	HS	Physikalisches Praktikum für Fortge- schrittene II, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF, L3 ab 6.Sem.	Scharmann/ Hermann/Löb/ Böhm/Kriegseis	Di-Fr 14-17, 3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ S	HS	Begleitendes Seminar zum Praktikum für Fortgeschrittene II HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmann/ Hermann/Löb/ Böhm	Di-Fr 17-18, 1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr	GS	Physikalisches Praktikum für Biologen Chemiker, Geologen, Mathematiker, Mineralogen, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen NF, L3 u. Physiker L2 ab 2. Sem.	Metag/Seibt/ Novotny/ Henrich	Mo, Di, Mi od. Do 14-17, 4 od. 8 st.	Anmeld. 17.4. 15 h.s.t. R I
P/ Pr	GS	Physikalisches Praktikum für Mediziner, Zahnmed., Haushalts- und Ernährungswiss., Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen NF, ab 1. Sem.	Metag/Seibt/ Ludwig/Groh	Mo od. Mi od. Do, 3 st. 14-16.30 od 16.30-19	Anmeld. 17.4. 16 h.s.t. R I
WV	GS	Mathem. Grundlagen und Seminar zum Physikal. Praktikum für Mediziner, Zahnmediziner, H. u. E., NF 1. Sem.	Ludwig	3 st. n. Vereinb. R I	s.Ank.
P/ Pr	HS	Experimentierübungen für Lehramts- kandidaten L3, ab 6. Sem.	Hermann/ Scharmann/ Lasnitschka	Di 14-17, 4 st. R 018	Anmeld. 17.4. 15 h.s.t. R 018
WP/ AS	HS	Seminar über ausgesuchte Probleme der Modernen Physik HF, L3 ab 7. Sem.	Scharmann/ Schartner/ Grasser/Hassel/ kamp/Schwabe	Fr 8-9, 1 st. R V	21.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Elektronenspektro- skopie an Festkörpern HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Scharmann/ Hofstaetter/ Schalch	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Atomare Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schartner/ Scharmann/ Hasselkamp	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Laserspektroskopie HF, L3/DF, 7. Sem.	Hermann/ Scharmann/ Lasnitschka	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.

Kunststoffverarbeiter, die mit Spritzgießmaschinen von ARBURG produzieren, wissen, daß unser Name für Qualität und Präzision steht.

Diesen hohen Standard erreichen wir durch die Umsetzung von neuen und unkonventionellen Ideen mit modernster Technik in Planung, Entwicklung, Produktion und Verwaltung. Wir suchen Mitarbeiter, die unsere Computertechnologie umfassend zu nutzen verstehen, die sich konsequent und engagiert für ihre Aufgaben einsetzen.

Kein leichter Job. Aber eine Aufgabe mit Zukunft. Wenn Sie eine solche Tätigkeit reizt, sind Sie bei ARBURG richtig.

Dipl.-Physiker, Dipl.-Informatiker und Dipl.-Ingenieure der Nachrichtentechnik

als Mitarbeiter im Entwicklungsbereich unseres Hauses.

Entwicklung von Hard- und Software für Maschinensteuerungen

Unsere Maschinensteuerungen sind hierarchisch aufgebaute Mehrprozessor-Systeme. Die Weiterentwicklungen in Hard- und Software zielen auf den Einsatz modernster CPUs (Intel), die Verwendung adäquater Betriebssysteme für unsere Echtzeit-Aufgaben und parallel auf die Steigerung der Wirtschaftlichkeit des Gesamtsystems ab. Für die Hardware-Entwicklung steht ein leistungsfähiges CAD-System zur Verfügung. Die Software-Entwicklung erfolgt in einer modernen Entwicklungsumgebung mit allen Möglichkeiten des Projektmanagements.

Entwicklung von CIM-Systemen

Dieses Gebiet umfaßt die Integration unserer Maschinen in Fertigungsinseln unter der Regie von Leit- bzw. Zellenrechnern. Die Aufgabenschwerpunkte liegen in der Erstellung von Kommunikations-, Grafik- und Datenbank-Software und im Aufbau von Rechnernetzen. Programmiert wird in C unter OS/2.

Wer wir sind:

ARBURG. Ein Unternehmen der Maschinenbaubranche, das mit über 1000 Mitarbeitern Spritzgießmaschinen entwickelt, herstellt und weltweit vertreibt. Wir produzieren in einem hochmodernen Werk in Loßburg/Schwarzwald, bilden zukunftsorientiert aus und haben neueste Technik vor allem im EDV-Bereich zur Verfügung.

Sie sollten sich bei uns bewerben. Schicken Sie Ihre aussagefähigen Unterlagen unserer Personalabteilung. Damit Sie bald unser Team verstärken.

**ARBURG Maschinenfabrik
Hehl & Söhne GmbH & Co. KG
Postfach 1109 · D-7298 Loßburg
Tel. 07446/190 · Telex 784 250
Telefax 07446/19-365 · Btx . 44600 #**

ARBURG

Allrounder für
wirtschaftliches
Spritzgießen

WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kristallisation aus nichtstöchiometrischer Schmelze HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schwabe	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Plasmaphysik HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Löb/Freisinger/ Groh	Di 16-18, 2 st. R V	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Schwerionen- und Kernphysik, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kühn/Metag/ Novotny	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Ionenoptik HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Wollnik/Berz	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Scharmann	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Löb	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Hermann	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Schartner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Metag/Seibt/ Wollnik/Czok	Di 8-10, 2 st.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Atomphysik HF/DF ab 7. Sem. L3/DF 8. Sem.	Hermann/Löb/ Salzborn/ Scharmann/Schartner	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Festkörperphysik HF/DF ab 7. Sem. L3/DF 8. Sem.	Clausnitzer/ Heiden/Scharmann/ Schneider	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im I. Physikalischen Institut HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer des I. Phys. Instituts	ganztägig Heinrich-Buff-Ring 16	
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im II. Physikalischen Institut HF L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer des II. Phys. Instituts	ganztägig Heinrich-Buff-Ring 14/16	

Angewandte Physik

WP	HS	Angewandte Physik II: Elektronik II HF/AF, Dipl.-Mathematiker NF, 6. Sem.	N.N.	Di, Fr 10-11, 2 st. R IV	18.4.
WP	HS	Angewandte Physik III B: Anwendung der Supraleitung HF/AF/L3, ab 6. Sem.	Heiden	Di 11-13, 2 st. R V	18.4.
WP	HS	Prozeßrechner (Hardware u. Software) HF, Dipl.-Mathematiker NF ab 6. Sem.	Wollnik/Czok	Di 8-10, 2 st. R III	18.4.
WP/ Pr	HS	Elektronikpraktikum Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF, Dipl.-Mathematiker NF, ab 7. Sem.	Heiden/Wollnik	Di od. Mi 14-17, 4 st. R 019 Hch.-Buff-Ring 14	Vorbesp. 17.4. 15.30 R 019
WP/ Pr	HS	Praktikum über Prozeßrechner und Mikroprozessoren, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF/AF, Dipl.-Mathematiker NF, ab 7. Sem.	Wollnik/Czok Heiden/Hartmann	Mi od. Do 14-17, 4 st. Hch.-Buff-Ring 14/16	Vorbesp. 18.4. R 239
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Fragen der Supraleitung, HF/L3/DF, ab 7. Sem.	N.N./ Hartmann	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	N.N./ Hartmann	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Angewandter Physik HF/DF ab 7. Sem., L3/DF 8. Sem.	Heiden/Löb/ Schartner/Wollnik	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF/AF, L3/DF ab 8. Sem.	Heiden	ganztägig Hch.-Buff-Ring 16	

Kernphysik

WP	HS	Experimentelle Kernphysik Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Kneißl	Di, Fr 12-13, 2 st. R IV	18.4.
WP	HS	Angewandte Kernphysik Kernstrahlungstechnik HF, L3/AF, ab 6. Sem.	Schneider	Mi 11-13, 2 st. R IV	19.4.
WP/ S	HS	Seminar über Kernphysik HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Clausnitzer/ Kneißl/Kniest/ Kühn/Metag/Novotny/ Schneider	Mo 14-16, 2 st. R V	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Kernphysikalisches Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Clausnitzer/ Schneider	Fr 15-16, 16-18, 3 st. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP	HS	Begleitendes Seminar zum Kernphysika- lischen Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Clausnitzer/ Schneider	Fr 14-15, 1 st. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Wahlversuche zum Kernphysikalischen Praktikum (unter besonderer Berück- sichtigung der Informatik) HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Müller/ Schneider	3 st. n. Vereinb. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP	HS	Begleitendes Seminar zu den Wahlversuchen HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Müller/ Schneider	1 st. n. Vereinb. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Kernphysik HF/DF, ab 7. Sem., L3/DF, ab 8. Sem.	Clausnitzer/ Kneißl/Metag/ Schneider/Wollnik	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Polarisierete Teilchen, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kernphotoreaktionen HF, L3, ab 7. Sem.	Kneißl	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Ion-Atom-Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kernspektroskopie und Positronenphysik HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kneißl	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Strahlenzentrum HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kern- physik im Strahlen- zentrum	ganztägig	
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kern- physik	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s.Ank.
ES		Praktische Übungen zur Prozeßsteuerung mit begleitendem Seminar (Ergänzungsstudium "Grundlagen der Angewandten Informatik") Blockveranstaltung für Hörer aller Fachbereiche	Müller/ Schneider	2 Wochen, 4 st. 2.10.-13.10.89 Strahlenzentrum	

Biophysik

WP	HS	Biophysik II HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer/Lohmann Neubacher/Penka/ Sapper/Weber	Mo 12-13, Do 11-13, 3 st., R VII	20.4.
WP	HS	Strahlenbiophysik HF, L3/DF u. WF für HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer	Mo 11-12, Do 10-11, 2 st., R VII	20.4.
WP/ S	HS	Biophysik-Seminar: "Strahlenqualität und Strahlenwirkung" HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Kiefer	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	20.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über laufende Forschungsvorhaben HF, L3, ab 7. Sem.	Lohmann/Neu- bacher	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VII	27.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über molekulare Biophysik HF, L3/DF ab 7. Sem.	Lohmann	n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Strahlenbiophysik HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Fr 9-11, 2 st. R VIII	21.4.
WV	HS	Literatureseminar HF, L3/DF ab 7. Sem.	Lohmann/Penka	Fr 12-13, 1 st. R VIII	21.4.
WV	HS	Literaturkolloquium in engl. Sprache HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Do 9-10, 1 st. R 101	20.4.
WP/ Pr	HS	Biophysik-Praktikum I Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer/Lohmann/ Neubacher/Penka/ Rase/Schneider/ Strobel/Weber	Di 14-17, 4 st. Strahlenzentrum	Anmeld. bis 17.4. im Sekr. Biophys.
WP/ Pr	HS	Biophysik-Praktikum II Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer/Lohmann/ Neubacher/Penka/ Rase/Schneider/ Strobel/Weber	2 Wochen, ganztägig Ende Sept., s. Ank.	Anmeld. bis 7.7. im Sekr. Biophys.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Biophysik HF ab 7. Sem., L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	ganztägig Strahlenzentrum	
WV	HS	Biophysikalisches Kolloquium HF, L3/DF ab 6. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	Di 17-19, 2 st. 14-tägig, R VII	s. Ank.
Theoretische Physik					
P	GS	Theoretische Physik II Mechanik HF 2. Sem., L3 u. NF, 4. Sem.	Bolterauer	Di, Do 8-10, 4 st. 4 st., R II	18.4.
P/ O	GS	Übungen zur Theoretischen Physik II Parallelveranstaltung in Gruppen HF 2. Sem., L3 u. NF 4. Sem.	Bolterauer	Mi 14-16, 2 st. R II	19.4.
P	HS	Theoretische Physik IV: Quantentheorie HF, L3, NF, 4. Sem.	Mosel	Di, Fr 10-12, 4 st. R II	18.4.
P/ O	HS	Übungen zur Theoretischen Physik IV Parallelveranstaltung in Gruppen HF, L3, 4. Sem.	Cassing	Mo 14-16, 2 st. R III	24.4.
P	HS	Theoretische Physik VI Thermodynamik und Statistik HF, WV f. L3, NF, 6. Sem.	Scheid	Mo, Fr 8-10, 4 st. R III	21.4.
P/ O	HS	Übungen zur Theoretischen Physik VI Parallelveranstaltung in Gruppen HF, WV f. L3, NF, 6. Sem.	Scheid	Di 14-16, 4 st. R III	22.4.
WV	HS	Einführung in die Quantenelektrodynamik HF, NF, ab 6. Sem.	Grün	3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Obergang ins Chaos HF, NF, ab 6. Sem.	Kinzel	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Institut für Theoretische Physik HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Theor. Physik	ganztägig	

WP/ S	HS	Seminar über statistische Physik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Diederich/ Kinzel	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Laserphysik HF ab 6. Sem.	Grün/Hora/ Scheid	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Atomphysik (Exp. u. Theor. Physik) HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Grün/Hermann/ Löb/Metag/Mokler/R IV Salzborn/Schermann/ Schartner/Scheid/ Müller	Do 15.30 - 17, 2 st.	s.Ank.
WV	HS	Theorie der Pfadintegrale HF ab 6. Sem.	Biro	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Laser mit intensiven Pulsen: Grundlagen und Anwendung HF, L3 ab 5. Sem.	Hora	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theor. Kernphysik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Mosel/Cassing/ Biro	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theor. Atomphysik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Scheid/Grün	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theor. Festkörper- physik, HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Kinzel/Bolterauer/ Diederich	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Theor. Physik HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Bolterauer/Grün/ Kinzel/Mosel/ Scheid	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Kolloquium über Schwerionenphysik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Mosel/Scheid/ GSI Darmstadt	Di 16-18, 2 st.	s.Ank.
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium (mit HL der exp. Kernphysik)	Mosel/Cassing Biro	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s.Ank.

Didaktik der Physik

- Ort der Veranstaltung, falls nicht anders gekennzeichnet, Philosophikum II, Haus C -
- Vorbereitend für alle Studienanfänger L1, L2, L5, 18.4.1989, 14^h, R 203 -

Angebote zur Physik

P	HS	Geschichte der Physik: Entwicklung der Atom- und Quantenphysik L3, WP f. HF ab 6. Sem.	Kuhn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ S	HS	Seminar: Didaktische Probleme und wissenschaftstheoretische Aspekte der modernen Physik, L3, WP f. HF ab 6. Sem.	Kuhn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Fachdidaktisches Seminar für Lehramtskandidaten, L3	Kuhn/ Schermann	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P	HS	Sachgebiete des physikal. Schulstoffes: Elektrizitätslehre L1, L2, L5, FW	Schwarz	Do 11-13, 2 st. R 216	20.4.
P	HS	Seminar zur Vorlesung Elektrizitätslehre L1, L2, L5, FW	Schwarz	Mi 11-13, 2 st. R 201	19.4.
WV	HS	Seminar zum Computereinsatz im Physik- unterricht mit Übungen, L2, L3, FW	Schwarz	Mo 16-18, 2 st. R 206	24.4.
P	GS/ HS	Nachbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum, L3 ab 4. Sem.	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr	GS	Didaktisches Einführungspraktikum: Lehrerversuche, L1, L2, L5	Ganz	Di 14-16, 2 st. R 203	Vorbespr., 18.4., 14 ^h R 203
P	GS/ HS	Nachbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum, L1, L2, L5, ab 4. Sem.	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr/S	HS	Tafelzeichnen L1, L1WD, L2, L5, FW	Hagner	Fr 8-10, 2 st. R 203	Vorbespr., 18.4., 16 ^h R 201
WP/ Pr	GS/ HS	Praktikum Techniklehre L1, L1WD, L2, L5	Hagner	Di 8-10, 2 st. R 201	Vorbespr., 18.4., 14 ^h R 201
P/ Pr	HS	Praktikum mit ausgewählten Versuchen L1, L2, L5, FW	Schwarz	Do 15.30-17, 2 st. R 201/203	20.4.
P	HS	dazu vorbereitendes Seminar	Schwarz	Do 14-15.30, 2 st. R 201	20.4.

WP	HS	Seminar über Physikgeschichte, L3, L2	Kuhn/Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P	HS	Seminar: Methodologische Analyse des physikalischen Schulstoffes, L2, L3	Kuhn	Mi 9-11, 2 st. R 201	19.4.
WP/ AS	HS	Experimentierseminar zum physikalischen Schulstoff und zur Technik, L1, L2, L5, FW (Thematik nach Absprache, auch für Polytechnik/Arbeitslehre)	Hagner	Mo 14-15.30, 2 st. R 203	Vorbespr. 18.4., 17h R 201
WP/ Pr	HS	Arbeitspraxis dazu	Hagner	Mo 15.30-17, 2 st.	
WP/ AS	HS	Seminar für Examenskandidaten L1, L2, L5	Kuhn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Seminar für Examenskandidaten L1, L2, L5	Schwarz	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Seminar für Examenskandidaten L1, L2, L5 (Studiengang Physik und Polytechnik/Arbeitslehre) 14-tägig	Schramm	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Seminar für Examenskandidaten L1, L2, L5	Hagner	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Besichtigung technischer Betriebe L1, L2, L5, auch für Studiengang Polytechnik/Arbeitslehre	Schwarz/ Hagner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Exkursion (eintägig) L1, L2, L5 auch für Studiengang Polytechnik/Arbeitslehre	Schwarz/ Hagner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Institut für Didaktik der Physik L1, L2	Die Hochschul- Lehrer der Didaktik der Physik	ganztägig	
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (Physikgeschichte) im Institut für Didaktik der Physik, L3	Kuhn	ganztägig	

Angebote zur Technik

a) im Rahmen des Studienganges Polytechnik/Arbeitslehre

b) als didaktisches Sondergebiet im Wahlfach Physik

P/ V	GS	Einführung in die Technik und die Methodik und Didaktik des Technikunterrichts, L1, L2, L5; EP, FW	Schramm	Do 14-16, 2 st. R 216	20.4.
WP	GS/ HS	Fachübergreifendes Projekt Technik: Energie, L1, L2, L5; EP, FW	Schramm	Di 16-18, 2 st. R 216	18.4.
WP	GS/ HS	Fachübergreifendes Projekt Technik (gemeinsam mit Dr. G. Wittke) Kraftfahrzeuge: Wartung und Werterhaltung	Schramm	Di 14-16, 2 st. R 216 u. Werkstatt	18.4.
P	HS	Strukturen der Technik L1, L2, L5, EP	Schramm	Do 16-17, 1 st. R 216	20.4.
WP/ Pr	HS	Werkstattpraktikum mit did. Auswertung Fw	Hagner	Di 10-12, 2 st. R 201/Haus N	Vorbespr. 18.4., 14h R 201
WP	GS/ HS	Computereinsatz im Polytechnik/Arbeitslehre-Unterricht: Seminar mit praktischen Übungen	Schwarz	Mo 14-16, 2 st. R 206	24.4.
WP/ Pr/S	HS	Spezielle Technologien: Textiltechnik, FW	Hagner	Di 14-16, 2 st. R 201	Vorbespr. 18.4., 15h R 201
WP/ S	GS/ HS	Technisches Zeichnen (mit Tafel- und Laborarbeit) FW	Hagner	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R 201	Vorbespr. 18.4., 14h R 201
WP/ S	HS	Technische Einrichtungen und Betriebe in der Praxis, FW	Hagner	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R 201	Vorbespr. 18.4., 14h R 201
WP/ AS	GS/ HS	Aktuelles aus der Technik FW	Hagner	2 st. n. Vereinb.	Vorbespr. 18.4., 14h R 201

FW - auch für Lehrerfort- und Weiterbildung geeignet
EP - auch für Erweiterungsprüfung

Naturphilosophie

WP	GS/ HS	Vorlesung: Theoretische Philosophie Kosmologie II: Von den klassischen Modellen bis zu den Ideen St. Hawkings HF, L3 ab 3. Sem.	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. Phil. I, Hörsaal 5	18.4.
P	HS	L3 7. Sem.			
WP	GS/ HS	Seminar: Diskussionsseminar zur Vorlesung	Kanitscheider	Di 13.45-14.30, 1 st. Phil. I, C 1/3	18.4.
WP	GS/ HS	Seminar: Theoretische Philosophie Wissenschaftstheoretische Grundfragen zwischen Wissenschaft und natürlicher Theologie	Kanitscheider	Mi 10-12, 2 st. Phil. I, C 1/3	19.4.
WP	HS	Arbeitsseminar (Oberseminar): Chaos, Ordnung und das Problem der Entstehung von Komplexität	Kanitscheider	Mo 18-20, 2 st. 14-tägig, Phil.I, Haus C 1 2 OG. Köll. Zi.	24.4.
WP	GS/ HS	Anleitung zu philosophischer Lektüre	Kanitscheider	Di 16-17, 1 st. Phil. I, Haus C1 2 OG., Zi 212	18.4.
WP	GS/ HS	Seminar: Einführung in die Logik und ihre Philosophie	Bartels	Do 11-12, 2 st. Phil. I, C 1/210	20.4.

Weitere Veranstaltungen siehe: Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44



**Ferber'sche
Universitäts-Buchhandlung
»Ihre Buchhandlung«**

**6300 Gießen · Seltersweg 83
Telefon (06 41) 79 34-0
Telefax (06 41) 79 34 39**

*Unsere naturwissenschaftlichen Fach-
abteilungen bieten Ihnen das Spektrum an
internationaler Literatur, das Sie für Studium
und Praxis brauchen.*

Fachbereich 14 — Chemie

I. Verbindlichkeitscharakter

- P = Pflichtveranstaltung
 WP = Wahlpflichtveranstaltung
 WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
 W = Wahlveranstaltung

II. Studienphase

- VV = Vor dem Vordiplom
 NV = Nach dem Vordiplom
 F = Fortgeschrittene
 ND = Nach mündlichem Hauptexamen
- 2+3 = 2. und 3. Semester
 2-5 = 2. bis 5. Semester
 ab 4 = ab 4. Semester
 4 = 4. Semester

III. Bezeichnung der Veranstaltung und Studiengang

- Ch = Chemiker
 Ph = Physiker
 Bio = Biologen
 H+E = Haushalts- und Ernährungs-
 wissenschaftler
 Agr = Agrarwissenschaftler
 Min = Mineralogen
- Geol = Geologen
 Med = Humanmediziner
 Vet = Veterinärmediziner
 Dent = Zahnmediziner
 L1 = Lehramt an Grundschulen
 L2 = Lehramt an Haupt- und Real-
 schulen (Sekundarstufe I)
 L3 = Lehramt an Gymnasien
 L5 = Lehramt an Sonderschulen

IV. Name(n) des (der) Veranstalter

V. Veranstaltungszeit und Veranstaltungsort, Heinrich-Buff-Ring 58

VI. Beginn der Veranstaltung bzw. Vorbesprechung b. Ank. = besondere Ankündigung

Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene

Die Hochschullehrer
 der Chemie

Di,17-19
 2st.
 b.Ank.

Anorganische Chemie

P	NV	Spezielle Kapitel der Anorganischen Chemie Ch	Hoppe	Di, Mi, 9-10, 2st. H EG 03	19.04.
P	F	Einführung in die röntgenographischen Untersuchungsmethoden Ch	Hoppe, Gruehn mit Thümmel	kursmäßig	b.Ank.
P	VV	Einführung in die Stereochemie I Ch ab 2. Semester	Hoppe	Do, 17-18, 1st. H EG 18	20.04.
P	VV	Seminar für das 2. und 3. Sem. mit Hauptfach Chemie Ch 2. und 3. Sem.	Hoppe mit Averdunk, Birx, Kissel, Müller	Mi, Do, 12-13, 2st. H EG 18	19.04.
P	VV	Analytische Chemie II Ch 2. und 3. Sem., L3 3. und 4. Sem.	Gruehn	Di, Fr, 8-9, 2st. H EG 18	18.04.
WV	NV	Einführung in die Festkörperchemie und ihre technischen Anwendungen (Teil I)	Laqua	Mi, 13.00-13.45, 1st. H EG 18	19.04.
P	F	Ausgewählte Kapitel der Anorganischen Chemie Min, L3	Gruehn	2st.	b.Ank.

WV	VV	Präparative Methoden in der Anorganischen Chemie II Ch 3. und 4. Sem., L3 3. und 4. Sem.	Gruehn	Di bzw. Mi, 9-10, 1st. H EG 18	19.04.
WV	VV	Vertiefte Anorganische Chemie Ch, Min, L3, 2. Sem.	Laqua	2st.	b. Ank.
P	VV	Technologie der Glasherstellung	Weise	1st., H EG 18	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Gruehn	2st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Hebecker	2st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Hoppe	2st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Laqua	2st.	b. Ank.
P	ND	Anleitung zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten	Gruehn	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten	Hebecker	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten	Hoppe	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten	Laqua	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten	Müller	ganztägig	
WV	ND	Anorganisch-Chemisches Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden	Die Hochschullehrer der Anorganischen Chemie	Fr, 11-13, 2st. 14 tägig H EG 18	b. Ank.
		Ganz- bzw. mehrtägige Exkursionen	Gruehn, Hebecker, Hoppe, Laqua, Weise	ganz- bzw. mehrtägig	b. Ank.
VV		a) Exkursionen zur Anorganischen Technologie für Anfänger			
		b) dto. für Fortgeschrittene			
		c) dto. für Diplomanden und Doktoranden			
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker, Mineralogen, Geologen und L3-Chem. Einführungskurs inklusive:	Hoppe, Laqua mit Vielhaber, Kohlmann, Stüber	ganztägig	Vorbespr. 17.04. 14.15 H EG 18 20.04.
		a) Seminar zum Einführungskurs (Theoretische Grundlagen)	Laqua	Do, 12-13, 1st. H EG 03	
		b) Seminar zum Einführungskurs in kleinen Gruppen (Übungen zum Stoff des Einführungskurses)	mit Kohlmann, Stüber, Vielhaber		b. Ank.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Qualitatives Praktikum inklusive:	Hoppe mit Averdunk, Birx, Kissel, Müller	ganztägig	
		Kolloquium zum Qualitativen Praktikum in kleinen Gruppen	mit Averdunk, Birx, Kissel, Müller		
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Quantitatives Praktikum inklusive:	Gruehn mit Dageförde, Roß	ganztägig	17.04.
		Seminar zum Quantitativen Praktikum	mit Dageförde, Roß		b. Ank.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker. Präparatives Praktikum	Gruehn mit Plies	ganztägig	17.04.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Kurse zur instrumentellen Analytik inklusive:	Gruehn mit Glaum, R.	kursmäßig	b. Ank.
		Seminar zur Instrumentellen Analytik	mit Glaum, R.		

P	F	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker, Fortgeschrittene Praktikum inklusive:	Gruehn, Hoppe Laqua mit Müller, Schaff- rath, Thümmel, N.N.	ganztägig halbsamstrig	17.04.
		a) Seminar zum F-Praktikum	mit Müller, Schaffrath, Thümmel, N.N.		
		b) Kolloquium zum F-Praktikum	mit Müller, Schaffrath, Thümmel, N.N.		
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Studierende des Höheren Lehramtes L3-Chem, L3-Bio und der Geologie Qualitativer Teil, 1-semestrig inklusive:	Hoppe, Laqua mit Schornstein	ganztägig	Vorbespr. 17.04. 11.15 H EG 18
		a) Seminar zum Anorganisch-Chemischen Praktikum und Qualitativen Praktikum für Geologen	mit Schornstein	2st.	
		b) Seminar zum Einführungskurs und Qualitativen Praktikum sowie Quantitativen Praktikum für L3-Chem	mit Schornstein	1st.	
		c) dto. für L3-Bio	mit Schornstein	1st.	
		d) Vortrags- und Demonstrationsübungen für L3 (Chemie/sonst. Fach)	Hoppe, Laqua mit Schornstein	4st.	Vorbespr. 18.04. 14.00
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Studierende des Höheren Lehramtes Quantitativer Teil inklusive:	Gruehn mit Roß	ganztägig	17.04.
		a) Kolloquium zum Quantitativen Praktikum	mit Roß		b. Ank.
		b) Kurs zur Instrumentellen Analytik	mit Glaum, R.	kursmäßig	b. Ank.
		c) Seminar zur Instrumentellen Analytik	mit Glaum, R.		
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Physiker	Hoppe mit Mertin	kursmäßig Fr, 10-13	Vorbespr. 17.04. 16.00 H EG 18
		inklusive: Seminar für Physiker	mit Mertin	Fr. 14-16, 2st.	
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Diplom-Biologen	Hoppe mit Schaffrath, Vielhaber	kursmäßig Fr. 10-13	Beginn: 21.04. 8.15 H EG 19
		inklusive: Seminar für Dipl.-Biologen	mit Vielhaber	Fr. 8-10, 2st.	
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Human-, Zahn-, Veterinärmediziner sowie Haushalts-, Ernährungs- und Agrarwissenschaftler Anorganischer Teil	Hoppe mit Wisser	halbsamstrig, 6st.	Vorbespr. 18.04. 15.30 Human- Zahn- Vet-, H+ Gr. Chem. Hörsaal 18.04. 14.00 Agr. Gr. Chem. Hörsaal
		inklusive: a) Kolloquien in kleinen Gruppen b) Seminar zum Anorganischen Teil c) Rechenübungen	Wisser Wisser	n. Vereinb. i. d. Vorbespr.	
WV	VV	Optisches Praktikum für Chemiker Studierende des Höheren Lehramtes sowie andere Naturwissenschaftler ab 2. Sem.	Hoppe mit Wald	kursmäßig 10.04. - 14.04.	b. Ank.

Organische Chemie

P	1-3	Einführung in die Organische Chemie Agr.,Bio.,Dent.,H+E,Med.,Vet	Ipaktschi	Mi,Di,Do,Fr 9-10,4st. Gr. Chem. Hörsaal	17.04.
P	2	Organische Chemie, Grundvorlesung	Maier	Di 10-12,Mi 8-10,4st. H EG 19	19.04.
P	NV	Vertiefte Organische Chemie	Askani	Di 9-11,2st. H EG 03	18.04.
WV	NV	Probleme in der organischen Chemie	Ahlbrecht	Do 9-11,2st. H EG 19	20.04.
WV	NV	NMR-Spektroskopie	Kalinowski	1st.	b. Ank.
WV	F	Organisch-chemisches Kolloquium Ch	Die Hochschul- lehrer der Or- gan.Chemie	Do,17-19,2st. H EG 19	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Ahlbrecht	3st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Askani	3st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Ipaktschi	3st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Maier	3st.	b. Ank.
P	ND	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Ahlbrecht	ganztägig	
P	ND	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Askani	ganztägig	
P	ND	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Ipaktschi	ganztägig	
P	ND	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Maier	ganztägig	
VV		Organisch-chemisches Praktikum I Ch,L3	Andermann,Aska- ni,Blecher,Fehl, Fuchs,Geisber- ger,Höpp,Maier, Reitz,Sommer	Mo-Fr.ganztägig	b. Ank.
		inklusive: Einführung zum Praktikum I	Blecher	Do,14-17.3st. H EG 03	b. Ank.
		Unterricht in kleinen Gruppen	Andermann,Aska- ni,Blecher,Fehl, Fuchs,Geisber- ger,Höpp,Maier, Reitz,Sommer	n.Vereinbg.,2st.	b. Ank.
VV		Organisch-chemisches Praktikum für Diplom-Biologen	Andermann,Aska- ni,Blecher,Fehl, Fuchs,Geisber- ger,Höpp,Maier, Reitz,Sommer	4 Wochen,ganztägig	b. Ank.
		Schulversuche für Lehramtskandidaten	Ahlbrecht,An- dermann,Askani, Maier,Wollrab	Mo,14-18,4st. H EG 19	b. Ank.
NV		Einführung in die spektroskopischen Methoden zum Praktikum II	Habermalz,Kali- nowski,Reise- nauer,Röcker	2 Wochen,ganztägig Seminarraum 0885	b. Ank.
NV		Organisch-chemisches Praktikum II (präparative Chemie, analytische organische Chemie)	Ahlbrecht,Glatt- haar,Groll,Lutz, Maier,Rang	Mo-Fr.ganztägig	b. Ank.
		inklusive: Einführung zum Praktikum II	Lutz	Fr,15-18,3st. H EG 19	b. Ank.

		Kolloquium in kleinen Gruppen	Ahnbrecht, Askani, Ipaktschi, Kalinowski, Lutz, Maier, Reisenauer	n.Vereinbg.	b.Ank.
P	F	Organisch-chemisches Praktikum für Fortgeschrittene	Ahnbrecht, Askani, Habermalz, Ipaktschi, Kalinowski, Maier, Reisenauer, Röcker	halbsemestrig, ganztägig, 2 Kurse	Vorbespr. b.Ank.
		inklusive: Seminar zum Fortgeschrittenen-Praktikum	Ahnbrecht, Askani, Ipaktschi, Maier	Mi, 14-16, 2st. H EG 03	
		Übungen	Kalinowski, Reisenauer, Röcker	Di, Do, 16-17, 2st. Seminarraum 0885	b.Ank.
P	ab2	Chemisches Praktikum für Human-, Zahn- und Veterinärmediziner sowie Haushalts-, Ernährungs- und Agrarwissenschaftler Organischer Teil	Alfter, Born, Brück, Hartmann, Ipaktschi, Maier	Mo-Fr, je 4st.	Vorbespr. Med, Dent, Vet, H+E: 15.00 Agrar: 14.00 Gr.Chem. Horsaal
		inklusive: a) Kolloquien in kleinen Gruppen		halbsemestrig Mo, Mi 15-17, 2st.	
		b) Seminar zum Organischen Teil		H EG 01	
P	5	Organisch-chemisches Praktikum für Ernährungswissenschaftler	Askani, Dillmann, Endlein, Kliche, Kornetzky, Maier, Sierakowsky, Weber	Mo, Mi, Do, Fr ganztägig	Vorbespr. b.Ank. (Anmeldg. b.Semesterbeginn erforderlich. Liste im Praktikum)
		inklusive: Einführung zum Praktikum	Weber	Di, 12-14 Do, 8-9, 3st. H EG 19	
Physikalische Chemie					
P	2+3	Physikalische Chemie I	Winnewisser	Mo, Do, 8-10, 2st. H EG 18	17.04.
WP	2-5	Ph			
		Ergänzungen zur Physikalischen Chemie I und II	Winnewisser	Mi, 8-9, 1st. H EG 18	19.04.
P	2+3	Ch			
WP	2-5	Ph			
P	NV	Chemische Elementarreaktionen	Seidel	Mi, 10-12, 2st. Raum 1053	19.04.
P	ab 4	Einführung in die Thermodynamik der Mischphasen	Al-Yawir	Do, 11-12, 30, 1st. Raum 1053	20.04.
P	NV	Seminar: Der feste Zustand	Al-Yawir Seidel	Fr, 9.30-11, 2st. Raum 1053	Vorbespr. 21.04. 9.30
		Einführungseminar in die Theorie und Methodik der Molekülspektroskopie	Blom	Mo, 10-12, 2st. Raum 1053	Vorbespr. 17.04. 10.15
P		Ch (ab 4) Ph (WP)			
P	NV	Seminar: Gruppentheorie, Anwendung auf chemische Probleme, Ch	Winnewisser Jensen	Do, 14-16, 2st. Raum 1053	Vorbespr. 20.04. 14.15
WP		Einführung in die Physikalische Chemie mit Demonstrationsversuchen	Seibert, von Zerassen	Di, 10-12, 2st. H EG 03	18.04.
		Ph (ab 2), L3 (ab 3), Naturw. (ab 3)			
P	4	Rechenübungen zur Physikalischen Chemie	Seidel, Seibert	Mi, 14.00, 3st. Raum 1053	19.04.

		Kolloquium über ausgewählte Kapitel der Physikalischen Chemie	Seidel, Winnewisser	Mi, 17-19, 2st. Raum 1053	b. Ank.
P		Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Seidel	Zeit n. Vereinbg., 2st.	b. Ank.
P		Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter zur Molekülspektroskopie und ihre Bedeutung für die Astrochemie	Winnewisser	Zeit n. Vereinbg., 2st.	b. Ank.
P		Anleitung zum selbständigen physikalischen-chemischen Arbeiten	Seidel, Winnewisser	ganztägig	
WP	NV	Angewandte Physikalische Chemie	Grünbein	Di, 14.30-16.2st. Raum 1053	18.04.
	Ch	Exkursion zur angewandten physikalischen Chemie	Seidel, Winnewisser, Grünbein		b. Ank.
		Praktika und Begleitveranstaltungen:	Seidel, Winnewisser, Al-Yawir, Seibert, v. Zerssen, Blom, Ballmann, Brudny, Kehm, Rybczynski, Stroh, Thiel		
<u>Chemiker vor dem Vordiplom</u>					
P	4	Ch Physikalisch-chemisches Grundpraktikum		1. Semesterhälfte, ganztägig	Vorbespr. u. Klausur 17.04. 10.15 Gr. Chem. Hörsaal
		Seminar zum physikalisch-chemischen Grundpraktikum		Mi, 8-10, 2st.	
		Kolloquien zum physikalisch-chemischen Grundpraktikum in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbg.	
<u>Chemiker nach dem Vordiplom</u>					
P	ab 7	Ch Physikalisch-chemisches Praktikum für Fortgeschrittene		2. Semesterhälfte, ganztägig	Vorbespr. 18.04. 12.15 R.1053
		Seminar zum physikalisch-chemischen Praktikum für Fortgeschrittene		Mi, 8-10, 2st.	
		Kolloquien zum physikalisch-chemischen Praktikum für Fortgeschrittene in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbg.	
<u>Physiker</u>					
WP	6-8	Ph Physikalisch-chemisches Praktikum für Physiker		Mi, 8st.	Vorbespr. 26.04. 14.00 R.1083
		Seminar zum physikalisch-chemischen Praktikum für Physiker		Zeit n. Vereinbg., 2st.	
		Kolloquien zum physikalisch-chemischen Praktikum für Physiker in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbg.	
<u>Lehramtskandidaten L3</u>					
WP	ab 5	L3 Physikalisch-chemisches Praktikum für Lehramtskandidaten		Mi, oder n. Vereinbg., 8st.	Vorbespr. 21.04. 11.15 R.1053

		Seminar zum Physikalisch-chemischen Praktikum für Lehramtskandidaten		Zeit n. Vereinbg., 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-chemischen Praktikum für Lehramtskandidaten		Zeit n. Vereinbg.	
		<u>Naturwissenschaftler</u>			
WV	ab 3	Bio, Geol, Min Physikalisch-chemisches Praktikum für Naturwissenschaftler		Mi, oder n. Vereinbg., 8st.	Vorbespr. 21.04. 11.15 R.1053
		Seminar zum Physikalisch-chemischen Praktikum für Naturwissenschaftler		Zeit n. Vereinbg., 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-chemischen Praktikum für Naturwissenschaftler		Zeit n. Vereinbg.	
		Didaktik der Chemie			
P	2+3	Anorganisch-chemisches Praktikum (1. Semesterhälfte) Didaktische Übungen zur Anorganischen Chemie (2. Semesterhälfte) L1, L2, L5	Lindemann	Mo, 8-13, 5st. H EG 20 Mo, 8-12, 4st.	17.04.
P	4	Organisch-chemisches Praktikum L1, L2, L5	Wittke	Mo, 14-18, 4st. H EG 20	Vorbespr. 18.04. 14.15 H EG 21
P	2-3	Grundlagen der Allgemeinen und Physikalischen Chemie L1, L2, L5	Gebelein	Di, 14-16, 2st. I EG 55	18.04.
P	4	Grundlagen der Organischen Chemie L1, L2, L5	Wollrab	Di, 14.15-16.15, 2st. H EG 21	Vorbespr. 18.04. 14.15 H EG 21
P	4	Seminar zur Vorlesung Grundlagen der Organischen Chemie L1, L2, L5	Wollrab	Di, 16.15-18.15, 2st. H EG 21	Vorbespr. 18.04. 14.15 H EG 21
WP		Fachübergreifendes Projekt "Energie" L1, L2, L5 (WP für Chemie)	Gebelein, Schramm	Di, 16-18, 2st. Phil II, Haus C Raum 216	18.04.
P	2+3	Rechenübungen zur Anorganischen und Physikalischen Chemie L1, L2, L5	Al-Yawir	Mi, 12-13, 1st. I EG 55	19.04.
W	ab2	L3			
WP	ab1	Einführung in die chromatographischen Methoden und in die Arbeitstechniken zur Erkennung (Screening) gebräuchli- cher Drogen mit praktischen Übungen (aus räumlichen Gründen muß nun die Teilnehmerzahl auf 25 Stud. beschränkt werden, eine Eintragungsaliste liegt im Sekretariat des Instituts (R. 127) aus)	Schütz, Wollrab	Mi, 14-18, 4st. H EG 21/H EG 20 und I EG 55	Vorbespr. 19.04. 14.00 H EG 21
W	ab1	L3			
P	2+3	Seminar zum Anorganisch-chemischen Praktikum (1. Semesterhälfte) L1, L2, L5	Gebelein	Mi, 17-18, 1st.	Vorbespr. 19.04. 17.00 I 155 (Bibl.)
WP		Alchemie in Theorie und Praxis	Gebelein	Mi, 18-20, 2st. H EG 21	19.04.

P	2	Ausgewählte Kapitel der Anorganischen Chemie unter didaktischen Aspekten L1,L2,L5	Wittke	Do,9-11,2st. H EG 21	20.04.
WP W		Wahlpflichtfach gleich Neigungsfach? L1,L2,L5 L3	Lindemann	Do,11-13,2st. I EG 55/Fotolabor	20.04.
W	5+6	Seminar für Examenskandidaten L1,L2,L5	Wollrab	Do,14.15-15.45,2st. I 126 a	20.04.
P W	4-6	Organisch-chemische Technologie unter didaktischen Gesichtspunkten L1,L2,L5 L3	Wollrab	Do,16-17,1st. H EG 21	20.04.
P	4	Seminar zum Organisch-chemischen Praktikum L1,L2,L5	Wittke	Do,17-18.30,2st. I EG 55	Vorbespr. 18.04. 14.15 H EG 21
W	5-6	Seminar für Examenskandidaten L1,L2,L5	Gebelein	Zeit n. Vereinbg.,2st.	
P		Seminar zur Auswertung des Schulpraktikums Febr./März 1989 Praktikumsteilnehmer L2,L3	Lindemann	Zeit n. Vereinbg.,2st. I EG 55	b.Ank.
WP W		Schulfotografie L1,L2,L5 L3	Lindemann	Zeit n. Vereinbg.,2st. Fotolabor	Vorbespr. 18.04. 14.15 I 155 (Bibl.)
WP W		Naturwissenschaftlicher Unterricht und Schulrecht L1,L2,L5 L3	Lindemann	Zeit n. Vereinbg.,2st.	Vorbespr. 18.04. 15.15 I 155 (Bibl.)
P		Seminar mit praktischen Übungen zum Sachunterricht in der Grundschule I L1 (Wahldidaktik Chemie)	Lindemann, Wollrab	Zeit n. Vereinbg.,3st.	b.Ank.
<u>Polytechnik/Arbeitslehre</u>					
WP		Fachübergreifendes Projekt "Fahrrad und Radfahren" L1,L2,L5 (WP für Chemie)	Gebelein	Mo,16-18,2st. H EG 21	17.04.
P	3-6	Laborpraktikum Chemie L1,L2,L5	Wittke	Di,9-11,2st. H EG 20	Vorbespr. 18.04. 9.00
WP	3-6	Fachübergreifendes Projekt Technik (gemeinsam mit Herrn Prof. Dr. H. Schramm) "Kraftfahrzeug Wartung u. Werterhaltung" L1,L2,L5	Wittke	Di,14-16,2st. Phil. II, Haus C Raum 216/Werkstatt	Vorbespr. 18.04.
WP		Fachübergreifendes Projekt "Energie" L1,L2,L5 (WP für Chemie)	Gebelein, Schramm	Di,16-18,2st. Phil. II, Haus C	18.04.
WP	3-6	Fachübergreifendes Projekt "Metalle" L1,L2,L5	Wittke	Do,14-16,2st. I EG 55	Vorbespr. 20.04. 14.00
P	4-6	Organisch-chemische Technologie unter didaktischen Gesichtspunkten L1,L2,L5	Wollrab	Do,16-17,1st. H EG 21	20.04.

ALLGEMEINE BIOLOGIE

	GS	Allgemeine Biologie: Eine Einführung für Biologen. Teil II. HF, L1-L3 (Vorlesung)	Anders,Ringe Schwartz,Seifert Steubing	Mo,Di,Do 8-9, Mi 8-10, 5 std. Chemiegeb. H EG 05	17.04.
P	GS	Praktikum der Biologie für Mediziner. M, ZH ab 1. Sem. (Praktikum)	Schipp und Hoch- schullehrer des Zentrums für Ana- tomie und Zytobiologie	3 x 3 std. Anatomie, Histol.Kurssaal, Aulweg 123	n.b.A.
WV	GS HS	Biologisches Kolloquium. HF, L3, M, V	Hochschullehrer des FB Biologie	Mi 17-19, 2 std.	n.b.A.
	GS HS	Zukunft als Aufgabe: Die Zukunft des Kosmos, des Lebens und des Menschen. HF, L1 - L3 (Vorlesung)	Vollmer	Mi 13-15, 2 std. Philosophikum I A/5	19.04.
WP	GS HS	Zukunft als Aufgabe: Seminar zur gleichnamigen Vorlesung. HF, L1 - L3	Vollmer	Mi 15-16, 1 std. Philosophikum I A/5	19.04.
WP	GS HS	Die Entstehung des Lebens: Schöpfung Glück oder Naturgesetz? HF, L1 - L3 (Seminar)	Vollmer	Do 8.30-10.45, 3 std. Philosophikum I C2/27	20.04.

ANTHROPOLOGIE, Wartweg 49

	HS	Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten. Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Anthropologie		
P WV	GS	Anthropologische Anfängerübung. Kurs I. - HF, L1-L5 (Praktikum)	Kunter	Do 10-12, 2 std. MZVG R 113 VB für beide Praktika: 18.04., 14.00	VB: 18.04.
WP	GS HS	Präparation und morphometrische Aus- wertung menschlicher Fossilfunde. HF, L2, L3 (WP-Pr.)	Kunter	Mi 9-12, 3 std. MZVG R 116	19.04.
WP	HS	Anthropologisches Praktikum für Fort- geschrittene. HF (WP-Pr.f.F.)	Kunter Jacobshagen	2 Wochen ganztägig 19.06.-30.06.89 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 17.04. 11.30
WV WP	GS HS	Humanbiologische Aspekte der Sexualität (Entwicklung, Anatomie, Physiologie, Verhalten) - HF, L1-L3 (Seminar)	Kunter	Mo 10-12, 2 std. MZVG R 113	24.04.
WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten.	Kunter	Fr 11-12, 1 std. Wartweg 49	21.04.
WP	HS	Anthropologische Exkursion nach Frank- reich/Dordogne, Charente.	Kunter	n.b.A.	n.b.A.
P WV	GS	Anthropologische Anfängerübung. Kurs II. - HF, L1-L5 (Praktikum)	Jacobshagen	Di 14-16, 2 std. MZVG R 113	VB: 18.04.
WV	GS HS	Evolutionsprozesse beim rezenten Menschen. HF, L1-L3 (Seminar)	Jacobshagen	Di 18-20, 2 std. Wartweg 49	18.04.

BIOCHEMIE

Veranstaltungen: nach besonderer Ankündigung.

BIOLOGIEDIDAKTIK, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus C

-	Biologiedidaktisches Kolloquium.	Die Lehrenden der Biologiedidaktik	n.b.A.	n.b.A.
-	Allgemeinbiologische Grundlagen für Primarstufenlehrer. ab 1. Sem. - L1, L2, L5 (Vorlesung)	Berck Klee	Di 8-9, 1 std. Do 8-9, 1 std. R 09 Haus C	18.04.
P	Grundfragen der Biologiedidaktik (Teilnahme an der gleichlautenden Vorlesung ist Voraussetzung). - L1, L2, L5 (Seminar)	Berck	Do 14-16, 2 std. R 03 Haus C	20.04.
P	Grundfragen der Biologiedidaktik (Teilnahme a.d.gleichl. Vorlesung ist Voraussetzung). Gilt als nachber. Veranstaltung für L3-Studenten. (Seminar)	Berck	Fr 9-11, 2 std. R 03 Haus c	21.04.
WP	Einheimische schulrelevante Tiere (mit Exkursionen). L1, L2, L5 (Seminar)	Berck	Di 9-11, 2 std. R 03 Haus C VB: R 015 Haus C	VB: 18.04.
WP	Einheimische schulrelevante Tiere (mit Exkursionen). L1, L2, L5 (Seminar)	Erber	Di 9-11, 2 std. R 015 Haus C VB: R 015 Haus C	VB: 18.04.
WP	Schulversuche zur Ökologie. L2, L3, L5 (Seminar)	Erber, Klee	Do 9-11, 2 std. R 015 Haus C	20.04.
WP	Der Schulteich als Beispiel für ein aquatisches Ökosystem - fachliche u. schulpraktische Aspekte für Stud. der Polytechnik sowie L1 - L5. (Seminar)	Erber	Fr 9-12, 3 std. R 015 Haus C VB: R 015 Haus C	VB: 21.04.
WP	Theorie und Praxis des Schulgartenunterrichts für Stud. der Polytechnik sowie L1 - L5. (Seminar)	Klee	Fr 9-12, 3 std. R 09 Haus C VB: R 015 Haus C	VB: 21.04.
WP	Allgemeinbiologische Themen für den Sachunterricht mit Versuchen. L1, L5 - ab 1. Sem. (Seminar)	Erber	Mo 14-16, 2 std. R 015 Haus C	17.04.
WP	Entwicklung einer Unterrichtseinheit: Humangenetik. L2, L3, L5 (Seminar)	Glaser	Mo 9-11, 2 std. R 03 Haus C	17.04.
WP	Entwicklung einer Unterrichtseinheit: Kommunikation im Tierreich. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Glaser	Di 16-18, 2 std. R 03 Haus C	18.04.
WP	Fachübergreifende Themen: Anglo-amerikanische Entwicklung im Biologieunterricht mit Hospitationen an den Gießen-American-Schools (gilt als nachb. Veranstaltung). L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Glaser	Mo 16-18, 2 std. R 03 Haus C	17.04.
-	Humanbiologie (Voraussetzung für das gleichlautende Seminar). L2, L3, L5 (Vorlesung)	Glaser	Mi 9-10, 1 std. R 015 Haus C	19.04.
WP	Fachübergreifende Themen: Humanbiologie (Teilnahme an der gleichlautenden Vorlesung ist Voraussetzung). L2, L3, L5 (Seminar)	Glaser	Mi 10-12, 2 std. R 015 Haus C	19.04.
WP	Schulversuche und Medien zum Thema "Ernährung". L2, L3, L5 (Seminar)	Wöllert	Di 11-13, 2 std. R 09 Haus C	18.04.
WP	Spezielle Probleme des Biologieunterrichts. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Wöllert	Mi 11-13, 2 std. R 03 Haus C	19.04.
WP	Fachübergreifende Themen: Parasitismus und Hygiene. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Wöllert	Do 11-13, 2 std. R 09 Haus C	20.04.
WP	Fachübergreifende Themen: Computereinsatz im Biologieunterricht. L2, L5 (Seminar)	Wöllert, N.N.	Di 14-16, 2 std. R 015 Haus C	18.04.

WV	-	Übungen zum Seminar: Computereinsatz im Biologieunterricht. L2, L5 (Übung)	Wöllert N.N.	Mi 14-16, 2 std. Computerraum UE	19.04.
WP	-	Vorbereitende Veranstaltung für die Exkursion nach Spiekerooog. L1, L2, L5 (Seminar)	Berck	Do 16-17, 1 std. R 09 Haus C	20.04.
WP	-	Vorbereitende Veranstaltung für die Alpenexkursion (Innsbruck, Hohe Tauern). L1, L2, L5 (Seminar)	Erber, Klee	Di 18-20, 2 std. R 015 Haus C	18.04.
WP	-	Exkursion nach Spiekerooog.	Berck	21.09. - 29.09.89	
WP	-	Alpenexkursion (Innsbruck, Hohe Tauern).	Erber, Klee	n.b.A.	
WP	-	Exkursion Südtirol.	Berck	29.04. - 07.05.89	
WP	-	Ein- und halbtägige Exkursionen.	Berck, Erber Glaser, Klee	n.b.A.	
WP	-	Ein- und mehrtägige fossilienkundliche Exkursionen.	Heidt	n.b.A.	
-	-	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten.	Berck, Erber Glaser, Klee	ganztägig	

B O T A N I K

GS	Botanisches Kolloquium für alle Studiengänge ab 1. Semester.	Hochschullehrer der Botanischen Institute	Di 18-20, 2 std.,	n.b.A.
HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. - Ganztägig HF, L3	Hochschullehrer der Botanischen Institute		

Allgemeine Botanik, Senckenbergstraße 17

(Wenn nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen in der Senckenbergstraße statt.)

GS	Systematik und Evolution der Pflanzen: Einführung in die botanische Stammesgeschichte. - HF, L2, L3 (Vorlesung)	Schnetter	Di, Mi, Do, Fr 7-8 4 std. Gr. Hörsaal	20.04.	
P	HS	Botanische Übungen für Fortgeschrittene. Halbtägiges Praktikum für mehrere Gruppen. - HF, L3	Bille, Brück Felle, Grolig Hoffmann, Nowak Richter, Ringe R. Schnetter, Wagner	Mo-Fr halbtägig VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 17.04. 8.30
P	GS	Bestimmungsübungen: Untersuchen und Bestimmen von Blütenpflanzen - für mehrere Gruppen. - HF, L2, L3, NF	Bergmeier Blankenhorn Gottsberger Nowak, N.N.	3 std., n. Vereinb. Gr. Hörsaal	Einf. f. alle Gruppen: 18.04. 14.15
P	GS	Botanische Anfänger-Exkursionen: Geländepraktikum - für mehrere Gruppen. - HF, L3, NF	Bergmeier Blankenhorn Gottsberger Nowak, N.N.	2 std. n.b.A. 14-tägig	n.b.A.
WP	HS	Große Botanische Exkursion nach Ligurien/Italien. HF, L3 (Geländepraktikum)	Gottsberger	2 Wochen, n. Vereinb.	VB: n.b.A.
P	GS	Übungen im Untersuchen und Bestimmen wichtiger Pflanzen für Agrarwissenschaftler. - Mehrere Gruppen.	Nowak	Do 13.15, 15.00, 16.35, je 2 std. MZVG R 408	20.04.
P	GS	Einführung in die Systematik der einheimischen Blütenpflanzen unter besonderer Berücksichtigung der Gift- und Arzneipflanzen. - Für mehrere Gruppen. V; WV für M, C	Ringe R. Schnetter	Mo 14-16, 16.30-18.30, Di 16-18, je 2 std. und n. Vereinb. Gr. Hörsaal	Einf. f. alle Gruppen: 17.04. 15.15

15

WP	HS	Elektrophysiologisches Praktikum zur zellulären Energetik. HF (WP-Pr.f.F.)	Felle	2 Wochen ganztägig 22.05. - 02.06.89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 17.4. 10.30
WP	HS	Photobiologie und Energetik pflanzlicher Mikroorganismen. HF (WP-Pr.f.F.)	Wagner Grolig	2 Wochen ganztägig 05.06. - 16.06.89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 17.04. 11.00
WP WV	HS	Aktuelle Fragen zur Signalübertragung: Phytohormone, "Second Messengers", cytoplasmatische pH-Regulation. HF, L3 (Seminar)	Felle	Mo 17-19, 2 std. Kl. Hörsaal	24.04.
WP WV	HS	Vegetationskundliches und Blütenbiologisches Seminar. (Für Teilnehmer an der Großen Exkursion nach Ligurien/Italien im SS 1989). - HF, L3	Gottsberger	2 std. n. Vereinb.	n.b.A.
WP WV	GS HS	Seminar: Aktuelle Fragen zur Entwicklungsbiologie der Pflanze. HF, L2, L3, N	Ringe	Mi 18-20, 2 std. 14-tägig Kl. Hörsaal	VB: 26.04. 18.15
WP WV	HS	Seminar: Funktionen des pflanzlichen Cytoskeletts. HF, L3	Wagner Grolig	Do 18-20, 2 std. Kl. Hörsaal	VB: 20.04. 18.15
WP	HS	Mitarbeiterseminar: Phytochrom - molekularbiologische und immunologische Ergebnisse.	Wagner Grolig	Mo 10-12, 2 std. Kl. Hörsaal	VB: n.b.A.
WV	GS HS	Führungen im Botanischen Garten. - Für Hörer aller Fachbereiche.	Gottsberger Schultka	2 std., n.b.A.	n.b.A.
WP	HS	Vegetationskundliche Übungen für Agrarwissenschaftler.	Schultka	3 x 2 std. VB: Gr. Hörsaal	VB: 25.04. 14.00
WP	HS	Übungen zur Vegetationskartierung für Agrarwissenschaftler.	Schultka	3 x 1 std. VB: Gr. Hörsaal	VB: 25.04. 13.00
WP	HS	Botanische Exkursionen für Fortgeschrittene; für Geographen mit HF Botanik, (Biologen).	Schultka	2 std., n. Vereinb. VB: Kl. Hörsaal	VB: 24.04. 12.30
WP	GS	Pflanzengeographisch-vegetationskundliche Übungen für Geographen ab 3. Sem.	Schultka	2 std., n. Vereinb. VB: Kl. Hörsaal	VB: 19.04. 12.30
WP	HS	Vegetationskundliche Übungen für Fortgeschrittene; für Geographen.	Schultka	2 std., n. Vereinb. VB: Kl. Hörsaal	VB: 24.04. 12.00

Pflanzenphysiologie, Heinrich-Buff-Ring 58 (Chemiegebäude)

	GS	Pflanzenphysiologie I: Stoffwechsel. HF, L3, N, C (Vorlesung)	Zetsche Wagner Pahlich	Di, Mi, Do 11-12 3 std. Chemiegeb. H EG 05	18.04.
P	GS	Pflanzenphysiologisches Praktikum. HF, L3	Zetsche N.N. Brändle Valentin	1. Kurs: Mo 14 s.t. 2. Kurs: Mo 14 s.t. 3. Kurs: Di 14 s.t. 4. Kurs: Di 14 s.t. Jeweils 4 std. MZVG R 211/212 VB: Chemiegeb. H EG 05	VB für alle Kurse 18.04. 15.15
WP	HS	Pflanzliche Zell- und Gewebekulturen und ihre technische Anwendung. HF (WP-Pr.f.F.)	Zetsche Brändle	2 Wochen ganztägig 08.05. - 19.05.89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 18.04. 9.30
WP	HS	Enzymkinetik und Stoffwechselregulation. HF (WP-Pr.f.F.)	Pahlich	2 Wochen ganztägig 05.06. - 16.06.89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 18.04. 10.00

Seminar: Endosymbiosen und Plastiden-evolution.	Zetsche Valentin	2 std., n. Vereinb. VB: Chemiegeb. R 753	VB: 20.04. 16.15
Mitarbeiterseminar.	Zetsche	2 std., n. Vereinb.	
Mitarbeiterseminar.	Pahlich	2 std., n. Vereinb.	
Seminar: Aktuelle Themen.	Pahlich	Mo, 2 std. n. Vereinb. VB: Chemiegeb. R 753	VB: 24.04. 14.15

P f l a n z e n ö k o l o g i e, Heinrich-Buff-Ring 38 (MZVG)

GS	Biologie: Botanik für Landwirte und Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften. (Vorlesung)	Kunze N.N.	Di 11-13, Do 10-12 4 std. Chemiegeb. H EG 01	20.04.
GS HS	Naturschutz: Wissenschaftliche Grundlagen und Praxis. HF, L2, L3, L5 u. für Studierende der Fachrichtung Umweltsicherung. (Vorlesung)	Ott	Do 8-10, 2 std. 14-tägig MZVG R 113	27.04.
P	GS Botanisch-mikroskopischer Kurs für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften. H, E - ab 1. Sem.	Kunze Gnitte N.N.	1. Kurs: Mo 12.30-14.00 2. Kurs: Mo 14.15-15.45 je 2 std. MZVG R 408	VB: 17.04. 14.00
P	GS Übungen zur Pflanzenökologie. (In Parallel-Veranstaltungen.) HF (P)	Gnitte Schwantes, Kunze Fricke, Both Lepper, N.N.	4 std., n. Vereinb. MZVG R 23 VB: MZVG R 408	VB u. Platz- zuw.: 17.04. 18.15
P	GS Begleitende Vorlesung zu den Übungen zur Pflanzenökologie. HF	Gnitte Schwantes, Kunze Fricke, Both, Lepper, N.N., N.N.	Mo 13-14, 1 std. Chemiegeb. H EG 03	17.04.
WP	GS Methoden der Geobotanik. HF, L3 (WP-Pr.)	Hildebrand-Vogel	5 x ganztägig i.d.Zeitvom 24.04.-28.04. u. 22.05.-26.05. MZVG R 23	VB u. Platz- zuw.: 20.04. 16.15
WP	GS Mittelpraktikum für Sekundarstufenlehrer: Morphologie und Physiologie der Pflanzen. - L1, L2, L5 ab 3. Sem. (Übung)	Kunze N.N.	5 std., n. Vereinb. MZVG R 23	VB: 27.04. 14.15
WP	HS Analysen eines aquatischen Ökosystems. HF (WP-Pr.f.f.)	Kunze Gnitte Fricke	2 Wochen ganztägig 28.08. - 09.09.89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 18.04. 10.30
WP	HS Analysen eines terrestrischen Ökosystems. HF (WP-Pr.f.f.)	Steubing Fangmeier Both, Lepper	2 Wochen ganztägig 03.07. - 14.07.89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 18.04. 11.00
WP	GS Besondere methodische Aspekte der Umweltanalytik. Eine Einführung für Biologen: Analytik von Luftinhaltsstoffen. - HF, L3 (Seminar)	Laubereau	Mi 15-17, 2 std. MZVG R 09	VB: 19.04.
WP	HS Analyse von Ökosystemen - Fallstudie -. HF, L2, L3 ab 5. Sem. (Seminar)	Kunze	n.b.A. MZVG R 23	VB: 24.04. 16.15

15

WP	GS HS	Thallophyten-Exkursion am Edersee. HF, L3, L2 ab 3. Sem. (Übungen im Gelände)	Schwantes N.N.	1 Woche 09.10. - 14.10.89	VB: n.b.A.
WV	HS	Pflanzenökologische Exkursionen.	Hochschullehrer d.Pflanzenökologie	1-3 Tage n.b.A.	VB: n.b.A.

GENETIK , Heinrich-Buff-Ring 58 (Chemiegebäude)

	HS	Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten. Ganztägig. - HF, L3	Hochschullehrer der Genetik		
	GS	Grundriß der Vererbungslehre. HF, M, V, A, PS ab 1. Sem. (Vorlesung)	Anders	Mo, Di 14-15, 2 std. Chemiegeb. H EG 05	18.04.
	HS	Biologie der Neoplasmen. L3, HF, M, V ab 1. Sem. (Vorlesung m. Demonstration)	Anders	2 std., n. Vereinb. Chemiegeb. H EG 05	n.b.A.
	GS HS	Molekulargenetik II. HF, L3, NF, M, V ab 1. Sem. (Vorlesung)	Jost	Do 11-12, 1 std. Chemiegeb. R 324	27.04.
P WP	GS	Kleines Genetisches Praktikum. HF; L3, NF, M, V ab 3. Sem.	Anders, Brix Gröger, Henze Krekeler, Zechel	1 Woche ganztätig 17.07. - 21.07.89 VB: Chemiegeb. H EG 05	VB: 09.05. 15.15
WP	HS	Animale Zellkultur und Zellfusion. HF (WP-Pr.f.f.)	Jost	2 Wochen ganztätig 03.07. - 14.07.89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 18.04. 11.30
WP	HS	Somatische Zellhybridisierung, mono- klonale Antikörper und angewandte Grundlagen der Immunologie. (Seminar)	Jost	2 std., n. Vereinb. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WP	HS	Struktur von Chromosomen, Chromatin, Viren und Nukleinsäuren. HF (WP-Pr.f.f.)	Anders Brix	2 Wochen ganztätig 08.05. - 19.05.89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 18.04. 12.00
WV	HS	Seminar für Examenskandidaten. HF, L3	Anders	Mo 18-21, 3 std. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WV	HS	Besprechung neuerer genetischer Arbeiten. - L1, HF, NF ab 1. Sem.	Anders	2 std., n. Vereinb. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WV	GS HS	Genetisches Kolloquium. L1-L3, HF, NF, M, V, A, PS ab 1. Sem.	Anders	2 std., n. Vereinb. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
	HS	Mechanismen des Zellwachstums. L3, HF, NF, M, V ab 1. Sem. (Vorlesung m. Demonstration)	Sedlacek	Fr 17-18, 1 std. Chemiegeb. H EG 05	n.b.A.
WV	HS	Zellkulturtechniken. (Praktikum)	Sedlacek	3 Tage halbtätig Behringwerke Marburg	n.b.A.
WV	HS	Toxikologische Grundlagen der Umwelt- wissenschaften HF, L3, C, M, V (Vorlesung u. Übung)	Schlatterer	1 Woche ganztätig n. Vereinb.	n.b.A.
WV	HS	Übungen zur Gen-Expression. HF, L3, M, V (Praktikum)	Friis	2 Wochen ganztätig n. Vereinb.	n.b.A.

MIKROBIOLOGIE / MOLEKULARBIOLOGIE, Frankfurter Straße 107 (MZI)

HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig. - HF, L3	Hochschullehrer der Mikrobiologie/ Molekularbiologie			
HS	Molekularbiologie. HF, L3 (Vorlesung)	Hobom	Do 9-11, Fr 12-13 3 std., Chemiegeb. H EG 05	20.04.	
HS	Mobile genetische Elemente. HF, L3 (Vorlesung)	Philippsen	Mo 14-15.30 MZVG R 113 oder n. Vereinb.	24.04.	
P	HS	Mikrobiologisches Praktikum: Kurse A, B	Hegemann Hobom Philippsen	Mo-Fr 14.30-18.00 Kurs A: 22.05.-02.06. Kurs B: 05.06.-16.06. je 2 Wochen MZVG R 408 VB: Chemiegeb. H EG 05	VB: 18.04. 17.15
WV	HS	Seminar: Die Synthese von DNS und ihre Anwendung in der Biologie.	Hegemann	2 std., n. Vereinb. VB: MZVG R 230e	VB: 02.05. 18.00
WV	HS	Seminar mit Exkursion: Biochemische Grundlagen der molekularen Genetik. (Vorbereitung auf das Praktikum für Biochemie der Nukleinsäuren im WS 89/90.)	Kröger	1 Woche ganztägig 09.10. - 13.10.89 VB: MZI R 501	VB: 20.04. 18.15
WV	HS	Molekularbiologisches Praktikum für Examenkandidaten.	Hobom Kröger	4 Wochen ganztägig VB: MZI R 535	VB: 28.04. 14.15
WV	HS	Journal Club.	Philippsen Hegemann Hobom, Kröger	Mo 12-13, 1 std.	n.b.A.
WV	HS	Mitarbeiterseminar: Gentechnologie.	Hobom Kröger	Mi 9-10.30 2 std.	n.b.A.
WV	HS	Mitarbeiterseminar: Hefe-Molekularbiologie.	Philippsen Hegemann	Di 9-10.30 2 std.	n.b.A.

ZOOLOGIE

WV	GS	Zoologisches Kolloquium. HF, L1-L3, N ab 1. Sem.	Hochschullehrer der Zoologischen Institute	Mo 17-19, 2 std. Kl. Hörsaal Stephanstr. 24	n.b.A.
	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. - Ganztägig HF, L3	Hochschullehrer der Zoologischen Institute		

Allgemeine und Spezielle Zoologie, Stephanstraße 24

(Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in der Stephanstraße statt.)

GS	Einführung in die Biologie und Ökologie einheimischer Tiere mit Demonstrationen. HF, L3, L2 (Vorlesung)	Scherf	Fr 15-17, 2 std. Wiss.Sammlung	12.05.
GS	Prinzipien der taxonomischen Differenzierung, interpretiert an ausgewählten Tiergruppen. HF, L3, L2 (Vorlesung)	Scherf	Mi 18-19, 1 std. Gr. Hörsaal	26.04.
GS HS	Spezielle Zoologie der Arthropoden. HF, NF, L1-L3 (Vorlesung)	Seifert	Di 17-19, Do 16-18 4 std. Kl. Hörsaal	20.04.

15

				Mo-Fr 8.15-9.15, 5 std. MZVG R 424	
HS	Biologie, Bau und Funktion der verschiedenen Tiergruppen: 1. Protozoa, Porifera, Coelenterata 2. Plathelminthes, Nematelminthes, Annelida, Mollusca, Crustacea 3. Chelicerata, Insecta, Tentaculata 4. Echinodermata, Tunicata, Acrania 5. Pisces, Amphibia, Aves, Mammalia HF, L3 (Ringvorlesung)	Werding, Eichelberg Ehlert, Eichelberg Claes Holl, Xyländer Werding Eichelberg, Schipp Schipp, Eichelberg, N.N.			21.04. 08.05. 06.06. 20.06. 28.06.
WP	HS Praktikum der Ökophysiologie und des Stofftransports. HF (WP-Pr.f.F.)	Wessing Bertram		2 Wochen ganztägig 03.07. - 14.07.89 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 17.04. 12.00
WP	HS Praktikum zur Tierökologie. HF (WP-Pr.f.F.)	Scherf Klein		2 Wochen ganztägig 19.06. - 30.06.89 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 17.04. 12.30
WP	HS Pharmakologische Wirkungen bei Kreislauforganen. - Apparatives Praktikum auf vergleichend-biologischer Grundlage. HF (WP-Pr.f.F.)	Schipp Fiedler, Jakobs Mohrmann		2 Wochen ganztägig 05.06. - 16.06.89 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 17.04. 14.00
WP	HS Protozoologische Übungen. HF (WP-Pr.f.F.)	Schulte		2 Wochen ganztägig 22.05. - 02.06.89 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 17.04. 14.30
WP	HS Entomologische Übungen II (Entwicklung der Insekten). HF (WP-Pr.f.F.)	Seifert Schlüter Xyländer		2 Wochen ganztägig 03.04. - 14.04.89 MZVG R 419	VB: s.Aush!
WP	HS Arachnologische Übungen. HF (WP-Pr.f.F.)	Holl		2 Wochen ganztägig 19.06. - 30.06.89 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 17.04. 15.00
WP	HS Entwicklungsbiologie der Tiere. HF, L3 (WP-Pr.)	Wessing Claes		Di 16-19, 3 std. MZVG Gr. Kursraum	n.b.A.
	HS Vorlesung zum Praktikum "Entwicklungsbiologie der Tiere".	Wessing Claes		Di 15-16, 1 std. n.b.A.	n.b.A.
WP	HS Zoologisches Praktikum mit Vorlesung auf vergleichend biologischer Grundlage. L2, L5 und Studierende der Psychologie. (Praktikum m. Vorlesung)	Claes Eichelberg Hipke, Holl Jauker, Schipp		Fr 8.30-13.00 5 std. MZVG R 408	n.b.A.
P	GS Zoologische Übungen für Anfänger. HF, NF, L1-L3, L5, N (Übung mit Einf.vorlesung)	Schulte		Mi 10-13, 3 std. MZVG R 408 Platzvergabe: 18.04. 14 c.t., Gr.Hörsaal	19.04.
P	GS Bestimmungsübungen an Tieren. HF, L1-L3 (Übung)	Scherf Klein		Do 7.45-13.00 3 Gruppen	n.b.A.
P	HS Zoologische Übungen für Fortgeschrittene zu Biologie, Bau und Funktion von:			Mo-Fr, 20 std. MZVG R 424 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 17.04. 9.30
	1. Protozoa, Porifera, Coelenterata 2. Plathelminthes, Nematelminthes, Annelida, Mollusca, Crustacea 3. Chelicerata, Insecta, Tentaculata 4. Echinodermata, Tunicata, Acrania 5. Pisces, Amphibia, Aves, Mammalia HF, L3 (Übung)	Werding, Eichelberg Ehlert, Eichelberg Claes Holl, Xyländer Werding Eichelberg, Schipp Schipp, Eichelberg, N.N.			21.04. 08.05. 06.06. 20.06. 28.06.
WP	HS Ausgewählte Themen der Entomologie. HF, L3 (Seminar)	Seifert Xyländer Scherf, Klein		Mi 16-18, 2 std. Wiss.Sammlung	19.04.
WP	HS Tier und Mensch unter temperaturabhängigen Extrembedingungen. HF, L3 (Seminar)	Eichelberg Wessing		Do 17-19, 2 std. Bibliothek	n.b.A.

WV	HS	Neuere Ergebnisse der Kreislauf- forschung. Seminar für Examens- kandidaten und Stud. im Hauptstudium.	Schipp	2 std., n.b.A. Bibliothek	n.b.A.
WV	HS	Parasitologie. Mitarbeiterseminar für Examenskandidaten.	Schulte	2 std., n.b.A. MZVG R 31	n.b.A.
WV	HS	Marinbiologischer Kurs für Examens- kandidaten.	Schipp	4 Wochen ganztägig an der Station Biologique d'Arcachon (Frankr.) Sept./Okt.1989	n.b.A.
WP	GS HS	Meeresbiologische Übungen mit Exkursionen in List/Sylt. HF, L3	Ehlert Eichelberg	01.08. - 11.08.89	n.b.A.
WP	GS HS	Zoologische Exkursion: Webespinnen. HF, L3 (Exkursion)	Holl	n.b.A.	n.b.A.
WP	GS HS	Zoologische Exkursionen. HF, L3	Scherf Klein	n.b.A.	n.b.A.
WV	GS	Vogelkundliche Lehrausflüge. HF, L1-L3 (Exkursion)	Ehlert	n.b.A.	n.b.A.
WP	HS	Zoologische Exkursion unter Natur- schutzaspekten. HF	Holl	n.b.A.	n.b.A.

Tierphysiologie, Wartweg 95

	GS	Grundzüge der Tierphysiologie. HF, L3 (Vorlesung)	Cleffmann Schwartz	Mo,Di,Fr 10-11, 3 std. Chemiegeb. H EG 05	17.04.
	GS	Ergänzung zur Vorlesung "Grundzüge der Tierphysiologie". - HF, L3	Cleffmann Schwartz	Fr 11-12, 1 std. Chemiegeb. H EG 05	21.04.
	GS	Die Absolutgröße von Tieren. - Physiologische und ökologische Implikationen. HF, L1, L2, L3 (Vorlesung)	Jauker	Do 14-16, 2 std. MZVG R 113	27.04
WP	HS	Praktikum der quantitativen Biologie: Raten und Rhythmen. HF (WP-Pr.f.F.)	Jauker	2 Wochen ganztägig 03.07. - 14.07.89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 18.04. 14.00
WP	HS	Praktikum der Sinnes- und Nerven- physiologie. HF (WP-Pr.f.F.)	Blühbaum-Gronau Schwartz Tittel	4 Wochen ganztägig 22.05. - 16.06.89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 14.30
WP	HS	Praktikum der Hormonphysiologie. HF (WP-Pr.f.F.)	Cleffmann Kunze	2 Wochen ganztägig 24.04. - 05.05.89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 15.00
WP	HS	Praktikum der Zell- und Stoffwechsel- physiologie. HF (WP-Pr.f.F.)	Cleffmann Hipke Jauker Soose	4 Wochen ganztägig 05.06. - 30.06.89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 15.30
WV	HS	Tierphysiologisches Seminar. HF, L3	Cleffmann Jauker, Schwartz	Di 16-18, 2 std.	n.b.A.
WP	HS	Seminar über das Verhalten der Tiere. L2	Schwartz	Mo 11-13, 2 std. MZVG R 230	24.04.
WP	HS	Meereszoologische Exkursion Helgoland. HF, L3 (Exkursion mit Praktikum)	Cleffmann Götting	25.09. - 06.10.89	VB: n.b.A.
WV	HS	Ornithologische Exkursion zum Dümmen.	Hipke Jauker	n.b.A.	n.b.A.

Veranstaltungen außerhalb des FB Biologie

FB 12 - MATHEMATIK

WP	HS	Höhere Mathematik für Chemiker und Biologen II. HF, L3 (WP-Pr.)	Malkowsky N.N.	2 std., Zeit n.Vereinb.	n.b.A.
WP	HS	Vorlesung dazu.	Malkowsky	Mo 10-12, 2 std. n.b.A.	17.04.

STRAHLENZENTRUM / FB 13 PHYSIK

	HS	Radioökologie mit bes. Berücksichtigung von Kernkraftwerken. HF, L1-L3, N (Vorlesung)	Sattler	Mi 11-12, 1 std. Strahlenzentrum	n.b.A.
WP	HS	Nuklearbiologisches Praktikum (mit Einführung). HF, L3 (WP-Fr.)	Sattler	5 std., n.Verein. Strahlenzentrum	n.b.A.
WP	GS HS	Radioaktivität und Strahlenschutz (praktische Einführung). HF, L1-L3, M, N	Sattler	1 std., n.Vereinb. Strahlenzentrum	n.b.A.
WP	HS	Biophysikalisches Praktikum I. (Parallelveranstaltungen in kleinen Gruppen.) HF, L3 - ab 6. Sem. (WP-Pr.)	Kiefer, Lohmann Neubacher, Penka Rase, Schneider Strobel, Weber	Di 14-17, 3 std. Strahlenzentrum	Anmeld.: b. 17.04. im Sekr. Biophys.
WP	HS	Biochemisches Praktikum II. (Parallelveranstaltungen in kleinen Gruppen.) HF - ab 6. Sem. (WP-Pr.f.F.)	Kiefer, Lohmann Neubacher, Penka Rase, Schneider Strobel, Weber	2 Wochen ganztägig Ende September 89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 17.04. 16.00

FB 14 - CHEMIE

WP	HS	Physikalisch-Chemisches Praktikum für Naturwissenschaftler. HF (WP-Pr.f.F.)	Seidel Seibert	Mi 8-17 vom 24.04.-14.07.89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 18.04. 16.30
WP	HS	Einführung in die chromatographischen Methoden und in die Arbeitstechniken zur Erkenntnis (Screening) gebräuchlicher Drogen und Medikamente. HF, L3 (WP-Pr.) - Begrenzte Teilnehmerzahl. -	Wollrab Schütz	Mi 14-18, 4 std. Chemiegeb. H EG 21 Anmeldung: Sekretariat Didaktik d. Chemie Chemiegeb. R 127	VB und Beginn: 19.04. 14.00

FB 16 - GEWISSENSCHAFTEN UND GEOGRAPHIE

WP	HS	Paläontologische Übungen II. (Wirbellose). HF, L3 (WP-Pr.)	Blind	Do 14-16, 2 std. Zeughaus od. Diezstraße	20.04.
	HS	Paläontologie II. HF, L3 (Vorlesung z. WP-Pr.)	Blind	Mi 8-10, 2 std. Zeughaus od. Diezstraße	19.04.

FB 17 - AGRARWISSENSCHAFTEN

WP	HS	Experimentelle Phytomedizin. HF (WP-Pr.f.F.)	Schmutterer Hummel	2 Wochen ganztägig 18.09. - 29.09.89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 17.04. 15.30
----	----	--	-----------------------	--	------------------------

FB 18 - VETERINÄRMEDIZIN

WP	HS	Einführung in die Methoden der Biochemie. - HF Seminar mit begrenzter Teilnehmerzahl zur Einführung in das Biochemische Praktikum für Studenten der Naturwissenschaften im WS 89/90.	Schoner	Mo 18-20, 2 std. R9 Biochemie	17.04.
----	----	---	---------	----------------------------------	--------

WP	HS	Spezielle Methoden der Lichtmikroskopie (Hellfeld-, Dunkelfeld-, Phasenkontrast-, Interferenz-, Fluoreszenz- und Polarisationsmikroskopie) für Biologen. HF, L3 (WP-Pr.) - Begrenzte Teilnehmerzahl. -	Sernetz	Mo 18-21, 3 std. R 9 Biochemie	17.04.
----	----	--	---------	-----------------------------------	--------

FB 20 - HUMANMEDIZIN

WP	HS	Virologisch-Molekularbiologisches Praktikum für Mediziner und Biologen. HF (WP-Pr.f.f.)	Friedrich Kaluza Scholtissek Stitz	2 Wochen ganztägig 03.07. - 14.07.89 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 18.04. 16.00
WP	HS	Gentechnologisches Praktikum. HF, L3 (WP-Pr.)	Rohde Niemann	n. Vereinb.	n.b.A.
GS	HS	Einführung in die Primatologie. HF, L1-L3, V (Vorlesung)	Sprankel	Di 9-10, Mi 11-12 2 std., MZVG R 113	n.b.A.
WV	GS	Biologie einheimischer Wildtiere. HF, L1-L3, V (Seminar)	Sprankel	2 std., n.Vereinb.	n.b.A.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

15



**Ferber'sche
Universitäts-Buchhandlung
»Ihre Buchhandlung«**

**6300 Gießen · Seltersweg 83
Telefon (06 41) 79 34-0
Telefax (06 41) 79 34 39**

Neuaufgabe!

K. Mengel Einführung in die Biochemie
426 Seiten, zahlreiche Abbildungen und Tabellen
3. erweiterte und vollständig überarbeitete Auflage 1988
DM 35,-, Hörerpreis DM 28,-

Fachbereich 16 — Geowissenschaften und Geographie

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs:

Geol. = Geologen

Min. = Mineralogen

Chem.D. = Chemiker mit Studienziel Diplom

Chem. L3 = Lehramt Sekundarstufe II

Bod. = Bodenkundler

Phys. = Physiker

Geogr.D. = Geographen mit Studienziel Diplom und Nebenfach Geologie

Geogr.L3 = Geographen mit Lehramt Sekundarstufe II

Geogr.Mag. = Magister

L1 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Grundschulen (L1-WD = Wahlfachdidaktik)

L2 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Haupt- und Realschulen"

L3 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Gymnasien"

L5 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Sonderschulen"

D = Geographen mit Studienziel Diplom

Ds = Diplomgeographen sozialgeographische Richtung

Dn = Diplomgeographen naturwissenschaftliche Richtung

DN = Diplomnebenfachstudium

IV Name des Lehrenden

V Veranstaltungsort- und zeit:

R I = Großer Hörsaal/Zeughaus (Eingang Landgraf-Philipp-Platz)

R II = Kurssaal 24/Zeughaus (Eingang Senckenbergstraße 3)

R III = Kursraum 101/Zeughaus (Eingang Senckenbergstraße 3)

R IV = Seminarraum, Neues Schloß

R V = Seminarraum, Schloßgasse 7

R VII = Seminarraum o4, Karl-Glückner-Str. 21

R VIII = Seminarraum o5, Karl-Glückner-Str. 21

R IX = Hörsaal, Diezstraße 15

R X = Sitzungszimmer, Diezstraße 15

Geologie - Paläontologie

P	GS	Einführung in die Geowissenschaften Geol.,Min.,Geogr.(D,L3,Mag.)	Emmermann/ Franke/Stein	Mo 8-9, 13-14 Do,Fr 8-9, 5 st. R I	17.4.
P	GS	Erdgeschichte Geol.,Min.Geogr.(D,L3,Mag.)	Pflug	Mi 10-13, 3 st. R II	19.4.
P	GS	Übungen zur Erdgeschichte Geol.,Min.,Geogr.(D, L3,Mag.)	Pflug	Mi 14-16, 2 st. R II	19.4.
P	GS	Paläontologie II Geol.,Biol.(WP)	Blind	Mi 8-10, 2 std. R II	19.4.
P	GS	Übungen zur Paläontologie II Geol.,Biol.(WP)	Blind	Do 14-18.30,2x3st. R II	20.4.
P	GS	Tektonik Geol.	Stibane	Di 9-10, 1 st. R II	18.4.
P	GS	Übungen zur Tektonik Geol.	Stibane	Di 10-11.30, 2 st. R II	18.4.
P	GS	Übungen zur Interpretation geologischer Karten II Geol.,Min.	Stibane	Mo 9-11, 2 st. R I	17.4.
P	GS	Übungen Gesteine Geol.,Min.,Geogr.(D,L3,Mag.)	Knoblich	Mo 14-16, 2 st. R IX	17.4.

P	GS	Unterseminar Geol.	Franke	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R II	
P	GS	Unterseminar Geol.	Pflug	Mi 16-18, 2 st. R II	19.4.
P	GS	Geowissenschaftliche Kolloquien Geol.,Min.	Die Hochschul- lehrer der Geowissen- schaften	Di 18-19, 1 st. R I	n.bes. Ankündigung
WP	GS	Geowissenschaftliches Forschungs- seminar Geol.,Min.	Behrmann/ Erzinger/ Stein	Di 17-18, 1 st. KT8-Raum	n.bes. Ankündigung
P	GS	Geologische Exkursionen Geol.,Min.,Geogr.(D,L3,Mag.)	Die Hochschul- lehrer der Geowissen- schaften	1- u.mehrtägig	n.bes. Ankündigung
P	GS	Geländeübung 1a: Profilaufnahme Geol.,Min.,Geogr.(D,L3,Mag.)	Blau/Stein	2-tägig	n.bes. Ankündigung
P	GS	Geländeübung 1b: Aufschlußauf- nahme Geol.,Min.,Geogr.(D,L3,Mag.)	Franke	2-tägig	n.bes. Ankündigung
P	GS	Kartierkurs I: Eschwege Geol.,Min.,Geogr.(D)	Stein/Wenzel	14-tägig	n.bes. Ankündigung
P	GS	Geländeübung 2: Tektonik Geol.	Behrmann	2-tägig	n.bes. Ankündigung
P	GS	Kartierkurs II: NE-Sauerland Geol.	Franke	14-tägig	n.bes. Ankündigung
P	HS	Sediment-Geologie (Klastika) Geol.,Min.	Franke/Stein	Fr 9-12, 3 st. R II	21.4.
P	HS	Übungen Sediment-Geologie (Klastika) Geol.,Min.	Franke/Stein	Fr 13-15, 2 st. R II	21.4.
P	HS	Ingenieurgeologie I Geol.	Knoblich	Mo 11-13, 2 st. R IX	17.4.
P	HS	Übungen zur Ingenieurgeologie I Geol.	Knoblich	Di 14-16, 2 st. R IX	18.4.
P	HS	Hydrogeologie I Geol.	Knoblich	Di 16-18, 2 st. R IX	18.4.
P	HS	Hydrogeologische Geländeübungen Geol.	Einig	Do 14-16, 2 st. R IX	20.4.
P	HS	Übungen zur Bodenmechanik Geol.	Einig	Do 9-12, 3 st. R X	20.4.
P	HS	Kristallingeologie Geol.	Behrmann	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R II	
P	HS	Übungen zur Kristallingeologie Geol.	Behrmann	Blockkurs Zeit n.Vereinbarung	
P	HS	Geologie der Alpen Geol.	Blind	Do 9-10, 1 st. R II	20.4.
P	HS	Übungen zur Mikropaläontologie Geol.	Blind/Blau	Do 10-12, 2 st.	20.4.
P	HS	Geophysikalische Untersuchungs- verfahren Geol.,Min.	Haak	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R III	
P	HS	Übungen zur Angewandten Geo- physik II Geol.	Rammner	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R II	

P	HS	Methodik der Erdblexploration II Geol.	Martin	Zeit n.Vereinbarung 2 st., 14-Tägig R II	
P	HS	Übung zur EDV-Anwendung in der Geol.	Brehm	Zeit n.Vereinbarung 2 st.	
P	HS	Einführung in das Arbeiten mit dem AAS für Hydrogeologen Geol.	Jullmann	Zeit n.Vereinbarung 3 st., R X	
P	HS	Oberseminar (zur Frankreich-Exkursion) Geol.	Stibane	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R II	
P	HS	Geowissenschaftliche Kolloquien Geol., Min.	Die Hochschul- lehrer der Geowissen- schaften	Di 18-19, 1 st. R I	n.bes. Ankündigung
WP	HS	Geowissenschaftliches Forschungsseminar Geol., Min.	Behrmann/ Erzinger/ Stein	Di 17-18, 1 st. KTB-Raum	n.bes. Ankündigung
P	HS	Geländeübungen für Fortgeschrittene Geol.	Rösing	Zeit n.Vereinbarung 4 st.	
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten Geol., Min.	Die Hochschul- lehrer der Geowissen- schaften	ganztägig	
P	HS	Geologische Exkursionen Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Die Hochschul- lehrer der Geowissen- schaften	1- u. mehrtägig	n.bes. Ankündigung
P	HS	Meeresgeologischer Kurs Sylt Geol.	Blind	7-tägig	n.bes. Ankündigung
P	HS	Meeresgeologischer Kurs Wilhelmshaven Geol.	Stein	7-tägig	n.bes. Ankündigung
P	HS	Groß-Exkursion (Frankreich) Geol.	Stibane	14-tägig	n.bes. Ankündigung
P	HS	Groß-Exkursion (Alpen) Geol.	Blind	14-tägig	n.bes. Ankündigung
P	HS	Kartierkurs III (Kristallin) Geol.	Behrmann	14-tägig	n.bes. Ankündigung

Mineralogie - Petrologie

P	GS	Einführung in die Geowissen-Min., Geol., Bod., Chem., Phys.	Emmermann/ Franke/Stein	Do 8-9, 13-14 Fr 8-9, 5 st. R I	20.4.
P	GS	Mineralogie II (Spezielle Mineralogie) Min., Geol., Bod., Chem., Phys.	Hinze	Mo 9-11, 2 st. R III	17.4.
P	GS	Übungen zur Mineralogie II (Mineralbestimmungsübungen)	Hinze	Mo 11-13, 2 st. R III	17.4.
P	GS	Kristallographie I Einführung in die Theorie und Praxis Geol., Phys., Bod., Chem.	Borchardt	Mi 14-17, 3 st. R III	19.4.
P	GS	Kristallographie II Gesteinsbildende Minerale	Borchardt	Di 14-17, 3 st. R III	18.4.
P	HS	Petrologie der metamorphen Gesteine	Emmermann	Mo 15-17, 2 st. R III	24.4.

P	HS	Geochemie II Min., Geol., Chem., Bod. Übungen dazu	Haack Haack	Di 11-13, 2 st. R III Zeit n.Vereinbarung 1 st.	18.4.
P	HS	Analytische Geochemie (Voraussetzung zum Praktikum im folgenden WS)	Erzinger	Mi 10-12, 2 st. R III	19.4.
P	HS	Angewandte Mineralogie mit Übungen	Strübel	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R IX	
P	HS	Spezielle Methoden der Sediment- petrographie mit Übungen	Strübel/ Jullmann	Zeit n.Vereinbarung 3 st., R IX	
WP	HS	Marine Geosciences	Robinson	Zeit n.Vereinbarung 4 st.	
WP	HS	Datierung mit Spaltspuren	Haack	Zeit n.Vereinbarung 2 st.	
P	HS	Röntgenographische Phasenanalyse (Pulvermethoden, angewandte Einkristallmethoden)	Hinze	Do 9-11, 2 st. R III	20.4.
P	HS	Übungen zur röntgenographischen Phasenanalyse	Hinze	Do 11-13, 2 st.	20.4.
P	HS	Technische Mineralogie basischer feuerfester Stoffe	Münchberg	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R III	
P	HS	Einführung in die Mikro- sondenanalytik	Borchardt	Zeit n.Vereinbarung 2 st.	
W	HS	Organische Geochemie Min., Geol.	Erzinger	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R III	
W	HS	Statistik II für Geowissen- schaftler (Fehleranalyse, Clusteranalyse)	Lauterjung	Zeit n.Vereinbarung 1 st.	
P	GS	Mineralogisches Unterseminar	Haack/Hinze	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R III	
P	HS	Mineralogisches Oberseminar	Emmermann/ Haack/Hinze/ Strübel	Zeit n.Vereinbarung 2 st.	
P	GS/ HS	Exkursion Vogelsberg	Emmermann	Zeit n.Vereinbarung 1-tägig	
P	HS	Exkursion Harz	Emmermann/ Haack	Zeit n.Vereinbarung 4-tägig	
P	HS	Fachbezogene Industrie-Exkursionen	Strübel/ Jullmann	Zeit n.Vereinbarung ganztägig	
P	HS	Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Emmermann	Zeit n.Vereinbarung ganztägig	
P	HS	Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Haack	Zeit n.Vereinbarung ganztägig	
P	HS	Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Hinze	Zeit n.Vereinbarung ganztägig	
P	HS	Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Strübel	Zeit n.Vereinbarung ganztägig	
P	HS	Geowissenschaftliches Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Geologie/ Mineralogie	Di 17-19	n.bes. Ankündigung

G e o g r a p h i e

WP	GS	Einführung in die Klima- und Hydrogeographie D,L3	King	Mo 11-13, Di 12-13, 3 st. R I	17.4.
WP	GS	Einführung in die Bevölkerungs- geographie D,L3	Meyer	Mi 11-13, Do 12-13, 3 st. R IV	19.4.
WP	GS	Einführung in die Feld- und Labormethoden der Physischen Geographie Vorlesung	King	Mo 9-11, 1 st. R IV 1.Semesterhälfte	17.4.
		Übungskurse Dn,L3	Chr.Seifert	4 st.	n.bes. Ankündigung
WP	GS/ HS	Vegetationskunde Mitteleuropas Dn,L3	Vollrath	Mi 16-18, 2 st. R IV	18.4.
WP	GS	Geoökologie (mit Geländearbeit) Dn, L3	Haffner	Do 14-18, 4 st. R IV	20.4.
WP	GS/ HS	Kleine Exkursionen	Die Hochschul- lehrer der Geographie		n.bes. Ankündigung
WP	HS	Oberseminar: Probleme der Ent- wicklungsländer aus phys.-geogr. Sicht D,L3	Haffner	Fr 11-13, 2 st. R IV	21.4.
WP	HS	Oberseminar: Mittelwert und Extreme in der Geo- morphologie Dn,L3	King	Di 9-11, 2 st. R IV	18.4.
WP	HS	Methoden der Regionalanalyse Ds,L3	Giese	Di 11-13, 2 st. R IV	18.4.
WP	HS/ GS	Angewandte Physische Geographie Dn,L3	Haffner	Do 9-10, Fr 9-10, 2 st. R I	20.4.
WP	HS	Methodik und Praxis in der Dorfentwicklungsplanung Ds,L3	Krauß	Di 14-16, 2 st. R IV	18.4.
WP	HS	Projektplanung in Entwicklungs- ländern D	Weiter	2 st.	n.bes. Ankündigung
WP	HS	Karteninterpretation D,L3	Turba	Di 16-18, 2 st. R IV	18.4.
WP	HS	Luftbild- und Satellitenbild- interpretation D,L3	Grenzebach	2 st.	n.bes. Ankündigung
WP	HS/ GS	Einführung in die Bauleitplanung Ds,L3	Fischer	Mi 9-11, 2 st. R IV	19.4.
WP	HS	Angewandte Klimatologie Dn,L3	Chr.Seifert	2 st.	n.bes. Ankündigung
WP	HS	Regionale Geographie Zentral- afrikas D,L3	Wiese	Do 16-18, 2 st. R I	20.4.
WP	HS	Hochländer und Gebirge in Afrika: vom "Raubbau" zum "Mountain Management" D,L3	Wiese	Do 10-12, 2 st. R IV	20.4.
WP	HS	Regionalstruktur und Regional- entwicklung Spaniens (gleichzeit- ig Vorbereitungsseminar zur Großen Exkursion) D, L3	Giese	Mo 11-13, 2 st. R IV	17.4.

WV	HS	Einführung in die EDV (Mikrocomputer) D,L3	Erb	2 st.	n.bes. Ankündigung
WP	HS	Luftbilddauswertung in der Regionalforschung D,L3	Wiese	Fr 9-11, 2 st. R IV	21.4.
WP	HS	Vorbereitungsseminar zur Großen Exkursion "Benelux-Länder" D,L3	Wiese	Fr 14-16, 2 st. R IV	21.4.
WP	HS	Projekt: Neubaugebiete in Orts- randlage (Kommunalpoli- tik, Grundeigentum, Flächenfunktionswandel, Sozialstruktur, Inte- gration) Fallbeispiel: Watzenborn-Steinberg D,L3	Meyer	Mi 14-18, 5 st. R IV u. Gelände	19.4.
WP	HS	Projekt: Regionale Wirtschafts- planung - Fallstudie Landkreis Limburg-Weil- burg (Teil II: Maßnahmen) Ds,L3	Giese	Mo 14-18, 5 st. R IV u. Gelände	17.4.
WP	HS	Projekt: Planungsbezogene Land- schaftsökologie, Teil II	Haffner	5 st.	n.bes. Ankündigung
WP	HS	Projekt: Landschaftsökologische Untersuchungen in Trockenräumen der BRD	Th. Schmitt	5 st.	n.bes. Ankündigung
WP	HS	Große Exkursion "Spanien" D,L3	Giese		n.bes. Ankündigung
WP	HS	Große Exkursion "Benelux-Länder" D,L3	Wiese		Sept. 1989
		Geographisches Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Geographie		n.bes. Ankündigung
		Examenskandidaten-Kolloquium	Haffner	Di 18-20, 2 st. R IV	
		Diplomanden- und Doktoranden- Kolloquium	King		n.bes. Ankündigung

Didaktik Geographie

WP	GS	Klimageographie L1,L2,L5	Jäger	Di 14-16, 2 st. R VIII	18.4.
P	GS	Einführung in die Wirtschafts- und Sozialgeographie L1,L2,L3,L5	Neukirch	Fr 9-11, 2 st. R VII	21.4.
P	GS	Landeskunde von Hessen L1,L2,L3,L5, L1-WD	Ernst	Mi 9-11, 2 st. R VII	19.4.
P	GS	Unterrichtsmittel im Geographie- Unterricht L2,L3,L5	Jäger	Mo 9-11, 2 st. R VIII	17.4.
P	GS	Organisationsformen geo- graphischen Unterrichts L2,L3,L5	Jäger	Mo 11-13, 2 st. R VIII	17.4.
WP	HS	Karteninterpretation L1,L2,L5	Jäger	Mo 15-17, 2 st. R VIII	17.4.
WP	HS	Glazialmorphologie L1,L2,L5	Jahn	Mi 11-13, 2 st. R VIII	19.4.

P	GS	Didaktik der Geographie L1,L2,L3,L5	Jäger	Di 11-13, 2 st. R VIII	18.4.
WP	HS	Museumsdidaktik L1,L2,L3,L5,L1-WD	Ernst	Mi 11-13, 2 st. R VII	19.4.
WP	HS	Geländearbeit im Geographie- Unterricht L1-WD,L2	Nink	Mo 14-16, 2 st. R VII	17.4.
WP	HS	Film und Bild im Geographie- Unterricht L1,L2, L3,L5,L1-WD	Jahn	Mi 9-11, 2 st. R VIII	19.4.
WP	HS	Sachzeichen im Geographie- Unterricht L1,L2,L3,L5,L1-WD	Förster	Do 9-11, 2 st. R VII	20.4.
WP	HS	Analyse ausgewählter Unterrichts- mittel: Geographie mit Computer L1,L2,L3,L5,L1-WD	Neukirch	Do 11-13, 2 st. UB Rechenraum	20.4.
WP	HS	Kolloquium für Examenkandidaten L1,L2,L3,L5,L1-WD	Jahn	Do 9-11, 2 st. R VIII	20.4.
P	HS	Prozeßanalysen geographischen Unterrichts L2,L3,L5	Jäger	Di 9-11, 2 st. R VIII	18.4.
WP	HS	Lernsicherung und Leistungsmessung L1,L2,L3,L5,L1-WD	Förster	Fr 9-11, 2 st. R VIII	21.4.
WP	HS	Regionale Geographie von Teil- räumen Europas. Landeskunde Südalpen. Beispiel: Veneto - Friaul L1,L2,L3,L5	Neukirch	Fr 11-13, 2 st. R VII	21.4.
P	GS/ HS	Ein- und mehrtägige Exkursionen L1,L2,L3,L1-WD	Die Mitar- beiter des Instituts	nach besonderer Ankündigung (bitte Exkursionsaushänge beachten !)	
P	HS	Geländepraktikum L1,L2,L3,L5,D	Neukirch	Zeit n.Vereinbarung 5 Tage	

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Fachbereich 17 — Agrarwissenschaften*

(* = vorläufige Bezeichnung)
Ehemalige Fachbereiche:

- 16 - Angewandte Biologie und Umweltsicherung
- 18 - Institut für Tierzucht und Haustiergenetik
- 20 - Nahrungswirtschafts- und Haushaltswissenschaften

I Veranstaltungsart

- P = Pflichtveranstaltung (gem. St.O.)
- WP = Wahlpflichtveranstaltung (gem. St.O.)
- Pa = Parallelveranstaltung zu einer Pflichtveranstaltung
- WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Veranstaltungsort

- APSe = Seminarraum Inst. f. Agrarpolitik, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- ASSe = Seminarraum Inst. f. Agrarsoziologie, Bismarckstr. 4
- AUB = Alte Universitätsbibliothek, Bismarckstr. 37
- AugH = Hörsaal Augenklinik, Friedrichstr. 18
- BioH = Biologischer Hörsaal, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
- BoSe = Bodenkundlicher Seminarraum, Wiesenstraße 3
- BotH = Botanischer Hörsaal, Senckenbergstr. 17-25
- BotD = Botanisches Institut, Übungsraum, Senckenbergstr. 17-25
- BoLa = Labor, Inst. f. Bodenkunde, Eichgärtenallee 3, Erdgeschoß
- Brag = Hörsaal Braugasse 7, I. Stock
- ChO3 = Raum 03, EG., Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- ChO5 = Raum 05, EG., Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- Ch18 = Raum 18, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- Ch19 = Raum 19, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- EiRö = Hörsaal Eichgärtenallee 3
- gChH = Großer Chemie-Hörsaal, Heinrich-Buff-Ring 58
- gNDi = Großer Hörsaal, Diezstraße 15
- gNZe = Großer Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- gNZo = Großer Hörsaal Zoologie, Stephanstraße 24, I. Stock
- GoLk = Lehrküche, Goethestraße 55
- GoSe = Seminarraum Inst. f. Ernährungswissenschaften, Goethestraße 55
- HRZ = Hochschulrechenzentrum, PC-Raum
- HygH = Hörsaal des Hygiene-Instituts, Friedrichstr. 16
- kBoH = Kleiner Hörsaal Botanik, Senckenbergstr. 17-25
- kHDi = Kleiner Hörsaal Diezstraße 15
- kNZe = Kleiner Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- kH1o = Kleiner Hörsaal Zoologie, Stephanstr. 24
- KKIH = Hörsaal der Kinderklinik, Feulgenstr. 12
- Lbau = Landschaftsbau, Schloßgasse 7
- LaSe = Seminarraum Inst. f. Landeskultur, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- MaLa = Milchwirtschaftliche Abteilung, Labor, Bismarckstr. 16
- MedK = Medizinische Klinik, Klinikstr. 36
- MePo = Medizinische Poliklinik, Rodthohl
- MiKu = Mikrobiologischer Kursraum, Zeughaus, Senckenbergstr. 3, III. Stock
- MZVG = Mehrzweck-Verfügungsgebäude, Heinrich-Buff-Ring 38
- NP = Neues Praktikumsgebäude, Ludwigstr. 19, Hinterhaus
- NöBi = Bibliothek der Nutztierökologie, Ludwigstr. 21, I. Stock
- ObSe = Seminarraum Institut für Obstbau, Ludwigstr. 27
- OH = Lehr- und Versuchsstation Oberer Hardthof
- CH = Hörsaal und Demonstrationsräume Oberer Hardthof 18 u. 25
- PbLa = Labor des Instituts für Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, II. Stock
- PbPr = Praktikumsraum Inst. f. Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, III. Stock
- PeSe = Seminarraum der Pflanzenernährung, Südanlage 6
- PhH1 = Hörsaal 1 der Physik (großer Hörsaal), Heinrich-Buff-Ring 14
- PyKu = Kurraum Inst. f. Phytopathologie, Ludwigstr. 23, I. Stock
- PO25 = Philosophikum II, Hörsaal 025, Karl-Glöckner-Str. 21, Haus A
- PO27 = Philosophikum II, Karl-Glöckner-Str. 21, Haus C, Hörsaal 27
- PI09 = Philosophikum II, Karl-Glöckner-Str. 21, Haus C, Hörsaal 109
- PISe = Philosophikum I, Otto-Behagel-Str. 10, Haus D
- PI31 = Zentrum f. kontinentale Agrar- u. Wirtschaftsforschung, Otto-Behagel-Str. 10/D
- RoSe = Seminarraum, Roonstr. 31 A
- S1Di = Seminarraum 1, Diezstr. 15 (Sitzungszimmer Ptr.)
- S2Di = Seminarraum 2, Diezstr. 15
- Se1H = Seminarraum 1, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23, III. Stock
- S1Ze = Seminarraum 1, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- S2Ze = Seminarraum 2, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr. 3

Trop	=	Bücherei des Tropen-Zentrums, Schottstraße 2
TeSe	=	Seminarraum Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5
TnHö	=	Hörsaal Inst. f. tierärztl. Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 84
TpHö	=	Hörsaal Tierproduktion, Altes Chemiegebäude, Ludwigstr. 21
TpSe	=	Seminarraum Tierproduktion, Altes Chemiegebäude, Ludwigstr. 21, Ptr.
TzSe	=	Seminarraum Tierzuchtinstitut, Bismarckstr. 16, III. Stock
TzS1	=	Kleiner Seminarraum Tierzuchtinstitut, Bismarckstr. 16, I. Stock
VAnH	=	Hörsaal Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
VFPB	=	Versuchsfeld Pflanzenbau, Krodorferstr./Weilburger Grenze 25
VFGl	=	Versuchsfeld Grünlandwirtschaft, Linden, Tannenweg 87
VFPy	=	Versuchsfeld Phytopathologie, Alter Steinbacher Weg 44
VFLb	=	Versuchsfeld Landschaftsbau, Linden, Am Mühlberg
VFRH	=	Versuchsfeld Rauschholzhausen
VGHö	=	Hörsaal Geburtshilf./Veterinärklinik, Frankfurter Str. 106 (Vet.med. R. 37)
VMHö	=	Mikrobiologischer Hörsaal, Frankfurter Str. 85 (Vet.med. R. 22)
Wi20	=	Hörsaal Wilhelmstraße 20
Wi18	=	Seminarraum Schwesternwohnheim I, Wilhelmstr. 18
ZfAC	=	Zentrum für Anatomie u. Cytologie, Aulweg 123
ZVSe	=	Seminarraum Vet.med. Genetik, Hofmannstr. 10 (Vet.med. R. 38)

STUDIENGANG AGRARWISSENSCHAFTEN

GRUNDSTUDIUM

2. Semester

P	Einführung in die Statistik	Köhler	Fr	10-12	gChH
P	Übungen zur Statistik (6 Parallelkurse)	Köhler u. Mitarbeiter	Mo Do	12-13 12-13	MZVC Ch19

Pflichtveranstaltungen der Fachbereiche 02, 13, 14, 15 u. 19

P	Mikroökonomische Theorie	Müller		siehe FB 02	
P	Übungen zur Mikroökonomischen Theorie (in Gruppen)	Müller u. Mitarb.		siehe FB 02	
P	Experimentalphysik II (Elektrizitäts- lehre, Optik, Atomphysik)	Scharann/ Basselkamp/ Schartner		siehe FB 13	
P	Einführung in die Organische Chemie	Ipaktschi		siehe FB 14	
P	Anorg. Chemisches Praktikum	Hoppe/Wisser		siehe FB 14	
P	Organisch-Chem. Praktikum	Ipaktschi/ Haier		siehe FB 14	
P	Biologie (Botanik)	Steubing/ Kunze		siehe FB 15	
P	Übungen im Untersuchen und Bestimmen von für Agrarwirtschaft und Ernährung wichtigen Pflanzen	Nowak/ Schultka		siehe FB 15	
P	Grundriß der Vererbungslehre	Anders		siehe FB 15	
P	Grundlagen der vergleichenden Physiologie	Eigenbrodt (FB 18)		siehe FB 19	

4. Semester

P	Einführung in die Pflanzenbaulehre II	Zoschke	Di Do	9-11 10-11	BioH
P	Demonstrationskurs zur Einführung in die Pflanzenbaulehre	Zoschke/Behle- Schalk/Flaig/ Gaudchau/Protz- mann/Schmitt/ Wagner	Mi	14-16 14-tägig 2 Abteilungen n.6 Gruppen	VFPB
P	Krankheiten und Schädlinge landwirt- schaftlich wichtiger Kulturpflanzen	Schmutterer	Do	11-12	BioH
P	Einführung in die Zucht und Haltung landw. Nutztiere (Großtiere)	Waßmuth/Dzapo	Mo	9-11	BioH
P	Übungen zur Einführung in die Zucht und Haltung landw. Nutztiere	Waßmuth/Dzapo/ Hiedler/ Lämper/Reiner/ Sonnen/Vogel	Mi	11-12 14-tägig 2 Abteilungen n.6 Gruppen	OH
P	Grundlagen der Milchwissenschaft	Renner	Di	8- 9	BioH
P	Einführung in die Betriebswirtschafts- und Standortlehre	Seuster	Mi	8-10	gHZe
P	Betriebsanalyse	Kuhlmann/Seuster/ Zilahi-Szabó	Mo	14-16	gHZe
P	Einführung in die Agrarpolitik	Wöhlken	Do	14-16	gHZe

P	Bodenkunde II	Moll/Preuße	Di 11-13	BioH
P	Allgemeine Landtechnik	Eichhorn	Di 14-16 Mi 10-11	gHZe
P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di 16-18	gHZe
<u>Pflichtveranstaltungen des Fachbereichs 19</u>				
P	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung II)	Mengel/Höfner	Mo 11-12 Do 12-13	BioH
P	Tierernährungs- u. Futtermittellehre	Pallauf	Do 8-10	BioH
<u>Wahlvertiefungsveranstaltungen</u>				
	Bodenkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll/ u. Mitarbeiter	Mi 14-18 14-tägig s.Aushang Mai 89	
	Bodenkundliche Exkursion für Anfänger (s. Aushang, Beginn: 3.6.89)	Harrach/Moll	Fr/Sa ganztägig	
	Übungen zur Landtechnik	Eichhorn	Fr 13.30-17.30 14-tägig	Brag
<u>HAUPTSTUDIUM</u>				
Studenten, die noch nach der alten Studienordnung studieren, sollten sich bei den einzelnen Dozenten erkundigen, welche Änderungen eingetreten sind.				
<u>1 FACHRICHTUNG PFLANZENPRODUKTION</u>				
<u>6. Semester</u>				
P	Allgemeine Pflanzenbaulehre II	Zoschke	Mi 12-13	PbPr
P	Spezielle Pflanzenbaulehre I	W. Jahn	Do 10-12	SeIH
P	Ackerfutterbau	Opitz von Boberfeld	Mo 8-10	SeIH
P	Pflanzenbauliche Übungen: Arten- und Sortenkunde, Versuchswesen			
	a) Allgemeiner Teil	Zoschke/West- phal/Marquard	Do 15-18	VFPb
	b) Spezieller Teil	Jahn/Vömel	Do 15-18	VFPb
P	Chemische Bekämpfung der Schaderreger	Schlösser/ Schautterer	Mi 8-10	SeIH
P	Übung zur chemischen Bekämpfung der Schaderreger	Schlösser/ Schautterer	Blockveranstaltung, 3 st., n. Vereinbarung	
P	Biologische und integrierte Bekämpfung der Schaderreger II	Schlösser	Mo 12-13	SeIH
P	Datenverarbeitung I (Grundlagen, Dialogbetrieb) (3 Parallelkurse)	Köhler und Mitarbeiter	Mo 14-16 Mi 13-15	Ch18 HRZ
WP	Spezielle Pflanzenzüchtung	Friedt	Mo 16-19	SeIH
WP	Übungen zum Kennenlernen der Grün- landpflanzen (= Botanische Be- stimmungsübungen, 7 Parallelkurse)	Opitz von Boberfeld/ Daniel	Do 14-16 u. nach Vereinb.	VFG1
WP	Obstbau II (Steinobst, Beerenobst)	Franken-Bem- benek	Fr 8-10	KHZo
WP	Gemüsebau	Hartmann	Fr 11-13 14-tägig s.Aushang	KHZo
WP	Spezielle chemische und technologische Untersuchungsmethoden I	V.Jahn/Mar- quard	Mi 10-11	SeIH
WP	Kulturtechnik III	Frede	Mi 14-16 14-tägig	KHZe
WP	Kulturtechnik IV	Kowald	Di 14-16 14-tägig	LaSe
WP	Kulturtechnische Übungen (Anmeldung ab sofort)	Frede/Kowald/ Mollenhauer		
	Teil I : Feldmessen		n.Vereinb., s.Aushang	
	Teil II : Beregnungsplan		n.Vereinb., s.Aushang	
	Teil III: Angewandte Hydrologie		n.Vereinb., s.Aushang	
	Teil IV : Bodenuntersuchungen		11.10.89, s.Aushang	
WP	Spezielle chemische und technologische Untersuchungsmethoden II	W.Jahn/Mar- quard	Mi 11-12	SeIH
WP	Standortkunde	Harrach	Di 12-13	gHZo
WP	Bodenkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll u.Mitarbeiter	Di 14-18 14-tägig	

17

			Beginn: 25.4.89	
WP	Bodenkundliche Exkursionen	Breburda/ Harrach/Moll	ganztägig, s.Aushang Beginn:16.5.89	
WP	Mikrobiologisches Praktikum II	Miese/Ottov/ Benchiser/ Lorch	nach Vereinb. s.Aushang	MiKu
WP	Macherntebehandlung pflanzlicher Produkte	Ahrens	Fr 11-13 14-tägig, s.Aushang	KRZo
WP	Mikrobiologische Grundlagen der Vorratshaltung	Ahrens	Di 9-10	MiKu
WP	Vorratsschutz gegen tierische Schädlinge	Stein	Do 12-13	VFPy
WP	Übungen zum Arznei- und Gewürz- pflanzenbau	Vömel	n.Vereinb. Blockveran- staltung	VFRH
WP	Arzneipflanzenbau I: Ätherisches Öl führende Arten	Vömel	Fr 10-11	PbPr
WP	Grundlagen des Acker- und Pflanzen- baus in den Tropen und Subtropen	Alkämper	Do 8-10	PbPr
WP	Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schautterer	Mo 10-12	SeiH
<u>Veranstaltungen des Fachbereichs 19</u>				
P	Praktikum für Pflanzenernährung	Breininge/ Bohring/ Steffens	Blockpraktikum ganztägig, WP Sept./Okt. 89 s.Aush.	
<u>8. Semester</u>				
P	Spezielle Pflanzenbaulehre III	W.Jahn	Mi 12-13	SeiH
P	Pflanzenbauliches Seminar	Zoschke Alkämper/Jahn	Di 14-16 Di 14-16	PbPr SeiH
P	Seminar zur biologischen und inte- grierten Bekämpfung der Schaderreger	Kranz/ Schlösser/ Schmutterer/ Hummel	Di 8-10	SeiH
P	Übungen zum Versuchswesen im Pflanzenbau	Westphal	Fr 8-10	PbPr
WP	Übungen zur Pflanzenzüchtung	Friedt	Do 14-16	VFPb
WP	Übungen zur Futtermittelkonservierung	Daniel	Mi 15-16	VFGl
WP	Grünlandbotanische Übungen (= Vegetationskunde, Parallelkurse)	Opitz von Boberfeld/Daniel	Mi 14-15	VFGl
WP	Seminar Obst-, Wein- und Gemüsebau	Franken-Ber- benedek	Do 11-13 14-tägig	KRZo
WP	Übungen Obst-, Wein- und Gemüsebau	Franken-Ber- benedek	Do 11-13 14-tägig	KRZo
WP	Übungen Qualitätsuntersuchungen	W.Jahn/Mar- quard/Schipper/ W.M.	Di 10-13	PbLa
WP	Bodenerosion und Bodenerhaltung	Breburda	Mi 11-12	BioH
WP	Bodenkundliches Laborpraktikum I (Anmeldung im Inst. bis 19.4., Beginn: 24.4.89)	Preuß/Tri- buth u. Mit- arbeiter	Mo 10-12	Bola
WP	Mikrobiologie und Bodenchemie von Böden	Ottov	Fr 10-12	s.Aush.
WP	Seminar zur Macherntebehandlung und Lagerung	Ahrens/ Schlösser/ Stein	Do 8-10	Obsr
WP	Spezieller Arzneipflanzenbau III: Ökophysiologie	Vömel	Fr 12-13	PbPr
WP	Kulturpflanzen der Tropen und Subtropen III (Genusmittelpflanzen)	Alkämper	Di 16-17	SeiH
WP	Futterbau in den Tropen und Subtropen	Alkämper	Mi 10-11	PbPr
WP	Seminar tropischer und subtropischer Landbau	Alkämper	Mi 8-10 14-tägig	PbPr
WP	Unkrautprobleme in den Tropen und Subtropen II	Alkämper	Di 17-18	PbPr
WP	Pflanzenschutz in den Tropen	Kranz	Do 14-15	PyXu

WP	Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mi 8-10 14-tägig	PbPr
WP	Seminar in Landeskultur	Frede/Kowald/ Mollenhauer	Mo 16-18 14-tägig	kHZe

Veranstaltungen des Fachbereiches 19

P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Kulturpflanze	Mengel	Mo 8-10	PeSe
P	Ernährungszustand und Nährstoffbedarf der Kulturpflanzen	Höfner	Di 12-13	PeSe

Wahlvertiefungsveranstaltungen (auch für Studierende anderer Fachrichtungen)

Seminar über Pflanzenzüchtung für Fortgeschrittene	Friedt	Di 18-20	PbPr
Spezielle Kapitel der Phytopathologie	Kranz	Di 12-13	GöSe
Übungen zur Methodik der Epidemiologie	Kranz/Hau	n.Vereinb.	
Standortfragen der Grünlandwirtschaft/Grundlagen der Grünlandansaat	Arens	n.Vereinb.	
Übungen und Exkursionen zur Grünlandökologie und Sozialbrache	K.Schäfer	n.Vereinb.	
Ökologisches Seminar (n.Exkursion)	Schautterer/ Basedow	Mo 15-18 14-tägig	
Seminar zum Arzneipflanzenbau	Vömel	14-tägig, 1 st. Vorbespr. s.Aush.	PbPr
Ausgewählte Kapitel der Phytonematologie	Rößner	n.Vereinb., 1 st.	
Krankheiten und Schädlinge im Obst- und Gemüsebau	Holst	n.Vereinb., 1 st.	
Allgemeine Pflanzenvirologie	Eppler	Fr 11-13	
Bienenzucht und -haltung und Übungen zur Bienenhaltung, Bienenweidepflanzen	Daniel/Schley	Fr 10-12	TzSe
Kolloquium Arzneipflanzenkulturen für Doktoranden	Vömel	n.Vereinb. 14-tägig	
Doktoranden-Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Fachrichtung	n.Vereinb.	
Pflanzenzüchterisches Seminar für Diplomanden u. Doktoranden	Friedt/Kaiser/ Marquard/ Nichterlein	Do 16-18	PbPr
Systemanalyse in der Pflanzenproduktion n. Projektarbeit	Hau/Köhler	Do 12-13 u.n.Vereinb.	ObSe
Landw. Bauwesen	Eichhorn/ Bockisch	Do 14-16	Brag
Bodenkundl. Laborpraktikum II (Anmeldung im Institut bis 19.4.89 Beginn: 21.4.89)	Preuße/Tributh u. Mitarb.	Fr 14-16	BoLa
Ausgewählte Kapitel aus Bodenchemie und Tonmineralogie	Preuße	Di 16-17	BoSe
Technik und Arbeitsverfahren der pflanzl. Produktion	Eichhorn/ Tebrügge	Mo 10-12	Brag
Seminar zur Boden- und Abwassermikrobiologie	Ottow/Benckiser/ Lorch	n.Vereinb.	

Wahlvertiefungsveranstaltungen des Fachbereiches 19

Kolloquium für Pflanzenernährung	Höfner/Mengel/ Neumann	Mo 17-19 14-tägig	PeSe
Spezielle Pflanzenernährung	Höfner	Do 2 st. 14-tägig Zeit n.Vereinb.	PeSe
Phytohormone und Ertragsbildung der höheren Pflanze	Neumann	Mi 9-10	PeSe
<u>Exkursionen</u>			
Große Exkursion der Fachrichtung	Die Hochschul- lehrer der FR	n.Vereinb.	
Pflanzenbauliche Exkursion	Zoschke	n.Vereinb.	

Exkursion zu Verarbeitungsbetrieben pflanzlicher Nahrungsrohstoffe	Jahn	n.Vereinb.
Exkursion zu arzneipflanzenbauenden und -verarbeitenden Betrieben	Vömel/ Harquard	n.Vereinb.
Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Versuchsanstalt für Grünlandwirtschaft und Futterbau, Eichhof, Rhön	Opitz von Boberfeld/ Daniel	22.5.-24.5.89
Exkursion zu Pflanzenzuchtbetrieben und Instituten	Friedt	s.Aushang
Gemüsebau, FA Geisenheim	Hartmann	s.Aushang
Bodenkundliche Exkursion (s.Aushang)	Brebuda/ Harrach/Moll	ganztätig Beginn:6.5.89
Exkursion zur Gewässermikrobiologie	Ottow/Benchiser/ Lorch	s.Aushang
Exkursion Pflanzenernährung	Höfner/Mengel	s.Aushang

2 FACHRICHTUNG TIERPRODUKTION

6. Semester

P	Spezielle Fragen der Tierzucht	Waßmuth/ Beuing	Di	8-10	TpHö
P	Qualitätsmerkmale - Erfassung und Zuchtwahl (mit Übungen)	Dzapo/Meyer/ Waßmuth	Mi	8-10	TzSe OH
P	Übungen in Populationsgenetik	Beuing	Di	10-12	TpHö
P	Biochemische Genetik	Senft	Fr	10-11	TpHö
P	Übungen in Tierhaltung	Senft/Meyer/ Erhardt	Mi	14-16	TzSe
P	Technik u. Arbeitsverf. i.d. tier. Produktion II	Eichhorn/ Bockisch	Fr	8-10	Brag
P	Ökologie der Nutztiere	Steinbach	Mo Do	12-13 12-13	TpSe
P	Ethologie der Nutztiere	Steinbach	Mi	10-11	TpSe
P	Gemeinsames Seminar	Eichhorn/ Dzapo/Herzog/ Opitz v. Boberfeld/Pallauf/ Renner/Senft/ Steinbach/ Waßmuth/Weigand	Mo	16-18 14-tätig	TpHö
WP	Milchtechnologie einschl. 1-tägige Exkursion	Renner	Do	8-10	TpHö
WP	Übungen zu Qualitätskriterien der Milch	Renner/ Renz-Schauen/ Arnold/M.N.	Di	14-17 2 Gruppen	TpSe
WP	Grünlandlehre und Futterpflanzenbau	Opitz von Boberfeld	Mo	8-10	SeH
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft	Kuhlmann	Mo	10-12	gBE
WP	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	Mi	11-13	gBE
WP	Zucht und Haltung von Schweinen, Geflügel und Kleintieren (Tropen)	Steinbach	Mo	16-18 14-tätig	TpZ.

Veranstaltungen des Fachbereiches 12

P	Spezielle Ernährungsphysiologie	Weigand	Do	10-12	gHö NP
P	Praktikum Futtermittelkunde	Pallauf/ Weigand/ Adelsmann/Heseker/ Walz/M.N.	Do	14-18	

8. Semester

P	Gemeinsames Seminar	Eichhorn/Dzapo/ Herzog/Opitz v. Boberfeld/ Pallauf/Renner/ Senft/Steinbach/ Waßmuth/Weigand	Mo	16-18 14-tätig	TpHö
P	Seminar: Tierzucht	Waßmuth/Beuing	Mi	8-10	TpHö

P	Seminar: Tierhaltung	Senft	Do	10-12	TpHö
WP	Range Management	Steinbach	Mi	12-13	TpSe
WP	Marketing II	Kuhlmann/Höhe	Di	16-18	S1Ze
WP	Seminar: Tierische Produktion in den Tropen	Steinbach/ N.N.	Do	16-18	NöBi
WP	Qualitätserzeugung von Häuten, Pelzen etc.	N.N.	Mo	15-16	TpSe
WP	Seminar: Standortgerechte Produktion	Steinbach/N.N.	Di	8-10	NöBi
WP	Grünlandökologie	Ahrens	Di	10-12	NöBi
WP	Kaninchenzucht und -haltung	Schley	Fr	8- 9	TzSe
WP	Seminar: Kleintierzucht	Schley	Fr	9-10	TzSe
WP	Pathogenetik der Kleintiere	Herzog	Mo	11-12	VGHö
WP	Zucht und Haltung von Freizeittieren	Hecht/Schley	Fr	10-12	TzSe
WP	Verbreitung der Nutztierkrankheiten	Erhardt	Di	12-13	TzSe
WP	Ausgewählte Kapitel aus der Zytogenetik	Herzog	Do	12-13	ZVSe
WP	Landw. Arbeitswissenschaft	Hammer	Mo	14-18 14-tägig	Brag s.Aush.
WP	Landw. Bauwesen	Eichhorn/ Bockisch	Do	14-16	Brag

Veranstaltungen des Fachbereiches 18

WP	Spezielle Zuchtthygiene	Hoffmann	Mo	9-10	VGHö
WP	Zuchtthygiene Kleintiere	Hoffmann	Mo	10-11	VGHö
WP	Methodik zuchthyg. Beratung	Hoffmann	Mo	12-13	VGHö

Veranstaltungen des Fachbereiches 19

P	Physiologie der tierischen Leistung I	Pallauf	Di	14-16	Brag
P	Physiologie der tierischen Leistung II	Weigand	Do	8-10	Brag
P	Seminar: Tierernährung	Pallauf	Mi	10-12	TpHö

Wahlvertiefungsveranstaltungen

Praktikum Futtermittelchemie	Pallauf/Weigand/ Adelmann/Brandt/ Hüter/Markwitan/ Neusser/Walz	Do	14-18	NP
Technik und Arbeitsverfahren der pflanzl. Produktion	Eichhorn/ Tebrügge	Mo	10-12	Brag
Ökologische und verhaltensbiologische Untersuchungsmethoden	Steinbach	Di	12-13	TpSe
Bienenzucht und -haltung, Bienenweidepflanzen	Schley/Daniel	nach Vereinb.		TzSe
Botanische Bestimmungsübungen	Opitz von Boberfeld	Do	14-16	VFG1
Datenverarbeitung und Dokumentation	Beuing	Mo	14-16	TzSe
Praxis der Auswertung wissenschaftl. Arbeiten (Einzel- und Gruppenberatung)	Beuing	Mo-Do	9-10	TzSe
Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	Waßmuth	Fr	16-18	OH
Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	Senft/Meyer/ Erhardt	Fr	13-15	TzS1
Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	Dzapo/ Weniger	Fr	14-16	OH
Seminar und Übungen für Diplomanden	Herzog	Mi	14-18	ZVSe
Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	Renner	n.Vereinb.		MiKu

Wahlvertiefungsveranstaltungen des Fachbereiches 19

Einführung in die Tierversuchskunde	Walz	Fr	11-13	TeSe
-------------------------------------	------	----	-------	------

Exkursionen

Große Exkursion	HSL der Fachrichtung	nach Ankündigung
1-tägige Exkursion u. halbtägige Exkursionen	HSL der Fachrichtung	nach Ankündigung
Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Versuchsanstalt für Grünlandwirtschaft und Futterbau Eichhof, Rhön	Opitz von Boberfeld/ K.Schäfer/ Daniel	22.5.-24.5.89
Exkursion Gemüsebau, FA Geisenheim	Hartmann	nach Ankündigung
Bodenkundliche Exkursion für Fortgeschrittene	Harrach/Moll/ Preuße/ Schönhals	Sa. nach Ankündigung
Bodenkundliche Exkursion zur Bodenerhaltung	Breburda	nach Vereinbarung Sa ganz- und halbtägig
Fachexkursion zu vermarktenden und verarbeitenden Unternehmen	Jahn	nach Vereinbarung
Phytophysische Exkursion	Schlösser/ Schmutterer	nach Vereinbarung
Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	nach Vereinbarung
Mikrobiologische Exkursion	Ahrens/Ottow/ Niese	nach Vereinbarung
Landtechnische Exkursion	Eichhorn	2-tägig n.Vereinb.

3 FACHRICHTUNG WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

6. Semester

P	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	Wöhlken	Mo	8-10	kHZe
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S1Ze
P	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	Mi	11-13	gHZe
P	Land- und Agrar-Soziologie	Harsche	Mi	8-10	S1Ze
P	Land- und Agrar-Soziologie	Bodenstedt	Mi	8-10	ASSe
P	Träger und Willensbildung in der Agrar- und Ernährungspolitik	Merl	Do	8-10	kHZe
P	Methoden der empirischen Sozialforschung	Bodenstedt	Do	16-18	PeSe
P	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	kHZe
P	Produktionsplanung I	Kuhlmann/ Seuster/ Zilahi-Szabo		Blockseminar Zeit u. Ort s.Aushang	
VP	Regionalpolitik für den ländlichen Raum	Spitzer	Do	10-12	gHD1
VP	Grundlagen der Programmierung	Zilahi-Szabo	Mo	12-14	gHD1
VP	Unternehmensorganisation	Seuster	Do	14-16	S1Ze
VP	Arbeitswissenschaft für Agrarwissenschaftler	Hammer	Mo	14-18 14-tägig	Brag
VP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhlken	Di	8-10	kHZe
VP	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern	Thima	Di	10-12	S2D1
VP	Seminar Kooperationswesen	Schinke/ Seuster	Di	14-16	S1Ze
VP	Rechnungswesen II	Zilahi-Szabó	Di	16-18	gHD1
VP	Steuerlehre	Zilahi-Szabó	Mi	16-18	gHD1
VP	Kommunikationswesen II	Boland	Do	10-12	A1B
VP	Seminar Welternährungswirtschaft	Thima	Do	14-16	S2D1
VP	Landw. Bauwesen	Eichhorn/ Bockisch	Do	14-16	Brag

WP	Technik und Arbeitsverfahren i.d. tier. Produktion II	Eichhorn	Fr	8-10	Brag
WP	Landwirtschaftliche Fachpublizistik	Burger		n.Vereinbarung	
<u>8. Semester</u>					
P	Agrarpolitik im internationalen Vergleich II	Schinke	Mo	8-10	S1Ze
P	Investitions- und Finanzierungs- planung	Seuster	Di	10-12	S1Ze
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungs- wirtschaft II	Kuhlmann/ Mühe	Di	16-18	S1Ze
P	Seminar Agrar- und Ernährungs- politik	Wöhlken	Mi	8-10	kHZe
P	Arbeits- und Industriosozologie	Harsche	Do	8-10	S1Ze
WP	Technik und Arbeitsverfahren der pflanzl. Produktion	Eichhorn/ Tebrügge	Mo	10-12	Brag
WP	Kooperation in der Landwirtschaft des europ. Auslandes	Schinke	Mo	14-16	kHZe
WP	Unternehmensformen	Weisel	Di	8-10	S1Ze
WP	Seminar Kooperationswesen	Schinke/ Seuster	Di	14-16	S1Ze
WP	Praxis der Datenverarbeitung	Zilahi-Szabó	Mi	12-14	S1Di
WP	Seminar Marktlehre	Wöhlken	Do	10-12	kHZe
WP	Seminar zur Welternährungswirtschaft	Thimm	Do	14-16	S2Di
WP	Projektplanung und -evaluierung	Thimm	Do	16-18	S2Di
WP	Regionalplanung II	Spitzer	Fr	10-12	gHDi
WP	Methodik der Beratung II	Boland		Blockseminar Zeit und Ort s.Aushang	
WP	Landwirtschaftliche Fachpublizistik	Burger		n.Vereinb.	
<u>Wahlvertiefungsveranstaltungen</u>					
	Planungsvollzug	Spitzer	Mo	14-16	s.Aush.
	Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	Mi	10-12	ASSe
	Seminar: Regionale Implikationen von Agrarreformen in Entwicklungsländern	Harsche	Mi	15-17	ASSe
	Agrarproduktion und Umwelt im gesellschaft- lich-kulturellen Wandel	Harsche/ Schlitz	Mo	16-18	ASSe
	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhlken	Fr	8-10	kHZe
	Marktlaufanalyse und Marktvorausschau	Wöhlken	Fr	14-16	kHZe
<u>Fortgeschrittene</u>					
	Betriebswirtschaftliches Seminar	Kuhlmann/ Schinke/Seuster/ Spitzer/ Zilahi-Szabó	Mo	16-18	S1Ze
	Seminar für Agrarpolitik, Marktforschung und Welternährungswirtschaft	Thimm/ Wöhlken	Di	16-18	kHZe
	Systemanalyse und -simulation für Agrar- wissenschaftler	Kuhlmann		Zeit nach Vereinbarung	
	Seminar Wirtschafts- u. Regionalsoziologie	Harsche	Mi	17-19	ASSe
	Forschungsseminar Workshop Stadt-Land- Soziologie (auch für Hörer anderer Fachbereiche)	Bodenstedt		n.Vereinb.	ASSe
	Landtechnisches Seminar	Eichhorn		n.Vereinb.	Brag
<u>Exkursionen</u>					
	Betriebsanalyse (4.Semester)	Kuhlmann/ Seuster/ Zilahi-Szabó		1/2-tägig nach Ankündigung	
	Große Exkursion	NSL der Fach- richtung		nach Ankündigung	

Landtechnische Exkursion	Zichhorn	2-tägig nach Ankündigung
1-tägige Exkursion Agrarpolitik	Wöhlken	nach Ankündigung
Landwirtschaftliche Marktlehre	Wöhlken	nach Ankündigung
Finanzwirtschaft	Seuster	nach Ankündigung
Regionalplanung	Spitzer	nach Ankündigung
Kooperationswesen	Schinke	nach Ankündigung
Datenverarbeitung	Zilahi-Szabó	nach Ankündigung

4 FACHRICHTUNG UMWELTSICHERUNG UND ENTWICKLUNG LÄNDLICHER RÄUME

6. Semester

P	Beziehungen zwischen Tier- und Pflanzenwelt	Stein	Mo	8- 9	
P	Standortkunde	Harrach	Di	12-13	gHZo
P	Übung zur Vegetationskunde Beginn: 25.04.	Schultka	Di	14-18	kBoH
P	Bodenkundliche Übungen im Gelände Beginn: 18.04.	Harrach/ Moll u. Mitarb.	Di	14-18 14-tägig	
P	Bodenkundliches Laborpraktikum I (Anmeldung im Institut 17. bis 19.04. Beginn: 24.04.)	Preuß/Tributh u. Mitarb.	Mo	16-18	BoLa
P	Regionalpolitik für den ländl. Raum	Spitzer	Do	10-12	gHD1
P	Planungsvollzug	Spitzer	Mo	14-16	s. Aush.
P	Landeskultur II (Meßverfahren, Bewässerung; früher Meliorationswesen I)	Frede	Di	10-12 Do 16-18	gHZe
P	Landeskultur II (Moor, Unterbodenmelioration, Dränung; früher Meliorationswesen II)	Kowald	Di	8-10	gHZe
P	Übungen Angewandte Hydrologie und Landeskultur (Anmeldung ab sofort)	Kowald/ Meijering/Mollenhauer/Wohlrab/	Sa		
	Teil I : Feldmessen			Sa,n.Vereinb. 17.-21.07.	s. Aush.
	Teil II : Angewandte Hydrologie			09.-14.10.	s. Aush.
	Teil III : Limnologie			09.-13.10.	s. Aush.
	Teil IV : Stofftransport				
P	Kartographie	s.bes.Aushang			
P	Datenverarbeitung I (Grundlagen, Dialogbetrieb) (3 Parallelkurse) oder Ökonometrie I	Köhler u. Mitarbeiter	Mo	14-16 Mi 13-15	Ch18 HRZG
WP	Seminar in Objektplanung	Frohn	Fr	10-12	kHZe
WP	Vegetationstechnik-Ansaatflächen	Winkelbrandt	Fr	14-18	S1Ze
WP	Vegetationstechnik-Pflanzflächen	Skirde	Mo	10-12	P27
WP	Übungen zur Vegetationstechnik u. angewandten Vegetationskunde	Skirde	Mo	12-13 16-18	P27 VFLb
WP	Verwertung und Beseitigung von Abfällen II	Kowald/Niese	Do	8- 9	LaSe
WP	Technik der Abfallwirtschaft	Leonhardt	Mi	8-10 14-tägig	BraG
WP	Abfallbiologie I	Niese	Mi	8-10 14-tägig	BraG
WP	Tierproduktion und Umwelt	Senft		s. Aushang	
WP	Umwelt als sozialer Lebensraum	Bodenstedt		n. Vereinbarung	
WP	Umweltschonender Pflanzenbau	Zoschke	Do	9-10	PbPr
WP	Grünlandwirtschaft-Übungen (= Botanische Bestimmungsübungen, 7 Parallelkurse)	Opitz von Boberfeld/ Daniel	Do	14-16 u. nach Vereinbarung	VfGl
WP	Umwelttoxikologie der Pflanzenbehandlungsmittel	Hummel		n. Vereinbarung s. Aushang	
WP	Nutztierökologie	Steinbach		n. Vereinbarung	

WP	Toxisch wirkende Elemente u. Verbindungen in Futter- und Lebensmitteln	Rummel	Mi 11-12	gHDI
WP	Mikrobiologisches Praktikum II	Wiese/Ottow/ Benckiser/Lorch	Di 14-16 Mi 15-17 Fr 14-16	MiKu
WP	Quartärgeologische Grundlagen der Bodenkartierung	Breburda	Fr 10-11	gHZo
WP	Bodenkartierung	Harrach	Fr 8.30-10	PeSe
WP	Regionale Bodenkunde - Tropen und Subtropen	Moll	Mi 17-18	Brag
WP	Biometrie II (Versuchsplanung, multivariate Methoden)	Köhler	Fr 13.30-15	SeiH
WP	Verhalten, Einfluß und mikrobieller Abbau von organischen Umweltchemikalien in Böden und Gewässer	Ottow	Mi 10-12	kHZe

8. Semester

P	Natur- und Landschaftsschutz	Nowak	s.Aush.	
P	Übungen zur Vegetationskartierung	Schultka	s.bes.Aush.	
P	Seminar für Landschaftsökologie (Beginn: 20.04., Themenvergabe ab Ende WS)	Harrach/ Moll	Do 11-13 14-tägig	Brag
P	Regionalplanung II	Spitzer	Fr 10-12	gHDI
P	Landeskultur IV (Wasserrwirtschaftliche Probleme ländlicher Räume)	Frede	Mo 10-12 s.Aush.	kHZe
P	Landentwicklung u. Landschaftsschutz (dazu: Einführung in Verwaltungsrecht)	Steinmetz	Do 14-17 s.Aush.	kHZe
P	Seminar in Landeskultur	Frede/Kowald/ Mollenhauer/	Mo 16-18 14-tägig	kHZe
WP	Regionale Probleme von Landschaftsentwicklung/Landschaftsbau	Skirde	Fr 14-16 (2.Sem.-Hälfte)	n.Vereinh.
WP	Exkursionen zur Abfallwirtschaft mit Übungen (Vorbesprechung: 20.04., 9.00 Uhr)	Kowald/Wiese	n.Vereinh. s.Aush.	LaSe
WP	Seminar zur Abfallwirtschaft (Vorbesprechung: 10.04., 9.00 Uhr)	Kowald/Wiese	Do 9-11 14-tägig	LaSe
WP	Biologischer u. Integrierter Pflanzenschutz II	Schmutterer	s.bes.Aush.	
WP	Seminar: Agrarproduktion und Umwelt	Opitz von Boberfeld/ Senft/ Schmutterer/ Zoschke	Fr 10-12	TpHö
WP	Instrumente der Umweltpolitik	N.N.	s.bes.Aush.	
WP	Standortgerechte Forstnutzung Vorlesung mit Exkursionen	Rödig	s.Aushang	
WP	Standortkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll u.Mitarb.	n.Vereinh. 2 St. ab März	
WP	Wasserrecht, Wasserverbandswesen	Mollenhauer	Mo 10-12 s.Aushang	kHZe
WP	Seminar zur Umweltsociologie und -politik	Bodenstedt/ Thim	n.Vereinh.	ASSe
WP	Seminar zur Fachrichtung Umweltsicherung und Entwicklung ländl. Räume	Die Hochschul- lehrer der FR	n.Vereinh.	

Fachvertiefungsveranstaltungen (auch für Studierende anderer Fachrichtungen)

Produktionskapazität der Böden Eurasiens und Nordamerikas	Breburda	n.Vereinh. Bekanntgabe in Vorl.	
Bodenkundliches Seminar für Diplomanden und Doktoranden	Breburda/ Harrach/Moll/ Preuße/Wegener	n.Vereinh.	BoSe

Ausgewählte Kapitel aus Bodenchemie und Tonmineralogie	Preuße	Di	16-17	BoSe
Bodenkundl. Laborpraktikum II (Anmeldung im Institut 17. bis 19.04.; Beginn: 21.04.)	Preuße/ Tributh u. Mitarbeiter	Fr	14-16	BoLa
Bodendiagnostik (Profildiagnostik)	Moll	n.Vereinb.		
Mikromorphologie und Bodengesehe (Beginn: 21.04.)	Altendüller	Fr	11-13 14-tägig	BoSe
Mikromorphologisches Praktikum (Beginn: 21.04.)	Altendüller/W.N.	Fr	14-17 14-tägig	n.V.
Kolloquium Landeskultur für Fortgeschrittene	Frede	n.Vereinb.		LaSe
Bodenzoologischer Kurs	Rößner	Di	8- 9	BoSe
Bodenkundliches Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Bodenkunde	n.Vereinb.	14-tägig	BoSe
Kolloquium in Landschaftsbau für Diplomanden und Doktoranden	Skirde	Mi	14-16	Lbau
Landeskultur IV (Wasserwirtschaftliche Probleme ländlicher Räume)	Frede	Mo	10-12	kNZe
Landentwicklung und Landschaftsschutz dazu: Einführung ins Verwaltungsrecht	Steinmetz	Do	14-17 s.Aushang	kNZe
Seminar in Landeskultur	Frede/Kowald/ Mollenhauer	Mo	16-18 14-tägig	kNZe
Wasserrecht, Wasserverbandswesen	Mollenhauer	Mo	10-12 s.Aushang	kNZe
Seminar: Agrarproduktion und Umwelt im gesellschaftlich-kulturellen Wandel	Barsche/ Schlitz	Mo	16-18	ASSe
Mikrobiologie und Biochemie von Böden für Stud. d. Agrarwiss. aller Fachrichtungen und Biologen	Ottow	Fr	10-12	s.Aush.
Seminar zur Boden- und Abwasser- mikrobiologie	Ottow/Benckiser/ Lorch	n.Vereinb.		
Mikrobiologisches Praktikum II für Stud. der Agrarwiss. aller Fach- richtungen und Biologen	Wiese/Ottow/ Benckiser/Lorch	Di Mi Fr	14-16 15-17 14-16	MiKu
Methoden empirischer Sozialforschung	Bodenstedt	Do	16-18	PeSe
Standortgerechte Forstnutzung (Vorlesung mit Exkursion)	Rödiger	s.Aushang		
Seminar Obstbau für Fortgeschrittene	Gruppe	Mo	9-11 14-tägig	ObSe
Planungsvollzug	Spitzer	Mo	14-16	s.Aush.
Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	Mi	10-12	ASSe
Vegetationskunde (ein Parallelkurs)	Opitz von Boberfeld	Mi	14-15	VFGI
<u>Exkursionen</u>				
Große Exkursion der Fachrichtung	Die Hochschul- lehrer der FR	n.Vereinbarung		
Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Versuchsanstalt für Grünlandwirt- schaft u. Futterbau, Eichhof, Rhön	Opitz von Boberfeld/ Daniel		22.5.-24.5.89	
Bodenkundliche Exkursion für Fort- geschrittene (Beginn: 06.05.)	Harrach/Moll/ Preuße/Schön- hals	Sa.	(n.Ankündigung)	
Bodenkundliche Exkursion zur Boden- erhaltung	Breburda	n.Vereinbarung		
Exkursion in Landschaftsentwicklung	Skirde	n.Vereinbarung		
Exkursionen zu landeskulturellen und wasserwirtschaftl. Problemen der Umweltsicherung	Kowald/Frede/ Mollenhauer	n.Vereinbarung		
Exkursionen zur Gewässermikrobiologie, Abwasserreinigung	Ottow/Benckiser/ Lorch	n.Vereinbarung		
Exkursionen zur Vorlesung Verwertung und Beseitigung von Siedlungsabfällen	Wiese	n.Vereinbarung		

VERANSTALTUNGEN FÜR NÖRER ALLER AGRARWISSENSCHAFTLICHEN FACHRICHTUNGEN

Seminar: Neuausrichtung der sowjetischen Landwirtschaft und Wirtschaft	Braburda/ Schinke/ Jaehne/Kellner	Di	18-20	P315
Seminar: Entwicklungsprobleme der VR China unter bes. Berücksichtigung der Landwirtschaft	Braburda/ Schinke/Jaehne	Mo	18-20	P315
5 AUFBAUSTUDIENGÄNGE				
5.1 Phytopathologie				
Ökologisches Seminar mit Exkursionen	Schautterer	Mo	15-18 14-tägig	s.Aush.
Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schautterer	Mo	10-12	Se1H
Pflanzenschutz in den Tropen	Kranz	Mo	14-15	s.Aush.
Methoden der Epidemiologie (Übung)	Kranz	n.Vereinb.		
Pflanzenvirologie	Eppler	Fr	11-13	
Vorratsschutz gegen tierische Schädlinge	Stein	Do	12-13	VFFy
Ausgewählte Kapitel der Phytonematologie	Rößner	n.Vereinb.		
Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mi	8-10	PbPr
Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Stein	Fr	10-12	Se1H
Großpraktikum Pflanzenvirologie	Eppler	n.Vereinb.		
Mykologie und Bakteriologie	Schlösser		Blockveranstaltung n.Vereinbarung	
5.2 Weinbau und Önologie				
P Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S1Ze
P Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EC	Wöhken	Di	8-10	kHZe
P Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann/Wühe	Di	16-18	S1Ze
P Seminar Marktlehre	Wöhken	Do	10-12	kHZe
P Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	kHZe
P Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhken	Fr	8-10	kHZe
VP Obstbau II (Steinobst, Beerenobst)	Franken- Bembek	Fr	8-10	kHZo
VP Seminar Obst-, Wein- und Gemüsebau	Franken- Bembek	Do	11-13 14-tägig	kHZo
VP Übungen Obst-, Wein- und Gemüsebau	Franken- Bembek	Do	11-13 14-tägig	kHZo
VP Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	Wöhken	Mo	8-10	kHZe
VP Unternehmensorganisation	Seuster	Do	14-16	S1Ze
VP Steuerlehre	Zilahi-Szabó	Mi	16-18	kHZe
VP Unternehmensformen	Weisel	Di	8-10	S1Ze
VP Seminar Agrar- und Ernährungspolitik	Wöhken	Mi	8-10	kHZe
VP Einführung in die Agrarpolitik	Wöhken	Do	14-16	gHZe
6 LEHRANGEBOTE FÜR ANDERE STUDIENGÄNGE				
6.1 Studiengang Haushalt- und Ernährungswissenschaften				
P Einführung in die Soziologie von Haushalt und Ernährung	Bodenstedt	Do	8- 9	P109
		Fr	8- 9	
P Einführung in die Statistik für Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaftler	Köhler	Fr	10-12	gChH
P Übungen dazu in Gruppen (6 Parallelkurse)	Köhler u. Mitarbeiter	Mo	12-13	HZVG
		Do	12-13	Ch19
P Landwirtschaftliche Produktion Pflanzenlehre II	V.Jahn	Mo	16-18	BioH

P	Landwirtschaftliche Produktion Tierzucht und Tierhaltung 3. u. 4. Semester	Meyer	Di 9-10 Do 14-16	gHZo BioH
P	Mikrobiologisches Praktikum I	Ahrens/Ottow	n.Vereinb.	MiKu
WP	Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe II	V.Jahn	Di 17-19	SeiH
WP	Seminar zur Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungs- rohstoffe	V.Jahn	Mo 10-12	GöSe
WP	Exkursionen zu erzeugenden und ver- marktenden Betrieben	V.Jahn	n.Vereinb.	
WP	Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	Mo 14-16	BioH
WP	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen	Alkämper	Di 16-17	SeiH
WP	Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Stein	Fr 10-12	SeiH
WP	Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation in Entwicklungs- ländern	Steinbach/ Westphal/ Leitzmann	Mi 8-10	s.Aush.
WP	Übungen zu Qualitätskriterien der Milch	Renner/ Renz-Schauen/ Arnold/N.N.	n.Vereinb.	TpSe
WP	Milchtechnologie einschl. 1-tägige Exkursion, 8. Semester	Renner	Do 8-10	TpHö
WV	Demonstrationskurs zur Pflanzenbau- lehre I und II	V.Jahn/ Vömel	Fr 10-12	VFPb
WV	Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	n.Vereinb.	
WV	Diplomanden- und Doktoranden-Seminar	Stein	n.Vereinb.	
6.1.1 Haushaltswissenschaften				
P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di 16-18	gBZe
P	Einführung in die Betriebswirt- schaftslehre	Seuster	Mi 8-10	gHZe
P	Methoden empirischer Sozialforschung	Bodenstedt	Do 16-18	PeSe
P	Sozialpolitik	N.N.	Do 12-14	S2Di
P	Soziologie des Haushalts u.d.Familie	Harache	Di 14-16	S2Di
WP	Marketing i.d. Agrar- u. Ernährungs- wirtschaft I	Kuhlmann	Mo 10-12	S2Ze
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhlken	Di 8-10	kHZe
WP	Kommunikationswesen II	Boland	Do 10-12	AUB
WP	Ökonometrie I	Frohn	Fr 10-12	kHZe
WP	Finanzierungs- und Investitionsplanung	Seuster	Di 10-12	S1Ze
WP	Marketing i.d. Agrar- und Ernährungs- wirtschaft II	Kuhlmann/Möhe	Di 16-18	S1Ze
WP	Methodik der Beratung	Boland	Blockseminar Ort u. Zeit s.Aushang	
WP	Ökonometrie I	Frohn	Fr 10-12	kHZe
WP	Demoskopische Methoden der Markt- forschung	Wöhlken	Fr 8-10	kHZe
6.1.2 Ernährungswissenschaften				
P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di 16-18	gHZe
P	Einführung in die Betriebs- wirtschafts- u. Standortlehre	Seuster	Mi 8-10	gHZe
WP	Marketing i.d. Agrar- und Ernährungs- wirtschaft I	Kuhlmann	Mo 10-12	S1Ze
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhlken	Di 8-10	kHZe
WP	Kommunikationswesen II	Boland	Do 10-12	gHDi

WP	Finanzierungs- und Investitionsplanung	Seuster	Di	10-12	S1Ze
WP	Marketing i.d. Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann/Wöhe	Di	16-18	S1Ze
WP	Methodik der Beratung	Boland	Blockseminar Ort u. Zeit s. Aushang		
WP	Seminar Marktlehre	Wöhlken	Do	10-12	kHZe
WV	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhlken	Fr	8-10	kHZe
6.1.3 Ernährungswirtschaft					
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S1Ze
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhlken	Di	8-10	kHZe
P	Finanzierungs- und Investitionsplanung	Seuster	Di	10-12	S1Ze
P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di	16-18	gHZe
P	Einführung in die Betriebswirtschafts- und Standortlehre	Seuster	Mi	8-10	gHZe
P	Methoden der empirischen Sozialforschung	Bodenstedt	Do	16-18	PeSe
P	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	kHZe
P	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	Wöhlken	Mo	8-10	kHZe
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann/Wöhe	Di	16-18	S1Ze
P	Steuerlehre	Zilahi-Szabó	Mi	16-18	gHDi
P	Marktlaufanalyse und Marktvorausschau	Wöhlken	Fr	14-16	kHZe
P	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhlken	Fr	8-10	kHZe
P	Seminar Marktlehre	Wöhlken	Do	10-12	kHZe
WP	Grundlagen der Programmierung	Zilahi-Szabó	Mo	12-14	gHDi
WP	Soziologie der Familie und des Haushalts	Harsche	Di	14-16	kHDi
WP	Seminar zur Agrar- und Ernährungspolitik	Wöhlken	Mi	8-10	kHZe
WP	Praxis der Datenverarbeitung	Zilahi-Szabó	Mi	12-14	S1Di
WP	Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	Mi	10-12	ASSe
WP	Methodik und Beratung II	Boland	Blockseminar Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Arbeits- und Industriezoziologie	Harsche	Do	8-10	S1Ze
WP	Sozialpolitik	N.W.	Do	12-14	S2Di
WP	Rechnungswesen II	Zilahi-Szabó	Di	16-18	gHDi
WP	Kommunikationswesen II	Boland	Do	10-12	AUB
WP	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	Mi	11-13	gHZe
WP	Träger und Willensbildung der Agrar- und Ernährungspolitik	Merl	Do	8-10	kHZe
WV	Seminar: Agrarproduktion und Umwelt im gesellschaftlich-kulturellen Wandel	Harsche/ Schlitz	Mo	16-18	ASSe
WV	Oberseminar zur Agrar- und Ernährungssoziologie	Bodenstedt	Fr	16-18	ASSe
6.2. Veterinärmedizin					
P	Spezielle Tierzucht f. Vet.Mediziner	Waßmuth/Dzapo/ Herzog	Fr	11-13	R 37

P	Übungen in Tierzucht f. Vet.Med.	Dzapo/Tripp/ Fiebrand/Liaper/ Reiner/Vogel/ Meyer/Schley/ Schweihoff/ Sonnen/Krogmeier	Di 13-16	R 21
P	Lehrgang: Landwirtschaft, Tierzucht und Tierhaltung	Dzapo/Tripp/ Fiebrand/ Liaper/Reiner/ Vogel/Schwei- hoff/Schley/ Sonnen/Krogmeier	28.9.-9.10. ganztägig, 6 Gruppen Teilnahme n. An- meldung	R 21
WF	Seminar für Doktoranden und Diplomanden	Vaßmuth/Dzapo/ Beuing	Mo 14-16	R 21
WF	Spezielle und vergleichende Erbpathologie (Genetik der embryonalen Entwicklungs- störungen, 5. u. 6. Sem.)	Herzog	Mo 16-17	R 37
WF	Ausgewählte Kapitel aus der klassischen und molekularen Zyto- genetik sowie der tierärztlichen Gentechnologie	Herzog/ Hecht	Do 12-13	s.Aush.
WF	Klinische Genetik (Erbkrankheiten und Krankheiten genetisch be- dingter Disposition)	Herzog	Zeit n. Vereinb.	R 37
WF	Seminar für Diplomanden, Doktoranden und Fortgeschrittene	Herzog/ Hecht/Volmer	Mi 14-18	R 38
WF	Erbpathologisch-teratologische Demonstration (6.-9. Sem.)	Herzog	Zeit n. Vereinb.	
WF	Pathogenetik der Kleintiere	Herzog/Hecht	Mo 11-12	R 42
WF	Kleintierzucht für Studierende der Agrarwissenschaften	Herzog/Hecht	14-tägig Zeit n. Vereinb.	

6.3 Geographie

6.3.1 Nebenfach/Studienelement Bodenkunde

2. Semester

Bodenkunde II

Einführung in die Grundlagen der Boden-
nutzung

Bodenkundliche Exkursionen für Anfänger
(Beginn: 03.06.)

ab 2. Semester

Bodenkundl. Laborpraktikum I

(Voraus.: Vorl. Bdkd. I u. II;
Eintrag i. Inst. f. Bodenk. 17. bis 19.04.,
Beginn: 24.04.)

4. Semester

Regionale Bodenkunde - Tropen, Subtropen

Bodenerosion und Bodenerhaltung

Standortkunde

Bodenk. Übungen im Gelände

(Vorbespr.: 18.04., 12.00 Uhr c.t. im gZzo)

ab 4. Semester

Bodenkundliche Exkursionen für Fortge-
schrittene (Beginn: 06.05.)

6./8. Semester

Bodenkartierung

Quartärgeologische Grundlagen der Bodenkartierung

Ausgewählte Kapitel aus Bodenchemie und Tommineralogie

Bodenkundl. Laborpraktikum II

(Eintragung i. Inst. f. Bodenkunde
17. bis 19.04.; Beginn: 21.04.)

Moll/ Preuße	Di 11-13	BioH
Harrach/ Nemeth	Mi 9-11 14-tägig	BoSe
Harrach	ganztägig nach Ankündigung	
Preuße/ Tributh u. Mitarbeiter	Mo 14-16	BoLa
Moll	Mi 17-18	Brag
Brebuda	Mi 11-12	BioH
Harrach	Di 12-13	gZzo
Harrach/Moll	Di 14-18 14-tägig	gZzo
Brebuda/ Harrach/Moll	ganztägig nach Ankündigung	
Harrach	Fr 8.30-10	PeSe
Brebuda	Fr 9-10	gZzo
Preuße	Di 16-17	BoSe
Preuße/ Tributh und Mitarbeiter	Fr 14-16	BoLa

Gefügekunde des Bodens II (Beginn: 21.04.)	Altenüller	Fr 11-13 14-tägig	BoSe
Mikromorphologisches Praktikum (Beginn: 21.04.)	Altenüller M.N.	Fr 14-17 14-tägig	n.V.
Bodenzoologischer Kurs	Rößner	Di 8- 9	BoSe
Standortkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll u. Mitarbeiter	ganztägig nach Vereinbarung ab März 1989	
Standortgerechte Forstnutzung (Vorlesung mit Exkursionen)	Rödig	Mo 14-16	s.Aush.
6.3.2 Nebenfach/Studienelement Landeskultur			
Landeskultur II (Meßverfahren, Bewässerung; früher: Meliorationswesen I)	Frede	Di 10-12	gHZe
Landeskultur II (Moor, Unterbodenmelioration, Dränung; früher: Meliorationswesen II)	Kowald	Di 8-10	gHZe
Landeskultur IV (Wasserwirtschaftliche Probleme ländl. Räume)	Frede	Mo 10-12 s.Aushang	kHZe
Wasserrecht, Wasserverbandswesen	Hollenhauer	Mo 10-12 s.Aushang	kHZe
Seminar in Landeskultur	Frede/Kowald/ Hollenhauer Wohlrab/N.W.	Mo 16-18 14-tägig	kHZe
Landentwicklung und Landschaftsschutz (dazu: Einföhrung ins Verwaltungsrecht)	Steinmetz	Do 14-17 s.Aushang	kHZe
6.3.3 Nebenfach/Studienelement Agrarökonomie			
Regionalpolitik für den ländlichen Raum	Spitzer	Do 10-12	gHDi
Methoden der empirischen Sozialforschung	Bodenstedt	Do 16-18	PeSe
Regionalplanung II	Spitzer	Fr 10-12	gHDi
Forschungsseminar Stadt-Land-Soziologie	Bodenstedt	Fr 16-18	ASSe
Seminar Wirtschafts- und Regionalsoziologie	Harsche	n.Vereinbarung	
Land- und Agrarsoziologie	Harsche	Mi 8-10	SlZe
Land- und Agrarsoziologie	Bodenstedt	Mi 8-10	ASSe
Seminar: Agrarproduktion und Umwelt im ge- sellschaftlich-kulturellen Wandel	Harsche/Schlitz	Mo 16-18	ASSe
6.4 Biologie			
Mikrobiologie und Biochemie von Böden	Ottow	Fr 10-12	s.Aush.
Mikrobiologisches Praktikum II	Niese/Ottow/ Benckiser/Lorch	Di 14-16 Mi 15-17 Fr 14-16	MiKu
Experimentelle Phytomedizin für Biologen (Seminar/Übungen)	Hummel/ Schutterer	s.Aush. 14 Tage, ganztägig	

Fachbereich 18 – Veterinärmedizin

I. Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltungen, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
 HaF = Vorlesungen für Veterinärmediziner und Hörer anderer Fachbereiche

II. Studienphase:

VS = Vorklinisches Studium, KS = Klinisches Studium

III. Veranstaltungen

IV. Namen der Lehrenden

V. Veranstaltungsorte und -zeiten

- R 1 = Hörsaal des Instituts für Physik, Heinrich-Buff-Ring 14-20
- R 2 = Hörsaal des Instituts für Botanik, Senckenbergstr. 17-25
- R 3 = Botanischer Garten, Eingang Sonnenstraße und Senckenbergstr. 25
- R 4 = Großer Hörsaal des Instituts für Chemie, Leihgesterner Weg 66
- R 5 = Praktikumsräume des Instituts für Chemie, Leihgesterner Weg 66
- R 6 = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
- R 7 = Präparieraal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
- R 8 = Mikroskopiersaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
- R 9 = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Physiologie, Frankfurter Str. 100
- R 10 = Praktikumsräume des Instituts für Veterinär-Physiologie, Frankfurter Str. 100
- R 11 = Praktikumsräume des Instituts für Biochemie und Endokrinologie, Frankfurter Str. 116
- R 12 = Ernst-Leitz-Hörsaal, Institut für Human-Biochemie, Friedrichstr. 24
- R 13 = Laborräume der AG Biomathematik und Datenverarbeitung, Frankfurter Str. 94
- R 14 = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Pathologie, Frankfurter Str. 96
- R 15 = Sektionsräume des Instituts für Veterinär-Pathologie, Frankfurter Str. 92
- R 16 = Hörsaal des Instituts für Tierärztliche Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
- R 17 = Praktikumsräume des Instituts für Tierärztliche Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
- R 18 = Schlacht- und Viehhof Gießen, Rodheimer Str. 39
- R 19 = Laborräume der Abt. Hygiene und Technologie der Milch, Frankfurter Str. 92
- R 21 = Lehr- und Versuchsstation Oberer Hardthof
- R 22 = Mikrobiologischer Hörsaal, Frankfurter Str. 85
- R 23 = Mikrobiologischer Kursraum, Frankfurter Str. 85
- R 24 = Laborräume des Inst.f.Hygiene u.Infektionskrankheiten d.Tiere, Frankfurter Str. 89
- R 25 = Seminar- und Laborräume des Instituts für Virologie, Schubertstr. 1
- R 26 = Seminar- und Laborräume der Professur Bakteriologie und Immunologie, Schubertstr. 1
- R 27 = Sektions- und Laborräume des Instituts für Geflügelkrankheiten, Frankfurter Str. 85
- R 28 = Hörsaal des Instituts für Parasitologie, Rudolf-Buchheim-Str. 2
- R 29 = Praktikumsräume des Instituts für Parasitologie, Rudolf-Buchheim-Str. 2
- R 30 = Laborräume des Instituts für Pharmakologie und Toxikologie, Schubertstr. 1
- R 31 = Praktikumsräume der Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 110
- R 32 = Seminarraum der Chirurgischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 108
- R 33 = Kliniks- und Operationsräume der Chirurgischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 108
- R 34 = Hörsaal der Chirurgischen und Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 124
- R 35 = Kleiner Hörsaal der Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 110
- R 36 = Kliniks- und Operationsräume der Ambulatorischen und Geburtsh.Vet.Klinik, Frankfurter Str. 106
- R 37 = Hörsaal der Ambulatorischen und Geburtsh.Vet.Klinik, Frankfurter Str. 106
- R 38 = Seminar- und Laborräume des Fachgebietes Vet.med.Genetik und Zytogenetik, Hofmannstr. 10
- R 39 = Seminarraum des Instituts für Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere, Frankfurter Str. 92

Naturwissenschaftliche Fächer

P	KS	Physik: Experimentalphysik (s.FB 13)	Schermann Hermann	Mo 10-12, Di 10-11 3 st., R 1	18.5.
P	VS	Botanik: Einführung in die Systematik der einheimischen Blütenpflanzen unter besonderer Berücksichtigung der Gift- und Arzneipflanzen	Ringe, Schnetter	Mo 14-16, 16.30-18.30 Di 16-18, 2 st., Einf.f.alle Gruppen 17.4., R 2, 15.15 h	17.4.
WV	HS	Führungen im Botanischen Garten	Gottsberger Schultka	nach bes.Ankündigung	
P	GS	Genetik: Grundriß der Vererbungslehre	Anders	Mo, Di, Do 13.30-15	18.5.

P	VS	Chemisches Praktikum f. Veterinärmediziner Anorganischer Teil inklusive: a) Kolloquien in kleinen Gruppen b) Seminar zum Anorganischen Teil c) Rechenübungen	Hoppe, Wisser Wisser	halbsemesterig 6 Stunden, R 4 Mi 14 Uhr c.t.	18.4. 15.30
P	KS	Chemisches Praktikum f. Veterinärmediziner Organischer Teil inklusive: a) Kolloquien in kleinen Gruppen b) Seminar zum Organischen Teil	Born, Endlein Hartmann, Ipaktschi Maier, N.N. Born	halbsemesterig 6 Stunden, R 4 Mi 14 Uhr c.t.	18.4. 15.30

Veterinär-Anatomie, -Histologie und Embryologie

P	VS	Vergleichende Anatomie des Kreislaufsystems, Nervensystems und der Sinnesorgane (2.Sem.) a) Systematische und topographische Anatomie (Vorlesung und Übung); b) Mikroskopische Organlehre Vorlesung und Übung	Habermehl, Goller Hofmann, Wille Schnorr, Müller Hummel, Schessner Störmer, Thomé Goller, Habermehl Hofmann, Wille und Mitarbeiter	Mo, Di 8-9, Mi 8-12 gruppenweise Do 10-13, Fr 11-13, 8 st., R 6+7 Di 8-9, Mi 8-12 gruppenweise, 3 st., R 6+8	17.4. 18.4.
P	VS	Embryologie (2.Sem.)	Schnorr	Di 11-12, Fr 10-11 2 st., R 6	18.4.
P	VS	Angewandte Anatomie (4.Sem.)	Goller, Hofmann	Fr 8-9, 1 st., R 6	21.4.
WV	VS	Kolloquium der Histologie u. Embryologie (4.Sem.)	Hummel, Wille	Zeit n. Vereinbarung 1 st., R 8	
P	HS	Anatomie der Haustiere und des Menschen für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften	Thomé, Vollerthun	Fr 14-16 bzw. Mo 18-20 2 st., R 6	21.4.
WV	VS	Wildbiologische Vorlesungen und Seminare	Hofmann u. Mitgl. d. Arbeitskreises Wildbiologie und Jagdwissenschaft	Do 18-20, 2 st., R 6 nach bes. Ankündigung	

Veterinär-Physiologie und Ernährungsphysiologie

P	VS	Physiologie der Haustiere (4.Sem.)	Eder, Wels	Di, Mi 10-12, Do 11-12 4 st., R 9	18.4.
P	VS	Ernährungsphysiologie der Haustiere II (4.Sem.)	Rufeger	Mo 9-11, 2 st., R 9	24.4.
P	VS	Physiologisches und Ernährungsphysiologisches Praktikum in 3 Abteilungen zu 5 Gruppen (4.Sem.). Vorbesprechung Gruppeneinteilung: Do 20.4., 12-13 (HS)	Eder, Rufeger Wels und	Mo oder Di oder Mi 14-18, Fr 9-12 5 st., R 9, 10 u.a.	19.4.
WV	VS	Physiologisches Seminar (fakultativ)	Eder, Wels	Di, 12-13, 1 st., R 9 nach bes. Ankündigung	
WV	VS	Ernährungsphysiologisches Seminar (fakultativ)	Rufeger	Do 12-13, 1 st., R 9 nach bes. Ankündigung	

Biomathematik

P	VS	Biomathematik (2.Sem.)	Failing	Do 8-9, R 9	20.4.
WV	VS/KS	Übungen zur Biomathematik (2.Sem.)	Failing	Mi 12-13, 1 st., R 9	19.4.

Tierernährung

P	KS	Tierernährungs- und Futtermittellehre für Veterinärmediziner (Vorlesung II)	Pallauf	Mi 14-16, 2 st. Gr. HS Zeughaus	19.4.
P	KS	Tierernährungs- und Futtermittellehre für Veterinärmediziner (Übung II) Eintragung in Teilnehmerliste vom 4.4. bis 19.4.89 am Institut für Tierernährung Senckenbergstr. 5, Einteilung am 20.4.89 15 h für alle Teilnehmer im Praktikumsgebäude, Bismarckstr. 18	Pallauf, Weigand Brandt, Meusser Markwitan, Hüter Adelmann, Walz	Do 15-18, 18-21, 4 st.	20.4.

		<u>Biochemie</u>			
P	VS	Biochemie II (3.u.4.Sem.)	Schoner, Eigenbrodt Scholtissek	Mo 8-9, Di, Mi, Do 9-10	17.4.
P	VS	Theoretische Grundlagen des Biochemischen Praktikums (oblig. für Praktikums Teilnehmer)	Schoner und Mitarbeiter	Do 10-11, 1 st., R 9	20.4.
P	VS	Biochemisches Praktikum (3.u.4.Sem.)	Schoner Eigenbrodt, Pauls Buxbaum, Wenzel Heidrich, Rösler Ahlemeyer, Serpersu Krämer, Heuner	Kurs A: Mo 14-18 Di 8-9, 5 st. Kurs B: Di 14-16 Mi 8-9, 5 st. Kurs C: Mi 14-18 Do 8-9, 5 st. R 9+11	
P	HaF	Grundlagen der vergleichenden Physiologie für Studierende der Ernährungs- und Haushaltswissenschaften und Agrarwissenschaften	Eigenbrodt	Mi 9-11, 2 st., R 4	19.4.
WV	VS	Regulation des Stoffwechsels (ab 3.Sem.)	Eigenbrodt	Mo 12-13, 2 st., R 9	17.4.
WV		Einführung in die Methoden der Biochemie Seminar mit begrenzter Teilnehmerzahl zur Einführung in das biochemische Praktikum für Studenten der Naturwissenschaften im WS 1989/90	Schoner	Mo 18-20, 2 st., R 9	17.4.
HaF		Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie	Gundlach, Habermann Katz, Petzinger Scholtissek Schoner, Stirm	FR 16-18, 14tägig R 12 nach bes. Ankündigung	
		<u>Angewandte Biochemie und Klinische Laboratoriumsdiagnostik</u>			
WV	VS	Endokrinologie (4.Sem.)	Sernetz, Schoner	Mo 11-12, 1 st., R 9	17.4.
P	KS	Klinische Laboratoriumsdiagnostik (6.Sem.)	Neu	Fr 14-16, 2 st., R 32	21.4.
WV	KS	Einführung in die Pharmakokinetik (6.Sem.)	Sernetz	nach Vereinbarung Vorbesprechung: Fr 14 h c.t., R 9	21.4.
WO	HS	Spezielle Methoden der Lichtmikroskopie (Hellfeld-, Dunkelfeld-, Phasenkontrast-, Interferenz-, Fluoreszenz- und Polarisationsmikroskopie) Vorlesung u. Übungen	Sernetz	begr. Teilnehmerzahl Mo 18-21, 3 st., R 9	17.4.
WV	HaF	Biotechnologisches Seminar: Bioreaktoren, Fraktale Strukturen	Sernetz und Mitarbeiter	Fr 14-16, 2 st., R 9	21.4.
		<u>Veterinär-Pathologie</u>			
P	KS	Allgemeine Pathologie Teil II (5.u.6.Sem.)	Weiss	Di, Mi 8-9 2 st., R 14	18.4.
P	KS	Übungen zur Allgemeinen Pathologie Teil II (5.u.6.Sem.)	Reinacher, Frese Käufer-Weiss, Frank, Burkhardt Baumgärtner, Geiss Durchfeld Bahnmann	Di 8-10, 2 st., R 15 nach Aufruf	18.4.
P	KS	Spezielle Pathologische Anatomie Teil II (7.u.8.Sem.)	Weiss, Frese Käufer-Weiss Burkhardt Reinacher	Di 16-17, Fr 11-12 2 st., R 14	18.4.
P	KS	Pathologisch-anatomische Vorwetsungen (8.u.9.Sem.)	Weiss, Frese Käufer-Weiss	Mi 14-16, 2 st., R 15	19.4.
P	KS	Obduktionsübungen (7.u.8.Sem.)	Weiss, Frese Käufer-Weiss Frank, Burkhardt Baumgärtner, Geiss Durchfeld Bahnmann	Mo-Fr 10-12, R 15 nach Anfall	17.4.
P	KS	Ausgewählte Kapitel aus der Toxikopathologie	Kast	Zeit n. Vereinbarung	

P	KS	Versuchstierkunde und Versuchstierkrankheiten (klin.Semester)	Hartig	Mo 14-16, 2 st., R 14	17.4.
<u>Tierärztliche Nahrungsmittelkunde</u>					
P	KS	Vorlesung "Fleischhygiene" (8.Sem.)	Hadlok	Mo, Di 14-16 4 st., R 16	17.4.
P	KS	Übungen "Fleischhygiene" (8.Sem.) Gruppenunterricht nach Zeitplan	Kreuzer König, Lücker Gabriel, Wagner	Mo, Di 14-16 4 st., R 18	17.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelhygiene: Fleisch und Fleischerzeugnisse" (8.Sem.)	Kreuzer	Do 8-10, 2 st., R 16	20.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelhygiene" Fische Eier und Lebensmittelradiologie (8.Sem.)	Kreuzer	Fr 12-13, 1 st., R 16	21.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelmikrobiologie" (8.Sem.)	Hadlok	Mi 9-10, 1 st., R 16	19.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelkunde II: vom Tier stammende Nahrungsmittel" (für Studierende der Ernährungs- und Haushaltswissenschaften - 6.Sem.)	Hadlok, Christen Wagner	Mi 16-18, 2 st., R 16	19.4.
WV	KS	Kolloquium für Doktoranden	Kreuzer, Lücker	Mi 10-12, 14täglich	19.4.
<u>Hygiene und Technologie der Milch</u>					
P	KS	Milchkunde, Teil II (8.u.9.Sem.)	Kielwein	Mi 16-17, 1 st., R 16	19.4.
P	KS	Milchkunde f.d.Studienrichtung Haushalts- und Ernährungswissenschaften Teil II (6.u.7.Sem.)	Kielwein	Mi 12-13, 1 st., R 16	19.4.
P	KS	Milchuntersuchungskurs (8.u.9.Sem.)	Kielwein, Baatz Kratz	Fr 9-10 (I) 1 st., R 17 Fr 11-12 (II) 1 st., R 17	21.4.
WV	KS	Kolloquium für Doktoranden u.Diplomanden	Kielwein und Mitarbeiter	Mo 10-12, 2 st., R 19	17.4.
<u>Tierzucht und Haustiergenetik</u>					
P	KS	Spezielle Tierzucht f.Vet.Mediziner	Waßmuth, Dzapo Herzog	Fr 11-13, 2 st., R37	21.4.
P	KS	Übungen in Tierzucht f.Vet.Mediziner	Dzapo, Schweihoff Hiendler, Limper Fiebrand, Reiner Meyer, Schley Sonnen, Tripp Vogel	Di 13-16, 2 st., R 21	28.4.
P	KS	Lehrgang: Landwirtschaft, Tierzucht und Tierhaltung für Veterinärmediziner	Dzapo, Limper Fiebrand, Reiner Schley, Sonnen Vogel, Schweihoff	nach bes.Ankündigung ganztägig, 6 Gruppen Teilnahme n.Anmeldung	
WV	KS	Übungen zur vertieften Ausbildung für Doktoranden und Diplomanden	Waßmuth, Dzapo Beuing	Fr 14-16, 2 st., R 21	21.4.
P	KS	Spezielle und vergleichende Erbpäthologie (Genetik der embryonalen Entwicklungsstörungen, 5.u.6.Sem.)	Herzog	Mo 16-17, 1 st., R 37	17.4.
WV	KS	Ausgewählte Kapitel aus der Zytogenetik (6.-9.Sem.)	Herzog	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Klinische Genetik (Erbkrankheiten und Krankheiten genetisch bedingter Disposition)	Herzog	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 37	
WV	KS	Erbpäthologisch-teratologische Demonstrationen (6.-9.Sem.)	Herzog	Zeit n.Vereinbarung	
WP	KS	Pathogenetik der Kleintiere	Herzog	Di 12-13, 1 st., R 42	25.4.
WV	KS	Seminar für Doktoranden u.Diplomanden	Herzog	Mi 14-18, 4st., R 38	20.4.

<u>Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere</u>			
P	KS	Spezielle Mikrobiologie (Teil II Virologie)	Krauss, N.N. Mo,Di,Fr 9-10, R 22 18.4.
WV	KS	Seminar über spezielle Tiererseuchenprobleme (für Fortgeschrittene)	Krauss, Weiß N.N. Mo 15-17, 2 st., R 39 24.4.
WV	KS	Praktische Übungen in der mikrobiologischen Diagnostik (9.Sem. und Fortgeschrittene)	Weiß, Krauss Herbst Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 24
P	KS	Tierhygiene (7.u.8.Sem.)	N.N. Do 16-18, 2 st., R 22 20.4.
WV	KS	Hygiene-Exkursion (7.u.8.Sem.)	N.N. u. Mitarbeiter ganztägig Zeit n.Vereinbarung
WV	KS	Schutzimpfungen bei Haustieren Teil I	Danner Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 22
WV	KS	Zoonosen (für Fortgeschrittene und Hörer anderer Fachbereiche)	Krauss Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 22
WV	KS	Ausgewählte Kapitel des öffentlichen Veterinärwesens	Rojahn Zeit n.Vereinbarung
WV	KS	Demonstrationen und Übungen in Teichwirtschaften	Manz, Nilz Zeit n.Vereinbarung
<u>Virologie</u>			
WV	KS	Spezielle Virologie	Becht, Rott Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 14
WV	HaF	Einführung in die molekulare Genetik der Viren	Scholtissek Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 14
WV	HaF	Molekularbiologisch-virologisches Praktikum für Biologen	Scholtissek Stitz Teilnehmerzahl begrenzt 14 Tage (ganztägig) Inst.f.Virologie
WV	HaF	Seminar für Doktoranden	Becht,Scholtissek Mi 17-19, 2 st., R 14 20.4.
WV	HaF	Molekularbiologisches Kolloquium	HSL SFB 1343 Di 18-20, 2 st., R 14 19.4.
WV	HaF	Einführung in die Zellbiologie	Wengler Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 14
WV	KS	Virologische Arbeitsmethoden	Müller, H. Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 14
WV	HaF	Immunpathologische Prozesse bei Virusinfektionen	Stitz Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 14
<u>Bakteriologie und Immunologie</u>			
WV	HaF	Seminar für Fortgeschrittene in der bakteriologisch-immunologischen Forschung	Blobel,Brückler Lämmler,Kitzrow Mo 12-13, 1 st., R 26 24.4.
<u>Geflügelkrankheiten und Hygiene der Geflügelhaltung</u>			
P	KS	Hygiene der Geflügelhaltung (8.u.9.Sem.)	Kaleta Fr 8-9, 1 st., R 22 21.4.
P	KS	Ambulatorische Klinik für Geflügelkrankheiten (8.u.9.Sem.)	Redmann,Kaleta Gruppen n.Ankündigung halb-u.ganztags, R 27
P	KS	Praktikum in der Diagnostik der Geflügelkrankheiten (nur 9.Sem.)	Kaleta,Redmann Krautwald Schildger Mi 16-18, 2 st., R 27 in Gruppen n.Ankündigung
WV	KS	Kolloquium über Geflügelkrankheiten und Hygiene der Geflügelhaltung	Kaleta,Redmann Schildger Zeit n.Vereinbarung R 22
WV	KS	Ausgewählte Kapitel der Anatomie, Physiologie und Haltung von Wild-, Zoo- und Ziervögel (8.u.9.Sem.)	Kaleta,Krautwald Zeit n.Vereinbarung R 22
WV	KS	Sektionsübungen (8.u.9.Sem.)	Kaleta,Krautwald Schildger täglich 12 Uhr, R 27
WV	KS	Übungen im Laboratorium (8.u.9.Sem.)	Kaleta,Krautwald Schildger Zeit n.Vereinbarung

Parasitologie

P	KS	Parasitologie I (6.u.7.Sem.) a) Protozoen und Protozoosen b) Vet.med. Arachno-Entomologie	Bürger, Zahner Bürger, Zahner	Mo, Di 12-13, 2 st. R 28	17.4.
P	KS	Parasitologische Übungen (7.u.8.Sem.)	Bürger, Zahner Bauer, Fiege Klatte, König Schares, Whang	Fr 14-19, 2 st., R 29	22.4.
WV	KS	Parasitologisches Kolloquium	Bürger, Zahner Bauer	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Parasitologische Exkursion	Bürger, Bauer Zahner	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Wirksamkeit, Wirkungsmechanismen und Pharmakokinetik von Anthelminthika (ab 8.Sem.)	Bauer	Zeit n.Vereinbarung	

Pharmakologie und Toxikologie

P	KS	Pharmakologie und Toxikologie I (5.u.6.Sem.)	Petzinger	Mo 17-18, Di 16-18 3 st., R 6	17.4.
WV	KS	Klausurarbeiten zur Hauptvorlesung (freiwillige Leistungskontrolle)	Ziegler	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 6	
WV	KS	Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse der Pharmakologie	Habermann Petzinger	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 12	
P	KS	Vorbesprechung zu den Übungen	Lutz	Do 13.30, R 9	20.4.
		Übungen im Rezeptieren und Anfertigen von Arzneien (7.u.8.Sem.)	Lutz, Lenke N.N.	Do 14-16, Fr 14-16 3 st., R 16, R 23	20.4.
WV	KS	Aktuelle Probleme der speziellen Pharmakologie	Ziegler	Zeit n.Vereinbarung	
WV	Haf	Seminar für Doktoranden	Lutz, Ziegler Petzinger	Mi 16-18, 14tägig	19.4.

Veterinär-Chirurgie und -Augenheilkunde

P	KS	Spezielle Chirurgie (6.Sem.)	Fritsch, Schimke	Mo,Mi,Do 11-12 3 st., R 34	17.4.
P	KS	Klinische Ausbildung (Verbundklinik)	Fritsch, Schimke Bonath, Reinhard und Mitarbeiter	Mo,Mi,Do 9-11 6 st., R 34	17.4.
P	KS	Intensivklinik (6.-9.Sem.)	Fritsch, Schimke Bonath, Reinhard Leppert, Nagel Tellheim, Gerwing Neumann, Rücken Amelang, Oechtering	Mo-Fr 9-12.30 20 st., R 33	17.4.
P	KS	OP-Kurs (8.Sem., 1.Hälfte)	Fritsch, Schimke Bonath, Reinhard Leppert, Nagel Tellheim, Neumann Gerwing, Rücken Amelang, Oechtering Reinle, Haasper	Do 14-16, 2 st. R 15/33/34	20.4.
P	KS	Huf- und Klauenkrankheiten (6.Sem.)	Fritsch, Reinhard	Do 17-18, 1 st., R 34	20.4.
WP	KS	Allgemeine Anästhesiologie (6.Sem.)	Schimke, Oechtering	Zeit n.Vereinbarung 1 st.	
P	KS	Klinische Radiologie (8.Sem.)	Fritsch, Tellheim	Mo 16-17, 1 st., R 34	17.4.
P	KS	Praktika gemäß §§ 49,50 TAppO	Fritsch, Schimke Bonath, Reinhard Leppert, Nagel Tellheim, Gerwing Neumann, Rücken Amelang, Oechtering Reinle, Haasper	Mo-Fr 7.30-17 h ganztägig	17.4.

WV	KS	Osteosynthese-Seminar (9.Sem.)	Bonath und Mitarbeiter der Klinik	nach bes.Ankündigung	
WV	KS	Osteosynthese-Grundkurs (9.Sem.)	Bonath und Mitarbeiter	nach bes.Ankündigung	
WV	KS	Experimentell-Chirurgisches und Versuchstierkundliches Seminar	Bonath, Hartig Ameiang	nach bes.Ankündigung	
WV	KS	Seminar Anästhesie und operative Intensivmedizin (8.Sem.)	Schimke Oechtering	Mi 17-18, 1 st., R 34	19.4.
<u>Medizinische und Gerichtliche Veterinärklinik und Medizinische Poliklinik - Innere Veterinärmedizin I</u>					
P	KS	Klinische Ausbildung (6.-9.Sem.) Verbundklinik	Grünbaum Hertrampf, Mayer Sasse, Neu, Scholl	Mo 9-11, 8 st., R 34/35 nach Gruppen	24.4.
P	KS	Intensivklinik	Grünbaum, Daube Hausmann, Hertrampf Mayer, Müller Sasse, Neu, Scholl Lukesch, Moritz	Mo-Fr 8-12, 4 st. Stallungen	17.4.
P	KS	Spezielle Pathologie und Therapie	Grünbaum, Mayer Neu, Sasse	Mi 12-13, Do 12-13 2 st., R 34	19.4.
P	KS	Allgemeine Innere Medizin (5.u.6.Sem.)	Grünbaum, Mayer Neu, Sasse	Do 8-9, 1 st., R 34	20.4.
P	KS	Laboratoriumsdiagnostik (5.u.6.Sem.)	Neu	Fr 14-16, 2 st., R 34	21.4.
P	KS	Praktika gemäß §§ 49,50 TAppD	Grünbaum, Daube Hausmann, Hert- rampf, Mayer Müller, Sasse, Scholl, Lukesch Moritz	Mo-Sa 7.30-17 ganztags	24.4.
WV	KS	Klinisches Ergänzungspraktikum	Grünbaum, Daube Hausmann, Mayer Sasse, Lukesch Moritz, Müller Neu	Zeit n.Vereinbarung	
P	KS	Schweinekrankheiten (6.u.7.Sem.)	Scholl, Hertrampf	Fr 10-11, 1 st., R 34	21.4.
WV	KS	Bestandsproblematik und Präventivmedizin (Schweine)	Scholl, Hertrampf	Mi 16-18	19.4.
P	KS	Pferdekrankheiten (8.Sem.)	Sasse, Mayer Hausmann	Fr 9-10, 1 st., R 35	21.4.
<u>Innere Veterinärmedizin II (Innere Krankheiten der Wiederkäuer)</u>					
P	KS	Innere Krankheiten der Wiederkäuer (6.u.7.Sem.)	Gründer	Mo 8-9, Fr 9-10 2 st., R 35	21.4.
P	KS	Klinische Ausbildung Verbundklinik (6.-9.Sem.)	Gründer	Mo 9-11, Di-Do 9-11 R 34+35 im Wechsel mit Innere I, 2 st.	17.4.
		Intensivklinik (gruppenweise)	Gründer Koberstein Siebert	Mo-Fr 9-12, 15 st. Rinderstallungen	17.4.
WV	KS	Diagnostisch-therapeutische Übungen am Rind (9.Sem.)	Gründer Koberstein Siebert	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 35 und Rinderstall	
P	KS	Praktika gemäß §§ 49, 50 TAppD	Gründer Koberstein Siebert	Mo-Sa 7.30-17 h ganztags	17.4.

Ambulatorische und Geburtshilfliche Veterinärklinik

P	KS	Klinische Ausbildung (6.-9.Sem.)	Bostedt, Gehring Czernicki, Sobiraj Meinecke	Di-Do 9-11, 2 st.	20.4.
P	KS	Intensivklinik (gruppenweise)	Bostedt, Czernicki Sobiraj, Evers Becker, Kämmerling Lehmann, Höveler Hermülheim	Mo-Fr 8-12, 4 st.	17.4.
P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung III (8.u.9.Sem.)	Bostedt	Mo, Di 8-9, 2 st., R 37	17.4.
P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung beim männlichen Haustier (8.u.9.Sem.)	Gehring	Mi 8-9, 1 st., R 37	19.4.
P	KS	Übungen in der Haustierbesamung	Gehring, Menzel Scheibner	Mo-Do 12-13, 1 st., R 36	17.4.
P	KS	Übungen in der Gynäkologie mit Seminar	Bostedt, Meinecke Sobiraj, B. Hoffmann Hermülheim, Lehmann	Mo-Do 12-13, 1 st.	17.4.
		zusätzlich: Übungen in der Sterilitäts- und Graviditätsuntersuchung beim Rind (8.u.9.Sem.)	Bostedt, B. Hoffmann Sobiraj, Becker Kämmerling, Lehmann Marko, Buchholz Hermülheim	Mo 17-18, 1 st., R 18	17.4.
P	KS	Ambulatorik (gruppenweise)	Gehring, Menzel Scheibner, Markert	Zeit n. Vereinbarung	17.4.
P	KS	Praktika gemäß §§ 49, 50 TAppO	Bostedt, Gehring B. Hoffmann Czernicki, Meinecke Becker, Evers Kämmerling, Lehmann Menzel, Hermülheim Scheibner, Markert	ganztägig	
P	KS	Praktika in der angewandten Staatsveterinärmedizin (gruppenweise 9.Sem.)	Vockert, Merl	8-12, 4 st.	
WV		Seminar: Spezielle Themen aus der Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung	Bostedt, Gehring B. Hoffmann Meinecke	Zeit n. Vereinbarung 2 st.	
WV		Seminar für Neugeborenen-Erkrankungen	Bostedt, Sobiraj	Di 18-19, 1 st.	18.4.
		Praktische Übungen zuchthygienische Betriebsberatung	Bostedt, B. Hoffmann	Zeit nach Vereinbarung	
P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung II	B. Hoffmann	Fr 8-9, 1 st., R 37	21.4.
WV	KS	Übungen der Samenübertragung am Rind (gruppenweise)	Gehring, Menzel Scheibner	Zeit n. Vereinbarung	
		Für Studierende der Agrarwissenschaften			
WP		Spezielle Zuchthygiene	B. Hoffmann	Mo 9-10, 1 st., R 37	17.4.
WP		Zuchthygiene Kleintier	B. Hoffmann	Mo 10-11, 1 st., R 37	

Arbeitsgemeinschaft Tropische Veterinärmedizin

WV		Aufgaben und Probleme der Tropischen Veterinärmedizin	Mitglieder der Arbeitsgruppe und Gäste	Zeit n. Vereinbarung 2 st., R 14	
----	--	---	--	-------------------------------------	--

Verhaltenslehre

P	KS	Ausgewählte Kapitel aus der Veterinär-Ethologie	Brunner	nach bes. Ankündigung	
---	----	---	---------	-----------------------	--

Fachbereich 19 — Ernährungs- und Haushaltswissenschaften*

*(vorl. Bezeichnung)

I. Verbindlichkeitscharakter:

P = Pflichtveranstaltung nach Studienordnung
Pa = Parallelveranstaltung zu einer Pflichtveranstaltung
WP = Wahlpflichtveranstaltung nach Studienordnung
WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
F2 = Förderliche Veranstaltung für Humanmedizin

II. Lehrveranstaltung

III. Name des/der Lehrenden

IV. Fachbereich

V. Veranstaltungszeiten und -orte

AUB1 = Großer Hörsaal Alte Universitätsbibliothek, Bismarckstr. 37
AUB2 = Seminarraum im Zeitschriftenlesesaal der Alten UB, Bismarckstr. 37
AUB3 = Kleiner Hörsaal, Alte UB (Raum 002), Bismarckstr. 37
AUB4 = Arbeitsraum Wohnökologie (Raum 001), Alte UB, Bismarckstr. 37
AUB5 = Seminarraum II. Stock, Alte UB, Bismarckstr. 37
Aula = Aula Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
ASSe = Seminarraum Institut f. Agrarsoziologie, Bismarckstr. 4
AugH = Hörsaal der Augenklinik, Friedrichstr. 18
BioH = Biologischer Hörsaal, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
BotH = Botanischer Hörsaal, Senckenbergstr. 17-25
Brag = Hörsaal Braugasse 7, I. Stock
ChO3 = Raum 3, EG, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
ChO5 = Raum 5, EG, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
EiHo = Hörsaal Eichgartenallee 3
gCHH = Großer Chemie-Hörsaal, Heinrich-Buff-Ring 58
gHD1 = Großer Hörsaal, Diezstr. 15
gHZe = Großer Hörsaal, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
gHZo = Großer Hörsaal, Zoologie, Stephanstr. 24, I. Stock
gPHH = Großer Physik-Hörsaal, Heinrich-Buff-Ring 16
Gölk = Lehrküche, Institut für Ernährungswissenschaft, Goethestr. 55
GöSe = Seminarraum, Inst. f. Ernährungswissenschaft, Goethestr. 55
HöTN = Hörsaal Institut für Tierärztl. Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
HöVA = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
HygH = Hörsaal des Hygiene-Instituts, Friedrichstr. 16
kBoH = Kleiner Hörsaal Botanik, Senckenbergstr. 17-25
kHZe = Kleiner Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
KKIH = Hörsaal der Kinderklinik, Feulgenstr. 12
MedK = Medizinische Klinik, Klinikstr. 36
MePo = Medizinische Poliklinik, Rodthohl
MiKu = Mikrobiologischer Kursraum, Zeughaus, Senckenbergstr. 3, III. Stock
MZVG = Mehrzweckverfügungsgebäude, Heinrich-Buff-Ring 38
NöBI = Bibliothek der Nutztierökologie, Ludwigstr. 21, I. Stock
NP = Neues Praktikumsgebäude, Ludwigstr. 19, Hinterhaus
ObSe = Seminarraum Institut für Obstbau, Ludwigstr. 27
O25AII = Hörsaal 025, Haus A, Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21
109AII = Hörsaal 109, Haus A, Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21
PbPr = Praktikumsraum Institut für Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, II. Stock
PeSe = Seminarraum der Pflanzenernährung, Südanlage 6
PhHIV = Physikhörsaal IV
S1Bg = Seminarraum 1, Braugasse 7, I. Stock
S1Di = Seminarraum 1, Diezstr. 15/Sitzungszimmer parterre
S2Di = Seminarraum 2, Diezstr. 15
S3Di = Seminarraum 3, Diezstr. 15
Se1H = Seminarraum 1, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23, III. Stock
S1Ze = Seminarraum 1, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
S2Ze = Seminarraum 2, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
TeSe = Seminarraum Institut für Tierernährung, Braugasse 7, II. Stock
TpHö = Hörsaal Tierproduktion, Altes Chemiegebäude, Ludwigstr. 21
TpSe = Seminarraum Tierproduktion, Ludwigstr. 21
VFpb = Versuchsfeld Pflanzenbau, Weißburgergrenze 25
VFPy = Versuchsfeld Institut für Phytopathologie, Alter Steinbacher Weg 28
Wi18 = Seminarraum Schwesternwohnheim, Wilhelmstr. 18
Wi20 = Hörsaal, Wilhelmstr. 20
ZfAZ = Zentrum für Anatomie und Zytologie, Aulweg 123

HAUSHALTS- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

GRUNDSTUDIUM

2.(1.) Semester

P	Organische Experimental-Chemie	Ipaktschi	14	Mo, Di, Do, Fr 9-10	4 st.	gChH
P	Anorganisch-chemisches Praktikum	Hoppe/Wisser	14	halbsemestrig	6 st.	
P	Organisch-chemisches Praktikum	Ipaktschi/ Born/Maier/ Hartmann/ Endlein/N.N.	14	halbsemestrig	4 st.	
P	inklusive: Einführung zum Grundpraktikum (Organische Chemie)	Born	14	halbsemestrig: Mi	2 st.	gChH
P	Allgemeine Botanik	Kunze	15	Di 11-13 Do 10-12	4 st.	gChH
P	Botanisch-mikroskopische Übung	Kunze/Gnittke/ N.N.	15	1. Kurs: Mo 12.30-14.00 2. Kurs: Mo 14.15-15.45	je 2 st.	MZVG Raum 408 MZVG Raum 408
P	Vergleichende Anatomie	Thomé	18	Fr 14-16	2 st.	HöVA
P	Anatomie des Menschen	Vollerthun	20	Mo 18-20	2 st.	
P	Einführung und praktische Übungen zur Zytologie, Histologie und Mikroskopischen Anatomie des Verdauungstraktes des Men- schen für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften	Langer	20	Mo 14-16	2 st.	ZfAZ
P	Grundlagen der vergleichenden Physiologie	Eigenbrodt	18	Mi 9-11	2 st.	gChH
P	Mikroökonomie	Müller	02	Mi 11-13	2 st.	025AII
P	Übung zur mikroökonomischen Theorie	Müller und Mitarbeiter	02	Mo/Di 14-16 Di 16-18	2 st.	vorauss. 109AII
P	Wirtschaftspolitik	Müller	02	Mo 10-12	2 st.	109AII
P	Physikalisches Praktikum	Metag/Seibt/ Ludwig/Groh	13	Mi 14-16.15 oder 16.15-18.30 oder Do 16.15-18.30	3 st.	ChEG
P	Seminar zum physikalischen Praktikum	Ludwig	13	Mo 10-12 Di 10-11	3 st.	PhHIV
P	Einführung in die Statistik	Köhler	17	Fr 10-12	2 st.	gChH
P	Übungen zur Statistik, 6 Parallelkurse	Köhler und Mitarbeiter	17	Mo 12-13 Do 12-13	1 st. 1 st.	MZVG CH05

4.(3.) Semester

P	Ernährungsphysiologie II	Weigand	19	Do 10-12	2 st.	gHZe
P	Biochemie I: Stoffliche Grundlagen	Neumann	19	Mo 9-10 Mi 10-11 Do 9-10	3 st.	BotH gHZo BotH
P	Seminar Biochemie I	Neumann	19	Mi 11-12	1 st.	gHZo

P	Praktikum biochemische Methoden I	Bohring/ Breininger/ Steffens	19 Mi	14-18	4 st.	NP
P	Pflanzenbaulehre	Jahn	17 Mo	16-18	2 st.	BioH
P	Tierzucht und Tierhaltung	Meyer	17 Di	9-10 Do 14-16	3 st.	ghZo BioH
P	Familie und Konsum II	v. Schweitzer/ Haugg	19 Mo	10-12	2 st.	AUB1
P	Ökonomik der Gemeinschaftsverpflegung	Bottler	19 Mi	8-10	2 st.	AUB1
P	Mikrobiologisches Praktikum I	Ahrens/ Niese/Ottow/ Benekiser/Lorch	17 Mo Di Mi Fr	12-14 10-12 12-14 8-10	2 st.	MiKu s. Aushang
P	Allgemeine Hygiene	Beck/Schmidt	20 s.	Ankündigung	2 st.	
P	Einführung in die Soziologie des Haushalts und der Ernährung	Bodenstedt	17 Do Fr	8-9 8-9		
WP	Demonstrationskurs zur Pflanzenbaulehre I und II	Jahn/Vomel	17 Fr	10-12	2 st.	VFPB

HAUPTSTUDIUM Fachrichtung ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

6.(5.) Semester

P	Ernährung des Menschen II	Kübler/Elmadfa	19 Di	10-12	2 st.	Both
P	Grundlagen der Ernährungsphysiologie im Kindesalter	Otten	20 Fr	9-10	1 st.	BioH
P	Praktikum Nahrungszubereitung I Normalkost	Aign	19a)Mi b)Mi	10-13 14-17	3 st. 3 st.	GöSe/GöLk GöSe/GöLk
P	Praktikum Nahrungszubereitung II	Aign	19a)Do b)Blockpraktikum: Zeit n.Vereinb. c)bei Bedarf: Do	10-13 14-17	3 st. 3 st. 3 st.	GöSe/GöLk GöSe/GöLk GöSe/GöLk
P	Verfahren und Geräte in der Küchentechnik II	Wiggert	17 Do	16-18	2 st.	Brag
P	Organisch-chemisches Praktikum für Ernährungswissenschaftler		14 Mo, Mi, Do, Fr	ganzt. Vorbespr. bei Anknüpfung (Anmeldg. bis Sem.beginn erforderlich!; Liste im Praktikum!)		
P	Spezielle Biochemie II	Rehner	19 Mi	10-12	2 st.	Both
P	Praktikum biochemischer Methoden I	Bohring/ Breininger/ Steffens	19 Mi	14-18	4 st.	NP
P	Praktikum biochemischer Methoden II	Höfner/ Natt/Neumann/ Pauler	19 Di	14-18	4 st.	NP
P	Pflanzliche Lebensmittel II	Bitsch/Menden	19 Fr	10-12	2 st.	BioH
P	Lebensmittel tierischer Herkunft und Lebensmittelhygiene II	Hadlok	18 Mi	16-18	2 st.	HöTN
P	Milchkunde	Kielwein	18 Mi	12-13	1 st.	HöTN
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v. Schweitzer	19 Mi	8-9 9-10	2 st.	AUB3
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr	8-10	2 st.	AUB1
WP	Pathophysiologie	Matthes	20 Do	14.30-16	2 st.	MedK

WP	Technologie der pflanzlichen Lebensmittel	Wucherpfennig	19 Mi 14-16	2 st.	Brag
WP	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern	Thimm	17 Di 10-12	2 st.	SZDi
WP	Pathophysiologie der Ernährung in Entwicklungsländern	Leitzmann	19 Di 8-10	2 st.	Wi20
WP	Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation in Entwicklungsländern	Oltersdorf und HSL	19 Mi 8-10	2 st.	Wi20
WP	Tierernährungs- und Futtermittellehre	Pallauf	19 Mi 14-16	2 st.	ghZe
WP	Physiologie der tierischen Leistung und Qualitätsbeeinflussung der Produkte I	Pallauf	19 Di 14-16	2 st.	Brag
WP	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung II)	Mengel/ Höfner	19 Mo 11-12 Do 12-13	2 st.	BioH
WP	Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	17 Mo 14-16	2 st.	BioH
WP	Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe	Jahn	17 Di 17-19	2 st.	Se1H
WP	Übungen zu Qualitätskriterien der Milch	Renner/Renz-Schauen Arnold/N.N.	17 Di 14-17 2 Gruppen	3 st.	TpSe
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhken	17 Di 8-10	2 st.	kHZe
WP	Kommunikationswesen II Übungen Ernährungsberatung	Boland Aign	17 Do 10-12 19 Zeit n. Vereinb.	2 st.	AUB3 GöSe GöLk

8.(7.) Semester

P	Ernährungswiss. Seminar I	Menden	19 Di 14-15.30	2 st.	Wi20
P	Ernährungswiss. Seminar II	Kübler	19 Di 14-16	2 st.	GöSe
P	Ernährungswiss. Seminar III	Elmadfa	19 Mi 14-16	2 st.	Wi20
P	Biochemisches Seminar II	Rehner/Daniel	19 Mo 13-14	1 st.	AUB3
P	Einführung in Lebensmittelchemie und Lebensmittelrecht	Bitsch/ Muskat	19 Fr 8-9	1 st.	BioH
P	Praktikum der Lebensmittelchemie	Bitsch/ Muskat	19 Block 6x9 st 4 Parallelkurse s. Aushang		NP
P	Umwelt- und Lebensmitteltoxikologie	Räker	20 Do 16-18 14-tägig	2 st.	HrgH
P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v. Schweitzer/ Küster	19 Di 8-10	2 st.	AUB3
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/ Wiese-R./ Nimz/Pflüger	19 Di 8-10	2 st.	AUB1
WP	Stoffwechselkrankheiten und Ernährung	Huth/Laube Oehler/Weise	20 Di 12-13	1 st.	MePo
WP	Seminar Ernährungspathologie	Oehler	20 Mi 12-14	2 st.	MedK
WP	Milchtechnologie	Renner	17 Do 8-10	2 st.	TpHö
WP	Seminar Lebensmitteltechnologie	Bitsch	19 n. Vereinb.	1 st.	Wi20
WP	Seminar Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern II	Leitzmann/ Oltersdorf	19 Mo 14-16	2 st.	Wi20
WP	Seminar Tierernährung	Pallauf	19 Mi 10-12	2 st.	Brag

WP	Mikrobiologisches Praktikum II	Ahrens	17 Mo 16-18 s. Aushang	2 st.	MIKu
WP	Seminar über Fragen des Vorratsschutzes	Stein	17 Fr 10-12	2 st.	Se1H
WP	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen II (Genußmittelpflanzen)	Altkämper	17 Di 16-17	1 st.	Se1H
WP	Seminar Qualität pflanzlicher Nahrungrohstoffe	Jahn	17 Mo 10-12	2 st.	Se1H
WP	Seminar Marktlehre	Wöhken	17 Do 10-12	2 st.	kHZe
WP	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhken	17 Fr 8-10	2 st.	kHZe
WP	Seminar Ernährungsberatung	Aign/ Menden	19 Zeit n. Vereinh.		GöSe GöLk
WP	Methodik der Beratung II	Boland	17 Blockseminar Zeit und Ort s. Aushang		

Wahlvertiefungsveranstaltungen (5. bis 8. Semester)

WV	Fachbereichskolloquium	Professoren des FB 19	19 Di 17-19 14-tägig, s. Aush.	1 st.	Wi20
WV	Ausgewählte Kapitel aus der experimentellen Ernährungsphysiologie	Professoren u. wiss. Mit- arb. des IfE	19 Di 17-19 14-tägig, s. Aush.	1 st.	Wi20
WV	Sport und Ernährung	Moch	19 Zeit u. Ort s. Aush.		
WV	Das Tier im Ernährungsexperiment mit Übungen (Tierversuchskunde II)	Walz	19 Fr 11-13 Vorbespr. 21.4.	2 st. 12 h	TeSe
WV	Nährstoffbedarfsbestimmungen am Menschen unter bes. Berücksichtigung der Stickstoffsätze und deren Bedeutung für die Ernährung des Gesunden und Kranken	Jekat	19 Do 16-18 14-tägig	1 st.	Wi20
WV	Biochemisches Seminar II für Zusatzfach	Rehner/ Daniel	19 Mo 12-13	1 st.	Wi20
WV	Biochemisches Praktikum für Fortgeschrittene	Arnholdt/ Daniel/Neu- mann/Rehner	19 Mo 9.30-17.30	8 st.	PeSe Wi20
WV	Kolloquium zum biochem. Praktikum	Arnholdt/ Daniel/Neu- mann/Rehner	19 Mo 8.30-9.30	1 st.	PeSe Wi20
WV	Physiologie und Biochemie des Magendarmtraktes	Daniel	19 Do 13-14	1 st.	Wi20
WV	Ausgewählte Kapitel aus der Biochemie und Pathobiochemie	Rehner/ Daniel	19 Do 12-13	1 st.	Wi20
WV	Aktuelle Aufgaben und Ergebnisse der amtlichen Lebensmittelüberwachung	Thalacker	19 Mo 16-18 14-tägig	1 st.	GöSe
WV	Lebensmittelrecht für MuE II	Muskat/ Keding	19 Fr 15.30-17 14-tägig	2 st.	KBoH
WV	Ernährungs-Ökologie	Leitzmann/ v. Koerber	19 Mo 16-18	2 st.	Wi20
WV	Nutrition Seminar II	Leitzmann	19 Zeit n. Vereinh.	1 st.	Wi20
WV	Internationales Lebensmittelwesen I Internationale Organisation	Mollenhauer	19 Mo 14-16 14-tägig	1 st.	GöSe
WV	Biotechnologie der Ernährung	Faust	19 Mi 17-19 14-tägig	1 st.	GöSe

WV	Getreidetechnologie	Hammel	19 Mi 16-18 14-tägig	1 st.	Wi20
WV	Ernährungsphysiologische Grundlagen spezieller Diätetik	Elmadfa/ Harzer/Speth	19/ Di 14-16 20 14-tägig	1 st.	AUB4
WV	Ernährungswiss. Rechenseminar	Heseker/Hüppe	19 s. bes. Ankündigung		
WV	Übung zur Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/Wiese- Ruckelshausen/ Nimz/Pflüger	19 Zeit n.Vereinb.	1 st.	AUB5
WV	Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Mi 9-11	2 st.	AUB3
WV	Seminar Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Di 16-18	2 st.	AUB4
WV	Diplomanden und Doktoranden-Seminar	Stein	17 n. Vereinb.		
Pa	Ernährung des Menschen II	Wagner	19 Di 10-12	2 st.	AUB4
Pa	Ernährungswissenschaftliches Seminar	Wagner	19 Di 14-16	2 st.	TpH6
WV	Pathophysiologie	Wagner	19 Di 16-17	1 st.	TpH6
WV	Enzyme im Stoffwechsel	Wagner	19 Di 17-18	1 st.	TpH6
WV	Diätetik	Wagner	19 Mo 9-10	1 st.	TpH6
WV	Weiternährung, Grundlagen der deutschen und internationalen Ernährung	Wagner	19 Mo 10-11	1 st.	TpH6
WV	Verhalten, Einfluß und mikrobieller Abbau von organischen Umweltchemikalien in Böden und Gewässern	Ottow	17 Mi 10-12	2 st.	khZE

Exkursionen

Exkursion Tierernährung	Pallauf/ Weigand	19 nach bes. Ankündigung
Besichtigung von Betrieben der Ernährungsindustrie	Bitsch/Menden Muskat/Schnei- der/Thalacker	19 s. bes. Ank. im IFE
Exkursionen zu erzeugenden und verarbeitenden Betriebe	Jahn	17 nach Vereinb. s. Aushang
Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	17 nach Vereinb. s. Aushang
Eintägige Exkursion Milchtechnologie	Renner	17 nach bes. Ankündigung
Exkursion zur Gewässermikrobiologie	Ottow/Bene- kiser/Lorch	17 s. Aushang
Exkursion Pflanzenernährung	Mengel/Höfner	19 nach bes. Ankündigung

HAUPTSTUDIUM Fachrichtung HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN

6.(5). Semester

P	Wirtschaftslehre des Familien- haushalts II	v.Schweitzer	19 Mi 8-9 Do 9-10	2 st.	AUB3
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr 8-10	2 st.	AUB1
P	Funktionslehre II	v.Schweitzer/ Preußé	19 Di 16-18	2 st.	AUB5
P	Ernährung des Menschen II	Kübler/ Elmadfa	19 Di 10-12	2 st.	BotH

P	Haushaltstechnik II	Wiggert	17 Do	14-16	2 st.	Brag
P	Arbeitslehre II	Watz	19 Mo	8-10	2 st.	AUB3
WP	Ökonometrie I	Frohn	17 Fr	10-12	2 st.	kHZe
WP	Grundlagen des Planens und Bewertens I	Schnieder	19 Mo	14-16	2 st.	AUB4
WP	Planungsübungen	Schnieder	19	Zeit n. Vereinb.	2 st.	
WP	Haushalts- und Familiensoziologie	Harsche	17 Di	14-16	2 st.	S10i
WP	Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	17 Mi	10.30-12	2 st.	AUB3
WP	Kommunikationswesen II	Boland	17 Do	10-12	2 st.	AUB3
WP	Marketing im Agrar- und Ernährungsbereich I	Kuhlmann	17 Mo	10-12	2 st.	S1Ze
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhken	17 Di	8-10	2 st.	kHZe
WP	Pflanzliche Lebensmittel II	Bitsch/Menden	19 Fr	10-12	2 st.	BioH
WP	Lebensmittel tierischer Herkunft und Lebensmittelhygiene II	Hadlok	18 Mi	16-18	2 st.	HöTN
WP	Milchkunde II	Kielwein	18 Mi	12-13	1 st.	HöTN

8.(7.) Semester

P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer/ Küster	19 Di	8-10	2 st.	AUB3
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/ Wiese-R./ Nimz/Pflüger	19 Di	8-10	2 st.	AUB1
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer	19 Mi Do	8-9 9-10	2 st.	AUB3
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr	8-10	2 st.	AUB1
P	Haushaltsanalyse (7. Semester)	Watz	19 Fr	8-10	2 st.	AUB3
P	Haushaltssimulation (8. Semester)	v.Schweitzer/ Preuße	19 Mi	14-16	2 st.	AUB3
P	Haushaltswissenschaftliches Forschungsseminar	Bottler/ v.Schweitzer	19 Do	14-16	2 st.	AUB4
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar	Eimadfa/ Kübler	19 Do	14-16	2 st.	Wi2i
P	Verfahrenstechnik in Großversorgungs- einrichtungen II	Wiggert	17 Fr	10-12	2 st.	Brag
P	Arbeitslehre II	Watz	19 Mo	8-10	2 st.	AUB3
WP	Verbrauchslehre III	Leonhäuser	19 Mo	10-12	2 st.	AUB4
WP	Wohnökologisches Seminar	Schnieder	19 Do	10-12	2 st.	AUB3
WP	Arbeits- und Industriosociologie	Harsche	17 Do	8-10	2 st.	S1Ze
WP	Methodik der Beratung II (Blockseminar)	Boland	17	Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Marketing im Agrar- und Ernährungsbereich II	Kuhlmann	17 Di	16-18	2 st.	S1Ze
WP	Kooperation im Absatz- und Beschaffungsbereich	Kuhlmann	17	s. Aushang	2 st.	
WP	Investitions- und Finanzierungsplanung	Seuster	17 Di	10-12	2 st.	S1Ze
WP	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhken	17 Fr	8-10	2 st.	kHZe

WP	Seminar zur Marktlehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft	Wöhliken	17 Do	10-12	2 st.	kHZe
WP	Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Mi	9-11	2 st.	AUB3
WP	Seminar Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Di	16-18	2 st.	AUB4

Wahlvertiefungsveranstaltungen

WV	Übung zur Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/ Wiese-R./ Nimz/Pflüger	19	Zeit n.Vereinb.	1 st.	AUB5
Pa	Ernährung des Menschen II	Wagner	19 Di	10-12	2 st.	S2Di
Pa	Ernährungswissenschaftliches Seminar	Wagner	19 Do	8-10	2 st.	S2Di
WV	Seminar zur Haushaltstechnik	Wiggert	17 Mo	16-18	2 st.	S1B9
WV	Materialkunde II (7./8. Semester)	Siedler	17 Do	10-12	2 st.	Brag
WV	Workshop für Fortgeschrittene zur Agrar-, Ernährungs- u. Umweltsoziologie	Bodenstedt	17 Fr	16-18	2 st.	ASSe

HAUPTSTUDIUM Fachrichtung ERNÄHRUNGSKONOMIE

6.(5.) Semester

P	Unternehmensorganisation	Seuster	17 Do	14-16	2 st.	S1Ze
P	Rechnungswesen II	Zilahi-Szabó	17 Di	16-18	2 st.	S2Ze
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	17 Mo	10-12	2 st.	S1Ze
P	Ökonometrie I	Frohn	17 Fr	10-12	2 st.	kHZe
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhliken	17 Di	8-10	2 st.	kHZe
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer	19 Mi Do	8-9 9-10	2 st.	AUB3
P	Funktionslehre II	v.Schweitzer/ Preuße	19 Di	16-18	2 st.	AUB5
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr	8-10	2 st.	AUB1
P	Arbeitslehre II	Watz	19 Mo	8-10	2 st.	AUB3
P	Ernährung des Menschen II	Küblier/ Elmadfa	19 Di	10-12	2 st.	Both
WP	Haushalts- und Familiensoziologie	Harsche	17 Di	14-16	2 st.	S1Di
WP	Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	17 Mi	10.30-12	2 st.	AUB3
WP	Technologie pflanzlicher Lebensmittel II	Wucherpfennig	19 Mi	14-16	2 st.	Brag
WP	Pflanzliche Lebensmittel II	Bitsch/Menden	19 Fr	10-12	2 st.	BioH
WP	Lebensmittel tierischer Herkunft und Lebensmittelhygiene II	Hadlok	18 Mi	16-18	2 st.	HöTN
WP	Milchkunde II	Kielwein	18 Mi	12-13	1 st.	HöTN
WP	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	Wöhliken	17 Mo	8-10	2 st.	kHZe
WP	Träger und Willensbildung der Agrar- und Ernährungspolitik	Merl	17 Do	8-10	2 st.	kHZe

WP	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern	Thimm	17 Do	10-12	2 st.	SZDi
WP	Kommunikationswesen II	Boland	17 Do	10-12	2 st.	AUB3
WP	Grundlagen der Programmierung	Zilahi-Szabó	17 Mo	12-14	2 st.	SiZe

8.(7.) Semester

P	Investitions- und Finanzierungsplanung	Seuster	17 Di	10-12	2 st.	SiZe
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	17 Di	16-18	2 st.	kHZe
P	Seminar zum Marketing (Kooperation im Absatz- und Beschaffungsbereich)	Kuhlmann	17 s.	Aushang	2 st.	
P	Steuerlehre	Zilahi-Szabó	17 Mi	16-18	2 st.	kHZe
P	Marktablaufanalyse und Markt vorausschau	Wöhken	17 Fr	14-16	2 st.	kHZe
P	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhken	17 Fr	8-10	2 st.	kHZe
P	Seminar zur Marktlehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft	Wöhken	17 Do	10-12	2 st.	kHZe
P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v. Schweitzer/ Küster	19 Di	8-10	2 st.	AUB3
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr	8-10	2 st.	AUB1
P	Verbrauchslehre III	Leonhäuser	19 Mo	10-12	2 st.	AUB4
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/ Wiese-R./ Nimz/Pflüger	19 Di	8-10	2 st.	AUB1
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v. Schweitzer	19 Mi Do	8-9 9-10	2 st.	AUB3
P	Arbeitslehre II	Watz	19 Mo	8-10	2 st.	AUB3
P	Haushaltswissenschaftliches Forschungsseminar	Bottler/ v. Schweitzer	19 Do	14-16	2 st.	AUB4
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar	Elmadfa/ Kübler	19 Do	14-16	2 st.	WiZe
WP	Arbeits- und Industriesoziologie	Harsche	17 Do	8-10	2 st.	SiZe
WP	Milchtechnologie	Renner	17 Do	8-10	2 st.	TPH
WP	Seminar Lebensmitteltechnologie				1 st.	
WP	Seminar zur Agrar- und Ernährungspolitik	Wöhken	17 Mi	8-10	2 st.	kHZe
WP	Methodik der Beratung II (Blockseminar)	Boland	17	Zeit u. Ort s.	Aushang	
WP	Praxis der Datenverarbeitung	Zilahi-Szabó	17 Mi	12-14	2 st.	SiZe

Wahlvertiefungsveranstaltungen

WV	Übung zur Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/ Wiese-R./ Nimz/Pflüger	19	Zeit n. Vereinb.	1 st.	AUB4
WV	Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Mi	9-11	2 st.	AUB3
WV	Seminar Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Di	16-18	2 st.	AUB4

WV	Workshop für Fortgeschrittene zur Agrar-, Ernährungs- u. Umweltsoziologie	Bodenstedt	17 Fr 16-18	2 st.	ASse
----	---	------------	-------------	-------	------

LEHRVERANSTALTUNGEN FÜR ANDERE STUDIENGÄNGE

AGRARWISSENSCHAFTEN

GRUNDSTUDIUM

P	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung II)	Mengel/Höfner	Mo 11-12 Do 12-13	2 st.	BioH
P	Tierernährungs- und Futtermittelkunde	Pallauf	Do 8-10	2 st.	BioH

HAUPTSTUDIUM Fachrichtung PFLANZENPRODUKTION

P	Praktikum Pflanzenernährung	Bohring/Breiningen/Steffens	Blockpraktikum gztg.	NP	
P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Kulturpflanzen	Mengel	Mo 8-10	2 st.	PeSe
P	Ernährungszustand und Nährstoffbedarf der Kulturpflanzen	Höfner	Di 12-13	1 st.	PeSe
WV	Phytohormone und Ertragsbildung der höheren Pflanzen	Neumann	Mi 9-10	1 st.	PeSe
WV	Spezielle Pflanzenernährung	Höfner	Do Zeit n. Vereinb. 14-tägig	2 st.	PeSe
WV	Kolloquium für Pflanzenernährung	Höfner/Mengel Neumann	Mo 17-19 14-tägig	2 st.	PeSe
WV	Fachbereichskolloquium	Professoren des FB 19	Di 17-19 14-tägig, s. Aushang	1 st.	Wi20

HAUPTSTUDIUM Fachrichtung TIERPRODUKTION

P	Spezielle Ernährungsphysiologie	Weigand	Do 10-12	2 st.	gHZe
WP	Praktikum Futtermittelchemie	Pallauf/Walz Weigand/Brandt/ Markwitzen/ Neusser/Hüter/ N.N.	a)Do 14-17.30 b)Do 18-21.30	4 st. 4 st.	NP

Einteilung am 20.4.89 um 14.00 Uhr für alle Teilnehmer im NP, Teilnehmerliste ab 6.4.89 im Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5

P	Physiologie der tierischen Leistung I	Pallauf	Di 14-16	2 st.	Brag
P	Physiologie der tierischen Leistung II	Weigand	Do 8-10	2 st.	Brag
P	Seminar Tierernährung	Pallauf	Mi 10-12	2 st.	Brag
P	Seminar Tierproduktion	Professoren Tierproduktion	Mo 16-18 14-tägig, s. Aushang	2 st.	TpHö
P	Exkursion Tierernährung	Pallauf/ Weigand	nach bes. Ankündigung		
WV	Einführung in die Tierversuchskunde II (Versuchstierernährung)	Walz	Fr 11-13 Vorbespr. 21.4.	2 st. 12 h	TeSe

WV	Probleme der Tierhaltung und Tierfütterung in tropischen Gebieten	Bartha	nach bes. Ankündigung		
WV	Fachbereichskolloquium	Professoren des FB 19	Di 17-19 14-tägig, s. Aushang	1 st.	Wi20

STUDIENGANG VETERINÄRMEDIZIN

P	Tierernährungs- und Futtermittel- lehre für Veterinärmediziner, Vorlesung II	Pallauf	Mi 14-16	2 st.	gZe
P	Tierernährungs- und Futtermittel- lehre, Übungen II	Pallauf/Weigand/ Walz/Brandt/N.N./ Markwitan/Neusser/ Hüter/N.N.	a) Do 14-16 b) Do 18-21.30	4 st.	NP

Einteilung am 20.4.89 um 14.00 Uhr für alle Teilnehmer im NP, Ludwigstr. 19, Hinterhaus
Teilnehmerliste ab 6.4.89 im Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5

AUFBAUSTUDIENGANG WEINBAU UND OENOLOGIE

P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie	Mengel	Mo 8-10	2 st.	PeSe
P	Einführung in Lebensmittelchemie und Lebensmittelrecht	Bitsch/ Muskat	Fr 8-9	1 st.	BioH
P	Praktikum der Lebensmittelchemie	Bitsch/ Muskat	Block 6x9st s. Aushang		NP

AUFBAUSTUDIENGANG UMANNMEDIZIN

F2	Ernährungswissenschaft für Mediziner	Weise/Huth Korte/Kübler	Fr 11-12	1 st.	HyOH
----	--------------------------------------	----------------------------	----------	-------	------

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44



Ferber's
Fachbuchhandlung
am Klinikum

Frankfurter Straße 45 · 6300 Gießen
Telefon (06 41) 79 34 35
Telefax (06 41) 79 34 39

Neu!

Ernährungsbericht 1988

Hrsg.: Deutsche Gesellschaft für Ernährung
360 Seiten **DM 24,60**
Sonderpreis für Studenten DM 20,60

Fachbereich 20 – Humanmedizin

10 Tage vor Vorlesungsbeginn sind am Eingang des Instituts für Anatomie und Zytobiologie für Vorkliniker, an der Pforte des Zentrums für Chirurgie für klinische Studierende der Humanmedizin und an der des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde für klinische Studierende der Zahnmedizin Stundenpläne erhältlich, aus denen für jedes Studiensemester Zeit und Ort der empfohlenen Praktischen Übungen bzw. Pflichtlehrveranstaltungen wie Förderlichen Veranstaltungen ersichtlich sind

HSL = Professoren, Honorarprofessoren, Privatdozenten, Hochschulassistenten und externe Lehrbeauftragte unter Beteiligung Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Vorklinische Fächer

P = Praktische Übungen für Studierende der Humanmedizin nach Anlage 1 zur Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1987, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Ärztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist

F = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 Satz 3 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1987, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin der Erreichung des Ausbildungszieles dient

Z = Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Approbationsordnung für Zahnärzte in der Fassung der Dritten Änderungsverordnung vom 17. Dezember 1986, deren Besuch, soweit scheinpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Naturwissenschaftlichen oder Zahnärztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist

F = in Biologie S. FB 15

P,Z = Chemisches Praktikum für Human- und Zahnmediziner S. FB 14

F,Z = in Chemie S. FB 14

P,Z = Physikalisches Praktikum für Human- und Zahnmediziner S. FB 13

F,Z = in Physik S. FB 13

Anatomie

F Allgemeine Biologie einschl. Genetik 4 st. Duncker, Altland
Stöckmann

P Praktikum der Biologie für Mediziner 3 st. HSL d. Anatomie,
Biologie u.
Humangenetiker

P Kursus der Mikroskopischen Anatomie 6 st. HSL d. Anatomie

F,Z Anatomie I
einschl. Zytologie und Histologie 4 st. Fleischer, Möller

Demonstration zur Anatomie I 1 st. Fleischer, Möller,
Nürnberg,
Syed Ali, Vollerthun

F,Z Anatomie II
einschl. Mikroskopische Anatomie
und Organentwicklung 5 st. Blähser, Korf,
Langer, Okasche

F,Z Embryologie 2 st. Duncker, Peters,

Z	Biologie für Zahnmediziner 3 st.	Oehmeke, Berthold
Z	Mikroskopisch-Anatomischer Kursus für Zahnmediziner 6 st.	Oehmeke, Berthold HSL d. Anatomie
	Ausgewählte Kapitel der Histologie mit Demonstrationen für Zahnmediziner 1 st.	Oehmeke, Berthold
Z	Histologie 2 st.	Blähaer, Korf, Langer, Oksche
Z	Anatomie II 3 st.	Blähaer, Korf, Langer, Oksche
	Demonstration und Seminar zur Vorlesung Embryologie (Beschränkte Teilnehmerzahl) 2 st.	Duncker, Peters
	Das Hörsystem des Menschen (mit audiometrischen Übungen) 2 st.	Fleischer, Kießling
	Einführung in die Durchstrahlungs- und Rasterelektronenmikroskopie für Mediziner (mit Demonstration) 1 st.	Syed Ali
	Praktikum der Durchstrahlungs- und Rasterelektronenmikroskopie (Beschränkte Teilnehmerzahl; theoretische Kenntnisse Voraussetzung) 2 st.	Syed Ali
	Wirbeltier-morphologisches Seminar (für höhere Semester und Doktoranden) 2 st.	Duncker
	Aktuelle Probleme des Nervensystems und der Neuroendokrinologie 2. st.	Oksche, Zimmermann, Nürnberger, Vollerthun Korf
	Seminar über Probleme der biologischen Strukturforachung Nach Ankündigung	HSL d. Anatomie
	Einführung und praktische Übungen zur Zytologie, Histologie und Mikroskopischen Anatomie des Verdauungstraktes des Menschen für Studierende der Ernährungswissenschaften 2 st.	Langer
	Anatomie der Haustiere und des Menschen für Studierende der Ernährungswissenschaften 2 st.	Vollerthun, Thomé
	Einführung in die digitale Bildanalyse (Morphometrie) Seminar mit praktischen Übungen (Begrenzte Teilnehmerzahl) 2 st.	Duncker, Kriete
	Englisch für Mediziner Nach Vereinbarung (Beschränkte Teilnehmerzahl; Voraussetzung: Physikum)	Snipes
P h y s i o l o g i e		
P,Z	Praktikum der Physiologie 8 st.	Baumann, Brück, Heerd, Hinckel, Jessen, Noll, Siemen, Vogel, Zeisberger



Ihr Partner für Studium und Praxis

**Ferber'sche
Universitäts-Buchhandlung**

Seltersweg 83 · 6300 Gießen

Telefon (06 41) 79 34-0

Telefax (06 41) 79 34 39

***Ferber's Fachbuchhandlung
am Klinikum***

Frankfurter Straße 45 · 6300 Gießen

Telefon (06 41) 79 34 35

Telefax (06 41) 79 34 39

**Humanmedizin · Veterinärmedizin
Krankenpflege · Biowissenschaften
Ernährungswissenschaften
Landwirtschaft**

*Sie finden Ihre Fachliteratur zu allen Bereichen
in beiden Häusern.*

F,Z Vorlesung zum Praktikum (in Gruppen)
2 st.

Baumann, Brück, Heerd,
Hinckel Jessen, Nöll
Stiem, Vogel,
Zeisberger

F,Z Physiologie I (Einführungs- und
Neurophysiologie, Allgemeine Informations-
und Sinnesphysiologie, Bioenergetik, Kreislauf,
Atmung
3 st.

Brück, Heerd

F,Z Physiologie III.
Muskel, Nerv, Zentral-, Vegetatives
Nervensystem, Sinnesphysiologie
3 st.

Vogel, Brück,
Baumann, Zeisberger

Seminar zum Praktikum
2 st.

HSL u. Honorarpro-
fessoren
d. Physiologie

Physiologie II für Nebenfachstudierende

Riedel, Pierau

Pathophysiologie des peripheren und
zentralen Nervensystems für Psycho-
logen
1 st.

Pierau

Tierärztliche und vegetative Physiologie
für Studierende der Fachhochschule Gießen,
Fachbereich Technisches Gesundheitswesen
3 st.

Heerd, Zeisberger

Physiologisches Kolloquium
Nach besonderer Ankündigung

HSL d. Physiologie

Seminar zu aktuellen Fragen der Physiologie
Nach besonderer Ankündigung

HSL d. Physiologie

Biochemie

P,Z Praktikum der Physiologischen Chemie
8 st.

Degkritz, H. Geyer,
R. Geyer, Gundlach,
Lumper, Schulze, Speth
Stirm, Weis

F,Z Einführung in die Biochemie
2 st.

Degkritz

F,Z Biochemie
4 st.

Degkritz, Gundlach,
Lumper, Schulze,
Stirm, Weis

F,Z Seminar der Biochemie
4 st.

Degkritz, Lumper,
Schulze, Stirm, Weis

Seminar: Methoden zur Strukturanalyse
von Glykokonjugaten
1 st.

R. Geyer, H. Geyer

Seminar: Biochemie für Studierende
der Naturwissenschaften
2 st.

Gundlach

Vorlesung: Kinetik enzymatisch
katalysierter Reaktionen
1 st.

Lumper

Seminar: Struktur und Funktion
biologischer Membranen
2 st.

Schulz

Seminar: Regulationsmechanismen im
Stoffwechsel

Speth

Seminar: Spezielle Probleme der Bioanalytik
1 st.

Stirm

Seminar: Biochemie der Redoxprozesse
1 st.

Vorlesung: Medizinische Biochemie
einfachl. angeborener Stoffwechsellörungen
2 st.

Kolloquium über neue Methoden und
Ergebnisse in der Biochemie
Nach besonderer Ankündigung

Weis

Wolf

HSL d. Biochemie
u. Klinische Chemie

Medizinische Terminologie

P,Z Kursus der Medizinischen Terminologie
Für Studierende ohne Lateinkenntnisse
2 st.

Benedum
u. Mitarb.

P,Z Kursus der Medizinischen Terminologie
Für Studierende mit Lateinkenntnissen

Benedum
u. Mitarb.

Klinische Medizin für Vorkliniker

F Klinik für Vorkliniker
1 st.

Lasch

F Allgemeinmedizin für Vorkliniker
2 st.

Siegfried, Radny

Medizinische Psychologie

P Kursus der Medizinischen Psychologie
4 st.

Beckmann, Brähler,
Gerhardt, Fischer, Rosenthal,
Seiffge-Krenke, Scheer
u. Mitarb.

F Einführung in die Medizinische Psychologie
Für Humanmediziner, Pädagogen,
Sozialwissenschaftler
und andere Interessenten
2 st.

Beckmann, Pauli

F Grundriß der Medizinischen Psychologie
Für Humanmediziner, Pädagogen,
Sozialwissenschaftler
und andere Interessenten
2 st.

Seiffge-Krenke, Laubach,
Scheer

F 2 Seminar Mediz. Psychologie
Für Kliniker
2 st.

Scheer

Bellint-Gruppe für Studierende im
Praktischen Jahr
4 st.

Beckmann, Brähler,
Scheer, Seiffge-Krenke
u. Mitarb.

Medizinisch-psychologisches Kolloquium
2 st. (Zeit nach Vereinbarung)

Scheer

Literaturseminar für Studenten der Medizin:
Ausgewählte Kapitel der Psychosomatischen
Medizin auch für Pädagogen und
Sozialwissenschaftler
2 st.

Brähler, Möhring.

Seminar: Studienelement 'Psychosoziale
Medizin' für Pädagogen und
Sozialwissenschaftler
2 st.

Seiffge-Krenke

Seminar: Personal Construct-Forschung
in der Medizin III
(Anwendungen des Rap-Grid-Verfahrens)
2 st. (Zeit nach Vereinbarung)

Scheer, Gerlach

Medizinische Soziologie

P	Kursus der Medizinischen Psychologie 4 st.	Gerhardt, Fischer-Rosenthal
F	Vorlesung: Grundlagen der Medizinischen Soziologie für Humanmediziner, Pädagogen und Sozialwissenschaftler 2 st.	Gerhardt, Fischer-Rosenthal und Mitarb.
F	Seminar: Theorienansätze und Forschung in der Soziologie für Mediziner	Gerhardt
F	Krankheit und Biographie	Fischer-Rosenthal
F	Anamnese	Gerhardt
F	Trauer und Schmerz	Matt
	Psychologische und Soziologische Krankheitserklärungen am Beispiel der koronaren Herzkrankungen (für alle klinischen Semester) 2 st., Mi 17 - 19	Kirchgässler
	Das Alter (für Pädagogen und Sozialwissen- schaftler) 2 st., Do 9- 11	Matt
	Das Gesundheitswesen in der Bundesrepublik (für Pädagogen und Sozialwissen- schaftler) 2 st., Do 11- 13	Kirchgässler
	Doktorandenseminar 2. st., nach Vereinbarung	Gerhardt
	Forschungseminar für Doktoranden 2 st., Mi 20 - 22	Fischer-Rosenthal

Zahnheilkunde

Z	Werkstoffkunde I 1 st.	Horn
Z	Einführung in die Zahnheilkunde 1 st.	Horn
Z	Einführung in die Zahnersatzkunde 1 st.	Horn
Z	Demonstration zum Kursus der zahnärztlichen technischen Propädeutik 2 st.	Horn
Z	Kursus der zahnärztlich-technischen Propädeutik 18 st., 30 Arbeitsplätze	Horn u. Mitarb.
Z	Demonstration zum Phantomkurs der Zahnersatzkunde I 2 st.	Horn
Z	Phantomkurs der Zahnersatzkunde I 18 st., 30 Arbeitsplätze	Horn u. Mitarb.

Klinische Fächer

- P1 = Praktische Übungen nach Anlage 2 zur Approbationsordnung für Ärzte
in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1987 für Studie-
rende der Humanmedizin im Ersten klinischen Studien-
abschnitt, deren regelmäßiger erfolgreicher Besuch bei der Meldung
zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachzuweisen ist

Kundendienst in allen Fragen

- Krankenversicherung
- Lebensversicherung
- Sachversicherung
- Bausparen
- Rechtsschutz

Fragen Sie mich einfach.

Direktionsbeauftragter
für Ärzte

Bernd Ströhmann
Frankfurter Straße 64
6300 Gießen
Telefon 06 41 / 2 49 79

Mit Sicherheit gut beraten



Vereinte
Versicherungen

- P2 = Praktische Übungen nach Anlage 3 zur XAppO für Studierende der Humanmedizin im Zweiten klinischen Studienabschnitt, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachzuweisen ist
- PV = Pflichtvorlesungen nach § 2 Abs. 1 Satz 2 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1987 im Zweiten klinischen Studienabschnitt, die Praktische Übungen vorbereiten oder begleiten, und deren regelmäßiger Besuch nachzuweisen ist
- F1 = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 Satz 2 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1987, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin im Ersten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient
- F2 = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 Satz 3 der XAppO, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin im Zweiten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient
- III = Spezielle Lehrveranstaltungen für Studierende im Dritten klinischen Studienabschnitt, die ganzjährig durchgeführt werden
- Z = Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Approbationsordnung für Zahnärzte in der Fassung vom 17. Dezember 1986 und § 48 der Röntgenverordnung vom 1. März 1973, deren Besuch, soweit scheinpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Zahnärztlichen Prüfung nachzuweisen ist

Allgemeine Pathologie, Spezielle Pathologie und Neuropathologie

P1	Kursus der Allgemeinen Pathologie, Teil I 2 st.	Altmannsberger, Berghäuser, Schachenmayr, Schäffer
P1	Kursus der Allgemeinen Pathologie, Teil II 2 st.	Berghäuser, Fitz, Jundt, Stambolis, Zimmermann
P2	Kursus der Speziellen Pathologie 2 st.	Schulz, Fischer u. Mitarb.
F1	Allgemeine Pathologie I 4 st.	Altmannsberger Schäffer
F1	Allgemeine Pathologie II und Neuropathologie 3 st.	Schulz, Schachenmayr Vula
F2	Spezielle Pathologie und Neuropathologie 4 st.	Schulz, Fischer, Jundt, Schachenmayr, Vula
F2	Seminar Spezielle Pathologie 2 st.	Altmannsberger, Schäffer Alles, Berghäuser, Fischer Fritz, Jundt, Schulz
	Sektionskurse	NN
Z	Allgemeine Pathologie für Zahnmediziner 1 st.	Altmannsberger, Jundt
Z	Spezielle Pathologie für Zahnmediziner 1 st.	Jundt
Z	Pathologisch-histologischer Kurs für Zahnmediziner 2 st.	Altmannsberger
III	Klinisch-pathologische Konferenz 2 st., 14-tägig	Altmannsberger, Fischer, Jundt, Schäffer, Schulz
III	Klinisch-pathologische Konferenz im Lehrkrankenhaus Lich 2 st., 14-tägig	Schäffer, Fischer

- | | | |
|-----|--|---------------------------|
| III | Klinisch-pathologische Konferenz
im Lehrkrankenhaus Bad Hersfeld
2 st., 14-tägig | Altmannsberger,
Schulz |
| III | Klinisch-neuropathologische Konferenz
1 st., 14-tägig | Schachenmayr, Vuja |
| | Neuropathologisch-histologischer Kurs
für Fortgeschrittene
2 st. | Schachenmayr, Vuja |

Pharmakologie

- | | | |
|-----|--|--|
| P1 | Kursus der Allgemeinen und Systematischen
Pharmakologie und Toxikologie
2 st., in drei Versionen:
a) Vertiefungskurs, b) Projektgruppen,
c) Laborpraktikum | Aktories, Dreyer,
Habermann, Presek,
Teschemacher, Dimpfel,
Just, Wegand, Schölkens,
Schrinner, Traber,
Brockmeier |
| P2 | Kursus der Speziellen Pharmakologie
4 st. | Aktories, Dreyer,
Habermann, Presek,
Teschemacher, HSL d. Chirurgie,
Dermatologie, Frauenheilkunde,
Innere Medizin, Kinder-
heilkunde, Physikalische
Medizin, Psychiatrie,
Mediz. Mikrobiologie |
| F1 | Pharmakologie II
3 st. | Aktories, Dreyer,
Habermann, Presek, Teschemacher |
| Z | Pharmakologie für Zahnmediziner | Weller, Koch, Mauler |
| III | Arzneitherapeutische Konferenz im Lehrkrankenhaus Limburg
1 st. | Dreyer, Presek |
| III | Arzneitherapeutische Konferenz im Lehrkrankenhaus Lich
1 st. | Dreyer, Presek |
| III | Arzneitherapeutische Konferenz im Lehrkrankenhaus Metzlar
1 st. | Teschemacher |
| III | Arzneitherapeutische Konferenz im Lehrkrankenhaus
Bad Hersfeld | Dreyer, Presek |
| | Umwelt- und Lebensmitteltoxikologie für
Studierende der Ernährungs-
wissenschaften
1 st. | Räker |

Medizinische Mikrobiologie

- | | | |
|-------|---|--|
| F1/P1 | Medizinische Mikrobiologie (Bakteriologie,
Immunologie, Virologie, Parasitologie)
5 st./ (9 st) | Bhakdi, Schiefer,
Sziegoleit, Wellensiek,
Friedrich, Kaluza,
Willems, Bürger, Zahner |
| | Die Vorlesungen Bakteriologie - Immunologie -
Virologie - Parasitologie - Spezielle Bakterio-
logie - Infektionskrankheiten werden jeweils
zusammenhängend gelesen und sind zugleich
theoretische Einführung zum Praktikum der
Mikrobiologie | |
| P1 | Praktikum der Mikrobiologie
4 st., eine Woche ganztägig nach Vorlesungsende | Bhakdi, Schiefer,
Sziegoleit, Kienholz,
Wellensiek, Friedrich,
Kaluza, Willems,
Bürger, Zahner, C. Bauer
u. Mitarbeiter |
| P2 | Bakterielle Infektionen und antimikrobielle
Chemotherapie (Kursus der Speziellen Pharmakologie) | Schiefer, Breithaupt |
| | Infektionskrankheiten (mit Patientenvorstellung)
2 st. | Breithaupt, Sziegoleit
Willems |

Medizinische Virologie

- F1 Medizinische Virologie
5 st. S. Mediz. Mikrobiologie !
- P1 Praktikum der Virologie
4 st. S. Mediz. Mikrobiologie !
- Z Medizinische Virologie mit praktischen
Übungen für Zahnmediziner S. Mediz. Mikrobiologie !
- Aktuelle Probleme der Virologie und molekularen
Onkologie: HIV; menschliche Onkogene.
Vorlesung mit Seminar für Mediziner und
Naturwissenschaftler
2 st., Vorbesprechung u. Terminvereinbarung
19.4.89, 17.45. Hörsaal Frauenklinik Barnekow,
Friedrich, Willems
- * Virologisch-Molekularbiologisches Praktikum
für Mediziner und Biologen
(Blockveranstaltung = 2 Wochen)
Vorbesprechung für Mediziner: 17.4.89, 11 Uhr, Raum 535
des Mehrzweckgebäudes Frankfurter Str. 107
Für Biologen zentrale Platzvergabe: 18.4.1989 Friedrich, Kaluza,
Scholtissek, Stitz
u. Mitarbeiter
- * Biochemische und molekularbiologische
Methoden in der Virologie.
Praktikum und Seminar Barnekow, Kaluza
1 Woche ganztags vom 9. - 13.10.89
Vorbesprechung: 17.4.89, 11 Uhr, Raum 535
des Mehrzweckgebäudes Frankfurter Str. 107
- * Anmeldung (Listen liegen aus) im Sekretariat des Instituts für
Virologie, Frankfurter Str. 107, Raum 329, 3. OG

Arbeits- und Sozialmedizin

- P2 Kursus des ökologischen Stoffgebietes S. Hygiene !
- F2 Arbeitsmedizin einschl. Berufskrankheiten
als Umweltkrankheiten Woltowitz
2 st.
- F2 Sozialmedizin Woltowitz, Formfeist
für Humanmediziner und Pädagogen Koenig
2 st.
- Arbeitsmedizinisches Kolloquium mit
Betriebsbegehungen Woltowitz, Pöllmann
1 st. Bolm-Audorff
- Problemfälle der Arbeits- und Sozialmedizin Woltowitz, Pöllmann
1 st.
- Berufskrankheiten des oberen Atemtraktes Pöllmann
1 st.
- ### Hygiene
- P2 Kursus des ökologischen Stoffgebietes Beck, Dudeck, Woltowitz
4 st., als Blockkurs Koenig, Imrich, Pöllmann,
Post, Rheindorf, Schmidt,
Schütz, Schuster u. Mitarb.
- F2 Hygiene I: Allgemeine Hygiene, Seuchen-,
Krankenhaus-, Lebensmittel- und Umwelthygiene Beck, Schmidt
2 st.
- F2 Hygiene II: Schwerpunkte aus Infektions-
lehre, Krankenhaushygiene und Umweltmedizin Beck, Rheindorf, Schmidt
1 st.
- F2 Seminar: Tropen- und Touristikmedizin und -hygiene Beck, Bürger, Korte,
2 st. Schmidt, Zahner

Z	Hygiene für Zahnmediziner 2 st.	Beck, Schmidt
	Begehungen im Rahmen der Krankenhaus- und Umwelthygiene Nach besonderer Anknüpfung	Beck, Schmidt
	Allgemeine Hygiene für Haushalts- und Ernährungswissenschaftler 2 st.	Beck, Schmidt
R e c h t s m e d i z i n		
P2	Kursus des Ökologischen Stoffgebietes	S. Hygiene !
F2	Ärztliche Rechts- und Berufskunde 2 st.	Schuster, Rheindorf
	Rechtsmedizin für Juristen 1 st.	Schuster
	Forensische Chemie Nach Vereinbarung	Post
	Einführung in chromatographische Methoden und Arbeitstechniken (Screening) zur Erkennung gebräuchlicher Drogen und Medikamente 4 st.	Schütz, Mollrab
	Verkehrsmedizin für Mediziner und Juristen 1 st., Zeit n. Vereinbarung	Schuster
	Praktische Studienzeit für Juristen 3 st., Zeit n. Vereinbarung	Post, Schütz, Schuster
M e d i z i n i s c h e I n f o r m a t i k		
P1	Übungen zur Biomathematik 3 st.	Dudeck u. Mitarb.
P2	Kursus des Ökologischen Stoffgebietes	S. Hygiene !
F2	Medizinische Statistik und Dokumentation 1 st.	Bödeker
F	Biomathematik für Vorkliniker 2 st.	Ludwig
	Statistische Methoden zur Analyse Biomedizinischer Daten: Auswertung mittels Statistik-Programmen-Vorteile und Gefahren 2 st. Do. 16 - 18, Raum 60 HRZ	Bödeker
	Einführung in PC-Anwendungen, Teil I 2 st. Di. 16 - 18, Raum 60 HRZ	Bödeker, Kattenborn
	Entscheidungsunterstützende Verfahren und Expertensysteme 2 st. Di 16 - 18, Raum 34 HRZ	Dudeck, Prokosch, Qiu Dan
M e d i z i n i s c h e T e c h n i k		
P2	Kursus des Ökologischen Stoffgebietes 4 st.	S. Hygiene
	Medizinische Gerätikunde 2 st.	Irnich u. Mitarb.
	Seminar: Ausgewählte Kapitel der Medizinischen Technik 2 st.	Irnich

Medizinische Ökonomie

Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen
1 st., R. Buchheim-Str. 8, IV. OG, Raum 402
(für alle Klinische Semester)

Soßna

Geschichte der Medizin

F1 Geschichte der Medizin: Mittelalter bis
Neuzeit
2 st.

Benedum

F1 Einführung in die Medizinische Biblio-
graphie und Dokumentation
1 st.

Benedum

Z Geschichte der Zahnheilkunde
1 st.

S. ZHK-Heilkunde !

Medizinhistorisches Kolloquium
2 st.

Benedum u. Mitarb.

Seminar für Doktoranden der
Geschichte der Medizin
2 st.

Benedum u. Mitarb.

Seminar: Der hippokratische Eid. Texte Zur Geschichte
der medizinischen Ethik

Mainhardt, Benedum
u. Mitarbeiter
(s. Zentrum f. Philosophie)

Humangenetik

F1 Humangenetik und Klinische Genetik
2 st.

Fuhrmann

Humagenetisches Kolloquium
Nach besonderer Ankündigung

Fuhrmann

Klinisch-Genetische Konferenz
2 st.

Fuhrmann
u. Mitarb.

Klinische Chemie und Pathobiochemie

P1 Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen
Immunologie und Hämatologie
3 st.

Baumgarten, Bleyl,
Busch, Bux, Giers,
Golf, Göttliche, Greinacher,
Graef, Graubner, Heimbunger,
Heller, Katz, Kiefel,
Klabuhn, Lohmeyer,
G. Mueller-Eckhardt, Neppert
Pralle, Riediger, Santos,
Temme, Thiele

F1 Pathobiochemie
2 st.

Bleyl, Graef, Katz.

F2 Seminar Pathobiochemie
1 st.

Katz

Z Kursus der Klinisch-Chemischen und
Klinisch-Physikalischen Untersuchungs-
methoden für Zahnmediziner
2 st.

Ditter, Homann,
Temme

III Klinisch-Chemische Labordiagnostik
mit Übungen
1 st.

Bleyl, Pralle

Klinisch-Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene
Nach Vereinbarung

Bleyl, Golf, Graef,
Temme

Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse
in der Biochemie

S. Biochemie !

Gerinnungskolloquium

S. Innere Medizin !

Klinische Immunologie und Transfusionsmedizin

P1	Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen Immunologie und Hämatologie 3 st.	S. Klin. Chemie
F1	Einführung in die Transfusionsmedizin 1 st.	G. Mueller-Eckhardt, Kiefel
F2	Grundlagen und Klinik der Immunkrankheiten 1 st.	Salama
III	Klinisch-Immunologisches Kolloquium Do 15.30-16.30	C. Mueller-Eckhardt,
III	Klinisch-Immunologisches Blockpraktikum mit Praktischen Übungen für Studenten im Praktischen Jahr	C. Mueller-Eckhardt Bux, Giers, Göttache, Kiefel, G. Mueller-Eckhardt, Santoso,

Medizinische Strahlenkunde

P1	Kursus der Radiologie einschl. Strahlenschutzkurs 3 st.	Agnoff, Dietzel, Fängersich, Grebe, Haas, Hunold, Kiefer, Klingmüller, Müller, Rau, Rauber, Rödel, Schumacher, Schuster, v. Lieven
P2	Praktikum der Inneren Medizin	S. Innere Medizin !
F2	Spezielle Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin 2 st.	Agnoff, Dietzel, Grebe, Müller, Rau, Schumacher, Schuster
F2	Strahlentherapeutisch-Onkologische Klinik 1 st.	von Lieven, Vahrson
Z	Radiologischer Kurs unter besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes	S. Zahnheilkunde !
III	Röntgendemonstration: Chirurgie	Schumacher, Hunold
III	Seminar: Systematische Röntgendiagnostik für Fortgeschrittene. 2 st. auch während der Semesterferien, Mo 16 ct.	Rau, Rauber
	Röntgendemonstration: Innere Medizin Mi 7.50 st.	Rau
	Klinisch-radiologische Differentialdiagnostik für höhere klin. Semester Mo 14 ct.	Rau
III	Röntgendemonstration: Pädiatrie 3 st.	Schuster, Klingmüller
	Praktikum der Röntgendiagnostik, Strahlentherapie oder Nuklearmedizin 1 Woche ganztags, auch in der vorlesungsfreien Zeit	Agnoff, Dietzel, Grebe, Müller, Rau, Rödel, Schumacher, Schuster, von Lieven
	Klinisch-radioonkologische Visite Mo 14 - 16	von Lieven
	Radioonkologisches Kolloquium Do 16 - 17	von Lieven
	Spezielle Probleme der Strahlentherapie Do 15 - 16	von Lieven
	Röntgenologisch-gastroenterologisch-diagnostisches Kolloquium 1 st.	Desaga, Klör
	Einführung in die Angiographie mit praktischen Übungen	Schumacher, Agnoff u. Mitarbeiter

Computertomographische Untersuchungen und Bilderdemonstration	Agnoll, Schumacher
Röntgendiagnostik im Kindesalter 1 st.	Schuster
Röntgendiagnostik des kindlichen Thorax 1 st.	Schuster
Röntgendiagnostik der Skeletterkrankungen 1 st.	Schuster
Röntgenologische Demonstrationen 1 st.	Klingmüller
Sonographie im Kindesalter mit Praktikum 2 st.	Klingmüller
Möglichkeiten der neuroradiologischen Diagnostik bei Krankheiten des Zentralnervensystems 2 st.	Agnoll
Neuroradiologische Diagnostik bei Schädelhirntrauma (Neurochir.-Praktikum/14-tägig)	Agnoll
Moderne bildgebende Verfahren in der Neuroradiologischen Diagnostik jeweils Mittwoch, 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr in dem Besprechungsraum der Neuroradiologischen Abteilung, Am Steg 22	
Röntgendemonstrationen: Neurochirurgie 5 st.	Agnoll und Mitarb.
Röntgendemonstration: Neurologie 4 st.	Agnoll und Mitarb.
Nuklearmedizinische Fallbesprechung Mo - Fr 13 - 14	Grebe, H. Müller
Nuklearmedizinische Technik Mi 15 - 16	Grebe, H. Müller, Fängewisch
Nuklearmedizinisches Praktikum Mi 16 - 17	H. Müller, Grebe, Fängewisch
Nuklearmedizinisches Kolloquium Di 12 - 13	Grebe, H. Müller
Seminar über nuklearbiologische Probleme	S. Strahlenzentrum !
Nuklearmedizinisch-Biologisches Seminar 2 st.	Grebe, Lohmann, Sattler, Schraub, Seibold
Seminar über ärztliche und physikalische Maßnahmen bei Strahlenunfall 2 st.	Grebe, Sattler
Strahlen- und Nuklearbiologische Grundlagen der Tumorbehandlung 1 st.	Dietzel
Nuklearbiologisches Praktikum	S. Strahlenzentrum !
Kolloquium über Nuklearmedizin in der Endokrinologie (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Hypothalamus, Hypophyse) Mi 18 - 19	Grebe, H. Müller
Reptorium Nuklearmedizin für Kandidaten des II. Staatsexamens 1 st. Mi 15 - 16 Seminarraum Abt. Nuklearmedizin, Friedrichstraße 25	Grebe, Müller

Allgemeinmedizin

P2	Kursus zur Einführung in Fragen der allgemeinmedizinischen Praxis 3 st.	Siegfried, Radny, Stroh
	Möglichkeiten zur Sinnfindung in der Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen 2 st., Mo 18 - 20, Mediz. Klinik Schw.-Casino	Stroh,
	Anthropologische und theologische Anfragen an die Psychoosomatische Medizin Di. 11 - 13, Schw.-Casino, Med. Klinik	Stroh, Redhardt
Innere Medizin		
PV	Medizinische Klinik I (Klinikstraße) 4 st.	Lasch, Matthias.
PV	Medizinisch Klinik I (Poliklinik) 4 st.	Federlin, Laube, Velcovsky, Bretzel, Klör, Strödter
PV	Medizinische Klinik II (Klinikstraße) 4 st.	Schütterle, Pralle, Kramer
PV	Medizinische Klinik II (Poliklinik) 4 st.	Schatz, Laube, Velcovsky, Bretzel, Klör, Strödter
P1	Kursus der allgemeine klinischen Untersuchungen im operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil I (Innere Medizin) 4 st.	Eckhardt u. Lohmeyer mit: Berghoff, Birk, Fiern, Krenz, Friemann, Hammes, Heinrich, Hohmann, Homann, Horn, Hundhausen, Käbisch, Kemkes-Mathes, Knorpp, Laumen, Linn, Lübbecke, Olshewski, Rauer, Renelt, Saur, Schäfer, Schroyens, Schütterle, Suttorp, Temmesfeld, Zekorn
P1	Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen Immunologie und Hämatologie	S. Klinische Chemie !
P2	Praktikum der Inneren Medizin 4 st.	Matthes mit Beck, Becker, H. Becker, Brodersen, Ditter, Girndt, Haas, Hach, Heckers, Hering, Janzarik, Jungbluth, Klör, Kramer, Katz, Kutny, Laube, Leinweber, Matthias, Morr, Müller, Oehler, Schlepper, H.G. Schmidt, K. L. Schmidt, Seeger, Stracke, Strödter, Thilo-Körner, Velcovsky, Wizemann, Müsten u. Mitarb. u. Heinrich, Daetjen, Kaiser u. Rauer
	Ersetzweise: Intensivambulatur	Gottrick, Graubner, Hey, Huth, Krause, H.U. Koch, Rau, Schöndorf, Wolf
P2	Kursus der Speziellen Pharmakologie	S. Pharmakologie !
F1	Einführung in die Innere Medizin 2 st.	Heckers, Janzarik Thilo-Körner
F1	Pathophysiologie I	Neuhof, Seeger, Suttorp

F1	Pathophysiologie II 2 st.	Neuhof, Seeger, Sturtorp, Müller-Berghaus
F2	Differentialdiagnose der Inneren Krankheiten 2 st.	Schütterle mit Goubeaud, Kresser, Eckhardt, Heckers, Witzmann
F2	Medizinische Poliklinik 3 st.	Federlin, Laube, Schatz, Bretzel, Klör, Velcovsky
F2	Ernährungswissenschaften für Mediziner 1 st., Fr 11-12	Huth, Kortae, Kübler, Weis
F2	Internistische Intensivmedizin/Vergiftungen 1 st.	H.U. Koch, H.R.D. Wolf
F2	Klinische Visite in der Inneren Medizin (Beschränkte Teilnehmerzahl) 2 st.	Heinrich
F2	Geriatric 1 st.	Kratz
F2	Infektionskrankheiten 2 st.	S. Mediz. Mikrobiologie I
III	Klinisches Kolloquium mit Falldemonstration 2 st.	Breithaupt, Oehler
III	Klinisch-therapeutische Visite 2 st.	Breithaupt
III	Praktische Gesichtspunkte der Rheumadiagnostik und Rheumatherapie 1 st., 14-tägig	Rau
III	EKG-Repetitorium 2 st.	Strödter
Z	Innere Medizin für Zahnmediziner 2 st.	Oehler, Krause
Z	Kursus der klinisch-chemischen und klinisch- physikalischen Untersuchungsmethoden für Zahnmediziner 2 st.	Schneider, Homann, Temme
F	Klinik für Vorkliniker 1 st.	Lasch
	Pathophysiologie für Studierende der Ernährungswissenschaften 2 st.	Matthes, Kratz
	Ernährungspathologie für Studierende der Ernährungswissenschaften S. FB Ernährungswissenschaften 1 st.	Oehler
	Klinische Visite im Evangelischen Schwesternhaus 3 st.	Leinweber
	Fachübergreifende Problemfalldiagnostik schwierige Differentialdiagnosen in der Inneren Medizin 1 st., Di 18 ct Beginn: S. Aushang, Hörsaal Mediz. Poliklinik	Sachse
	Kursus der klinischen Elektrokardiographie 2 st.	Strödter, Wüsten
	Anamneseerhebung und Gesprächsführung: Literaturseminar und fallbezogene Gruppenarbeit 3 st.	Laubach, Scheer,
	Innere Medizin für Psychologen 2 st., Zeit nach Absprache	Eckhardt

Kursus kreislaufphysiologischer
Messmethoden
3 st.

Analyse ausgewählter kardiologischer
Krankheitsbilder
2 st., 14-tägig

Klinische EKG-Demonstration
1 st.

Diagnostik und Therapie der artienlen
Verschlußkrankheiten
1 st.

Angiologisch-Hämostaseologisches Seminar
mit Falldemonstration
1 st.

Gerinnungskolloquium
1 st.

Klinik für Pathophysiologie angeborener
molekularer Störungen der Hämostaseologie
2 st., 14-tägig

Klinisch-Immunologisches Kolloquium
2 st.

Onkologisches Symposium
1 st., Di 17 - 18 ct.

Klinische Immunologie I:
Rheumatologie, Pulmonologie
1 st.

Pneumologische Funktionsdiagnostik
1 st.

Nephrologisches Kolloquium
1 st.

Einführung in die Echokardiographie
2 st., 14-tägig
(Kerckhoff-Klinik)

Klinische Endokrinologie
1 st.

Schilddrüsenkolloquium
Do 17 - 18

Endokrinologische Notfälle:
Pathogenese, Diagnostik und Therapie
1 st.

Neuroendokrinologie
1 st.

Pathophysiologie des Diabetes mellitus
1 st.

Diagnostische und therapeutische Maßnahmen
bei Calcium-Phosphat-Stoffwechselstörungen
1 st.

Gastroenterologie
1 st.

Gastroenterologische Demonstration
1 st.

Intensivkurs Kardiologie
1-wöchig

Neuhof

Thornann

Müsten

Heckel

Hehrlein, Matthias,
Mülch, Scheld, Schöndorf

Heinrich, Lasch,
Müller-Berghaus

Krause

Federlin, Veicovsky

Pralle, Schwemle,
Graubner

Veicovsky, Becker

Veicovsky

Schütterle, Witzmann

Ditter

Federlin, Bretzel,
Laube, Schatz

Bretzel, Dobroschke,
Federlin, Grebe, Kracht,
Laube, H. Müller,
Schatz, Schwemle,

Bretzel

Schatz, Laube

Laube, Schatz

Hey

Heckers

Matthes

Gottwick

Experimentelle Kardiologie
Patientenbetreuung in der internistischen Praxis
2 st., Di 14 - 16

Schaper, Weise

Genztägiges Praktikum zum wissenschaftlichen
Arbeiten in der Blutgerinnungs- und Thromboseforschung
Genztagskurs für Mediziner und Naturwissenschaftler
Vorbereitung: In der Bibliothek der
Klinischen Forschungsgruppe für Blutgerinnung
und Thrombose
am 25.10.88, 9 Uhr

Müller-Berghaus,
Graulich-Herrn, Preisner,
Seimayr, Taborski

Klinische Kardiologie mit Fallbeispielen
2 st., Mi 15 st. Uhr

Kramer, Bruns, Voss

'Innere Medizin und Chirurgie'
Integriertes Hauptkolloq
Fr. 8 - 10 Uhr

Lasch, Schwemmlie

Infektionen
2 st., Mo 18-20, Hörsaal Mediz. Klinik I

Heckert, Huth

Röntgenologisch-gastroenterologisch-
diagnostisches Kolloquium
1 st.

S. Radiologie !

Krankenernährung
2 st., Do. 14 - 16, Hörsaal Mediz. Klinik

Heckers, Huth

Stoffwechsel und Endokrinologie
für Studenten der Ernährungswissenschaften
und der Humanmedizin
Di u. Do von 12 - 13 st., Mediz. Poliklinik

Huth, Laube, Klör,
Weise

Klinisches Kolloquium
im Lehrkrankenhaus Metzlar
2 st. Mi ab 14.30

Deetjen, Heinrich,
Kaiser, Klütach, Rower

Entscheidungsprozesse in der Inneren Medizin
Seminar für Fortgeschrittene und zur Examensvorbereitung
Di 16.15, Hörsaal Mediz. Klinik

Oehler, Krause

Sportmedizin

Sportmedizin für Mediziner (Seminar und
Praxis der Sportmedizinischen Untersuchungsmethoden)
2 st., Mo 17 - 19, Kugelberg 62

Nowacki, Medau,

Praktikum Rehabilitationsport
2 st.
Coronare Übungsgruppe: Do 15.30 - 17
Coronare Trainingsgruppe: Do 17 - 18.30
Sporthalle Kugelberg 62

Nowacki, Hofmann

Einführung in die Sportphysiotherapie mit praktischen
Übungen
2 st., Mo 15 - 17, Hörsaal, Gymnastikhalle
und Bäderabteilungen Kugelberg 62

Nowacki, Heiblie, Hofmann

Funktionelle Anatomie und Biomechanik der
sportlichen Bewegung einschl. häufiger
Verletzungsmechanismen
für Studenten der Sportwissenschaften
und Medizin
1 st., Do 14 - 16, 14-tägig, Hörsaal Kugelberg

Oest

Physikalische Medizin, Balneologie und Rheumatologie

P2 Praktikum der Inneren Medizin

S. Innere Medizin !
K.L. Schmidt
M. Berliner

P2 Kursus der Speziellen Pharmakologie

S. Pharmakologie !
K.L. Schmidt

PV	Medizinische Klinik II	S. Innere Medizin I K.L. Schmidt
F2	Physikalische Medizin und Rehabilitation 2 st.	K.L. Schmidt, M. Berliner, G. Neeck. Mit HSL d. Arbeits- u. Sozialmedizin, Chirurgie, Innere Medizin, Neurologie, Neurochirurgie, Orthopädie, Pädiatrie und Psychiatrie
F2	Klinische Rheumatologie	K.L. Schmidt, M. Berliner, G. Neeck, R. Dreher, U. Harland
III	Seminar Physikalische Medizin 2 st.	K.L. Schmidt
	Kursus der klassischen Massage und Bindegewebsmassage	W. Hirschhäuser u. Mitarbeiter
	Balneologisch-rehabilitationsmedizinischen Exkurs (3-tägig)	K.L. Schmidt
K i n d e r h e i l k u n d e		
P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen im operativen und nicht- operativen Stoffgebiet, Teil I (Pädiatrie)	Neuhäuser, Lampert
P2	Praktikum der Pädiatrie 4 st.	Anders, Bürger, HageI, von Hatttingberg, Lampert, Lindemann, Netz, Neuhäuser, Otten, Rautenburg, Wolf
PV	Pädiatrie 3 st.	Anders, Bürger, HageI, von Hatttingberg, Harzer, Lampert, Lindemann, Meinhardt, Neuhäuser, Otten, Schulz, Weigand, Wolf
F2	Seminare Pädiatrie	Anders, HageI,
III	auch für Studenten im Prakt. Jahr 3 st.	von Hatttingberg, Lampert, Lindemann, Neuhäuser, Otten, Weigand, Wolf, Bertram
	Das behinderte Kind I (Körperbehinderung) Für Studierende der Erziehungs- wissenschaften, Schwerpunkt Heil- und Sonderpädagogik, Für Pädagogen und Psychologen 1 st., MI 13 - 14	Neuhäuser, Dralle
	Grundlagen der Ernährungsphysiologie im Kindesalter. Für Studierende der Ernährungs- wissenschaften 1 st., Fr 9 - 10	Otten
	Repetitorium Pädiatrie 2 st., MI 16 - 18	von Hatttingberg, Lampert, Menner
	Grundlagen der Pharmakokinetik 1 st., DI 17 - 18	von Hatttingberg
	Ernährung des gesunden und kranken Kindes 1 st. n. Vereinbarung	Harzer
	Ausgewählte Kapitel aus der Neuropädiatrie 1 st., DI 16 - 17	Neuhäuser
	Neuropädiatrisches Kolloquium 1 st.	Neuhäuser

Angewandte und erworbene Herzkrankungen
1 st., D1 17 - 18

Seminar: Echokardiographie mit Doppler-
kardiographie in der Diagnostik angebore-
ner Herzfehler
1 st.

Röntgendiagnostik im Kindesalter

Röntgendiagnostik des kindlichen Thorax

Röntgendiagnostik der Skeletterkrankungen

Erkrankungen der Nieren und Harnwege im
Kindesalter

Miktionsstörungen bei Kindern
1 st., D1 15

Diagnostik, Therapie und Schutzimpfungen
in der kinderärztlichen Praxis
1 st.

Doktorandenseminar (n. Vereinbarung)
2 st.

Kinderkrankheiten und psychosoziale
Entwicklung
für Pädagogen und Psychologen
1 st., D1 15 - 16 Uhr

Mehrlein, Mulch, Metz,
Scheid, Schlepfer

H.-J. Hage!

S. Mediz. Strahlkunde !

S. Mediz. Strahlkunde !

S. Mediz. Strahlkunde !

Anders, Rulle

Anders

Weigand

Wolf, Otten,
von Hattingsberg

Neuhäuser

Dermatologie, Andrologie und Venerologie

P1 Kursus der allgemeinen klinischen Unter-
suchungen, Teil I (Dermatologie)

P2 Praktikum der Dermatologie, Andrologie und Venerologie
3 st.

P2 Kursus der Speziellen Pharmakologie

F2 Einführung in die Dermatologie
2 st.

F2 Klinische Visite in der Dermatologie
1 st.

Z Dermatologie für Zahnmediziner mit
praktischen Übungen
2 st.

Seminar: Beziehungen zwischen Dermatologie
und Innerer Medizin

Dermatologisch-onkologisches Kolloquium
1 st.

Paul, Hach, Gründer

N.N., N.N., Paul
Gründer

S. Pharmakologie !

Gründer

N.N., Paul

Paul, Meyers

S. Innere Medizin !

Paul

Chirurgie und Anästhesiologie

P1 Praktische Übungen für akute Notfälle und
Erste ärztliche Hilfe
3 st.

P1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen
in dem operativen und nichtoperativen
Stoffgebiet, Teil II (Chirurgie/Unfallchirurgie)
3 st.

PV Chirurgische Klinik
5 st.

PV Traumatologische Klinik

Hempelmann, Hergert, Kling,
Biscopping, Kluge, Boldt,
Adams, Ecke,

Henneking, Spitzer,
Stühmer, Faupel, Schultheis,
Hofmann

Mehrlein, Schwarze

Ecke, Bettermann,
Hempelmann, Hofmann, Hergert,
Kunze, Kohler, Mührer,
Schultheis, Stühmer, Roosen

	Spezielle Themen aus der Unfallchirurgie 1 st.	HSL der Unfallchirurgie
P2	Praktikum der Chirurgie 14 Tage ganztags Ersatzweise: Intensivambulatur	HSL der Chirurgie, Neurochirurgie Aigner, Feustel, Hofmann, Kahle
F1	Einführung in die Anästhesiologie 2 st.	Biscoping, Boldt, Börner, Hempelmann, Kling, Adams, Schnorr
	Einführung in die Chirurgie 2 st.	Biscoping, Hennekling, Hempelmann, Hofmann, Kluge, Müller, Presek
F2	Praktische Übungen zur Operativen Intensivmedizin 1 st	Börner, Boldt, v. Bormann, Adams, Biscoping, Kling, Weidner
F2	Chirurgische Poliklinik 2 st.	Ecke, Schwemle, u. Mitarb.
III	Chirurgisches Kolloquium 2 st.	HSL der Chirurgie und Anästhesiologie
Z	Allgemeine Chirurgie und Chirurgische Poliklinik für Zahnmediziner 2 st.	Hild, Herget, Mührer Sailer
	wahlweise Intensivambulatur:	Aigner
	Gastrointestinale Chirurgie 1 st.	Dobroschke
	Spezielle Themen der Kinderchirurgie 1 st.	Mührer
	Thoraxchirurgie 1 st.	Hild
	wahlweise Intensivambulatur	Feustel
	Schilddrüsenkolloquium 1 st.	S. Innere Medizin !.
	Chirurgische Onkologie 1 st. (nach Vereinbarung)	Schultheis
	Diagnostik und Therapie von Kapselbandverletzungen 1 st. (nach Vereinbarung)	Schultheis
	Pathophysiologie akuter chirurgischer Erkrankungen 1 st. (Termin nach Vereinbarung)	M. Kahle
	wahlweise Intensivambulatur: Einführung in die Operationstechnik	Kahle
	Diagnostik und Therapie der koronaren Herzerkrankungen 1 st.	Scheid, Stertmann
	Chirurgische Therapie bradykarder und tachykarder Herzrhythmusstörungen 1 st.	Dapper, Stertmann, Görlach
	Angeborene und erworbene Herzerkrankungen 1 st., D1 17 - 18	Hehrlein, Rautenburg, Scheid, Schlepper, Netz
	Einführung in die offene Herzchirurgie 1 st.	Scheid, Stertmann
	Herzchirurgische Demonstrationen 2 st., wöchentlich	Scheid, Hehrlein
	Pathophysiologie und Ultrastruktur des menschlichen Herzens 2 st. nach Vereinbarung	Schaper, Scheid, Hehrlein

Seminar: Angeborene und erworbene Herzerkrankungen	Hehrlein, Rautenburg, Schaper, Schlepper
Herztransplantation 1 st.	Scheid, Hehrlein
Lasertherapie in der Herz- und Gefäßchirurgie	Moosdorf, Scheid
Gefäßchirurgisches Seminar	Dapper, Hehrlein, Moosdorf, Scheid
Medizin in Entwicklungsländern Jeweils 17 - 19 im Großen Hörsaal Chirurgie vom 17. - 21.4.1989	Adler
Angiologisch-Hämostaseologisches Seminar mit Falldemonstration 1 st.	Hehrlein, Matthias, Moosdorf, Scheid, Schöndorf
Möglichkeiten der Schmerzbehandlung durch Akupunktur, therapeutische Lokalanästhesie und Hautausteilungsmethoden Teil I, 2 st.	Herget
Differentialdiagnose chirurgischer Erkrankungen 2 st., Evang. Schwesternhaus	Wagner
Onkologisches Kolloquium 1 st. Do 16 - 17	Schwemle, Mührer von Lieven, Pralle
Anästhesie in der Gynäkologie und Geburtshilfe (mit Demonstration) 2 st.	Biscopping
Fremdblut-Einsparung bei großen operativen Eingriffen 1 st.	von Bormann
Überwachungsverfahren in der Anästhesie und Intensivmedizin 2 st.	Boldt
Opiate und Endorphine 2 st.	H. Müller
Stoffwechselprobleme des operierten und schwerkranken Patienten 2 st., 14-tägig	Börner
Streß-Reaktion in Anästhesie und Chirurgie (nach Vereinbarung) 2 st.	Adams
Perioperative Ernährungstherapie, enteral/parenteral 2 st.	Weidler
U r o l o g i e	
P2 Praktikum der Urologie 2 st.	Rothauge, Nöke, Breitrießer, Voss, Weidner, Jerrar, Gutschank
Ersatzweise: Intensivambulatur	Pust
F2 Urologische Klinik 1 st.	Rothauge, Weidner
O r t h o p ä d i e	
P1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen Teil II (Orthopädie) u. Mitarbeiter	Durbin, Franz u. Mitarbeiter
P2 Praktikum der Orthopädie 3 st.	Rettig, Eichler, Müller, Oest, Durbin, Harland

F1	Einführung in die Orthopädie 1 st.	Rettig, Müller
III	Seminar Orthopädie 1 st.	Harland
	Orthopädisches Repetitorium 1 st.	Eichler
	Knochenstoffwechselerkrankungen 1 st.	Eichler
	Biomechanik in der Orthopädie 1 st.	Oest
	Orthopädische Röntgendiagnostik 1 st.	Rettig, Durbin
	Begutachtungsfragen in der Orthopädie 1 st.	Rettig, Harland
	Sportorthopädie 1 st.	Harland
	Funktionelle Anatomie und Biomechanik sportlicher Bewegungen einschl. möglicher Verletzungsmechanismen 1 st. 14-tägig, Hörsaal Kugelberg	S. Sportmedizin !

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

P2	Praktikum der Frauenheilkunde und Geburtshilfe 1 Woche ganztags und Seminar 1 st. Ersatzweise: Intensivfamiliar	Künzel, Jensen, Schubring u. Mitarb. Beiler, Rauskolb
P2	Seminar in Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Künzel mit Jensen, Gips u. Mitarb.
F1	Einführung in die Frauenheilkunde und Geburtshilfe für Humanmediziner und Psychologen 1 st.	Jensen, Mußmann, Jovanovic, Kleinstei
F2	Geburtshilfe und Gynäkologie 3 st.	Künzel mit Jensen, Beiler, Gips, Rauskolb u. Vahraon

Augenheilkunde

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen Teil II (Ophthalmologie)	Jacobi, Kaufmann, Strobel
P2	Praktikum der Augenheilkunde 3 st. Ersatzweise: Intensivfamiliar	Jacobi, Kaufmann, Strobel u. Mitarb. Krey
F1	Einführung in die Augenheilkunde 1 st.	Strobel
F2	Klinische Visite in der Augenklinik 1 st. Gefäßkrankungen des Auges 2 st. Uveitis 2 st.	Strobel u. Mitarb. Krey Strobel

Hals-, Nasen-, und Ohrenheilkunde

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen Teil III (HNO-Heilkunde)	Sokolovski, Kießling, Meess
P2	Praktikum und Klinik der Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde 3 st.	N.N.

20

	Ersetzweise: Intensivfamilutur	Maass
F1	Einführung in die Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde 1 st.	Kießling u. Mitarb.
Z	Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde für Zahnmediziner 1 st.	Sokolovskij
	Otoneurologische Untersuchungsmethoden 1 st., Zeit nach Vereinbarung	Sokolovskij
	Klinische Visite Fr 15 - 16.30	N.N.
	Operationedemonstrationen (nach Voreinmeldung) Mo - Fr	N.N.

Neurochirurgie

P1	Praktische Übungen für akute Notfälle und Erste ärztliche Hilfe	S. Chirurgie !
P2	Praktikum der Chirurgie	S. Chirurgie !
P2	Praktikum der Neurologie 3 st.	S. Neurologie !
F2	Neurochirurgische Klinik 1 st.	Rosen
	Notfälle in der Neurochirurgie 1 st., 14-tägig	Lausberg
	Ausgewählte Kapitel aus der Neurochirurgie für höhere Semester und Examenkandidaten 14-tägig, 2 st.	Laun, Schönmayr, Rep. Hofmann

Neurologie

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen Teil II (Neurologie)	Dorndorf, Hornig, u. Mitarbeiter
P2	Praktikum der Neurologie 3 st.	Dorndorf, Rosen, Busse, Hornig, Laun, Schütz, Schönmayr.
	Ersetzweise: Intensivfamilutur	Busse
F 1	Einführung in die Neurologie 1 st.	Schütz, Herrmann
F2	Neurologische Klinik 3 st.	Dorndorf, Schütz, Hornig, Prüll
F3	Neurologische Intensivmedizin 1 st.	Hornig
	Klinische Elektroenzephalographie unter besonderer Berücksichtigung der epileptischen Anfallkrankheiten, akute und visuelle evozierte Potentiale 2 st., Do 14.30 - 16	Prüll u. Mitarb.
	Elektromyographie, Elektroneneurographie, somatosensible evozierte Potentiale, Reflexuntersuchungen 2 st., Fr. 14.30 - 16	Prüll u. Mitarb.

Psychosomatische Medizin

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil I (Psychosomatik)	S. Innere Medizin ! Brosig, Wirsching, Wolders
----	---	---

P2	Praktikum der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie 3 st.	HSL d. Psychosomatischen Medizin
F1	Vorlesung zur Einführung in die Psychosomatische Medizin auch für Pädagogen und Sozialwissenschaftler 2 st., M1 10 - 12 Hörsaal der Nervenkliniken, Am Steg 28	Köhl, Rüger, Scheib, Wirsching
	Seminar über Psychosomatische Medizin für Pädagogen und Sozialwissenschaftler 2 st.	Heising
	Seminar zu Jugend- und Kinderpsychosomatik für Pädagogen und Sozialwissenschaftler 2 st.	Möhring
F2	Untersuchungs-, Beratungs- und Behandlungstechnik in der Psychosomatik und der Psychotherapie 2 st.	HSL d. Psychosomatischen Medizin
III	Beleitgruppe für Studenten Nach Vereinbarung	Broeig, Plaß, Richter, Wirsching, Wirth, Woldera
	Klinisch-psychoanalytisches Seminar 2 st.	Fürstenu
	Psychoanalytisches Kolloquium (Begrenzte Teilnehmerzahl) 2 st.	Heising
	Ausgewählte Kapitel der psychosomatischen Medizin 1 st.	Brähler, Möhring

Psychiatrie

P2	Praktikum der Psychiatrie 3 st.	Schumacher u. Mitarb.
F2	Psychiatrische Klinik 2 st.	Schumacher, Busch
F2	Einführung in die Psychiatrie 2 st.	Schumacher, Matzka
F1	Seminar: Psychopathologie für Studierende der Medizin und Psychologie 2 st.	Schumacher, Linnemann
	Seminar über juristisch-medizinische Grenzfragen 2 st., 14-tägig	Schumacher, Cramer, Kreuzer, Müller-Isberner
	Forensische Psychiatrie 1 st., 14-tägig	Schumacher, Müller-Isberner
	Philosophisch-psychiatrisches Kolloquium (philosophische Anthropologie und anthropologische Konzepte der Psychiatrie) 2 st., 14-tägig (Fr 14 ct)	Schumacher, Marquard
	Klinische Psychopathologie und psychiatrische Psychotherapie 2 st., 14-tägig	Busch
	Autogene Training (Technik und Didaktik) 1 st.	Busch, König
	Grundlagen der Psychiatrie und Psychopathologie für Studierende der Erziehungswissenschaften, Schwerpunkt Heil- und Sonderpädagogik	Prüll
	Einführung in die Kinder- und Jugendpsychiatrie 2 st.	Aba

Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

F2	Poliklinik der Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten für Studierende der Medizin 1 st.	Horn, Hüttemann, Kirschner, Kockapan, Lorber, Koch, Oehmke, Panzerz, Pantke, Pfütz, Wetzel
Z	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I 1 st.	Pantke, Wetzel
Z	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II 2 st.	Kirschner, Geiger
Z	Einführung in die Zahnheilkunde 1 st.	Pantke, Kockapan
Z	Geschichte der Zahnheilkunde 1 st.	Lorber, Benedum
Z	Zahnärztliche Berufskunde 1 st.	Pantke
Z	Zahnerhaltungskunde I: Kartologie 2 st.	Pantke
Z	Zahnerhaltungskunde II: Kariesprophylaxe 1 st.	Wetzel
Z	Zahnerhaltungskunde II: Endodontie 1 st.	Kockapan
Z	Kinderzahnheilkunde 1 st.	Wetzel
Z	Zahnerhaltungskunde III 1 st.	Pantke, Wetzel, Kockapan
Z	Phantomkurs der Zahnerhaltungskunde einschl. Demonstration	Pantke, Wetzel, Kockapan u. Mitarb.
Z	Kursus der Zahnerhaltungskunde I einschl. Demonstration	Pantke, Kockapan u. Mitarb.
Z	Kursus der Zahnerhaltungskunde II einschl. Demonstrationen u. Kinderpraktikum	Pantke, Wetzel, Kockapan u. Mitarb.
Z	Poliklinik der Zahnerhaltungskunde I 2 st.	Pantke, Kockapan u. Mitarb.
Z	Poliklinik der Zahnerhaltungskunde II 2 st.	Pantke, Kockapan u. Mitarb.
Z	Parodontologie I 1 st.	Hüttemann
Z	Parodontologie II 1 st.	Hüttemann
Z	Parodontologie III 2 st.	Hüttemann
Z	Propädeutischer Kurs der Parodontologie	Hüttemann u. Mitarb.
Z	Kursus der Parodontaltherapie I	Hüttemann u. Mitarb.
Z	Kursus der Parodontaltherapie II	Hüttemann u. Mitarb.
Z	Radiologischer Kurs unter besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes 3 st.	Lorber
Z	Röntgendiagnostischer Kurs 1 st.	Lorber
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten (Auscultando) 1 st.	Kirschner

Z	Zahnerhaltungskunde I Endodontie 1 st.	Kockapan
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I 2 st.	Kirschner
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II 2 st.	Kirschner
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten III 1 st.	Kirschner
Z	Operationskurs I	Kirschner, Geiger
Z	Operationskurs II	Lorber
Z	Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie II 1 st.	Lorber
	Klinische Visite auf der Kieferchirurgischen Abteilung des Zentrums im Krankenhaus Metzlar 1 st. (Begrenzte Teilnehmerzahl)	Lorber
Z	Anästhesiekurs zum Operationskurs	Kirschner, Kraus
Z	Demonstration zur Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten in kleinen Gruppen	Kirschner, Kraus
Z	Demonstrationen zum Operationskurs in kleinen Gruppen	Kirschner, Kraus u. Mitarb.
Z	Zahnersatzkunde I 2 st.	Pfütz
Z	Zahnersatzkunde II 2 st.	Pfütz
Z	Poliklinik der Zahnersatzkunde I 2 st.	Pfütz, Wefers
Z	Poliklinik der Zahnersatzkunde II 2 st.	Pfütz, Wefers
Z	Kursus der Zahnersatzkunde I	Pfütz u. Mitarb.
Z	Kursus der Zahnersatzkunde II	Pfütz u. Mitarb.
	Planungsseminar I	Pfütz u. Mitarb.
	Planungsseminar II	Pfütz u. Mitarb.
	Doktorandenkolloquium	Wefers
Z	Einführung in die Kieferorthopädie 2 st. (Diagnostik)	Pancherz
Z	Kieferorthopädie I 1 st. (Technik)	Pancherz
Z	Kieferorthopädie II 1 st. (Behandlung)	Pancherz
Z	Kursus der Kieferorthopädischen Technik	Pancherz u. Mitarb.
Z	Kursus der Kieferorthopädischen Behandlung I	Pancherz u. Mitarb.
Z	Kursus der Kieferorthopädischen Behandlung II	Pancherz u. Mitarb.
	Seminar zum Kinderpraktikum 1 st.	Wetzel

Plastische und wiederherstellende Gesichtschirurgie,
Operationspraktikum
Di, Mi, Fr 8 - 12, im Friedrich-Zimmer-Krankenhaus
Herborn (begrenzte Teilnehmerzahl, deshalb bitte
Voranmeldung)

Koch

Mitbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich
2 st., alle 14 Tage

Koch

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Umzug?

Kein Beinbruch —
conFern sorgt
für alles:
fachmännisch,
umsichtig,
zuverlässig.



Eduard Heppel GmbH

Marburg / Lahn
Bahnhofstraße 26b
Tel. 0 64 21-6 10 22

- Umzüge
- Lagerung
- Spedition

• Inland • Ausland • Übersee

UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG

Kurt Holderer

Neuenweg 4 (neben Kaufhaus Kerber)
Telefon 75595

Jura
Medizin
Veterinärmedizin
Naturwissenschaften
alle Taschenbücher

Wir bieten ein gutsortiertes Lager und schnelle Besorgung

Hochschulrechenzentrum

Die Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, im Hochschulrechenzentrum (Heinrich-Buff-Ring 44) statt; sie beginnen pünktlich (s.t.).

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

I	B:	Für diese Veranstaltung ist ein Benutzerausweis für Mikrocomputer erforderlich. Diese (Lichtbild-) Ausweise werden Mitgliedern und Angehörigen der JLU und der FH Gießen-Friedberg auf Antrag vom HRZ (Anmeldung, Zimmer 17) ausgestellt.			
II	Bezeichnung der Veranstaltung				
III	Name des/der Lehrenden				
IV	Datum				
V	Uhrzeit				
B	W1.1 Benutzung der Mikrocomputer mit MS-DOS und Word	Löw Partosch	10.4. - 14.4. 10.4. - 14.4.	8.30 - 12.00 13.30 - 16.30	
B	W1.2 Benutzung der Mikrocomputer mit MS-DOS und Word (inhaltlich gleich W1.1)	Löw Partosch	29.5. - 2.6. 29.5. - 2.6.	8.30 - 12.00 13.30 - 16.30	
B	W2 Word für Fortgeschrittene	Partosch	19.4. - 20.4. 19.4. - 20.4.	8.30 - 10.00 10.30 - 12.00	
	W3 Einführung in das Betriebssystem NOS/VE des Grossrechners Cyber 860 (für Anfänger)	Hollenhorst	17.4. - 20.4.	14.00 - 15.30	
	W4.1 Statistik mit dem Mikrocomputer mit einer Einführung in STATGRAPHICS	Pfeifer	24.4.	8.30 - 12.00	
	W4.2 Statistik mit dem Mikrocomputer mit einer Einführung in STATGRAPHICS (inhaltlich gleich W4.1)	Pfeifer	5.6.	8.30 - 12.00	
	W5.1 Der Übergang von NOS nach NOS/VE	Hollenhorst	24.4. - 27.4.	8.30 - 10.00	
	W5.2 Der Übergang von NOS nach NOS/VE (inhaltlich gleich W5.1)	Hollenhorst	3.7. - 6.7.	8.30 - 10.00	
	W6.1 Statistik-Auswertungen mit SPSS-X (auf der Cyber 860)	Pfeifer	24.4. - 26.4.	14.00 - 15.30	
	W6.2 Statistik-Auswertungen mit SPSS-X (auf der Cyber 860) (inhaltlich gleich W6.1)	Pfeifer	6.6.	8.30 - 12.00 13.00 - 14.30	
	W7 SPSS-X für Umsteiger (von NOS auf NOS/VE)	Pfeifer	27.4.	14.00 - 15.30	
B	W8 Das Datenbanksystem dBase III plus	Wolff	8.5. - 11.5. 8.5. - 11.5.	8.30 - 10.00 10.30 - 12.00	
	W9 Das interaktive Graphik- und Statistikprogramm PlotIT	Obermann Pfeifer	8.5. - 11.5.	14.00 - 16.00	
	W10 Das Satzsystem Tex	Partosch	17.5. - 19.5.	8.30 - 12.00	
	W11 Einführung in das Betriebssystem UNIX auf sun-Workstations	Hollenhorst	17.5. - 19.5.	14.00 - 16.00	
	W12 Jobs und Kommando-Prozeduren unter dem Betriebssystem NOS/VE	Hollenhorst	22.5. - 24.5.	8.30 - 10.30	
	W13 Aufbaukurs MS-DOS	Löw	6.6. - 9.6.	14.30 - 16.00	
	W14 Magnetbandverarbeitung und Datensicherung unter NOS/VE	Teichmann	7.6. - 8.6.	8.30 - 10.00	

W15 Programmbibliotheken und Programmierungsumgebungen unter dem Betriebssystem NOS/VE	Hollenhorst	12.6. - 14.6.	8.30 - 10.00
W16 Einführung in AutoCad	Obermann	12.6. - 14.6.	14.00 - 15.30
W17 Das Grafikprogramm Chart	Löw	20.6. - 22.6.	14.00 - 15.30
W18 Die Expertensystem-Shell Rulemaster	Hollenhorst	26.6. - 28.6.	8.30 - 10.00
W19 Elektronische Kommunikation: EARN - DFN - Telex - Teletex	Wolff	3.7. - 5.7.	16.00 - 17.30

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Strahlencentrum

I	Veranstaltungsart: WV=Wahlvertiefungsveranstaltung WP=Wahlpflichtveranstaltung WP*=Wahlpflichtveranstaltung für Biologen			
III	Veranstaltung			
IV	Name des/der Lehrenden			
V	Veranstaltungsort und -zeit S1=Strahlencentrum/Hörsaal S2=Strahlencentrum/Seminarraum			
VI	Vorlesungsbeginn			
WV WP*	Einführung in die Radioisotopentechnik (zum Nuklearbiol. Praktikum)	Sattler/ Seibold	Zeit nach Vereinbarung	
WV	Nuklearbiologisches Praktikum (Isotopentechnik für Biologen, Mediziner, Veterinärmediziner und Landwirte)	Sattler/ Seibold	Zeit nach Vereinbarung 4 st. S2	
WV	Radiochemisches Grundpraktikum mit Ein- führung (Radioisotopenanwendung für Chemie)	Sattler	1 Woche S2	
WV	Nuklearmedizinisch-Biologisches Seminar	Grebe/Lohmann/ Sattler	Zeit nach Vereinbarung 2 st. S2	
WV	Radioökologie mit bes. Berücksichtigung von Kernkraftwerken	Sattler	Mi ,11-12 1 st. S2	
WV	Radioaktivität und Strahlenschutz (Praktische Einführung) HF,L1,L2,L3, V,M,PS	Sattler	Zeit nach Vereinbarung	
P	GS Struktur der Materie II (Kernphysik) HF,L3, 4. Sem.	Clausnitzer	Mo, Mi 10-11, 2 st.	19.4.
	HS NF (Physik als Wahlfach)		R III	
P/ O	GS Ergänzungen und Rechenübungen zur Struktur der Materie II HF,L3, 4. Sem.	Salzborn	Do 10-11, 1 st.	20.4.
			R III	
WP	HS Experimentelle Kernphysik Kernspektroskopie Diplomarbeitsfach HF,L3/DF, ab 6. Sem.	Kneißl	Di, Fr 12-13, 2 st.	18.4.
			R IV	
WP	HS Angewandte Kernphysik Kernstrahlungsmeßtechnik HF,L3/AF, ab 6. Sem.	Schneider	Mi 11-13, 2 st.	19.4.
			R IV	
WP/ S	HS Seminar über Kernphysik HF,L3/DF, ab 5. Sem.	Clausnitzer/ Kneißl/Kniest/ Kühn/Metag/ Novotny/Schneider	Mo 14-16, 2 st.	s.Ank.
			R V	
WP/ Pr	HS Kernphysikalisches Praktikum HF/AF, ab 7. Sem. WV für L3/DF	Clausnitzer/ Schneider	Fr 15-16, 16-18, 3 st. Strahlencentrum	s.Ank.
WP	HS Begleitendes Seminar zum Kernphysika- lischen Praktikum HF/AF, ab 7. Sem. WV für L3/DF	Clausnitzer/ Schneider	Fr 14-15, 1 st.	s.Ank.
			Strahlencentrum	
WP/ Pr	HS Wahlversuche zum Kernphysikalischen Praktikum (unter besonderer Berück- sichtigung der Informatik) HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Müller/Schneider	3 st. n. Vereinbarung Strahlencentrum	s.Ank.

WP	HS	Begleitendes Seminar zu den Wahlversuchen HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Müller/Schneider	1 st. n. Vereinbarung Strahlencentrum	s.Ank.
WP/Pr	HS	Hauptpraktikum in Kernphysik HF/DF, ab 7. Sem., L3/DF, ab 8. Sem.	Clausnitzer/Kneißl/Metag/Schneider/Woßntik	4,8 oder 12 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WP/AS	HS	Arbeitsseminar über Polarisierete Teilchen, HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	2 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WP/AS	HS	Arbeitsseminar über Kernphotoreaktionen HF,L3, ab 7. Sem.	Kneißl	2 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WP/AS	HS	Arbeitsseminar über Ion-Atom-Stöße HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	2 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WP/AS	HS	Arbeitsseminar über Kernspektroskopie und Positronenphysik HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	2 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	1 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Kneißl	1 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	1 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	1 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Strahlencentrum HF,L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hochschul-lehrer der Kernphysik im Strahlencentrum	ganztätig	
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Die Hochschul-lehrer der Kernphysik	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s.Ank.
	ES	Praktische Übungen zur Prozeßsteuerung mit begleitendem Seminar (Ergänzungsstudium "Grundlagen der Angewandten Informatik") Blockveranstaltung für Hörer aller Fachbereiche	Müller/Schneider	2 Wochen, 4 st. n. Vereinbarung Strahlencentrum 2.10.-13.10.89	
WP	HS	Biophysik II HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer/Lohmann Neubacher/Penka Sapper/Weber	Mo 12-13, Do 11-13 3 st., R VII	20.4.
WP	HS	Strahlenbiophysik HF,L3/DF u. WF für HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer	Mo 11-12, Do 10-11 2 st., R VII	20.4.
WP/S	HS	Biophysik-Seminar: "Strahlenqualität und Strahlenwirkung" HF,L3/DF, ab 5. Sem.	Kiefer	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	20.4.
WP/AS	HS	Arbeitsseminar über laufende Forschungsarbeiten HF,L3, ab 7. Sem.	Lohmann/Neubacher	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VII	27.4.
WP/AS	HS	Arbeitsseminar über molekulare Biophysik HF,L3/DF ab 7. Sem.	Lohmann	n. Vereinbarung	s.Ank.
WP/AS	HS	Arbeitsseminar über Strahlenbiophysik HF,L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Fr 9-11, 2 st. R VIII	21.4.
WV	HS	Literaturseminar HF,L3/DF ab 7. Sem.	Lohmann/Penka	Fr 12-13, 1 st. R VIII	21.4.
WV	HS	Literaturkolloquium in engl. Sprache HF,L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Do 9-10, 1 st. R 101	20.4.
WP/Pr	HS	Biophysik-Praktikum I Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer/Lohmann Neubacher/Penka Rase/Schneider Strobel/Weber	Di 14-17, 4 st. Strahlencentrum	Anwendb. 17.4. im Lehr. Biophys.

WP/ Pr	HS	Biophysik-Praktikum II Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer/Lohmann Neubacher/Penka Rase/Schneider Strobel/Weber	2 Wochen ganztägig Ende Sept. s.Ank.	Anmeld. bis 7.7. im Sekr. Biophys.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Biophysik HF ab 7. Sem. L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	8, 12 od. 16 st. n. Vereinbarung Strahlencentrum	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF,L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	ganztägig Strahlencentrum	
WV	HS	Biophysikalisches Kolloquium HF,L3/DF ab 6. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	Di 17-19, 2 st. 14-tägig, R VII	s.Ank.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Zusammenfassung der Vorlesungen und Seminare über Tropen und Subtropen

Geographie

Geoökologie mit Geländearbeit	Haffner	Do 14-18, 4st.
Angewandte Physische Geographie	Haffner	Do 9-10, 1st. Fr 9-10, 1st.
Examenskandidaten-Kolloquium	Haffner	Di 18-20, 2st.
Oberseminar: Probleme der Entwicklungs- länder aus physischer und geographischer Sicht	Haffner	Fr 11-13, 2st.

Ernährungslehre

Pathophysiologie der Ernährung in Entwicklungsländern	Leitzmann	Di 8-10, 2st.
Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation in Entwick- lungs-ländern (f. Stud. d. HuE, 6. Sem.)	Oltersdorf und HSL d. FB 17, 19, 20	Mi 8-10, 2st.
Seminar: Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern II. E.	Leitzmann/ Oltersdorf	Mo 14-16, 1st.

Arbeitskreis Veterinarmedizin in den Tropen und Subtropen

Aufgaben und Probleme der Tropischen und Subtropischen Veterinarmedizin	Gaste und Mit- glieder des Arbeitskreises	Mo 18-19, 1st. 14-tägig, R 14
--	---	----------------------------------

Agrarwissenschaften

Grundlagen des Acker- und Pflanzenbaus in den Tropen und Subtropen	Alkamper	Do 8-10, 2st.
Kulturpflanzen der Tropen und Subtropen	Alkamper	Di 16-17, 1st.
Futterbau in den Tropen und Subtropen	Alkamper	Mi 10-11, 1st.
Unkrautprobleme in den Tropen und Subtropen II	Alkamper	Di 17-18, 1st.
Seminar tropischer und subtropischer Landbau	Alkamper	Mi 8-10, 1st. 14-tägig
Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen II (f. Stud. d. HuE)	Alkamper	Di 16-17, 1st.
Pflanzenschutz in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mo 14-15, 1st.
Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mi 8-10, 1st. 14-tägig
Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schmutterer	Mo 10-12, 2st.
Bodendiagnostik (Profildiagnostik)	Moll	n. Vereinbarung
Regionale Bodenkunde - Tropen und Subtropen	Moll	Mi 17-18, 1st.

Tierzucht und Tierhaltung in den Tropen und Subtropen

1. Schweine-, Geflügel- und Kleintier- haltung	Steinbach	Mo 16-18, 1st. 14-tägig
2. Range Management	Steinbach	Mi 12-13, 1st.
3. Qualitätserzeugung von Häuten, Pelzen und tierischen Fasern	Steinbach	Mo 15-16, 1st.
4. Seminar	Steinbach	Do 16-18, 2st.

Standortlehre der tierischen Produktion

- | | | |
|--|-----------|-----------------------------------|
| 1. Verbreitung der Nutztierkrankheiten | Erhardt | Mo 8-9, 1st. |
| 2. Betriebswirtschaftliche Standortlehre | Seuster | Mi 8-10, 2st. |
| 3. Grünlandökologie | Arens | Di 10-12, 1st.
n. Vereinbarung |
| 4. Seminar | Steinbach | Di 8-10, 2st. |

Tierhaltung

- | | | |
|--|-----------|----------------------------------|
| 1. Ökologie der Nutztiere | Steinbach | Mo 12-13, 1st.
Do 12-13, 1st. |
| 2. Ethologie | Steinbach | Mi 10-11, 1st. |
| 3. Ökologische und verhaltensbiologische Untersuchungsmethoden | Steinbach | Di 12-13, 1st. |

Botanik

- | | | |
|------------------|----------|-----------------|
| Vegetationskunde | Schultka | n. Vereinbarung |
|------------------|----------|-----------------|

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Zentrum für interdisziplinäre Lehraufgaben

Referat I "KOORDINATION UND ENTWICKLUNG NEUER STUDIENGÄNGE"

Einführungsveranstaltung für Gaststudenten aus Großbritannien, Frankreich und den USA im Rahmen des Austauschprogramms "Neuere Fremdsprachen" und von ERASMUS-Programmen

Schrader/
Tutoren

Montag, den 17.4.1989
10.00 Uhr, Phil. II
Haus A, Raum 118

Fachwissenschaftliche Begleitung von Lehrveranstaltungen der Fachbereiche Wirtschaftswissenschaften (02), Gesellschaftswissenschaften (03) und Germanistik (09) für die Gaststudenten im Rahmen des Austauschprogramms "Neuere Fremdsprachen":

Institut für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur	N.N.	Zt.n.V.	4 SWS
Institut für Neuere Deutsche Literatur	N.N.	Zt.n.V.	4 SWS
Wirtschaftswissenschaften	N.N.	Zt.n.V.	8 SWS
Institut für Politikwissenschaft	N.N.	Zt.n.V.	4 SWS

Nähere Informationen ab 17.4.89 im Referat I des Zentrums für interdisziplinäre Lehraufgaben
Philosophikum II, Haus A, Raum 112

Referat II "STUDIENBERATUNG" siehe "Büro für Studienberatung"

Referat III "MEDIEN- UND TEXTWISSENSCHAFTEN"

WV	Einführung in den Gebrauch audiovisueller Lehr- und Lernmittel, Zeit nach Vereinbarung, 2 std. (für Mitarbeiter und Studierende) Einführung: Mo 24.4.1989 14.00 Uhr	Christ Reisinger	Philosophikum II Haus B, Raum 013
0	Funktion und Technik audiovisueller Geräte, Zeit nach Vereinbarung (für Mitarbeiter und Studierende) Einführung: Fr 28.4.1989 9.00 Uhr	Reisinger	Philosophikum II Haus B, Raum 013
0	Videopraxis (für Mitarbeiter und Studierende; für L1, L2, L3, L5 und Studienschwerpunkt Fachjournalismus) Einführung: Mi 26.4.1989 14.00 Uhr Teilnahme nur nach erfolgreichem Besuch der WV "Einführung in den Gebrauch audiovisueller Lehr- und Lernmittel".	Rosenbaum	Philosophikum II Haus B, Raum 013

1. Schulpraktikum

Praktikumsverpflichtungen

Rechtliche Grundlage für die Praktikumsverpflichtungen im Rahmen der Lehramtsstudiengänge ist die Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das

- Lehramt an Grundschulen (L1), hier § 2. Abs. 3
- Lehramt an Haupt- und Realschulen (L2), hier § 2 Abs. 3
- Lehramt an Gymnasien (L3), hier § 3 Abs. 2 und
- Lehramt an Sonderschulen (L5), hier § 3 Abs. 4

in der Fassung der Verordnung vom 19. Dez. 1979 (GVBl. 1979, I, S. 277 f.). Danach ist für die Zulassung zur 1. Staatsprüfung die erfolgreiche Teilnahme an einem Schulpraktikum nachzuweisen, das in zwei (L1/L2/L3) bzw. drei (L5) Abschnitten abzuleisten ist.

An der JLU wird das Schulpraktikum gemäß "Ordnung für die Durchführung des Schulpraktikums" (Schulpraktikumsordnung) in der mit Erlaß vom 8.2.82, AZ.: IV A 1 - 626/2 - 61 genehmigten Fassung durchgeführt.

Danach ist das Schulpraktikum in den folgenden Arten abzuleisten:

Für Studierende L1 (Lehramt an Grundschulen) als

- P Grundschoildidaktisches Praktikum (1. Praktikumsabschnitt) in der Primarstufe in der Regel nach dem 3. (2.)* Sem. mit allgem. didaktischem oder fachdidaktischem Schwerpunkt, 5-wöchig;
- P Fachpraktikum (2. Praktikumsabschnitt) in der Primar- oder Sekundarstufe I i.d.R. nach dem 5. (4.)* Sem. im Wahlfach, 5-wöchig.

Für Studierende L2 (Lehramt an Haupt- und Realschulen) als

- P Fachpraktikum I (1. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I i.d.R. nach dem 3. (2.)* Sem. in einem der beiden Wahlfächer oder als grundwissenschaftliches Praktikum **, 5-wöchig;
- P Fachpraktikum II (2. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I, i.d.R. nach dem 5. (4.)* Sem. im anderen Wahlfach, 5-wöchig.

Für Studierende L3 (Lehramt an Gymnasien) als

- P Fachpraktikum I (1. Praktikumsabschnitt) i.d. Sekundarstufe I oder II, i.d.R. nach dem 3. (2.)* Sem. bzw. im Grundstudium, in einem der beiden Wahlfächer, oder als grundwissenschaftliches Praktikum **, 5-wöchig;
- P Fachpraktikum II (2. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I oder II i.d.R. nach dem 5. Sem. (bzw. im Hauptstudium) im anderen Wahlfach, 5-wöchig.

Für Studierende L5 (Lehramt an Sonderschulen) als

- P Einführungspraktikum an Sonderschulen oder Sozialpraktikum (1. Praktikumsabschnitt) i.d.R. nach dem 1. Sem., als Sozialpraktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung, 4-wöchig;
- P Fachpraktikum (2. Praktikumsabschnitt) mit wählbarem Stufenschwerpunkt i.d.R. nach dem 3. Sem. im Wahlfach, 5-wöchig;
- P Hauptpraktikum an Sonderschulen (3. Praktikumsabschnitt) i.d.R. nach dem 5. Sem., 4-wöchig.

Die Zahl in Klammern gilt für Studierende, die ihr Studium zu einem Sommersemester begonnen haben.

** Das grundwissenschaftliche Praktikum kann unter
- erziehungswissenschaftlichem Aspekt
- gesellschaftswissenschaftlichem Aspekt
- psychologischen Aspekt
durchgeführt werden.
(Siehe dazu auch das Veranstaltungsangebot der Fachbereiche 03/04 und 06.)

1.2. Vorbereitende und nachbereitende Veranstaltungen

Alle Praktika an Schulen sind in Verbindung mit einer vorbereitenden und einer auswertenden Veranstaltung durchzuführen. Die vorbereitende Veranstaltung wird in dem den Blockpraktika vorangehenden Semester durchgeführt, die auswertende Veranstaltung soll entweder in einer Blockveranstaltung (Wochenendseminar oder Ähnliches) oder in einer nachbereitenden Veranstaltung in dem den Blockpraktika anschließenden Semester durchgeführt werden.

Vorbereitende und nachbereitende Veranstaltung sind für alle Praktikanten obligatorisch. Siehe dazu auch das Veranstaltungsangebot der Fachbereiche, insbesondere

- Institute "Didaktik" in den Fachbereichen entsprechend den als Studienfach gewählten Unterrichtsfächern bezüglich der Fachpraktika
- Institut für Bildungsforschung und Pädagogik des Auslands im Fachbereich 04 bezüglich des grundschuldidaktischen Praktikums
- Institut für Heil- und Sonderpädagogik im Fachbereich 04 bezüglich des Einführungs- und Hauptpraktikums an Sonderschulen.

1.3. Wichtiger Hinweise:

Die Praktika werden im Regelfall beginnend mit einem Wintersemester durchgeführt. Praktika, die mit einem Sommersemester beginnen, sind Sonderfällen (Studienwechsler etc.) vorbehalten. Aus diesem Grunde sollen auch Studierende, die ihr Studium zu einem Sommersemester begonnen haben, sich für das Praktikum beginnend zu einem Wintersemester anmelden. Von dieser Regelung ausgenommen sind Studierende des Faches Sport, die ihr Praktikum wegen der obligatorischen Skikurse möglichst zum jeweiligen Sommersemester absolvieren sollen. Die Anmeldungen finden jeweils zu Beginn des vorangehenden Semesters statt; für das Regelpraktikum beginnend mit einem Wintersemester also bereits im vorangehenden Sommersemester. (Siehe auch hierzu besonderen Aushang am Schwarzen Brett des Referats Berufs- und Schulpraxis, Karl-Glückner-Str. 21/A, Raum 037.)

1.4. Meldefristen

Die Anmeldungen zu den Praktika WS 89/90 finden im SS 1989 in der Zeit vom 24.4. - 5.5.1989 im Philosophikum II, Karl-Glückner-Straße 21, Haus A, Raum 037 statt.

Die Anmeldung zum Schulpraktikum gilt gleichzeitig als Anmeldung zur vorbereitenden Veranstaltung. Während der Anmeldefrist ist das Sekretariat dienstags durchgehend von 9,00 - 16,00 Uhr geöffnet, in der übrigen Zeit jeweils von 9 - 12 Uhr.

1.5. Sprechzeiten

Die Sprechzeiten des Referats sind für das SS 89 wie folgt festgelegt:

Prof. Dr. H. Schramm	nach Vereinbarung
A. Zöllner	dienstags 11 - 12 Uhr
	freitags 11 - 12 Uhr
Sekretariat	montags bis freitags 9 - 12 Uhr

in Haus A, Raum 036, 037, 038.

2. Für alle Lehramtsstudenten, die Sprecherziehung nicht in ihrem obligatorischen Ausbildungscurriculum haben, wird wieder auf freiwilliger Basis eine Veranstaltung

GRUNDLAGEN DER SPRECHERZIEHUNG

angeboten.

Zweck und Inhalt der Veranstaltung ist die Vermittlung der Grundlagen des Sprechens (Atmung, Laut- und Stimmbildung); weitere Schwerpunkte sind sprachliche Ausdrucksmittel, Sprechsituation und Sprechen.

Außerdem soll der zukünftige Lehrer dafür sensibilisiert werden, Fehlformen des Sprechens zu erkennen.

Die Übungen dienen einmal
der Überprüfung und Verbesserung des eigenen Sprachverhaltens (Sprechtraining,
Abbau von Sprechanst etc.)

zum anderen
der Einübung in die Rhetorische Kommunikation (Redevorbereitung, Kurzstatements
etc.)

V/D

Bialke

Montag, 16 Uhr
Philosophikum I
Haus B, Raum 154

EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNG

Montag, 17.4.1988

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung

- I Veranstaltungsart:
 P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
 WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II Ggf. Studienphasen/Semester:
 GS = Grundstudium, WS = Hauptstudium
- III Veranstaltung
- IV Name des/der Lehrenden
- V Veranstaltungsort und -zeit:
- R I = Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung,
 Otto-Behaghel-Str. 10/D
- R II = Philosophikum I, H = Hörsaal
- R III = Kleiner Hörsaal Zeughaus
- R IV = Seminarraum I, Institut für landwirtschaftliche
 Betriebslehre, Zeughaus
- R V = Biologischer Hörsaal, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstraße 23
- R VI = Großer Hörsaal Zoologie, Stephanstraße 24, 1. Stock
- R VII = Bodenkundlicher Seminarraum, Wiesenstraße
- VI Vorlesungsbeginn

Fachgebiet Agrar- und Ernährungsökonomik

	Agrarpolitik im internationalen Vergleich II (Vorlesung)	Schinke	R IV Mo 8 - 10, 2 st.	17.4.
	Kooperation in der Landwirtschaft des europäischen Auslands (Vorlesung)	Schinke	R III Mo 14 - 16, 2 st.	17.4.

Fachgebiet Bodenkunde und Bodenerhaltung

WP	Bodenerosion und Bodenerhaltung (Vorlesung)	Breburda	R V Mi 11 - 12, 1 st.	19.4.
WP	Quartärgeologische Grundlagen der Bodenkartierung (Vorlesung)	Breburda	R VI Do 16 - 17, 1 st.	20.4.
WV	Produktionskapazität der Böden Eurasiens und Nordamerikas (Vorlesung)	Breburda	R VI Do 9 - 10, 1 st.	20.4.
	Bodenkundliche Exkursion zur Bodenerhaltung	Breburda	Sa ganztägig s. Aushang	
	Bodenkundliches Seminar für Diplomanden und Doktoranden	Breburda	R VII n. Vereinbarung	
	Bodenkundliches Kolloquium	Breburda	R VII 14-tägig n. Vereinbarung	

Fachgebiet Geschichte und Sprachen

WP	GS	Heinrich von Lettland: Livländische Chronik (Proseminar)	Göckenjan	R I/507 Mo 16 - 18, 2 st.	17.4.
WP	GS/ HS	Repetitorium zur baltischen Geschichte	Göckenjan	R I/507 Mo 14 - 16, 2 st.	17.4.
WP	GS/ HS	Deutsche in Ostmittel- und Osteuropa. Siedlung-Schicksal-Leistung-Vertreibung und Aussiedlung (Vorlesung)	Dralle	R I/314/15 Mo 9 - 11, 2 st.	17.4.
WP	GS/ HS	Grundzüge der russischen Wirtschafts- und Sozialgeschichte (9.-20.Jh.) (Vorlesung)	Heller	R II Di 10 - 11, H 5 Mi 9.30-11, H 5, 3 st.	18.4. 19.4.
WP	GS	Hitler-Stalin-Pakt (1939) (Proseminar)	Heller	R I/507 Di 14 - 16, 2 st.	18.4.
WP	HS	Die Opfer Hitlers und die Opfer Stalins (Oberseminar) (Persönliche Anmeldung erforderlich)	Heller	R I/507 Di 19 - 22, 3 st.	18.4.
WP	GS/ HS	Die Stellung Ostmitteleuropas im entstehenden europäischen Welt- handelssystem (16. Jh.) (Proseminar)	Ludwig	R I/314/15 Mi 11 - 13, 2 st.	19.4.

Für Hörer aller Fachbereiche

		Neuausrichtung der sowjetischen Landwirtschaft und Wirtschaft (Seminar)	Breburda/ Schinke/ Jaehne/ Kellner	R I/314/15 Di 18 - 20	18.4.
		Entwicklungsprobleme der VR China unter bes. Berücksichtigung der Landwirtschaft (Seminar)	Breburda/ Schinke/ Jaehne	R I/314/15 Mo 18 - 20	17.4.
		Exkursion in die Sowjetunion	Breburda	Ende des Semesters	

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Z

Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Ein ausführliches kommentiertes Vorlesungsverzeichnis ist im Zentrum für Philosophie,
Philosophikum I, Haus C 1, 2. Stock, erhältlich.

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium, AS = Aufbaustudium

III Veranstaltungen

IV Name des Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeit:

R I: Philosophikum I, Otto-Behagel-Straße 10, Haus A, EG, Hörsaal 1
 R II: Philosophikum I, Otto-Behagel-Straße 10, Haus A, EG, Hörsaal 3
 R III: Philosophikum I, Otto-Behagel-Straße 10, Haus A, EG, Hörsaal 5
 R IV: Philosophikum I, Otto-Behagel-Straße 10, Haus C 1, EG, Raum 3
 R V: Philosophikum I, Otto-Behagel-Straße 10, Haus C 1, 2. OG, Raum 210
 R VI: Philosophikum I, Otto-Behagel-Straße 10, Haus C 2, EG, Raum 27
 R VII: Philosophikum I, Otto-Behagel-Straße 10, Haus C 2, EG, Raum 29

VI Vorlesungsbeginn

GS/	Einmalige Informationsveranstaltung:	Die Hochschul-	Mo 18-20	17.4.89
HS	Philosophie im SS 1989	lehrer und Lehr-	R II: A/3	
		beauftragten		
		des Zentrums		

VORLESUNGEN:

WP	GS/ HS	Praktische Philosophie (Ethik): Grundbegriffe der Ethik	Becker	Di 14-16, 2 st. R III: A/5	18.4.89
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie (Kosmologie): Von den klassischen Modellen bis zu den Ideen Stephen Hawkings	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. R III: A/5	18.4.89
WV	GS/ HS	Diskussionsseminar zur Vorlesung	Kanitscheider	Di 14-15, 1 st. R IV: C 1/3	18.4.89
WP	GS/ HS	Geschichte der Philosophie (Antike): Einführung in die Philosophie an Hand ihrer frühen Geschichte	Meinhardt	Mi 18-19.30, 2 st. R II: A/3	19.4.89
WV	GS/ HS	Seminar zur Vorlesung	Meinhardt	Mi 19.30-20.15, 1 st. R VI: C 2/29	19.4.89
WP	GS/ HS	Geschichte der Philosophie: Die Philosophie Arthur Schopenhauers	Soll	Mo 14-16, 2 st. R I: A/1	24.4.89
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie: Zukunft als Aufgabe - Die Zukunft des Kosmos, des Lebens und des Menschen	Vollmer	Mi 13-15, 2 st. R III: A/5	19.4.89

SEMINARE:

WP	GS/ HS	Logische Propädeutik: Einführung in die Logik und ihre Philosophie	Bartels	Do 11-13, 2 st. R V: C 1/210	20.4.89
WP	GS/ HS	Praktische Philosophie (Politik): Recht und Moral	Becker	Mo 11-13, 2 st. R IV: C 1/3	24.4.89
WP	GS/ HS	Praktische Philosophie (Ethik und Politik): Der Konsensbegriff in Ethik und Politik	Becker	Mo 16-18, 2 st. R IV: C 1/3	24.4.89

WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie: Wissenschaftstheoretische Grenzfragen zwischen Naturwissenschaft und natürlicher Theologie	Kanitscheider	Mi 10-12, 2 st. R IV: C 1/3	19.4.88
WP	GS/ HS	Praktische Philosophie (Ethik): Interdisziplinäres Seminar: Der "Eid des Hippokrates". Texte zur Geschichte der ärztlichen Ethik	Benedum/ Meinhardt	Di 18-20, 2 st. R IV: C 1/3	18.4.89
WP	GS/ HS	Geschichte der Philosophie (Mittelalter): Thomas von Aquin: Scholastische Philo- sophie des 13. Jahrhunderts in mittel- hochdeutschen Übersetzungen	v. Ertzdorff- Kupffer/ Meinhardt	Fr 11-13, 2 st. R V: C 1/210	21.4.89
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie: S. Kierkegaard: Der Begriff Angst	Probst	Di 18-20, 2 st. R II: A/3	18.4.89
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie: Der junge Nietzsche	Soll	Di 10-12, 2 st. R IV: C 1/3	18.4.89
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie: J. P. Sartre: Sein und Nichts	Soll	Di 16-18, 2 st. R IV: C 1/3	18.4.89
WP	GS/ HS	Geschichte der Philosophie (Neuzeit): John Locke, Über den menschlichen Verstand	Stöckler	Mo 9-11, 2 st. R IV: C 1/3	24.4.89
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie: Zukunft als Aufgabe	Vollmer	Mi 15-16, 1 st. R III: A/5	19.4.89
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie: Die Entstehung des Lebens: Schöpfung, Glück oder Naturgesetz?	Vollmer	Do 8.30-10.45, 3 st. R VI: C 2/27	20.4.89

O B E R S E M I N A R E :

	HS/ AS	Philosophisches Kolloquium	Becker, Kanitscheider, Meinhardt, Soll, Vollmer	Mi 20-22, 2 st. R V: C 1/210	Siehe Aushang!
WV	HS	Chaos, Ordnung und das Problem der Entstehung von Komplexität	Kanitscheider	Mo 18-20, 2 st. R V: C 1/210	24.4.89
WV	GS/ HS	Vorträge des Zentrums für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Siehe Plakate!	
WV	GS/ HS	Anleitung zu philosophischer Lektüre (individuelle Beratung)	Becker	Di 16-17, 1 st. Raum 205	18.4.89
			Kanitscheider	Di 16-17, 1 st. Raum 212	18.4.89
			Meinhardt	Mo 17-18, 1 st. Raum 231	24.4.89
			Vollmer	Mi 16-17, 1 st. Raum 208	19.4.89

ZWEITANKÜNDIGUNG AUS DEM FACHBEREICH 14 Chemie:

Seminar: Alchemie in Theorie und Praxis	Gebelein	Mi 18-20, 2 st. H EG 21, Chemie, Heinrich-Buff-Ring 58	19.4.89
--	----------	--	---------

Zentrum für regionale Entwicklungsforschung

Am Zentrum für regionale Entwicklungsforschung sind zur Zeit folgende Disziplinen vertreten: Agrarökonomie, Agrarsoziologie, Anthropogeographie, Ernährungswissenschaft, Regional- und Umweltpolitik, Verkehrswissenschaft, Volkswirtschaftslehre und Welternährungswirtschaft. Die Lehrveranstaltungen der am Zentrum beteiligten Hochschullehrer werden im Rahmen Ihrer Fachbereiche wahrgenommen und sind dort im einzelnen aufgeführt. Zu den nachstehend genannten Forschungsschwerpunkten des Zentrums werden Lehrveranstaltungen in den angegebenen Fachbereichen angeboten:

1. Schwerpunkt regionale Strukturen und Entwicklungsprozesse in Industrieländern: Fachbereiche 02, 16 und 17;
2. Schwerpunkt ländliche Entwicklung und Regionalplanung in Entwicklungsländern: Fachbereich 17;
3. Schwerpunkt Ernährung in Entwicklungsländern: Fachbereiche 17 und 19;
4. Schwerpunkt Grundsatzfragen der regionalen Entwicklungsforschung: Hierzu finden Seminarveranstaltungen statt, zu denen Interessenten eingeladen sind (Auskunft über diese Veranstaltungen im Zentrum, T 8415/14).

Deutsch als Fremdsprache

Textlektüre, Hör- und Sprechübungen Grammatik, schriftl. Übungen (Sprachvorsemerster, Mittelstufe)	Seibel, Raab	Mo-Fr 8.30-12.30 25 st.	17.04.
Übungen im Sprachlabor (Programme aller Schwierigkeitsstufen; selbständige Arbeit nach Einführung und Beratung durch die Lehrkräfte)	Raab, Seibel	Mo-Do 14.30-16.30 u.n.V.	17.04.
Übungen zur Formulierung von Texten (Fortgeschrittene)	Raab	Mo 14.15-15.45 2 st.	24.04.
Übungen zur Rechtschreibung (Fortgeschrittene und Sprachvorsemerster)	Seibel	Di 14.30-16.00 2 st.	25.04.
Übungen zur Deutschlandkunde (Fortgeschrittene)	Seibel	Mi 14.30-16.00 2 st.	26.04.
Übungen zu den Funktionsverbgefügen (Fortgeschrittene)	Raab	Do 14.15-15.45 2 st.	27.04.
Intensivkurs zur Vorbereitung auf die "Deutsche Sprachprüfung" Ort: Akademisches Auslandsamt, Gutenbergstr. 6	Seibel, Raab	in der vorlesungsfreien Zeit, insges. 40 st.	

Atelier für künstlerisches und wissenschaftliches Zeichnen

Individuelle Projekte unter dem Thema "Fragment" Schwerpunkt Malerei	Thiele-Peschick	Di 10.00-14.00	
---	-----------------	----------------	--

Achtung 25jährige! Entscheidung



Mit dem vollendeten 25. Lebensjahr müssen Sie selbst Mitglied einer Krankenkasse werden. Weiter bei den Eltern mitversichert zu bleiben, ist nicht möglich. Nur wenn Sie Grundwehr- oder Wehrdienst geleistet haben, verschiebt sich der Zeitpunkt entsprechend. Spätestens dann müssen Sie sich für eine Krankenkasse entscheiden, denn bei der Immatrikulation oder Rückmeldung verlangt die Hochschule die Mitgliedsbescheinigung Ihrer Krankenkasse.

Als Student oder Studentin einer technischen Fachrichtung können Sie Mitglied der Techniker Krankenkasse werden. Die TK ist mit über 1,5 Millionen Mitgliedern die drittgrößte gesetzliche Krankenkasse und ist spezialisiert auf

die technischen Angestellten und Studenten entsprechender Fachrichtungen. Weitere detaillierte Informationen erfahren Sie in der Broschüre für Studenten „TK-Details“ und im aktuellen Unitimer. Besuchen Sie uns. Wir beraten Sie gern. Mo.-Mi. 9-15 Uhr, Do. 9-17 Fr. 9-13 Uhr

6300 Gießen
Frankfurter Straße 1 - 5
Tel. u. ☎ 06 41 / 79 67 - 0

TK – konstruktiv und sicher

Ihr Partner für Studium und Praxis



**Ferber'sche
Universitäts-Buchhandlung**

*6300 Gießen · Seltersweg 8
Telefon (0641) 7934-1
Telefax (0641) 79343*